

Personalcontrolling

Band II

**Jahresbericht Personalstruktur und Personalausgaben
nach Produktplänen 2005**

Der Senator für Finanzen



**Freie
Hansestadt
Bremen**

Personalcontrolling

Band II

**Jahresbericht
Personalstruktur und Personalausgaben
nach Produktplänen
2005**

Herausgegeben vom

Senator für Finanzen, Freie Hansestadt Bremen

Referat 32 - Personalcontrolling -

(Anfragen bitte an den Senator für Finanzen, Schillerstraße 1, 28195 Bremen)

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
I. Personalcontrolling nach Produktplänen und Konzernbereichen.....	2
1. Beschäftigte nach Produktplänen und Konzernbereichen	2
2. Zahl der Vollkräfte und Volumen nach Produktplänen und Konzernbereichen	5
3. Personalaufwand nach Produktplänen und Konzernbereichen	11
4. Jahresabschluss 2005 in der Kernverwaltung nach Produktplänen	16
5. Personalstrukturkennzahlen nach Produktplänen und Konzernbereichen	20
5.1. Alter unter 35 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen	20
5.2. Alter über 55 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen	22
5.3. Frauenquote nach Produktplänen und Konzernbereichen.....	23
5.4. Teilzeitquote nach Produktplänen und Konzernbereichen.....	25
5.5. Schwerbehindertenquote nach Produktplänen – Kernverwaltung	26
6. Stellenindex der Produktpläne.....	27
7. Versorgungsempfänger nach Produktplänen und Versorgungsbereichen	28
8. Versorgungsvolumen nach Produktplänen	30
9. Versorgungsausgaben nach Produktplänen und Konzernbereichen.....	33
10. Versorgungsrücklagen in der gesetzlichen Beamtenversorgung nach Produktplänen.....	37
11. Beihilfeausgaben nach Produktplänen.....	38
II. Ausgewählte Personalkennzahlen der Produktpläne im Überblick.....	40
Produktpläne Insgesamt.....	41
Produktplan 01: Bürgerschaft.....	49
Produktplan 02: Rechnungshof	54
Produktplan 03: Senat und Senatskanzlei	59
Produktplan 05: Bund und Europa	64
Produktplan 06: Datenschutz	69
Produktplan 07: Inneres	74
Produktplan 08: Gleichberechtigung der Frau	79
Produktplan 11: Justiz.....	84
Produktplan 12: Sport.....	90
Produktplan 21: Bildung	95
Produktplan 22: Kultur.....	100
Produktplan 24: Hochschulen und Forschung	106
Produktplan 31: Arbeit.....	114
Produktplan 41: Jugend und Soziales.....	119
Produktplan 51: Gesundheit.....	125
Produktplan 68: Bau, Umwelt und Verkehr	134
Produktplan 71: Wirtschaft	142
Produktplan 81: Häfen.....	147
Produktplan 91: Finanzen/Personal (ohne Allg. Bew.).....	152
Produktplan 91: Allgemeine Bewilligungen	158
Produktplan 94: Investitionssonderprogramm.....	161

Anhang
 Verzeichnis der Schaubilder
 Verzeichnis der Tabellen

Einleitung

Während Band I der Personalcontrollingberichterstattung 2005 bei der Betrachtung der Entwicklung des Personals die Konzernsicht in den Vordergrund stellt, liegt der Fokus im vorliegenden Band II auf den Entwicklungen in den Produktplänen. Obwohl in der Regel nur mittelbar im Produktgruppenhaushalt verankert, werden dabei die ausgegliederten Konzernbereiche einbezogen, soweit vergleichbare Daten vorliegen. Dieses ist mit Ausnahme der Bremer Entsorgungsbetriebe und bestimmter Daten der Kliniken für die Sonderhaushalte, die Betriebe und die Stiftungen des öffentlichen Rechts der Fall.

Der Produktgruppenhaushalt gliedert den Konzern Bremen in 24 Produktpläne (davon 21 mit Personal). Die Entwicklung in diesen Einheiten wird bestimmt durch die Wahrnehmung dezentraler Fach-, Personal- und Ressourcenverantwortung im Rahmen der Konzernvorgaben für das Personalmanagement. Ein wichtiger Schritt zur Realisierung des konzernbezogenen Personalmanagements ist eine Personalberichterstattung, die Kernverwaltung und ausgegliederte Konzernbereiche integriert. Diese Integration und deren datentechnische Umsetzung ist in den Haushaltsgesetzen für das Land und die Stadtgemeinde Bremen verankert, so dass in den kommenden Jahren Einrichtungen im Gesamtbereich des Konzerns, wie Beteiligungen, zunehmend in diese Berichterstattung einbezogen werden.

Im ersten Teil dieses Bandes werden wesentliche Personalkennzahlen der Produktpläne zusammenfassend dargestellt und mit denen des Bezugsjahres 1993 verglichen. Hierbei lassen sich sowohl Rückschlüsse auf die Wirksamkeit zentraler Vorgaben als auch Unterschiede in der dezentralen Ausgestaltung der Verantwortung erkennen.

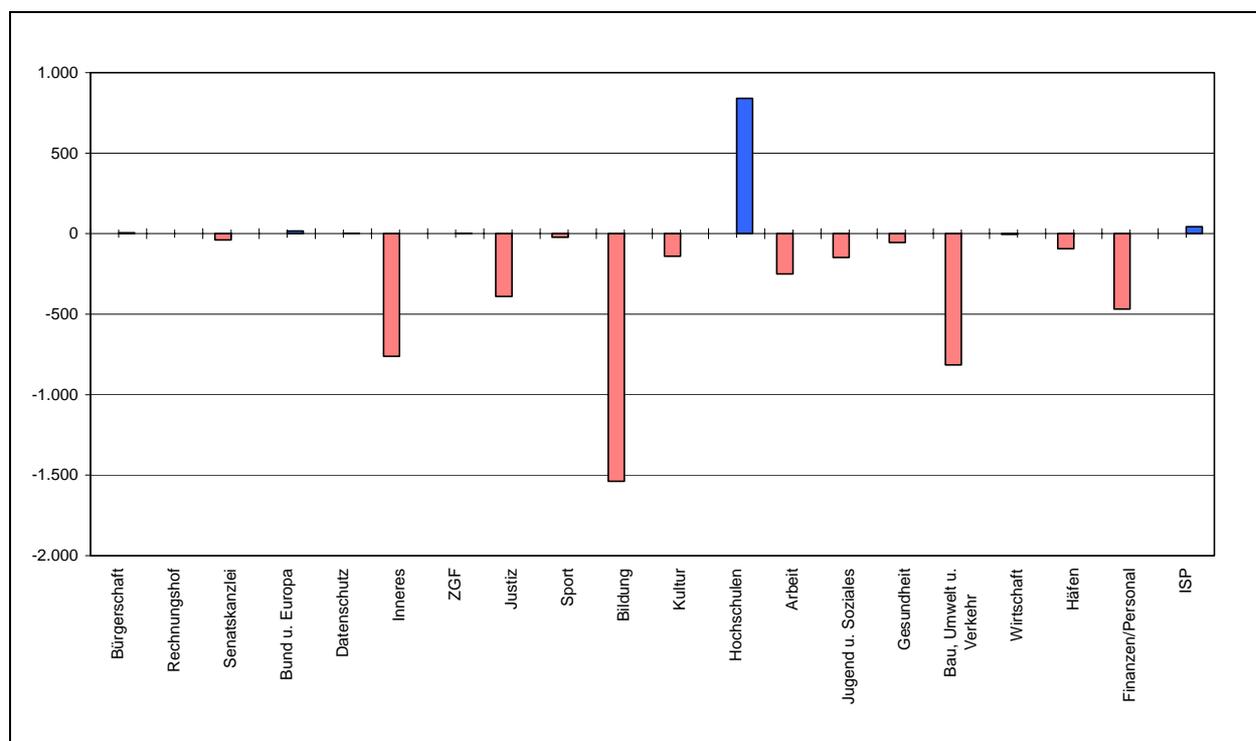
Der zweite Teil enthält für jeden Produktplan vereinheitlichte Darstellungen zu wesentlichen Personalkennzahlen, Personalausgaben und Versorgungsausgaben. Soweit vorhanden, werden die Ergebnisse der ausgegliederten Konzernbereiche jeweils gesondert ausgewiesen. Dies ermöglicht einen Zeitreihenvergleich über die Entwicklung der Personalkennzahlen sowie einen Vergleich hinsichtlich der Entwicklung in den Konzernbereichen.

I. Personalcontrolling nach Produktplänen und Konzernbereichen

1. Beschäftigte nach Produktplänen und Konzernbereichen

Die Zahl der Beschäftigten in den Produktplänen hat sich seit 1993 sehr unterschiedlich entwickelt. Während sie in der Kernverwaltung, den Sonderhaushalten und den Betrieben insgesamt um 12,7 % gesunken ist, schwanken die Entwicklungen in den einzelnen Produktplänen zwischen einem Rückgang um 44,9 % im Produktplan Arbeit und einer Zunahme um 58,6 % im Produktplan Bund und Europa.¹ Trotz einzelner Verzerrungen aufgrund organisatorischer Neuzuschneide ist insgesamt durch diesen Vergleich die Entwicklung der Beschäftigung in den einzelnen Produktplänen in den letzten zwölf Jahren gut nachzuvollziehen.

Schaubild 1: Veränderung der Zahl der Beschäftigten seit 1993 nach Produktplänen



Quelle: Anlage 1.

¹ An letzterem wird zugleich ein Problem der Zeitreihenvergleiche deutlich, das im Wesentlichen durch Ressortneugliederungen bedingt ist. So ist der Zuwachs im Produktplan Bund und Europa durch die Übernahme des Büros Berlin von der Senatskanzlei (1995) und der Übernahme der Bereiche Europa und Entwicklungszusammenarbeit vom jetzigen Senator für Wirtschaft und Häfen (1999) begründet.

Mehr Beschäftigte als 1993 gab es 2005 in den Produktplänen Bürgerschaft (+ 6,7 %), Datenschutz (+ 14,3 %), ZGF (+ 10,5 %) und Hochschulen (+ 24,1 %). Im Hochschulsektor ist die Zunahme im Wesentlichen auf den Anstieg der (insbesondere refinanzierten) Beschäftigten in den Sonderhaushalten zurückzuführen.

Überproportional abgenommen hat gegenüber 1993 die Zahl der Beschäftigten in den Produktplänen Senatskanzlei (- 31 %), Justiz (- 20 %), Sport (- 34,9 %), Bildung (- 17,8 %), Kultur (- 19,6 %), Bau, Umwelt u. Verkehr (- 28,8 %) und Häfen (- 37,6 %). Bis auf Justiz und Bildung sind dies im wesentlichen Produktpläne, die seit 1993 kontinuierlich die PEP-Sparvorgaben realisiert haben.

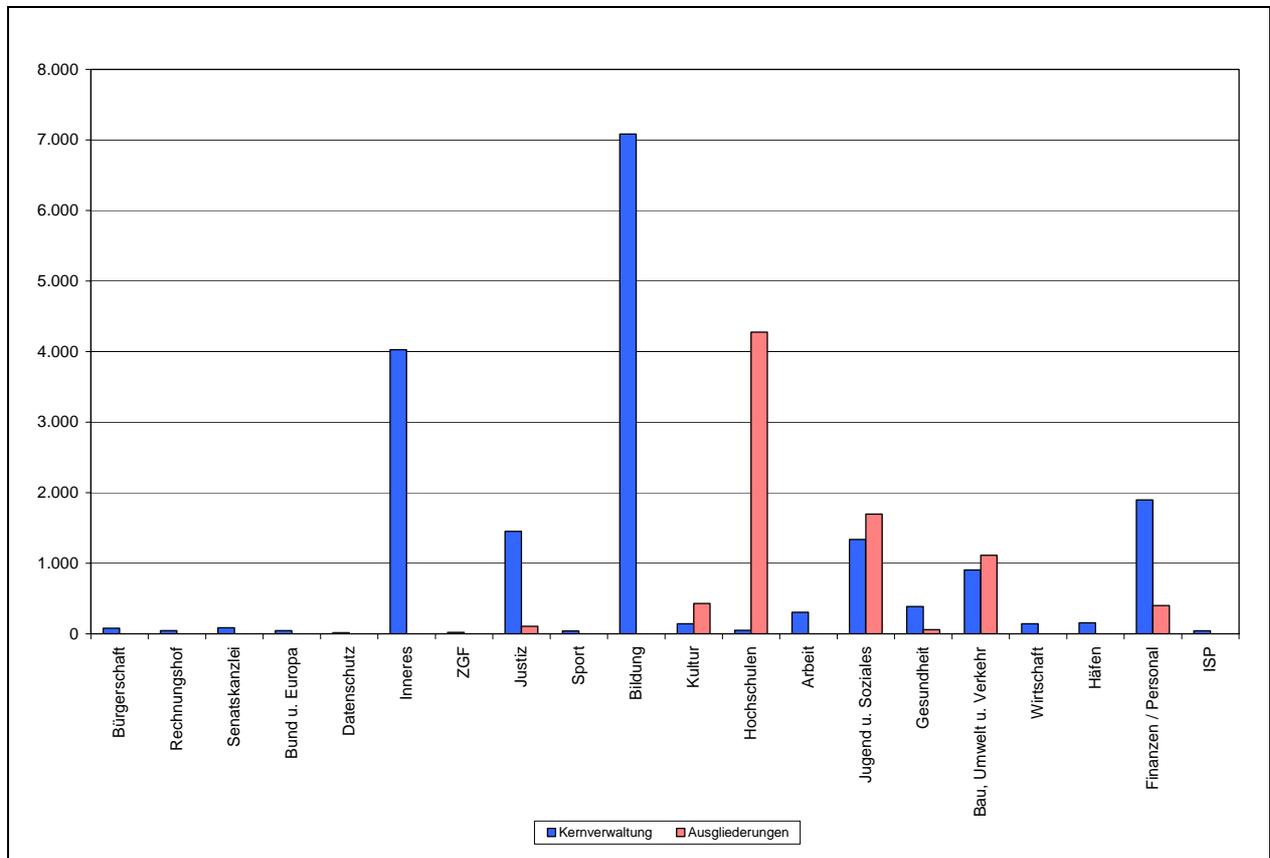
In den Produktplänen Bau, Umwelt u. Verkehr sowie Häfen sind in diesem Zeitraum im besonderen Maße Ausgliederungen und Privatisierungen erfolgt.

Im Produktplan Bildung hat die Zahl der Beschäftigten insbesondere im Zuge der Angleichung der Schüler-Lehrer-Relation an den Bundesdurchschnitt und durch die deutliche Reduzierung der Eigenreinigungskräfte (- 68,8 %) - bei gleichzeitiger Vergabe von Innenreinigung – überproportional abgenommen.

In den übrigen Produktplänen ist die Beschäftigtenzahl konstant geblieben oder unterdurchschnittlich gesunken. Die meisten der Produktpläne mit leicht unterdurchschnittlichem Beschäftigtenrückgang enthalten sog. PEP-Sonderbereiche. So sind die Polizei und die Feuerwehr im Produktplan Inneres, der Justizvollzug im Produktplan Justiz und die Kindertagesheime im Produktplan Jugend und Soziales weitgehend von PEP-Sparvorgaben ausgenommen gewesen. Zum Produktplan Finanzen/Personal zählen die Beschäftigungs- und Nachwuchskräftepools mit ebenfalls weitgehend konstanten Vorgaben. Weitere Ursachen für den unterdurchschnittlichen Rückgang liegen in den bis 2005 teilweise nicht realisierten Personalplanungen (Finanzen/Personal, vgl. Kapitel 4.) und/oder der Erschließung zusätzlicher Beschäftigungsmöglichkeiten im Wege der Refinanzierung.

Zum Jahresende 2005 verteilen sich die Beschäftigten auf die Produktpläne wie folgt:

Schaubild 2: Beschäftigte nach Produktplänen und Konzernbereichen (2005)



Quelle: Anlage 1.

2. Zahl der Vollkräfte und Volumen nach Produktplänen und Konzernbereichen

Die Zahl der Vollkräfte enthält die Umrechnung der Arbeitszeitanteile der Personen, die den Auswertungen zur Personalstruktur zugrunde liegen. Abzüglich der Zahl der abwesenden Beschäftigten erhält man das Volumen. Um zu dem aus dem Haushalt finanzierten Volumen - dem Beschäftigungsvolumen - zu gelangen, wird hiervon wiederum die Zahl der refinanzierten Vollkräfte subtrahiert (vgl. Bd. I Tabelle 1).

Die umseitige Tabelle zeigt die Entwicklung des Volumens pro Produktplan differenziert nach dem Beschäftigungsvolumen und dem Volumen der refinanzierten Vollkräfte im Kernbereich sowie nach dem Volumen der Ausgliederungen. Aus dieser Übersicht lässt sich die Zahl der Konsolidierungsbeiträge differenziert nach Konzernbereichen und Produktplänen entnehmen. Aufgrund der Einführung bzw. der Umsetzung der produktplanspezifischen Personalbuchung in den Jahren 2000/01 lässt sich keine 100%-ig genaue Bereinigung der Zeitreihen vornehmen. Aus diesem Grunde wurden einige Ressorts in der Tabelle zusätzlich zusammengefasst, da in diesen Gruppierungen keine Bereinigungsschwierigkeiten vorhanden sind.

Das Beschäftigungsvolumen im Kernbereich wurde zwischen 1993 und 2005 insgesamt um rd. 22 % reduziert. Ohne Einbeziehung der gesondert gesteuerten Bereiche, d.h. der Bereiche, die nicht oder nicht in vollem Umfang die PEP-Einsparvorgaben erbringen mussten, hat das Beschäftigungsvolumen im Kernbereich sogar um rd. 31 % abgenommen (vgl. auch Bd. I Kapitel 1.5).

Tabelle 1: Entwicklung des Volumens (1993 bis 2005)

Produktplan	Kernbereich				Refinanzierte			Zwischensumme				Ausgliederungen				Insgesamt			
	1993	2005	Diff.		1993	2005	Diff. abs.	1993	2005	Diff.		1993	2005	Diff.		1993	2005	Diff.	
			abs.	in %						abs.	in %			abs.	in %			abs.	in %
normale PEP-Bereiche																			
Senat und Senatskanzlei	107	65	-42	-39,2%		2	2	107	67	-40	-37,3%					107	67	-40	-37,3%
Bund u. Europa	26	40	14	56,2%		1	1	26	41	15	60,1%					26	41	15	60,1%
Inneres (o. Polizei u. Feuerwehr) ¹⁾	1.225	814	-411	-33,6%	15	43	28	1.240	856	-384	-30,9%					1.240	856	-384	-30,9%
Justiz (o. JVA)	1.179	948	-232	-19,6%		7	7	1.179	954	-225	-19,1%	197	98	-99	-50,3%	1.376	1.052	-324	-23,6%
Sport	48	29	-20	-40,3%				48	29	-20	-40,3%					48	29	-20	-40,3%
Bildung (o. Lehrer)	1.608	970	-638	-39,7%	3	8	5	1.611	977	-633	-39,3%					1.611	977	-633	-39,3%
darunter: Raumpflege	702	210	-492	-70,1%				702	210	-492	-70,1%					702	210	-492	-70,1%
Kultur	109	82	-28	-25,4%	3	39	37	112	121	9	8,1%	399	308	-91	-22,9%	511	429	-82	-16,1%
Hochschulen und Forschung	53	39	-14	-26,7%				53	39	-14	-26,7%	2.813	3.423	610	21,7%	2.866	3.462	595	20,8%
Arbeit, Gesundheit, Jugend u. Soz.	2.101	1.322	-779	-37,1%	14	275	261	2.115	1.596	-519	-24,5%	1.282	1.234	-48	-3,7%	3.396	2.830	-566	-16,7%
darunter: Arbeit	477	239	-238	-49,9%	1	9	9	478	248	-229	-48,0%					478	248	-229	-48,0%
Jugend u. Soziales ¹⁾	1.310	850	-459	-35,1%	13	234	221	1.323	1.085	-238	-18,0%	1.202	1.187	-15	-1,2%	2.525	2.272	-253	-10,0%
Gesundheit	314	232	-82	-26,1%		31	31	314	263	-51	-16,2%	80	47	-33	-41,3%	394	310	-84	-21,3%
Bau, Umwelt und Verkehr	968	670	-298	-30,7%	69	107	38	1.037	777	-260	-25,0%	1.551	983	-568	-36,6%	2.588	1.760	-828	-32,0%
Wirtschaft/ Häfen	328	232	-96	-29,2%	15	17	2	343	249	-94	-27,3%					343	249	-94	-27,3%
darunter: Wirtschaft	122	101	-21	-17,1%		9	9	122	110	-12	-9,8%					122	110	-12	-9,8%
Häfen	206	131	-75	-36,4%	15	8	-7	221	139	-82	-37,0%					221	139	-82	-37,0%
Finanzen / Personal (o. Allg. Bew.)	1.723	1.330	-393	-22,8%	6	55	50	1.728	1.385	-343	-19,9%	391	328	-64	-16,2%	2.119	1.713	-407	-19,2%
ISP						38	38			38	38							38	38
Summe	9.476	6.540	-2.936	-31,0%	123	591	468	9.599	7.131	-2.468	-25,7%	6.633	6.373	-260	-3,9%	16.232	13.504	-2.728	-16,8%
sonstige Bereiche																			
Bürgerschaft	64	59	-5	-8,0%				64	59	-5	-8,0%					64	59	-5	-8,0%
Rechnungshof	42	40	-2	-5,0%		2	2	42	42	0	-0,2%					42	42	0	-0,2%
Datenschutz	13	13	0	-3,2%				13	13	0	-3,2%					13	13	0	-3,2%
Polizei	2.496	2.374	-121	-4,9%		3	3	2.496	2.377	-118	-4,7%					2.496	2.377	-118	-4,7%
Feuerwehr	591	504	-87	-14,7%		5	5	591	509	-82	-13,9%					591	509	-82	-13,9%
Gleichberechtigung der Frau	13	12	-1	-4,9%		2	2	13	14	2	12,4%					13	14	2	12,4%
Justizvollzugsanstalt (JVA)	338	270	-68	-20,1%				338	270	-68	-20,1%					338	270	-68	-20,1%
Lehrer	5.195	4.347	-848	-16,3%		178	178	5.195	4.525	-670	-12,9%					5.195	4.525	-670	-12,9%
Allg. Bewilligungen	191	181	-10	-5,1%	5	2	-3	196	183	-13	-6,5%					196	183	-13	-6,5%
Summe	8.942	7.800	-1.142	-12,8%	5	192	187	8.947	7.992	-955	-10,7%					8.947	7.992	-955	-10,7%
Insgesamt	18.418	14.340	-4.078	-22,1%	128	783	655	18.546	15.123	-3.423	-18,5%	6.633	6.373	-260	-3,9%	25.179	21.496	-3.683	-14,6%

1) Bereinigung des 1993-Wertes um 129,6 VZE aufgrund der Verlagerungen der Ortsämter von Inneres zu Soziales (entspricht getätigter Zielzahlverlagerung in 2003)

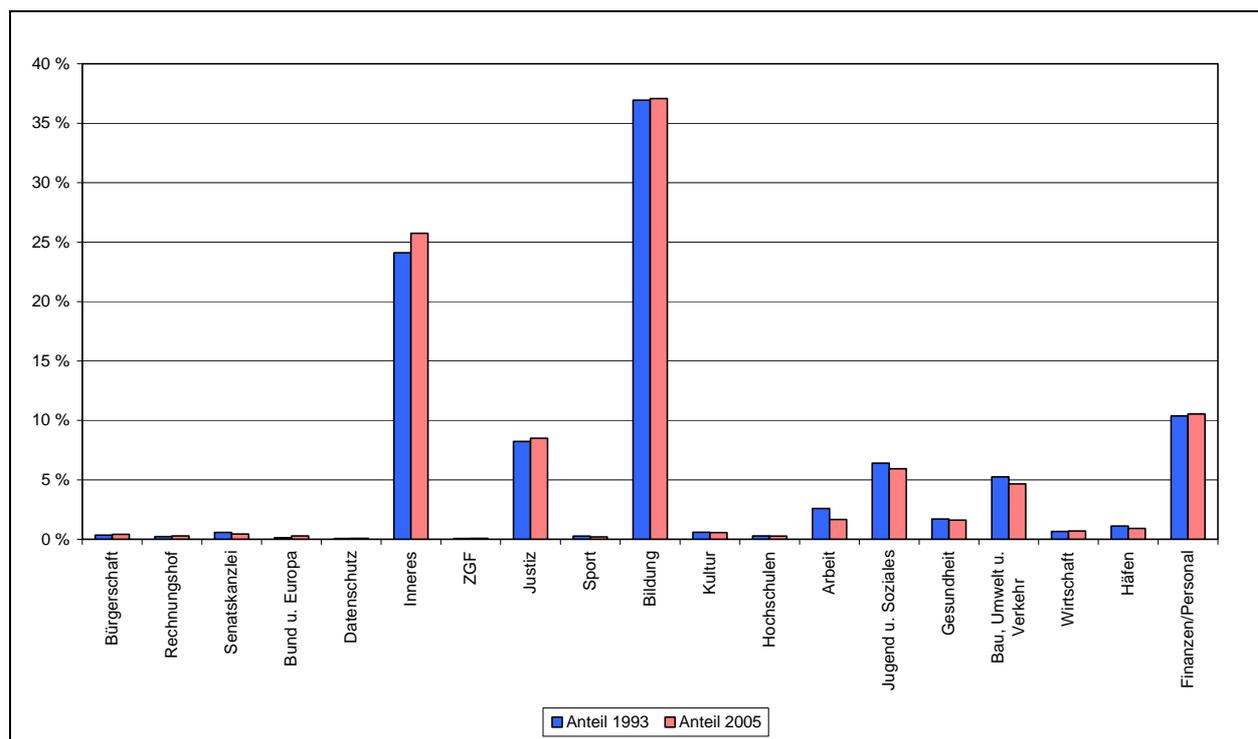
Je nachdem, in welchem Umfang die Produktpläne an den PEP-Vorgaben partizipierten oder davon ausgenommen gewesen waren, hat sich das Beschäftigungsvolumen seit 1993 unterschiedlich entwickelt. So sind für die Lehrkräfte bis 2001 im Zuge der Anpassung der Schüler-Lehrer-Relation an den Bundesdurchschnitt beschäftigungssenkende Beschlüsse wirksam geworden. Ab 2001 wurden im Bildungsbereich, im Zuge der aufgrund der PISA-Ergebnisse eingeleiteten „Bildungsoffensive“, jedoch wieder beschäftigungserhöhende Beschlüsse wirksam. Mit dem Polizei- und Justizvollzug sowie der Feuerwehr sind große Teile des Innen- und Justizbereichs weitgehend von PEP-Sparvorgaben ausgenommen gewesen. Außerdem sind infolge der „Antiterror“-Beschlüsse für die Polizeiverwaltung, den Verfassungsschutz, die Gerichte und die Staatsanwaltschaft für die Jahre 2002 und 2003 Sparvorgaben ausgesetzt bzw. Personalaufstockungen beschlossen worden.

Die Höhe der Abnahme des Beschäftigungsvolumens hängt auch mit der Umstellung von Eigenreinigung auf Fremdreinigung zusammen, insbesondere in den Bereichen Bildung und Sport.

Ein geringer Teil der Abnahme des Beschäftigungsvolumens konnte durch den Ausbau der Refinanzierungsmöglichkeiten kompensiert werden. Das Volumen der Refinanzierten ist zwischen 1993 und 2005 in den PEP-Bereichen von rd. 123 auf rd. 769 Vollkräfte gestiegen. Als hauptsächliche Ursache ist die Überführung von Beschäftigten in die Bundesagentur für Arbeit (siehe Produktplan Jugend und Soziales) sowie die Deckung von Folgeeffekten der Altersteilzeit in Form des Blockmodells aus einer zweckgebundenen Rücklage (vgl. insbesondere Produktplan Bildung) zu nennen.

In den ausgegliederten Einheiten hat das Volumen insgesamt lediglich um 3,9 % abgenommen. Dies liegt zum einem darin begründet, dass im Hochschulsektor eine deutliche Zunahme im refinanzierten Bereich zu verzeichnen ist, so dass der Hochschulbereich insgesamt um 21,7 % zugenommen hat. Zum anderen beträgt der Abbau im Produktplan Jugend und Soziales aufgrund der politischen Prioritätensetzung zugunsten KitaBremen lediglich 1,2 %.

Das folgende Schaubild zeigt, wie sich das Beschäftigungsvolumen nach Produktplänen im Vergleich der Jahre 1993 und 2005 entwickelt hat. Einbezogen sind die Kernverwaltung und die ausgegliederten Bereiche.

Schaubild 3: Anteile am Beschäftigungsvolumen nach Produktplänen (1993/2005)

Quelle: Anlage 3.

Das Schaubild verdeutlicht, dass der Hauptanteil der Beschäftigung auf sechs Produktpläne entfällt. Dabei ist der auf die Produktpläne Inneres, Justiz, Soziales, Bildung, Bau sowie Finanzen/Personal entfallende Anteil am Beschäftigungsvolumen seit 1993 von 91,3 % auf 92,5 % noch leicht gestiegen. Die Zunahme in diesen personalintensiven Produktplänen ist bedingt durch die besonderen Personalplanungsparameter, die dort in einzelnen Produktbereichen oder Produktgruppen gelten.

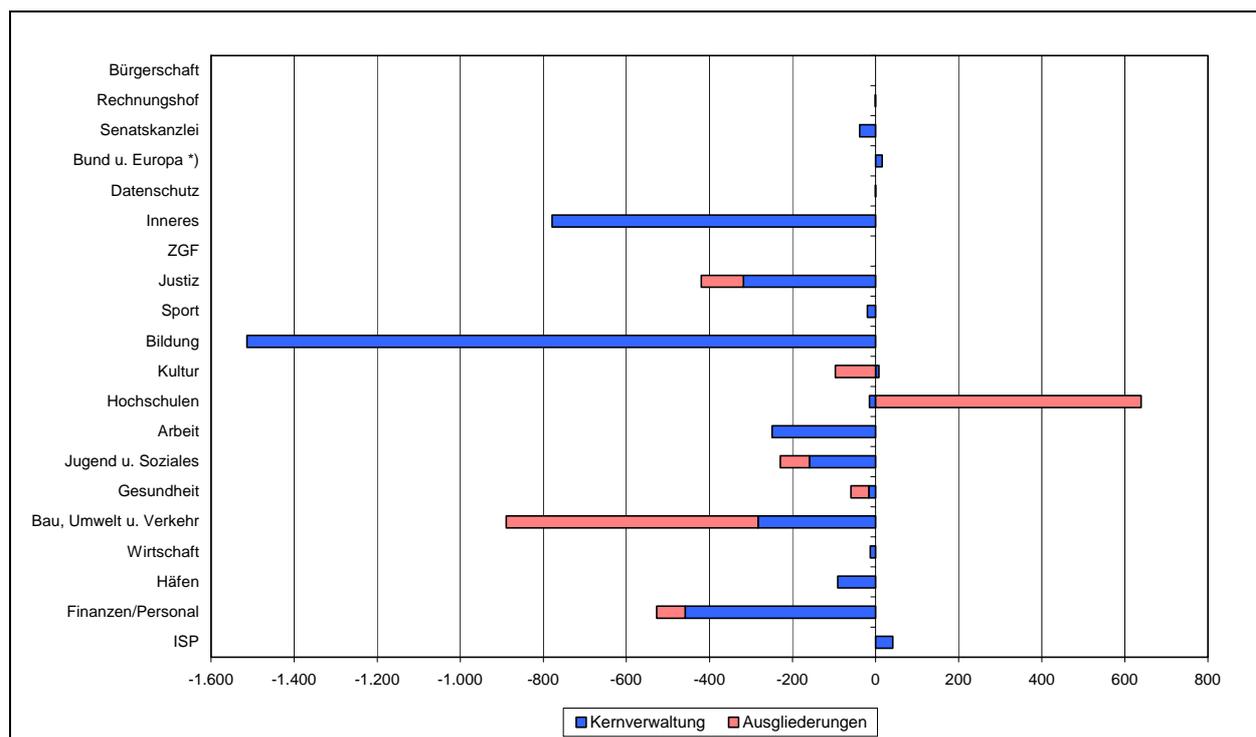
Im Vergleich zu 1993 ist in den Produktplänen Bürgerschaft (+ 0,1 %-Punkte), Rechnungshof (+ 0,1 %-Punkte), Bund u. Europa (+ 0,1 %-Punkte), Inneres (+ 1,6 %-Punkte), Bildung (+0,1 %-Punkte) sowie Finanzen/Personal (+ 0,5 %-Punkte) eine Zunahme der Anteile zu verzeichnen. Eine Abnahme der Anteile ist in den Produktplänen Senatskanzlei (- 0,1 %-Punkte), Sport (- 0,1 %-Punkte), Arbeit (- 0,9 %-Punkte), Jugend und Soziales (- 0,5 %-Punkte), Bau, Umwelt und Verkehr (- 0,6 %-Punkte) sowie Finanzen/Personal (- 0,2 %-Punkte) zu verzeichnen. Die Abnahme im Produktplan Jugend und Soziales ist im wesentlichen auf die Verlagerung der Wirtschaftlichen Hilfen in den Produktplan Inneres sowie auf die Umbuchung von Personal auf refinanzierte Beschäftigung (in der BAIGS) zurückzuführen.

Die nachstehenden Ausführungen beziehen sich auf die Zahl der Vollkräfte, d.h. in dieser Darstellung sind refinanzierte und abwesende Beschäftigte berücksichtigt. Der Beschäftigungsumfang wurde insgesamt seit 1993 um rund 4.238 Vollkräfte reduziert, dies entspricht einer Reduzierung von 15,8 %. In der Kernverwaltung betrug der Rückgang im gleichen Zeitraum 19,7 % (3.891 Vollkräfte). Als Ursache für den geringeren Rückgang im ausgegliederten Bereich ist die Zunahme im Hochschulbereich (+ 639 Vollkräfte) zu nennen.

Dabei sind die bereits beschriebenen Unterschiede in der Entwicklung der einzelnen Produktpläne festzustellen (vgl. Kapitel 1.). Die Zunahmen im Volumen fallen in der Regel allerdings geringer aus als bei der Zahl der Beschäftigten. So steht der Zunahme der Zahl der Beschäftigten um 24,1 % im Produktplan Hochschulen eine Ausweitung der Vollkräfte um 20,9 % gegenüber.

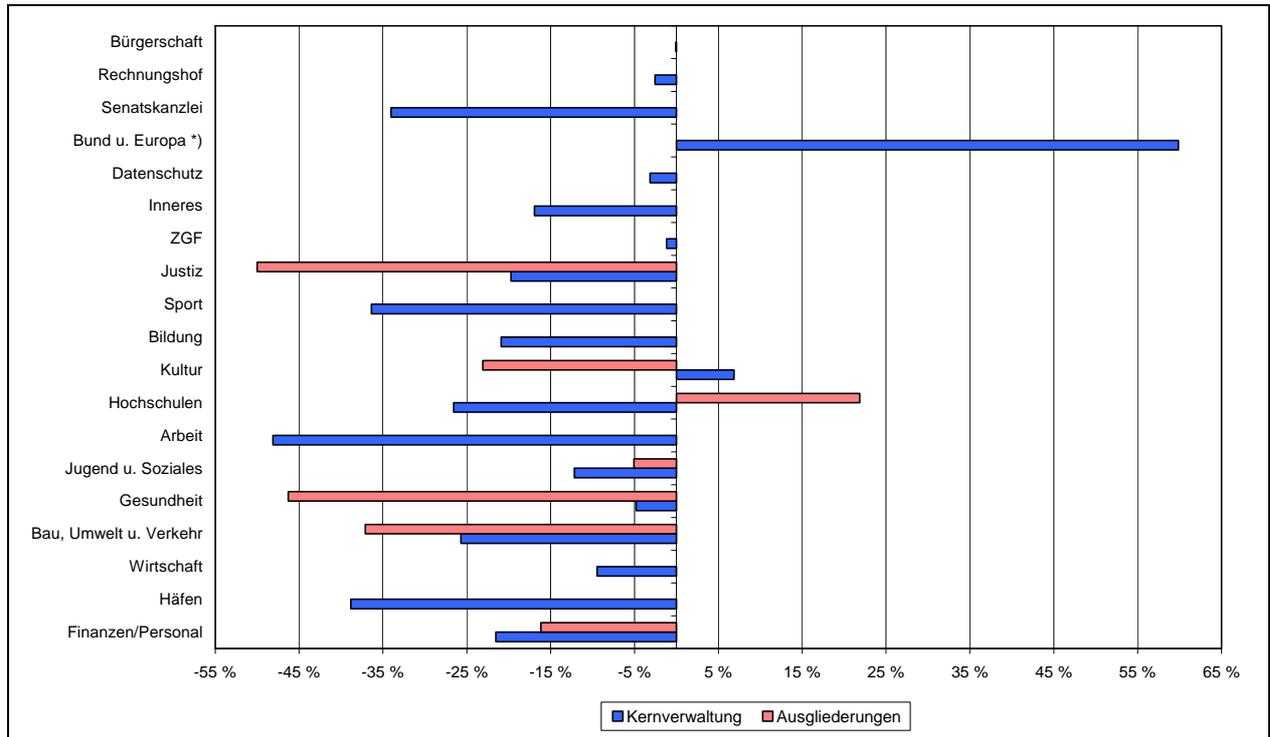
In den Produktplänen mit rückläufiger Beschäftigung ist die Abnahme des Volumens dagegen deutlicher als der Beschäftigtenrückgang. Die Differenzen reichen hier (ohne Berücksichtigung der kleinen Produktpläne wie z. B. Bürgerschaft) von 6,7 Prozentpunkten im Produktplan Wirtschaft (- 9,5 % im Volumen zu - 2,8 % im Bestand) über 3,9 Prozentpunkte im Produktplan Jugend und Soziales (- 8,5 % im Volumen zu - 4,7 % im Bestand) bis zu 1,0 Prozentpunkten im Produktplan Inneres. Eine Ausnahme stellt der Produktplan Kultur dar, bei dem einer Abnahme der Beschäftigten um 19,6 % eine Reduzierung der Zahl der Vollkräfte von 16,6 % gegenübersteht.

Schaubild 4: Veränderung der Zahl der Vollkräfte nach Produktplänen (2005 gegenüber 1993)



Quelle: Anlage 2.

Schaubild 5: Veränderung der Zahl der Vollkräfte (in %) nach Produktplänen (2005 gegenüber 1993)



Quelle: Anlage 2.

*) Zu der Zunahme bei Bund und Europa siehe Fußnote 1 auf Seite 2

3. Personalaufwand nach Produktplänen und Konzernbereichen

3.1 Personalaufwand nach Produktplänen

Die Entwicklung des Personalaufwandes in den Produktplänen wird vor allem durch den ausgaberelevanten Beschäftigungsumfang bestimmt (vgl. Kapitel 2.). Darüber hinaus beeinflussen aber auch nicht unmittelbar beschäftigungsrelevante Personalausgaben, wie Vergütungen an Nebenamtler/-berufler, Sold an Zivildienstleistende und sonstige personalbezogene Sachausgaben diese Entwicklung. Hinzu kommen produktplanspezifische Ausgabenanteile wie die Bezüge der Abgeordneten, Bürgermeister, Senatoren und ehrenamtlich Tätiger, die Freie Heilfürsorge sowie die Beihilfe- und Versorgungsausgaben.

Tabelle 2: Personalaufwand nach Produktplänen² (1993 bis 2005)

Produktplan		1993	1999	2004	2005	Veränderung gegenüber	
		T€				Vorjahr	1993
01	Bürgerschaft	8.328	10.318	9.435	9.710	2,9 %	16,6 %
02	Rechnungshof	1.918	2.133	2.466	2.388	-3,2 %	24,5 %
03	Senat und Senatskanzlei	5.992	4.803	4.706	4.709	0,1 %	-21,4 %
05	Bund u. Europa *)	839	2.327	2.658	2.688	1,2 %	220,3 %
06	Datenschutz	537	609	627	699	11,5 %	30,3 %
07	Inneres	147.959	151.600	151.876	152.455	0,4 %	3,0 %
08	Gleichberechtigung der Frau	454	773	783	807	3,0 %	77,6 %
09	Staatsgerichtshof	24	38	38	38	0,0 %	57,8 %
11	Justiz	64.420	65.534	64.126	63.759	-0,6 %	-1,0 %
12	Sport	1.407	1.334	1.260	1.258	-0,2 %	-10,6 %
21	Bildung	298.970	299.495	287.539	294.188	2,3 %	-1,6 %
22	Kultur	22.453	18.078	20.909	21.338	2,1 %	-5,0 %
24	Hochschulen und Forschung	143.757	187.244	230.674	226.248	-1,9 %	57,4 %
31	Arbeit	24.744	19.403	13.086	13.086	0,0 %	-47,1 %
41	Jugend und Soziales	80.510	91.684	105.316	107.605	2,2 %	33,7 %
51	Gesundheit	20.751	22.089	18.503	18.988	2,6 %	-8,5 %
68	Bau	95.206	93.859	90.351	90.030	-0,4 %	-5,4 %
71	Wirtschaft	4.750	4.170	5.685	5.992	5,4 %	26,1 %
81	Häfen	8.274	10.044	7.586	7.634	0,6 %	-7,7 %
91	Finanzen / Personal	79.239	84.218	90.546	91.138	0,7 %	15,0 %
92	Allgemeine Finanzen	205.743	260.434	298.960	312.677	4,6 %	52,0 %
94	ISP	0	1.546	2.114	2.237	5,8 %	
95	Stadtreparaturfonds	0	87	0	0		
Insgesamt		1.216.278	1.331.820	1.409.243	1.429.671	1,4 %	17,5 %

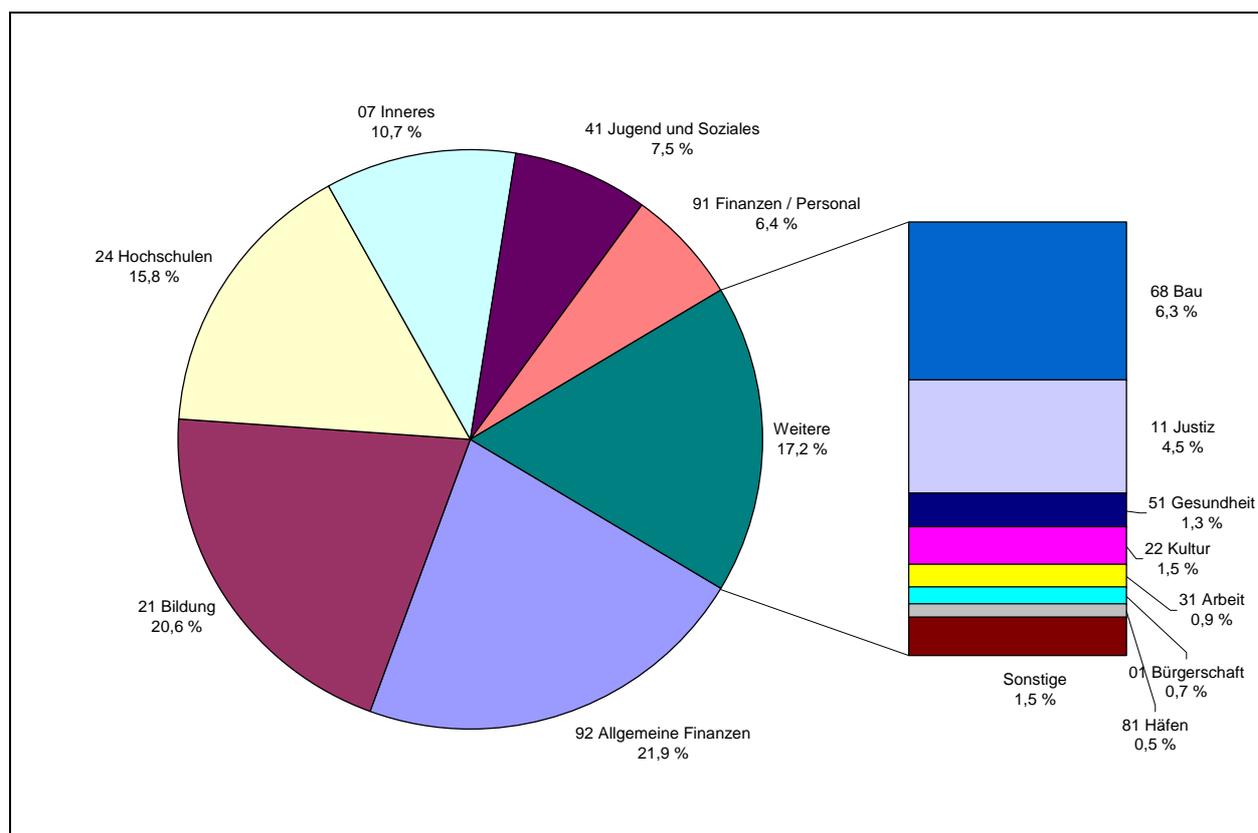
*) Der Zuwachs im Produktplan Bund und Europa ist in der Übernahme des Büros Berlin von der Senatskanzlei (1995) und der Übernahme der Bereiche Europa und Entwicklungszusammenarbeit vom jetzigen Senator für Wirtschaft und Häfen (1999) begründet. Zum Vergleich 1999 zu 1993: Ab 1997/98 wurden wegen des damals bevorstehenden Umzugs der Vertretung Bremens von Bonn nach Berlin zeitlich befristete Stellen zur Verfügung gestellt (seit 2001 alle ausgelaufen).

**) Durch die Zusammenlegung der Ressorts Wirtschaft und Häfen im Jahre 1999 wurde Personal des Produktplans 81 aus der allgemeinen Verwaltung und Bereichen der Fachabteilungen in den Produktplan 71 überführt.

² In den Anlagen 5 bis 8 des Anhangs sind die Ergebnisse differenziert nach Konzernbereichen sowie für die Kernverwaltung nach den Statusgruppen Beamte und Richter, Arbeitnehmer sowie für Nebenamtler/-berufler und bezogen auf refinanziertes Personal dargestellt.

Das nachstehende Schaubild verdeutlicht, dass die in den zentral veranschlagten Personalausgaben (Allgemeine Finanzen) enthaltenen Beihilfe- und Versorgungsaufwendungen - auch nach der Überführung der auf die Sonderhaushalte entfallenden Versorgungs- und Beihilfeausgaben in die Sonderhaushalte - mit 22 % den größten Ausgabenblock beim Personalaufwand darstellen (bezogen auf die Kernverwaltung sind es sogar 29,4 %). Danach folgen mit 20,6 % das Bildungsressort, der Hochschulbereich (15,8 % einschl. Beihilfe- und Versorgungsausgaben) und Inneres (10,7 %). Mit Abstand folgen der Sozial-, der Finanz-, der Bau- und der Justizbereich, während auf alle sonstigen Pläne insgesamt noch 6,4 % des Personalaufwands entfallen. Beim Gesundheits-, im Umwelt- und im Häfenbereich wären die Anteile allerdings zum Teil deutlich höher, wenn der Personalaufwand der Kliniken, der in Gesellschaftsform ausgegliederten Nachfolger der Bremer Entsorgungsbetriebe bzw. von Bremen Ports einbezogen würden.

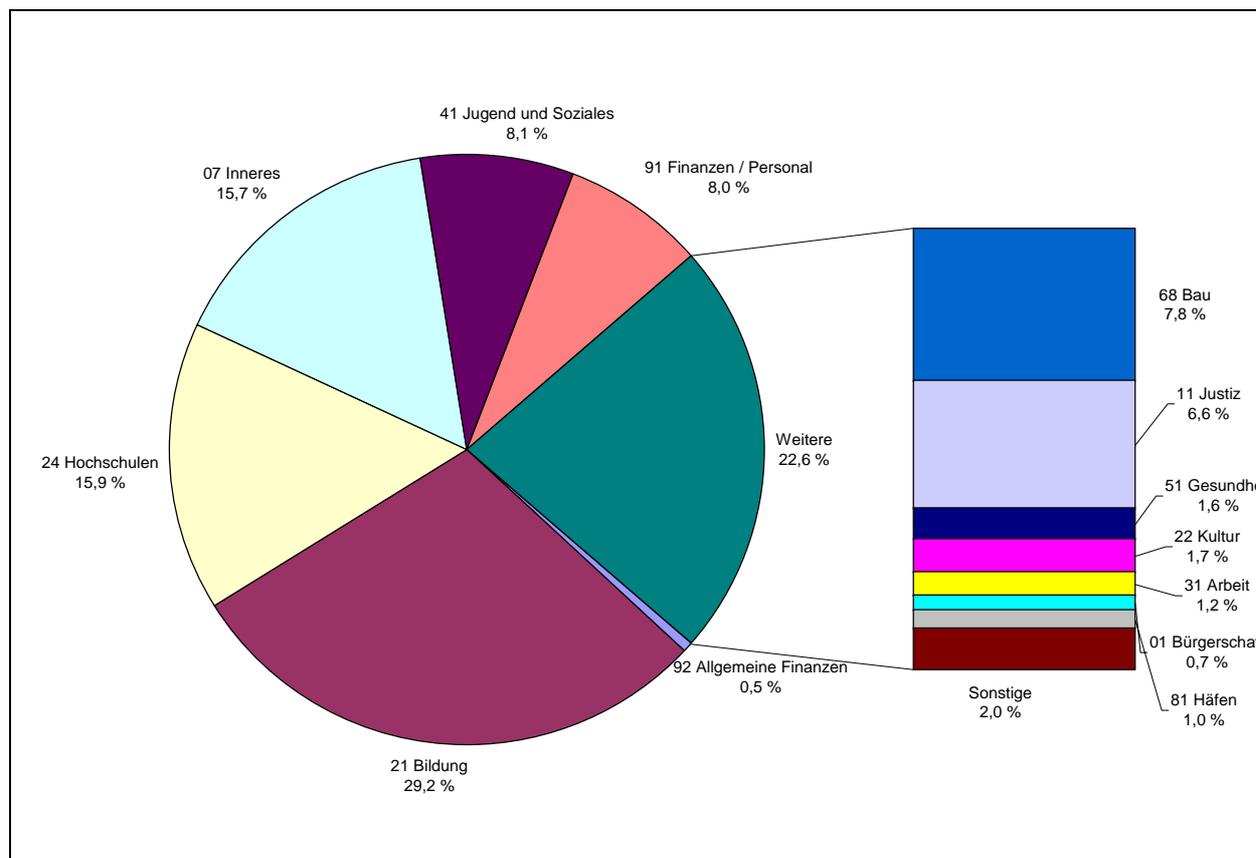
Schaubild 6: Anteile am Personalaufwand nach Produktplänen (2005)



Quelle: Anlage 4.

Bei Auflösung der in den zentral veranschlagten Personalausgaben enthaltenen Beihilfe- und Versorgungsaufwendungen in die dezentralen Produktpläne würde sich folgendes Bild ergeben:

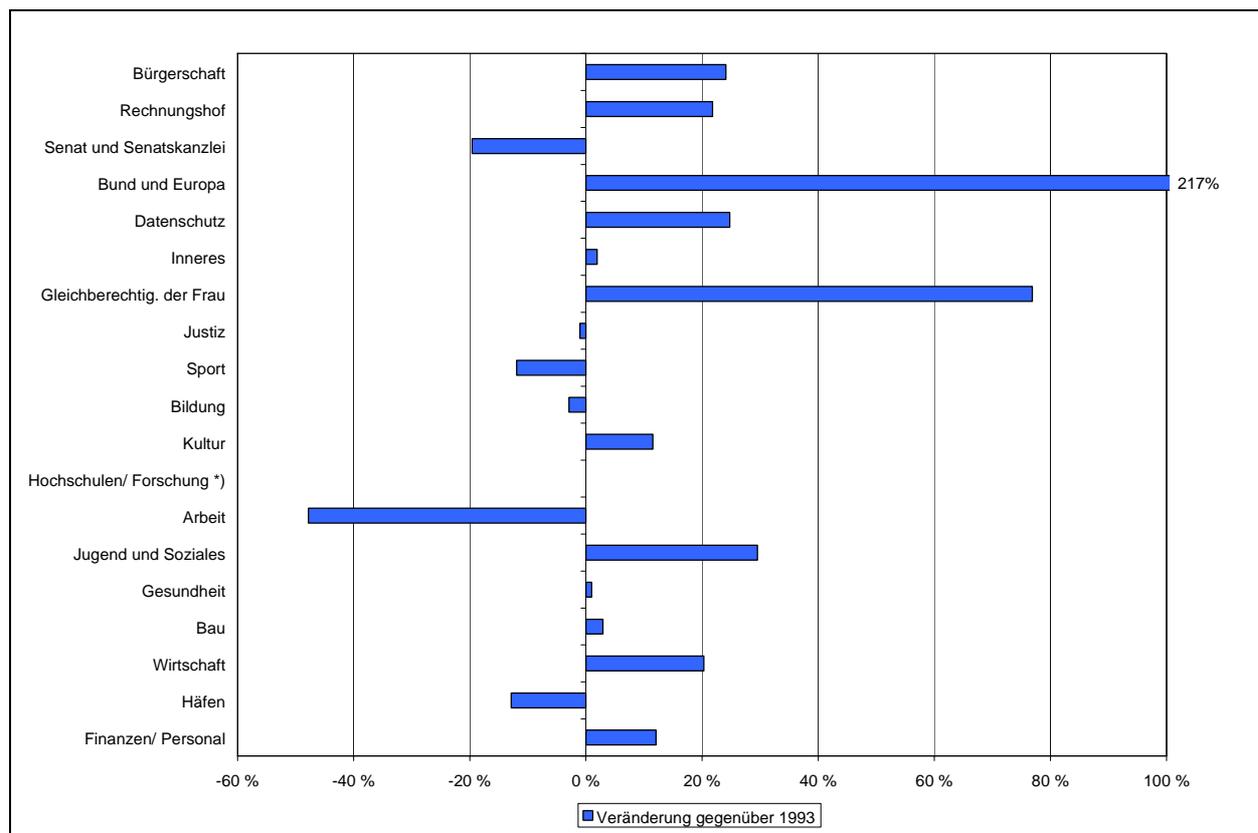
Schaubild 7: Anteile am Personalaufwand nach Produktplänen nach Auflösung der Beihilfe- und Versorgungsaufwendungen (2005)



Quelle: Anlagen 9, 22 und 25.

3.2 Dienstbezüge in der Kernverwaltung nach Produktplänen

Bei den weitgehend zielzahlgesteuerten Dienstbezügen der Kernverwaltung ist seit 1993 die nachstehende Entwicklung festzustellen. Die bereits beschriebenen Unsicherheiten beim Zeitreihenvergleich werden hier allerdings noch durch die statusgruppen- und altersabhängig unterschiedlichen Entwicklungen verstärkt. Die allgemeine Dynamik war in arbeitnehmerintensiven Produktplänen aufgrund der Entwicklungen in der Sozialversicherung und der Zusatzversorgung (VBL) größer als in Produktplänen mit hohen Beamtenanteilen, in denen 2004 und 2005 zudem die Absenkung der Sonderzahlungen reduzierend wirkte. Gleiches gilt aufgrund der entlohnungsimmanenten Dienst- bzw. Lebensalters- und der Familienbestandteile tendenziell für Produktpläne mit verhältnismäßig „jungen“ Beschäftigten (vgl. Kapitel 5.1.) gegenüber „älteren“ Bereichen (vgl. Kapitel 5.2.).

Schaubild 8: Entwicklung der Dienstbezüge in der Kernverwaltung (1993/2005)

*) kein Vergleichswert für 1993 vorhanden

Quelle: Anlage 10.

Die Dienstbezüge in der Kernverwaltung sind im Saldo von Beschäftigungsreduktion, exogen bedingten Kostensteigerungen (insb. Tarifabschlüsse, Besoldungsanpassungen) und kostensenkenden Maßnahmen (u.a. Reduzierung der Sonderzahlungen) gegenüber 1993 nur um 1,3 % gestiegen und haben damit einen wesentlichen Beitrag zu den bremischen Sanierungserfolgen geleistet.³ In den Produktplänen variiert die Entwicklung dagegen deutlich. Die Ausschläge in den Produktplänen Bund und Arbeit sind dabei auf die bereits angesprochenen Bereinigungsprobleme im Zuge der Produktgruppenzuordnungen und Ressortverlagerungen zurückzuführen. In den ausgabenintensivsten Produktplänen Bildung (- 3%), Inneres (+ 2%), Soziales (+ 30%) und Finanzen/Personal (+ 12%) werden die unterschiedlichen Personalplanungen und Bestandsentwicklungen der letzten zwölf Jahre allerdings deutlich. Während bei Bildung – auch begünstigt durch die Vergabe von Reinigungsleistungen und die Verbeamtung angestellter Lehrkräfte seit 2001 – eine leicht überproportionale Abnahme erfolgte, liegt diese bei den Produktplänen Soziales (u.a. bedingt durch die Aufgabenverlagerung der Sozialhilfe von den Ortsämtern des Innenressorts zum Amt für Soziale Dienste),

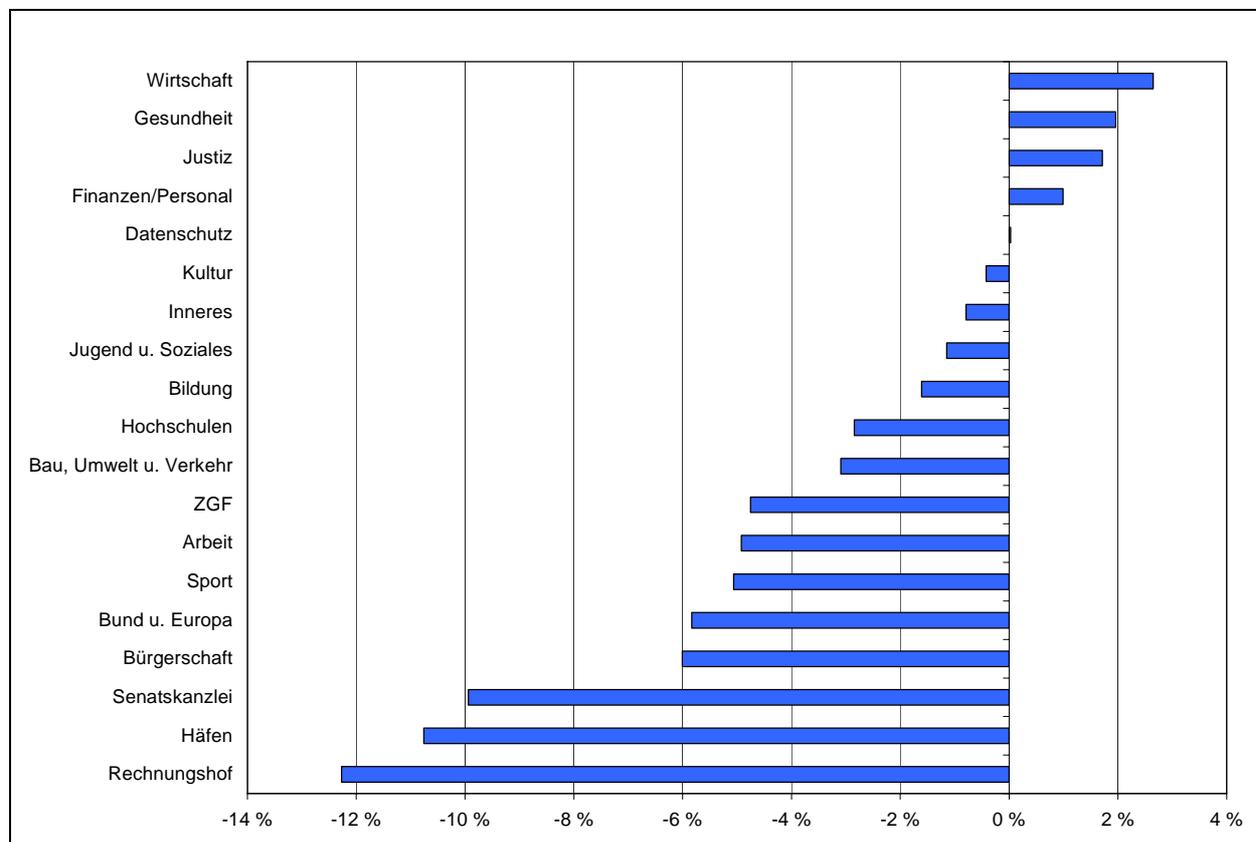
³ 1 Prozentpunkt resultiert aus der 2005 - aufgrund der bundesgesetzlich erneut geregelten Fälligkeitsverschiebung bei den Sozialversicherungsbeiträgen - abgeführten 13 Sozialversicherungsbeiträge; bereinigt um diese rd. 7 Mio. € beträgt die Steigerung nur 0,3 %.

Finanzen, Wirtschaft (auch bedingt durch Verlagerungen zwischen dem Häfen- und dem Wirtschaftsbereich), Rechnungshof und Bürgerschaft deutlich höher als im Durchschnitt von 1,3 %. Die auch durch weitgehende Ausnahmen vom PEP bedingte Zunahme im Produktplan Inneres wäre unter Berücksichtigung der Aufgabenverlagerung in den Produktplan Jugend und Soziales (s. oben) höher. Die Abnahme bei der Senatskanzlei ist begünstigt durch die Aufgabenverlagerung in den Produktplan Bund und Europa (vgl. Fußnote zu Tabelle 2). Für den Wissenschaftsbereich liegen in Ermangelung produktplanbezogener Differenzierungen aus den Jahren vor 1999 keine Angaben über das Jahr 1993 vor.

4. Jahresabschluss 2005 in der Kernverwaltung nach Produktplänen

Maßgeblich für den Jahresabschluss eines Produktplans bei den Personalausgaben ist grundsätzlich die Entwicklung des ausgabenrelevanten Beschäftigungsvolumens. Nur vereinzelt sind in Produktplänen wie der Bürgerschaft (mit nur 25 % Dienstbezügen und 75 % Bezügen für Abgeordnete) andere Entwicklungen für Mehr- oder Minderausgaben in den Personalbudgets maßgeblich.

Schaubild 9: Abweichung von der Beschäftigungszielzahl nach Produktplänen (Stand: 01.12.2005)

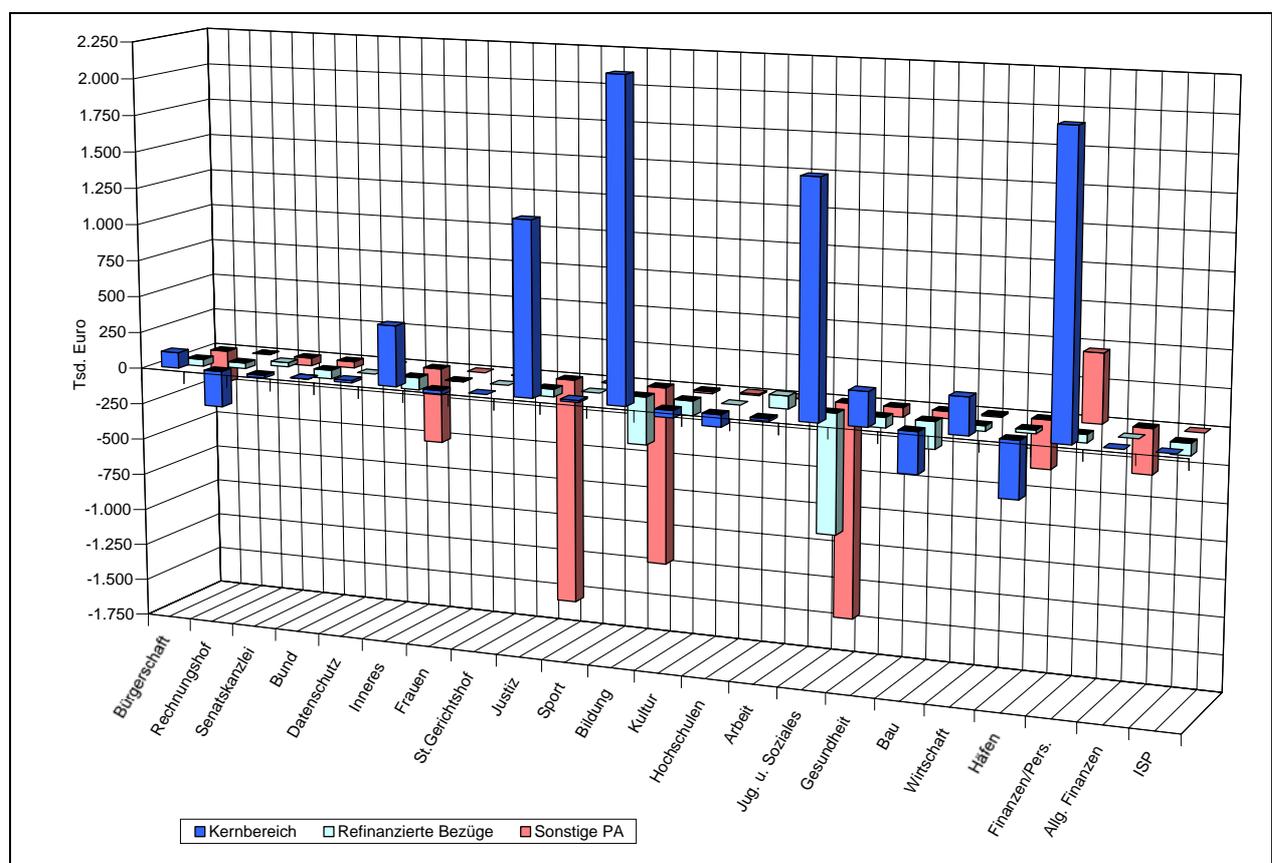


Quelle: Anlage 11.

Die meisten Produktpläne haben 2005 im Rahmen dezentraler Entscheidungsbefugnisse und personalwirtschaftlicher Gestaltungsspielräume, u.a. zur Kompensation tarifrechtlich höherer, als in der Planung vorgesehener Sonderzahlungen und als Beitrag zur Tarifkompensation in von PEP ausgenommenen Bereichen - die jahresdurchschnittliche Beschäftigungsvorgabe/-zielzahl deutlich unterschritten. Sie weisen daher zum Jahresende deutliche Zielzahlunterschreitungen aus. Lediglich in den Produktplänen Justiz, Gesundheit, Wirtschaft und Finanzen/Personal wurden die Zielzahlen zum Jahresende nicht eingehalten.

Bei der Abrechnung der Personalbudgets 2005 werden beschäftigungsbedingte Mehr- oder Minderausgaben, wie sie im Teil II dieses Berichtes produktplanbezogen dargestellt sind, mit der Ausgabenentwicklung der sonstigen Personalausgaben saldiert. Aus diesem Grund sind nachfolgend zunächst die Mehr- oder Minderausgaben nach Abschluss des 12. Monats für die zielzahlgebundenen Personalausgaben (Kernbereich), refinanzierten Bezüge (Refi) und sonstigen Personalausgaben dargestellt.

Schaubild 10: Abschluss der Personalhaushalte nach Budgetbereichen und Produktplänen (2005)

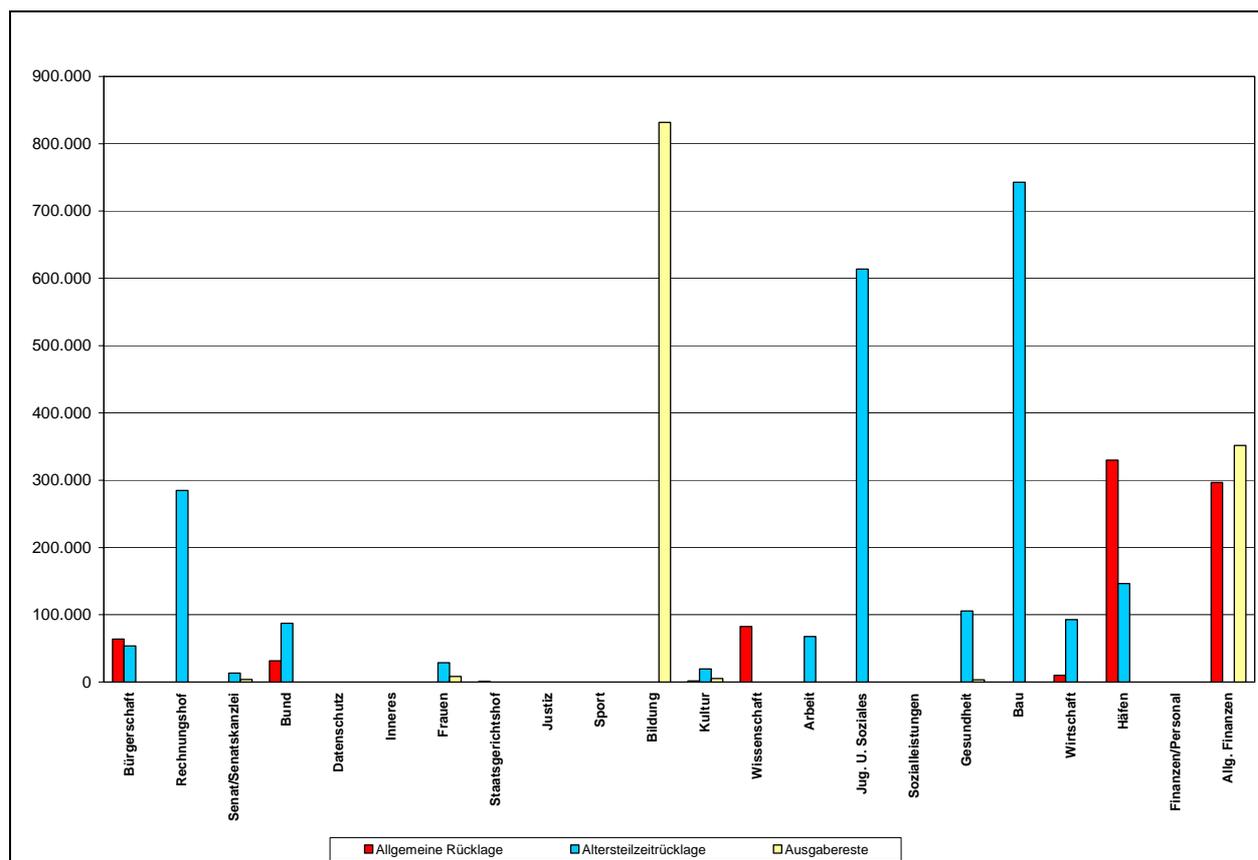


Quelle: Anlage 12.

Darüber hinaus erfolgen im Jahresabschluss Verrechnungen mit Mindereinnahmen und konsumtiven Mehrausgaben oder Ausgleiche aus Rücklagen der Vorjahre. Die danach verbleibenden Minderausgaben in den Personalhaushalten werden in der Regel der sog. allgemeinen Budgetrücklage des jeweiligen Produktplans zugeführt. Zum Ausgleich von Folgeeffekten aus der Altersteilzeit im Blockmodell können Minderausgaben aber auch einer zweckgebundenen Altersteilzeitrücklage des Produktplans zugeführt werden. Insbesondere zweckgebundene Mittelanteile bei den Minderausgaben werden als Ausgabereste bei der jeweiligen Haushaltsstelle übertragen.

Das nachfolgende Schaubild zeigt die nach Saldierung mit Mindereinnahmen oder konsumtiven Mehrausgaben festgestellten Ergebnisse für die Personalbudgets der Produktpläne, differenziert nach allgemeinen Budgetrücklagen (0,8 Mio. €), Altersteilzeitrücklagen (2,3 Mio. €) und Ausgaberesten bei den Personalausgaben (1,2 Mio. €).

Schaubild 11: Abrechnung der Personalhaushalte nach Produktplänen (2005)



Quelle: Anlage 12 im Anhang; Abrechnung der Produktplanhaushalte 2005

Die 2004 zu verzeichnende Entwicklung, nach der Personalminderausgaben überwiegend zu Gunsten der Bildung von Altersteilzeitrücklagen verwendet wurde, ist auch 2005 zu beobachten. Zunehmend mehr Produktpläne nutzen diese Möglichkeit zur Absicherung von Folgeeffekten der Altersteilzeit im Blockmodell. Sowohl die Reste wie die gebildeten Rücklagen er-

reichen mit 1,2 Mio. € (gegenüber 1,8 Mio. €) bzw. 3,5 Mio. € (gegenüber 4,9 Mio. €) gerade noch 2/3 des Vorjahresniveaus und sind damit weiterhin rückläufig. Ursächlich hierfür sind:

- die nach mehr als 10 Jahren PEP immer geringer werdenden personalwirtschaftlichen Spielräume in den Produktplänen,
- die zusätzlich erforderlichen Sparanstrengungen zum Ausgleich von tarifbedingten Mehrausgaben, wie bei den Jahressonderzahlungen der Arbeitnehmer und
- die Belastung der Personalbudgets mit Ausgaben für Beschäftigte in der Freistellungsphase der Altersteilzeit, deren Arbeitsleistung teilweise durch Nachbesetzung sichergestellt werden muss, auch wenn knapp $\frac{3}{4}$ der Bezüge für die Freigestellten noch weiter zu tragen sind.

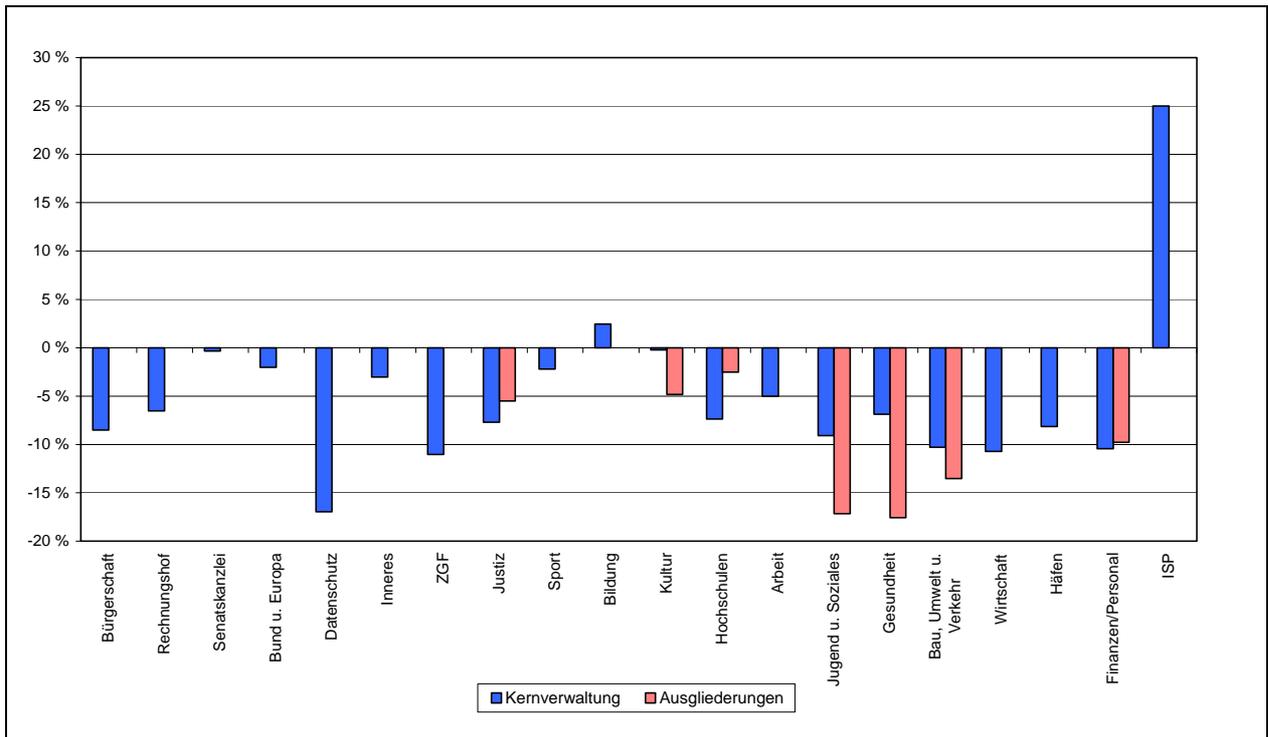
5. Personalstrukturkennzahlen nach Produktplänen und Konzernbereichen

Die folgenden Darstellungen dokumentieren die Personalstrukturquoten in den Produktplänen. Im Rahmen des vierteljährlichen Produktbereichs- und Produktplancontrollings erfolgt durch den Vergleich von Soll- und Ist-Werten eine Bewertung, ob die personalwirtschaftlichen Spielräume im Sinne der Zielsetzung „ausgewogene und differenzierte“ Personalstruktur genutzt werden.

5.1. Alter unter 35 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen

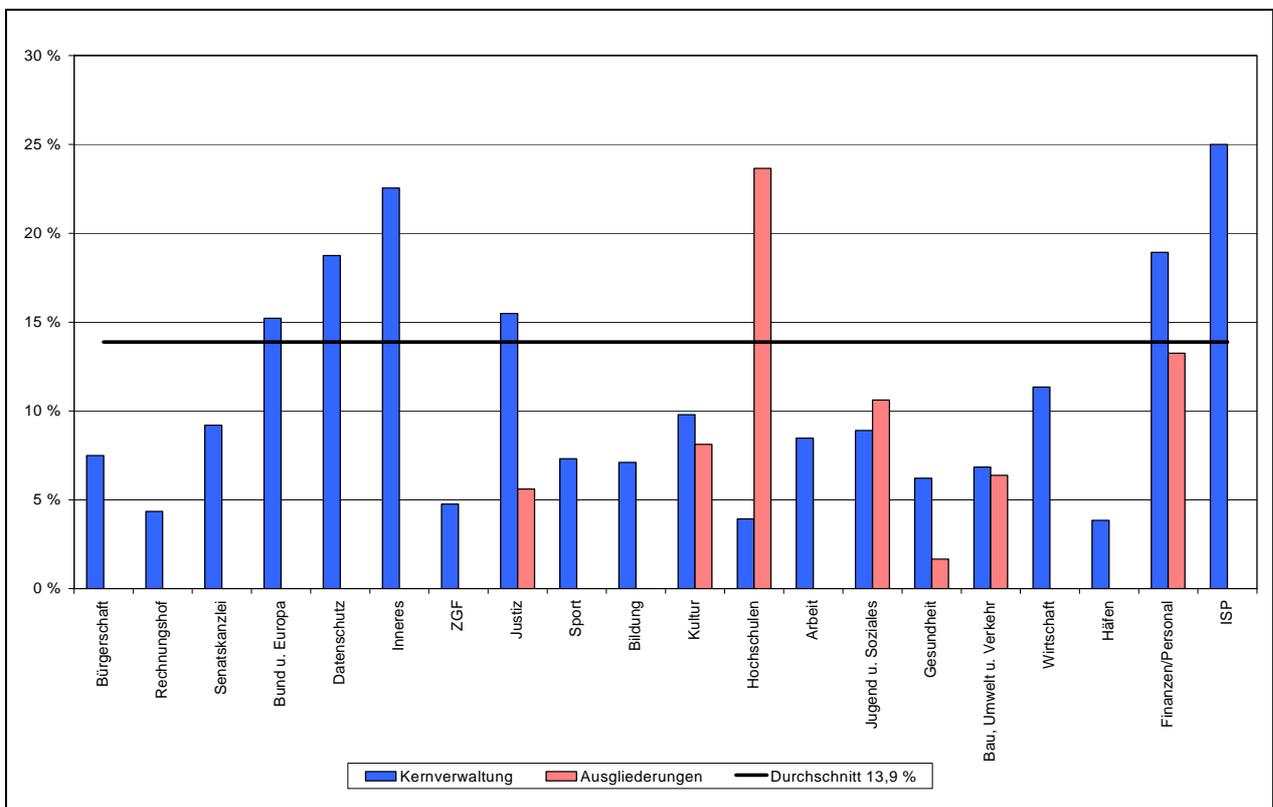
Der Anteil der unter 35-jährigen sank seit 1993 von 17,7 % auf 13,9 % in 2005. Dieser Rückgang ist in fast allen Produktplänen zu beobachten. Nur im Produktplan Bildung ist der Anteil der unter 35-jährigen seit 1993 gestiegen (Anstieg um 2,5 %-Punkte). Der Anteil der unter 35-jährigen ist in den Produktplänen Inneres mit 22,5 %, Investitionssonderprogramm mit 25,0 % (dieser Produktplan existiert erst seit 1996) und im ausgegliederten Bereich des Produktplans Hochschulen und Forschung mit 23,6 % in der vergleichenden Betrachtung besonders hoch.

Schaubild 12: Entwicklung der Anteile der unter 35-jährigen nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2005)



Quelle: Anlage 13.

Schaubild 13: Anteile der Beschäftigten unter 35 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen (2005)



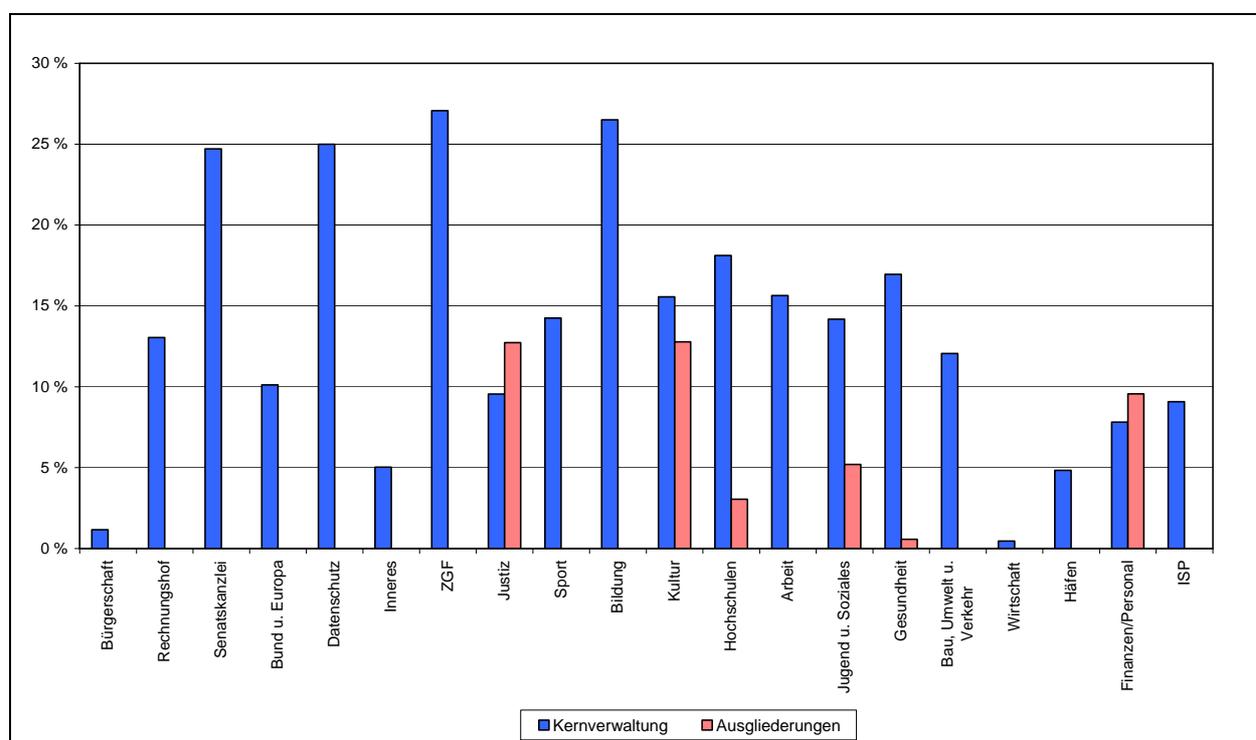
Quelle: Anlage 13.

5.2. Alter über 55 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen

Der Anteil der über 55-jährigen ist in den Produktplänen seit 1993 von durchschnittlich 12,6 % auf 24,6 % gestiegen. In den Produktplänen Senat und Senatskanzlei, Datenschutz, ZGF sowie Bildung ist ein Anstieg des Anteils der über 55-jährigen von über 20 %-Punkten zu verzeichnen. Besonders gering war der Anstieg dagegen in der Kernverwaltung in den Produktplänen Bürgerschaft (+ 1,2 %-Punkte), Inneres (+ 5,0 %-Punkte), Wirtschaft (+ 0,5 %-Punkte) und Häfen (+ 4,8 %-Punkte) sowie bei den Ausgliederungen im Produktplan Hochschulen und Forschung mit + 3,1 %-Punkten. Eine Absenkung des Anteils der über 55-jährigen liegt in den Ausgliederungen des Produktplans Bau, Umwelt und Verkehr vor.

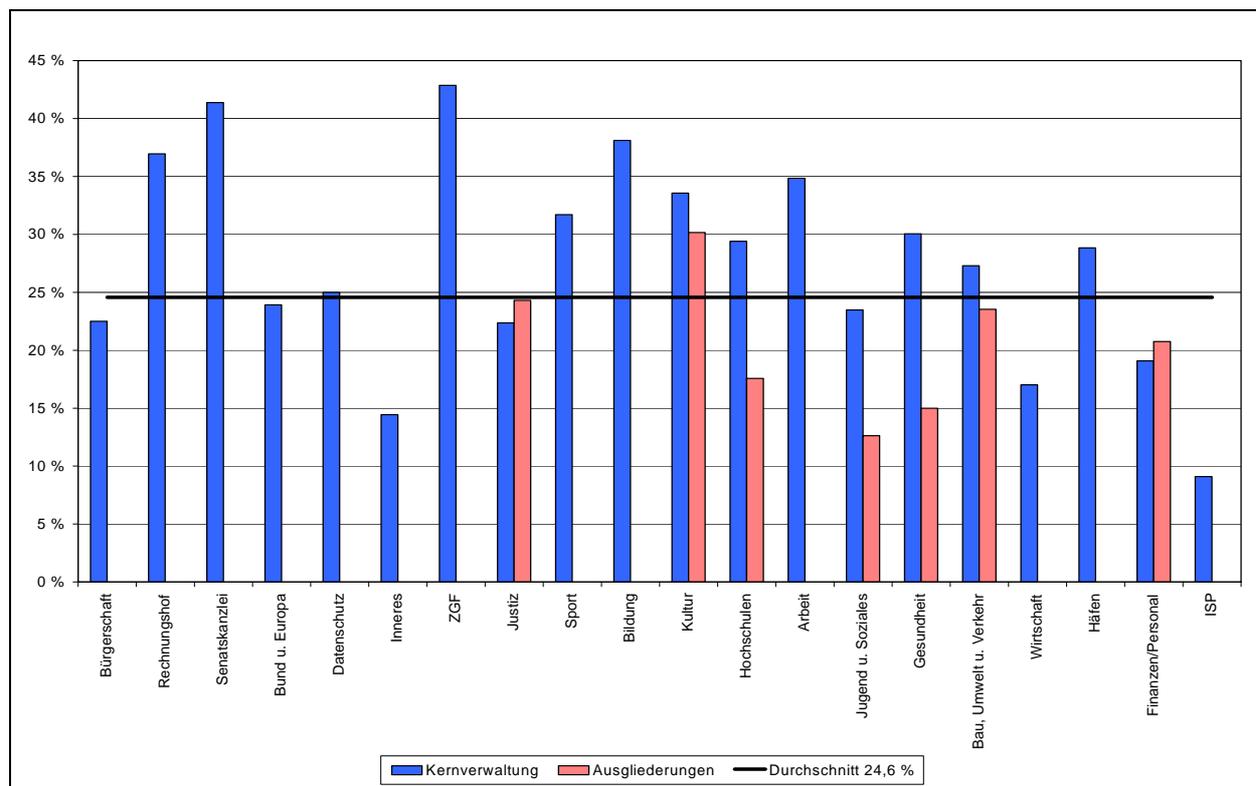
In der Kernverwaltung war der Anteil der über 55-jährigen im Jahr 2005 mit durchschnittlich 27,4 % deutlich höher als in den ausgegliederten Bereichen mit 18,3 %. Besonders hoch waren die Anteile in den kleinen Produktplänen Rechnungshof mit 34,0 %, Senat und Senatskanzlei mit 40,4 %, ZGF mit 35,4 % sowie in den Produktplänen Bildung mit 35,3 % und Kultur mit 33,3 %.

Schaubild 14: Entwicklung der Anteile in Prozentpunkten der über 55-jährigen nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2005)



Quelle: Anlage 14.

Schaubild 15: Anteile der Beschäftigten über 55 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen (2005)

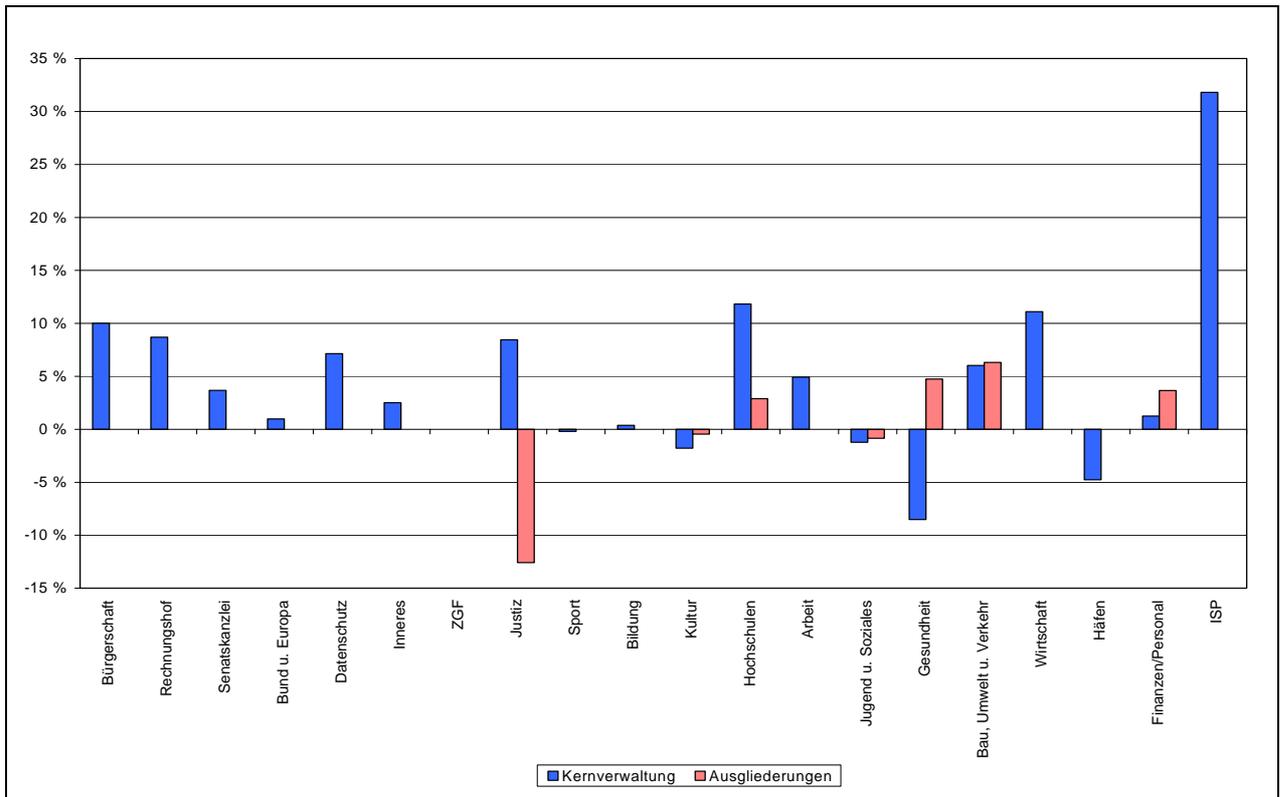


Quelle: Anlage 14.

5.3. Frauenquote nach Produktplänen und Konzernbereichen

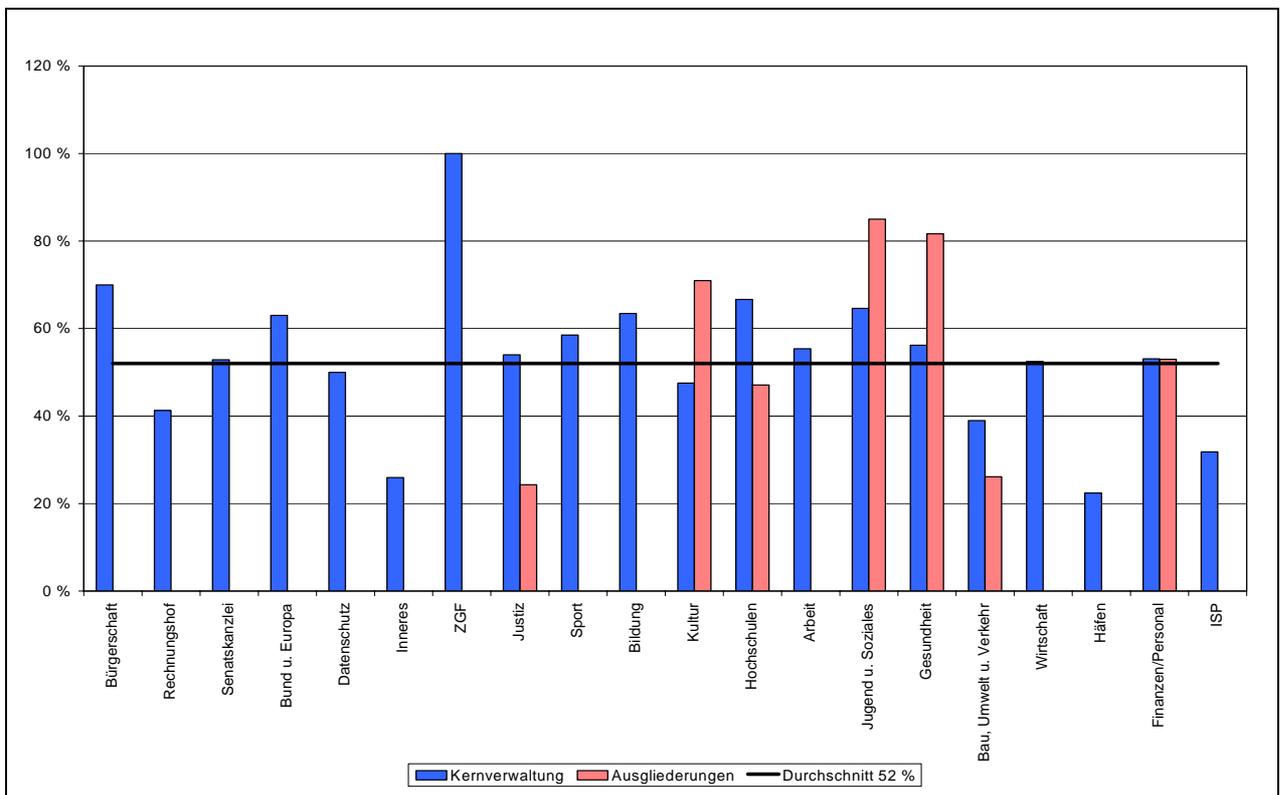
2005 lag der Anteil der Frauen an den Beschäftigten durchschnittlich bei 51,3 %. In der Kernverwaltung lag er bei 14 der 20 Produktpläne über 50 %, bei den Ausgliederungen hatten vier von insgesamt sieben Produktplänen einen Frauenanteil von mehr als 50 %. In der Kernverwaltung waren neben dem Produktplan Gleichberechtigung der Frau mit einem Frauenanteil von 100 % die Produktpläne Hochschulen (66,7 %) sowie Jugend und Soziales Frauen mit einem Anteil von 64,6 % am stärksten vertreten. Bei den Ausgliederungen war der größte Anteil mit 85,0 % im Produktplan Jugend und Soziales zu verzeichnen. In der Kernverwaltung des Produktplans Inneres (Frauenanteil 26,0 %) und Häfen (Frauenanteil 22,4 %) sowie in den ausgegliederten Bereichen der Produktpläne Justiz (24,3 %) und Bau, Umwelt und Verkehr (Frauenanteil 26,1 %) lagen die Frauenanteile dagegen deutlich unter dem Durchschnitt.

Schaubild 16: Entwicklung der Frauenquote nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993/2005)



Quelle: Anlage 15.

Schaubild 17: Frauenquote nach Produktplänen und Konzernbereichen (2005)

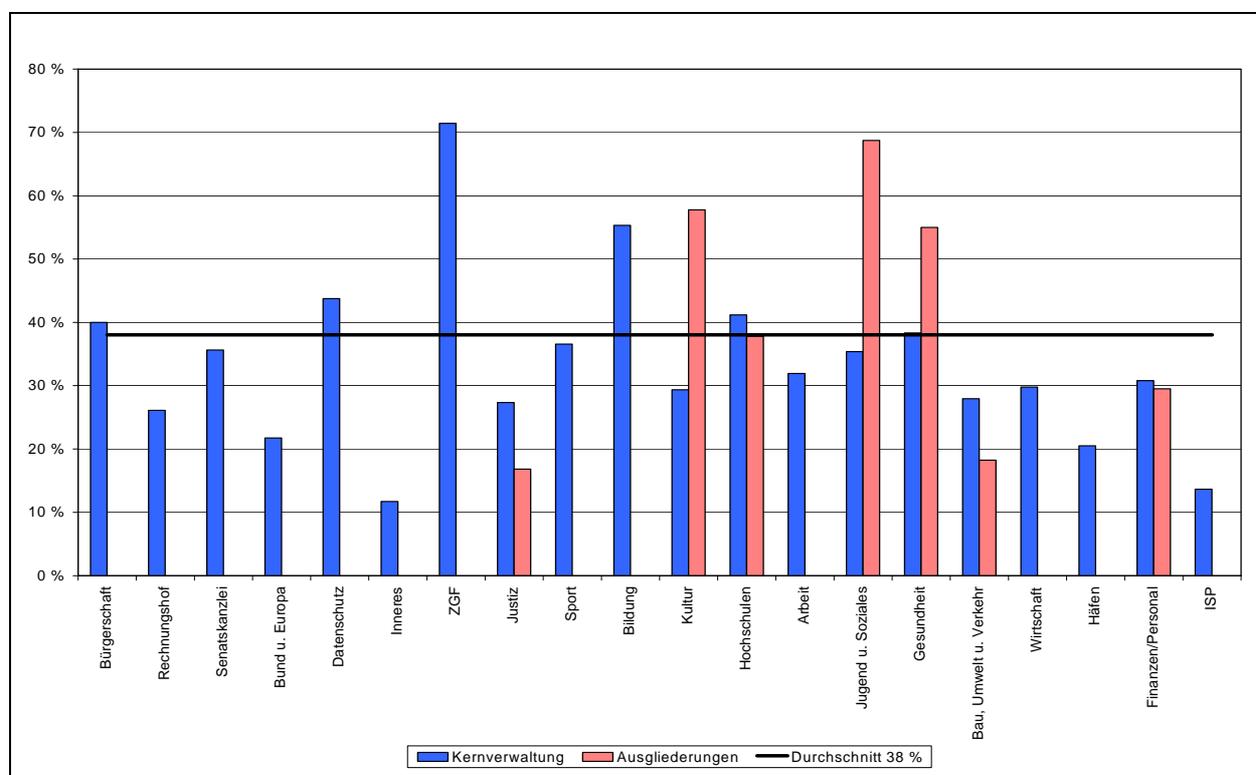


Quelle: Anlage 15.

5.4. Teilzeitquote nach Produktplänen und Konzernbereichen

Die durchschnittliche Teilzeitquote beträgt im Jahr 2005 rd. 38,0 %, wobei die Teilzeitquoten der einzelnen Produktpläne sehr stark differieren. Eine sehr hohe Teilzeitquote ist bei den Produktplänen Gleichberechtigung der Frau mit 71,4 % und Bildung mit 55,3 % sowie in den Ausgliederungen in den Produktplänen Kultur (58,1%), Jugend und Soziales (68,7 % - im Wesentlichen begründet durch KiTa Bremen) sowie Gesundheit (55 %) gegeben.

Schaubild 18: Teilzeitquote nach Produktplänen und Konzernbereichen (2005)



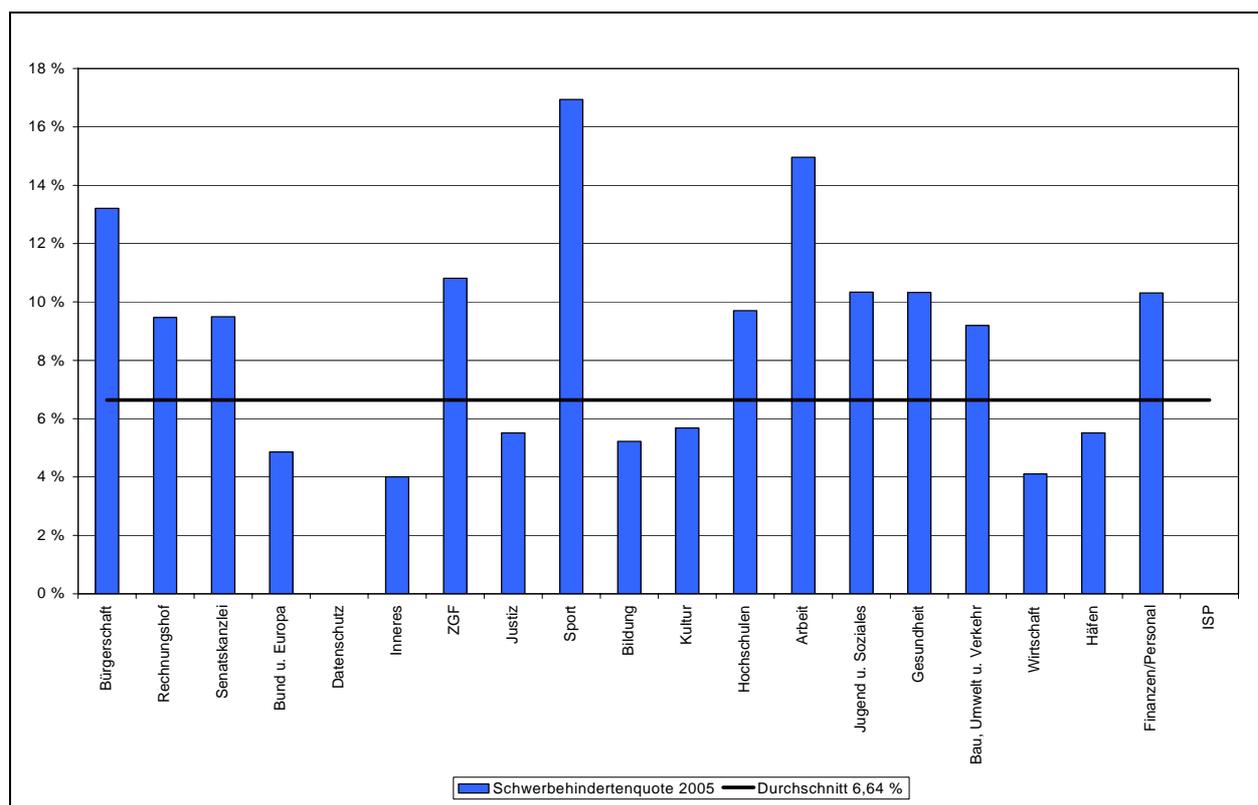
Quelle: Anlage 16.

5.5. Schwerbehindertenquote nach Produktplänen – Kernverwaltung

Die jahresdurchschnittliche Schwerbehindertenquote liegt 2005 im Bereich des öffentlichen Dienstes der Freien Hansestadt Bremen bei 6,38 %. Das Land und die Stadtgemeinde im Bereich der Kernverwaltung, der Sonderhaushalte und der Eigenbetriebe haben 2005 über 25.092 Arbeitsplätze verfügt. Diese waren im Jahresdurchschnitt mit 1.602 schwerbehinder-ten Beschäftigten besetzt.

Im Bereich der Kernverwaltung liegt die Quote 2005 bei 6,64 %. Die höchsten Schwerbehindertenquoten gibt es in den Produktplänen Bürgerschaft mit 13,2 %, Arbeit mit 15,0 % sowie Sport mit 16,9 %.

Schaubild 19: Schwerbehindertenquote nach Produktplänen in der Kernverwaltung (2005)

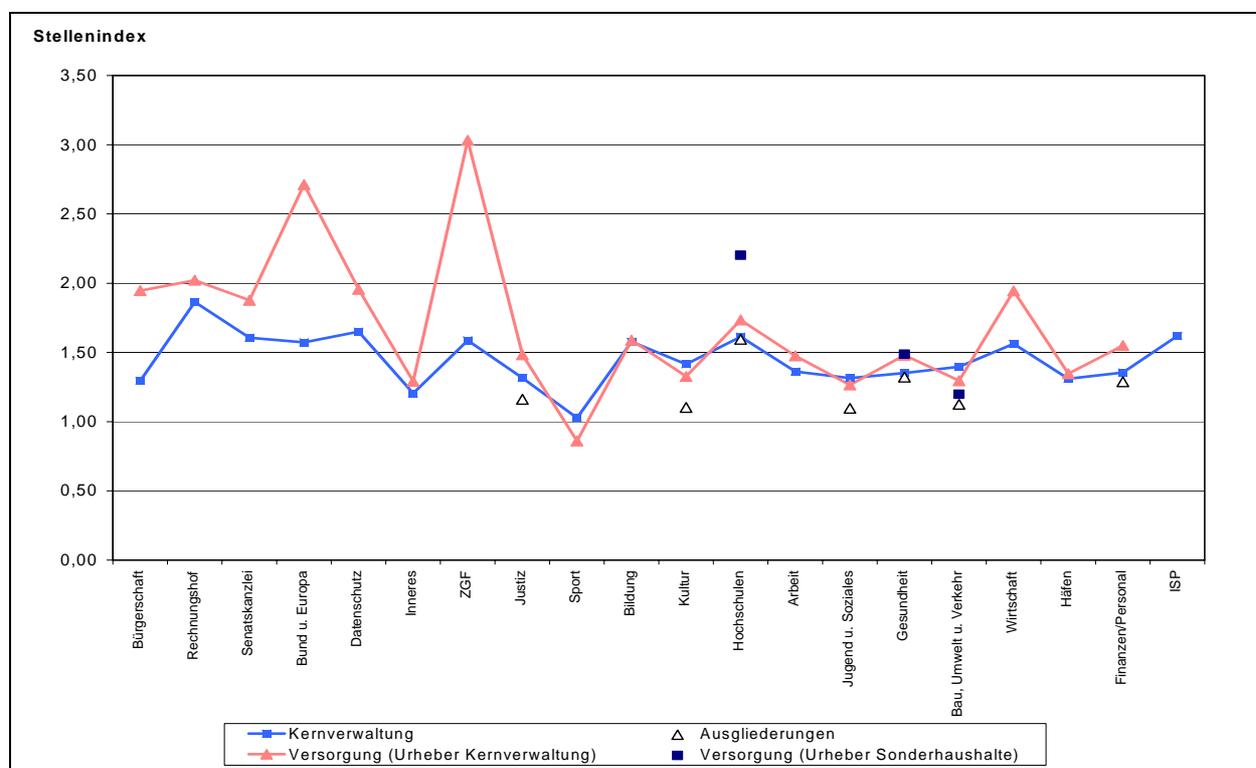


Quelle: Anlage 17.

6. Stellenindex der Produktpläne

Die durchschnittliche Entlohnung der Beschäftigten variiert 2005 bei den Beschäftigten in der Kernverwaltung der Freien Hansestadt Bremen zwischen einem Stellenindex von 1,03 im Produktplan Sport und 1,86 im Produktplan Rechnungshof. Bei den Beschäftigten in den ausgegliederten Konzernbereichen reicht die Spanne von 1,10 in den Produktplänen Kultur sowie Jugend und Soziales bis zu 1,59 im Produktplan Hochschulen und Forschung. Besonders deutlich ist der Unterschied zwischen den Konzernbereichen innerhalb der Produktpläne Kultur sowie Bau, Umwelt und Verkehr.

Schaubild 20: Stellenindex aktiv und Versorgung nach Produktplänen und Konzernbereichen (2005)



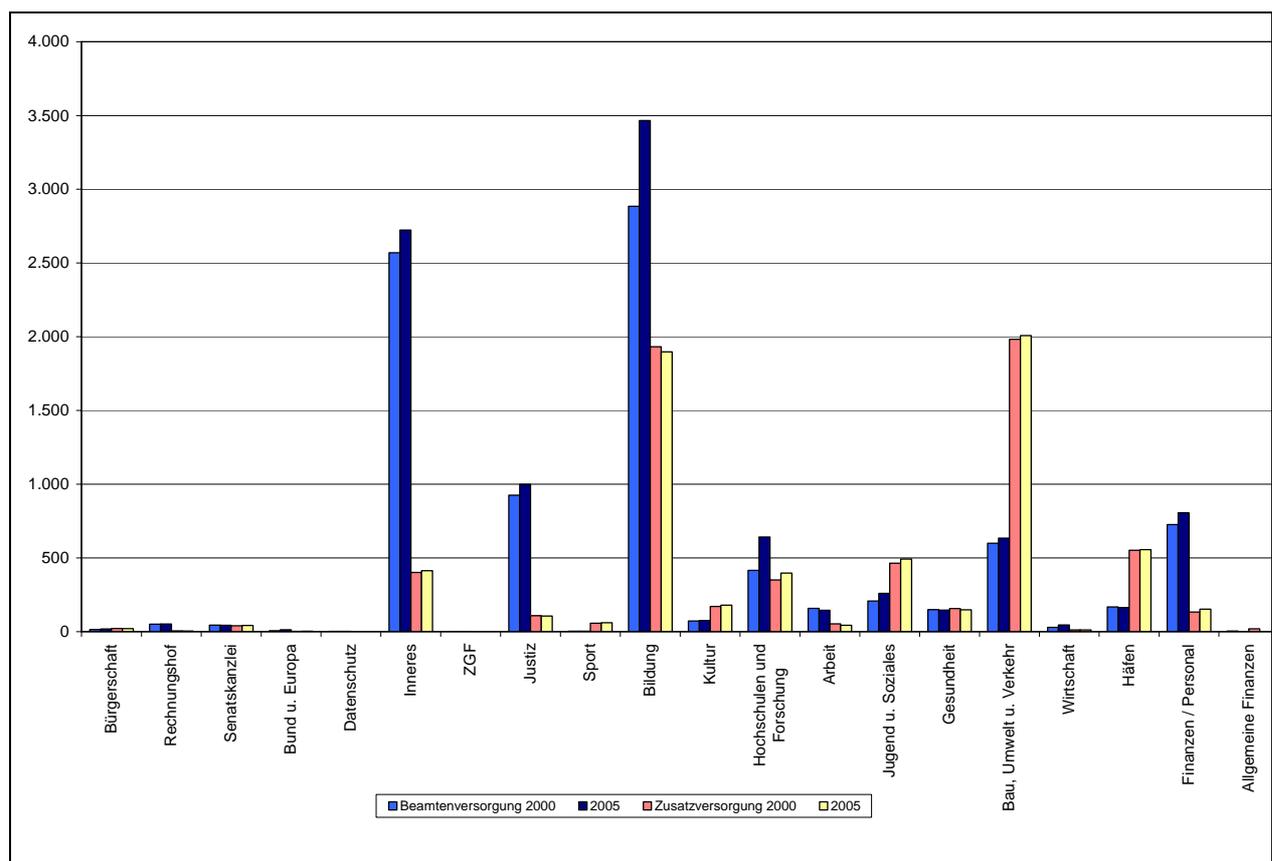
Quelle: Anlage 18.

Der Stellenindex bei den Versorgungsempfängern bewegt sich bis auf die Produktpläne Sport, Kultur sowie Bau, Umwelt und Verkehr nahezu durchgängig auf einem höheren Niveau als der Index der aktiv Beschäftigten. Dies ist nicht verwunderlich, da die Beschäftigten bis zum Eintritt in die Versorgung nicht selten die Endstufe ihrer Laufbahn erreicht haben. Insbesondere gilt dieses für den in der Versorgung dominierenden Anteil der Beamten aufgrund des dort geltenden Laufbahnprinzips und der Beförderungsregeln.

7. Versorgungsempfänger nach Produktplänen und Versorgungsbereichen

Die Zuordnung von Versorgungsempfängern zu Produktplänen und Versorgungsbereichen ist seit 2000 möglich. Das folgende Schaubild zeigt die Entwicklung der Versorgungsempfänger getrennt nach Beamtenversorgung und Zusatzversorgung für die Jahre 2000 und 2005 nach Produktplänen. Insgesamt ist die Zahl der Versorgungsempfänger im Zeitraum 2000 bis 2005 um 8,3 % (1.281 Fälle) angestiegen. In der Beamtenversorgung betrug der prozentuale Anstieg 13,4 % (1.207 Fälle), in der Zusatzversorgung 1,1 % (74 Fälle). In der Beamtenversorgung waren im Dezember 2005 10.232 Fälle und in der Zusatzversorgung 6.532 Fälle vorhanden (inkl. Sonderhaushalte).

Schaubild 21: Versorgungsempfänger nach Produktplänen (2000/2005)



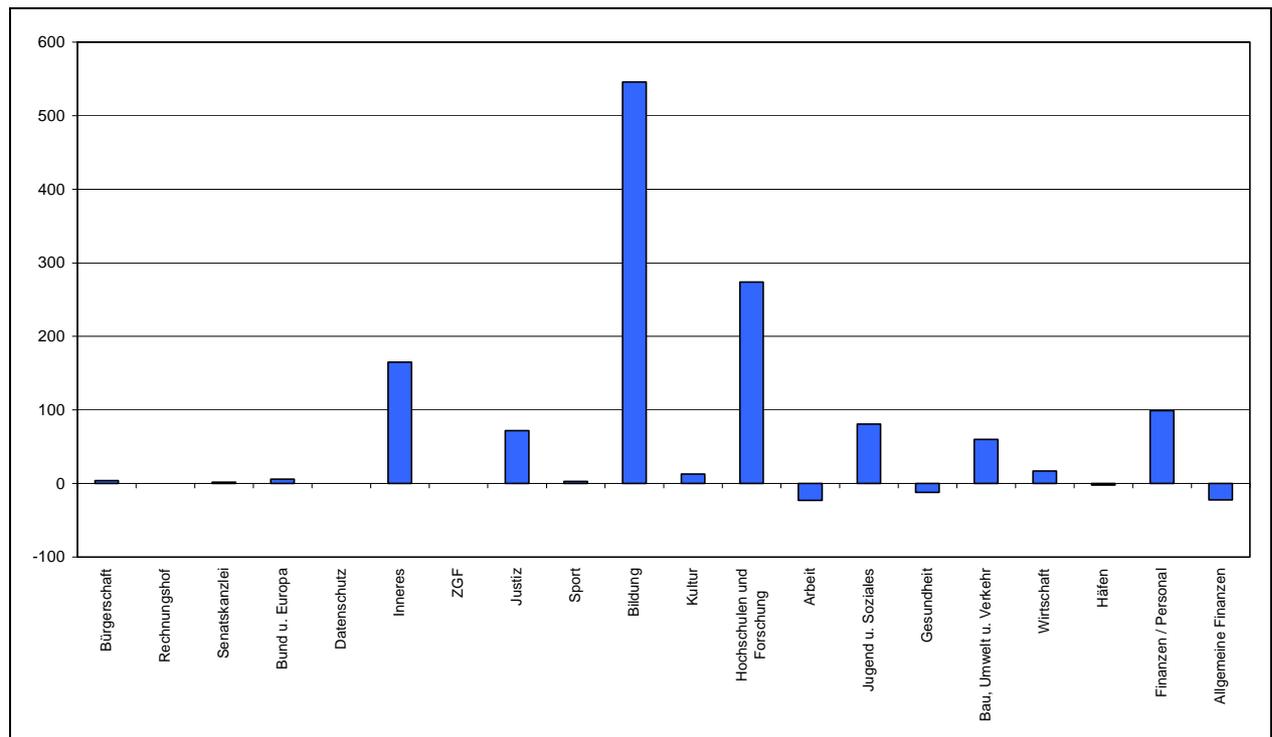
Quelle: Anlage 19.

In den Produktplänen Bildung, Hochschulen und Forschung, Inneres, Justiz und Finanzen sind die deutlichsten Zunahmen bei den Versorgungsempfängern festzustellen. Die stärksten Zunahmen gibt es in den Produktplänen Bildung mit 546 Versorgungsempfängern, Inneres

mit 165 Versorgungsempfängern sowie die Hochschulsonderhaushalte mit 259 Versorgungsempfängern. Die detaillierten Zugänge nach Produktplänen und Versorgungsbereichen sind in Tabelle 21 im Anhang ersichtlich.

Das folgende Schaubild zeigt den Saldo der Veränderungen durch Zu- und Abgänge bei den Versorgungsempfängern insgesamt nach Produktplänen.

Schaubild 22: Veränderung der Anzahl der Versorgungsempfänger nach Produktplänen (2000/2005)

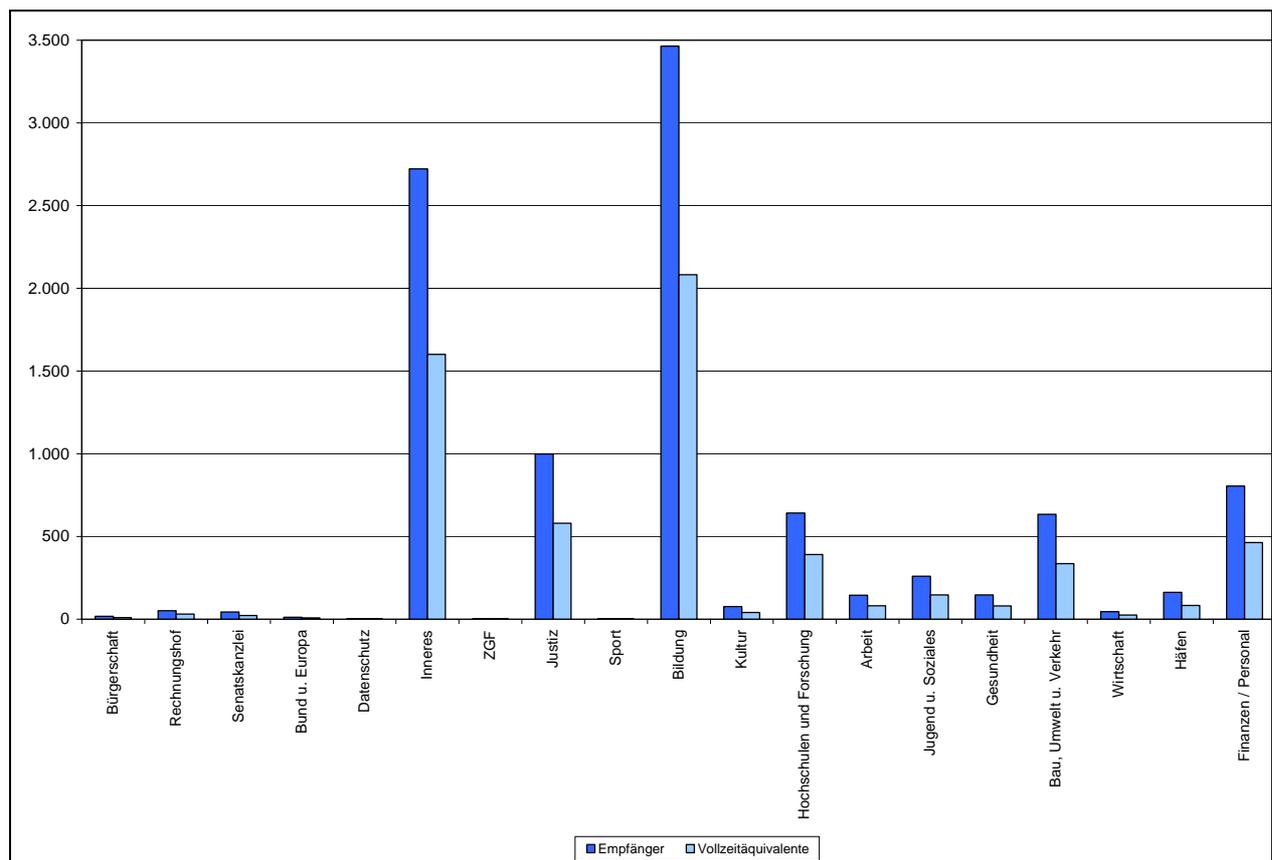


Quelle: Anlage 19.

8. Versorgungsvolumen nach Produktplänen

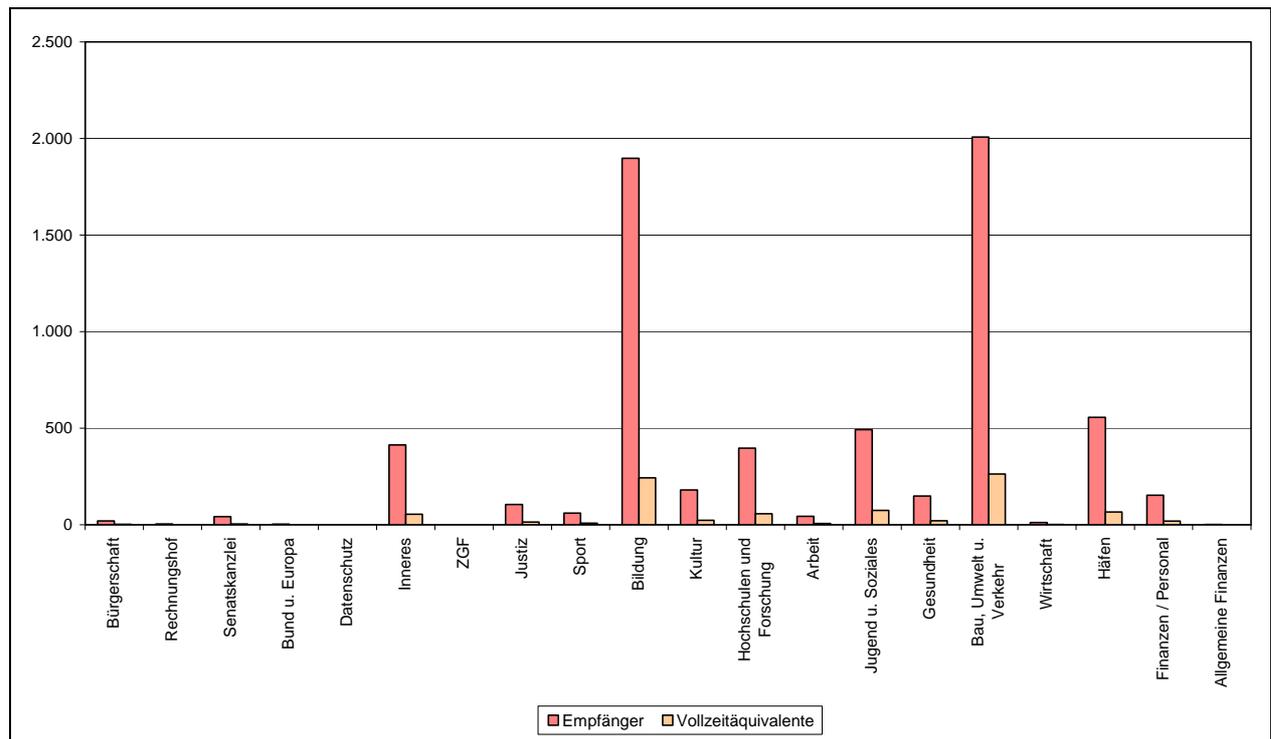
Die nachstehenden Schaubilder zeigen neben der Anzahl der Versorgungsempfänger auch die Versorgungsvolumen in den einzelnen Produktplänen (= Vollzeitäquivalente). Das Versorgungsvolumen ist eine Bezugsgröße, die für einen Versorgungsempfänger (analog für Ruheohnempfänger) das Verhältnis seiner Versorgungsbezüge zu seinen ruhegeldfähigen Dienstbezügen als aktiv Beschäftigter darstellt. Da in der Beamtenversorgung das Ruhegehalt zur Zeit höchstens 73,78 % der ruhegeldfähigen Dienstbezüge beträgt, kann das maximale Versorgungsvolumen eines Versorgungsempfängers nur 0,7378 betragen. Durch diese Umrechnung werden Kopffzahlen und Versorgungsausgaben verknüpft und eine Vergleichbarkeit ermöglicht, die eine reine fallzahlbezogene Betrachtung nicht bietet.

Schaubild 23: Anzahl der Beamtenversorgungsempfänger und entsprechende Vollzeitäquivalente nach Produktplänen (2005)



Quelle: Anlagen 19 und 20.

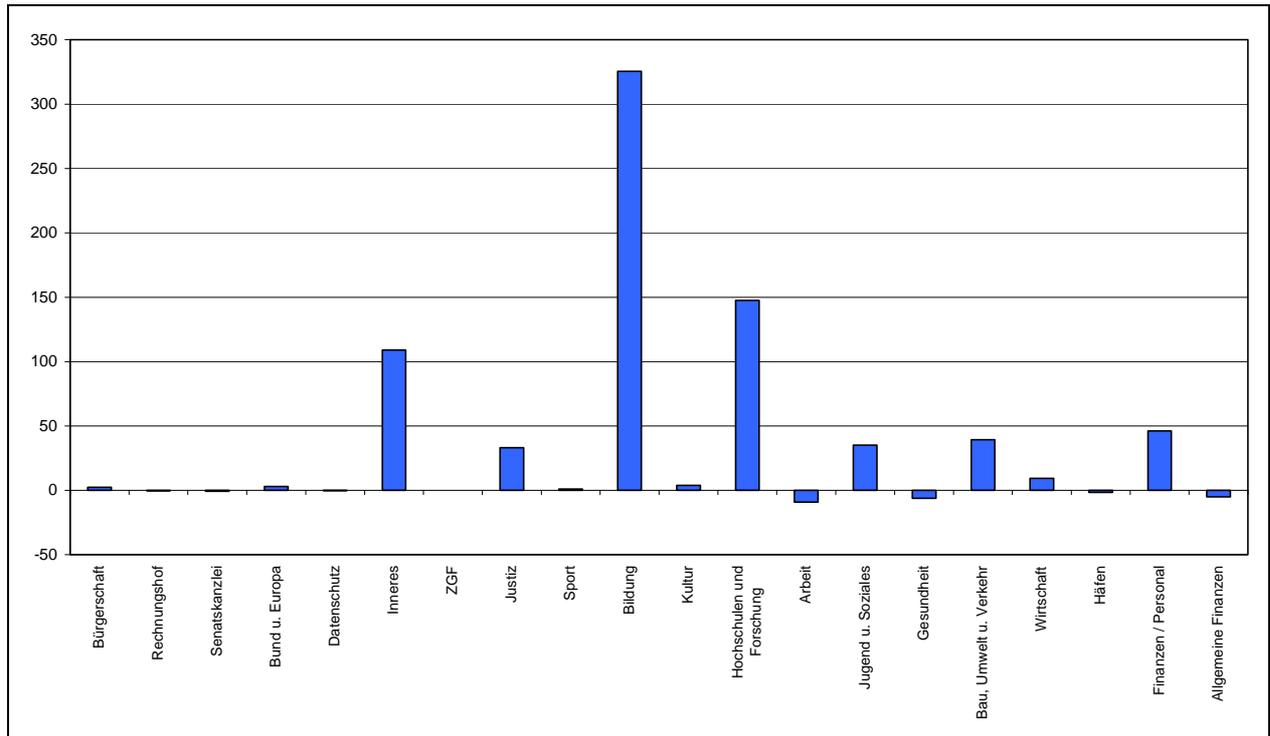
Schaubild 24: Anzahl der Zusatzversorgungsempfänger und entsprechende Vollzeitäquivalente nach Produktplänen (2005)



Quelle: Anlagen 19 und 20.

Die Unterschiede in den Verhältnissen von Versorgungsempfängern zum Versorgungsvolumen zwischen der Beamtenversorgung und der Zusatzversorgung einerseits sowie zwischen den Produktplänen andererseits sind deutlich erkennbar. Während insgesamt in der Beamtenversorgung das Verhältnis Volumen zu Versorgungsempfänger bei rd. 58,5 % liegt, beträgt es in der Zusatzversorgung rd. 13,1 %. Dies entspricht dem unterschiedlichen Charakter der jeweiligen Versorgung: die Beamtenversorgung als eigenständiges Versorgungssystem, das der Regel- und Zusatzsicherung von Arbeitnehmern entspricht und die Zusatzversorgung als Betriebsrente neben der Rente aus der Sozialversicherung.

Seit 2000 ist das Versorgungsvolumen von insgesamt 6.106,5 Vollzeitäquivalenten um 731,9 auf 6.838,4 Vollzeitäquivalente, und daher um rd. 12 % gestiegen (inkl. Sonderhaushalte). Genau wie bei der Zahl der Versorgungsempfänger ist die Zunahme gegenüber 2005 in den Produktplänen Bildung, Inneres und den Hochschulsonderhaushalten am deutlichsten.

Schaubild 25: Veränderung des Versorgungsvolumens nach Produktplänen (2000/2005)

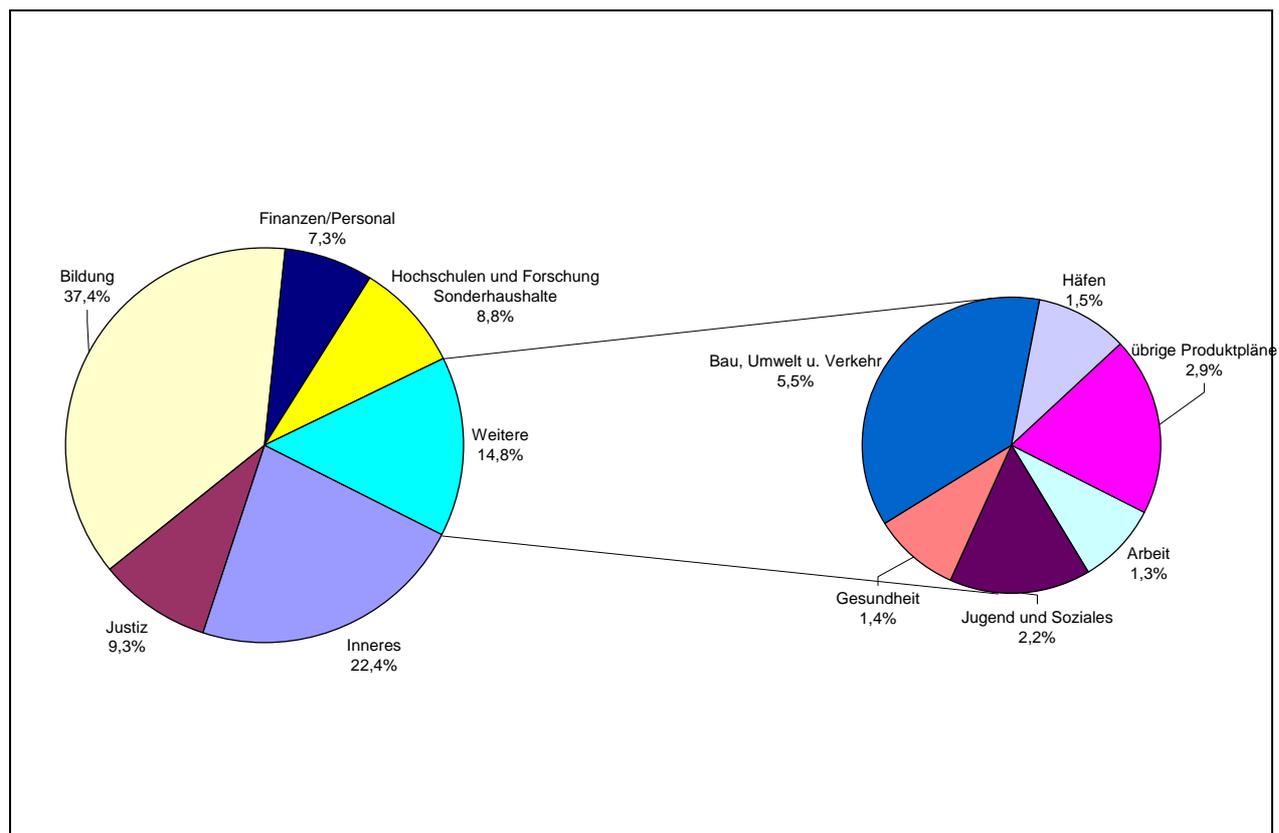
Quelle: Anlage 20.

9. Versorgungsausgaben nach Produktplänen und Konzernbereichen

Seit November 2001 werden die Versorgungsausgaben auf dezentralen Haushaltsstellen innerhalb der Produktpläne und ggf. untergliedert nach Versorgungsbereichen ausgewiesen. Diese Versorgungsbereiche gewährleisten zum einen die Differenzierung nach Kernverwaltung und ausgegliederten Konzernbereichen sowie zum anderen nach steuerungsrelevanten Aufgabenbereichen, wie den Schulen oder der Polizei.

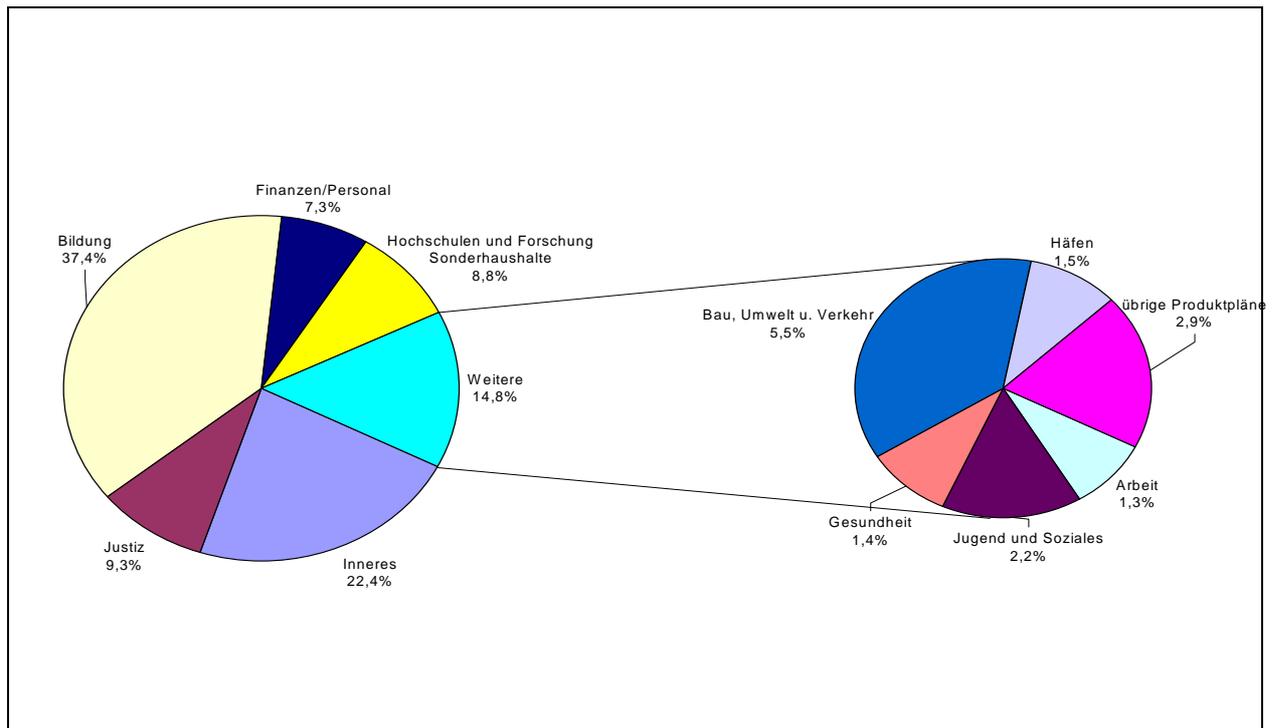
Die prozentualen Anteile der Produktpläne an den Gesamtversorgungsausgaben 2005 der Beamten- und der Zusatzversorgung in Höhe von 310 Mio. € (inkl. Sonderhaushalte) sind aus den nachfolgenden Schaubildern ersichtlich. Die Gesamtausgaben in der Beamtenversorgung liegen 2005 bei 291 Mio. € und in der Zusatzversorgung bei 19 Mio. €.

Schaubild 26: Anteile an den Beamtenversorgungsausgaben 2005 nach Produktplänen



Quelle: Anlage 22.

Schaubild 27: Anteile an den Zusatzversorgungsausgaben 2005 nach Produktplänen



Quelle: Anlage 22.

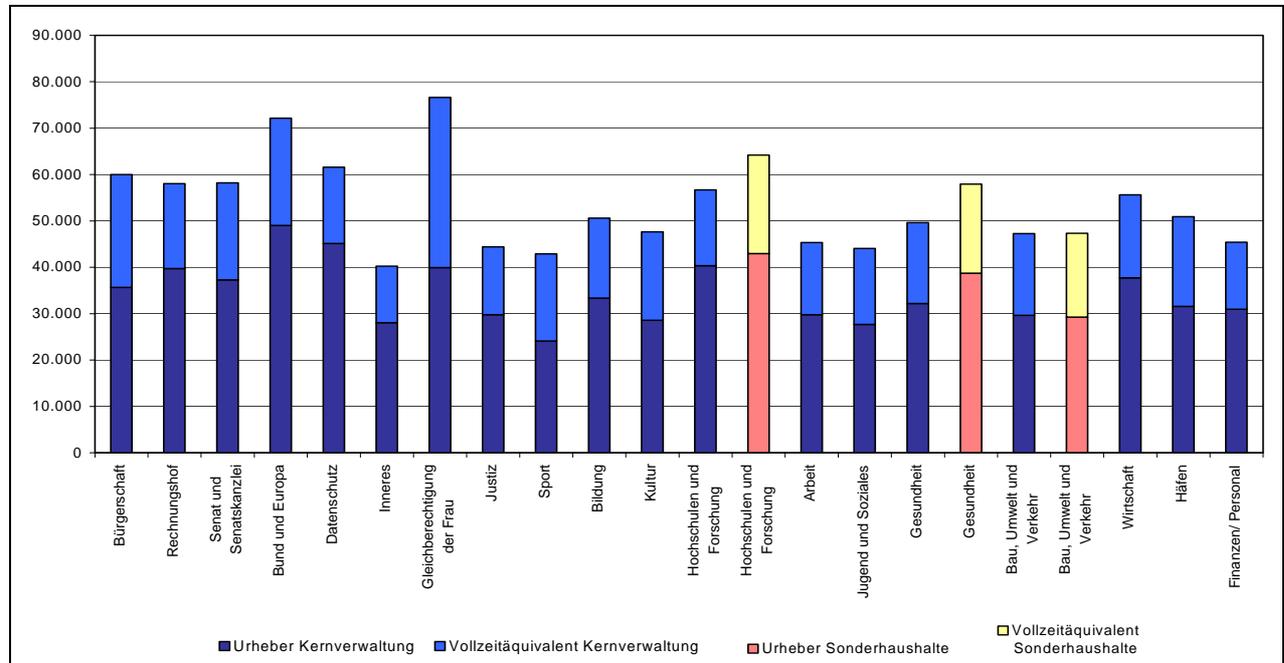
Die beiden Darstellungen veranschaulichen, dass die Produktpläne Bildung und Inneres in der Beamtenversorgung fast 60 % der Ausgaben ausmachen, wobei der Lehrer- und Polizeibereich dominiert. Während die Ausgaben in den Produktplänen Justiz und Finanzen/Personal bei der Beamtenversorgung zwischen 7 % und 10 % liegen, sind die Anteile bei der Zusatzversorgung nahezu unbedeutend. Der Produktplan Bau, Umwelt und Verkehr ist hier der dominierende Ausgabenbereich mit rd. 34 %. Sowohl bei der Beamtenversorgung als auch bei der Zusatzversorgung sind die Hochschulsonderhaushalte mit Anteilen zwischen 5 % und 9 % vertreten. Wie in der Beamtenversorgung gehört der Produktplan Bildung auch in der Zusatzversorgung zu einem wesentlichen Ausgabenverursacher.

Eine weitere Kennzahl ist die Höhe der Versorgungsausgaben je Versorgungsurheber. Als Versorgungsurheber werden die ehemals aktiv Beschäftigten bezeichnet, die während ihrer Dienstzeit die Beamten- oder Zusatzversorgungsanwartschaft erworben haben, während deren Witwen und Waisen in diesem Bericht unter dem Begriff Hinterbliebene zusammengefasst werden. Die Beamtenversorgungsurheber verursachen dabei als „Vollversorgungsempfänger“ i.d.R. einen höheren Ausgabenbetrag als die Zusatzversorgungsurheber, da diese die Zusatzversorgung als „Teilversorgung“ neben ihrer gesetzlichen Rente aus der Sozialversicherung beziehen.

Die ausgabenrelevante Größe für Ausgabenvergleiche, Budgetierung und Hochrechnungen ist jedoch das in Kapitel 8 beschriebene Versorgungsvolumen. Aus den folgenden Schaubildern sind die Ausgaben je Versorgungsurheber und die entsprechenden Ausgaben je Ver-

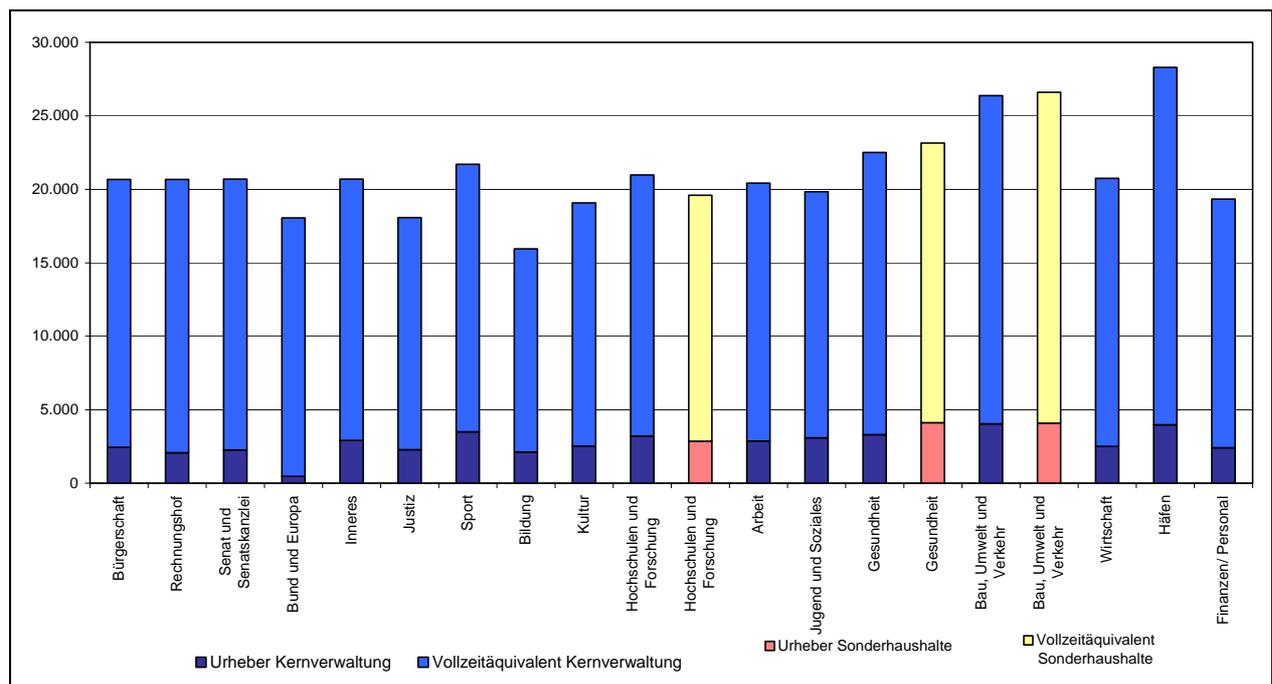
sorgungsvolumen in der Beamten- und Zusatzversorgung der einzelnen Produktpläne ersichtlich.

Schaubild 28: Ausgaben 2005 je Versorgungsurheber und Vollzeitäquivalent in der Beamtenversorgung in € nach Produktplänen



Quelle: Anlage 23.

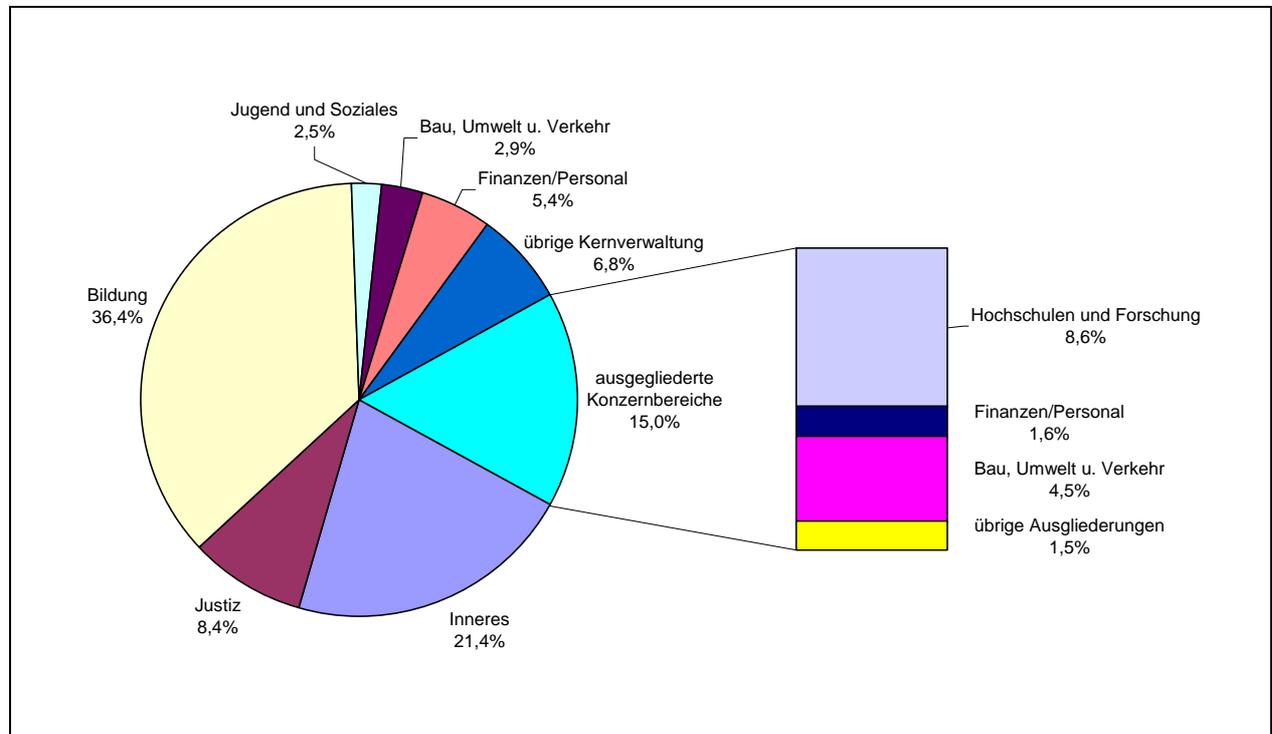
Schaubild 29: Ausgaben 2005 je Versorgungsurheber und Vollzeitäquivalent in der Zusatzversorgung in € nach Produktplänen



Quelle: Anlage 23.

Die Versorgungsausgaben in der Kernverwaltung und den ausgegliederten Konzernbereichen zeigt das nachstehende Schaubild.

Schaubild 30: Anteile an den Versorgungsausgaben 2005 nach Konzernbereichen und Produktplänen



Quelle: Anlage 22.

Das Schaubild verdeutlicht noch einmal die großen Versorgungsanteile der Bereiche Bildung und Inneres. Es zeigt aber auch deutlich, dass mittlerweile 15 % der bremischen Versorgungsausgaben aus ausgegliederten Konzernbereichen resultieren und hiervon die Hälfte auf die Hochschulsonderhaushalte entfallen. Im Gegensatz zu den anderen ausgegliederten Konzernbereichen, die für den künftig versorgungsberechtigten Personenkreis pauschale Kostenerstattungen leisten (für Beamte 35 % der Dienstbezüge und für Lohnempfänger 14,29 % des Arbeitnehmerbruttos), werden die Versorgungsausgaben der Sonderhaushalte bisher noch über die Kernverwaltung in Form von Versorgungskostenzuschüssen und einer Spitzabrechnung am Jahresende finanziert. Unter dem Aspekt die steigenden Versorgungsausgaben teilweise durch Einsparungen beim aktiven Personal zu kompensieren und damit den Anstieg der Gesamtpersonalausgaben zu begrenzen bedeutet dies, dass bei lediglich um exogene Faktoren dynamisierten Personalhaushalten die durch Einsparvorgaben des Personalentwicklungsprogramms belasteten Produktpläne der Kernverwaltung die Versorgungsausgaben der Sonderhaushalte mit erwirtschaften.

10. Versorgungsrücklagen in der Beamtenversorgung nach Produktplänen

Die folgende Tabelle weist die nach §14a Bundesbesoldungsgesetz zu bildende Versorgungsrücklage nach Produktplänen aus. Ihre Berechnung erfolgt auf der Basis der Besoldungsanpassungen und wird von den aktiven Beamten (§14a Abs.1) und den Beamtenversorgungsempfängern (§14a Abs.2a) erhoben⁴. Ihre Höhe richtet sich demzufolge einerseits nach der Beschäftigungsstruktur (Verhältnis Angestellte zu Beamten) und andererseits nach dem Beschäftigungsumfang (Vollzeit oder Teilzeit) und der Versorgungsempfängerstärke. Die Rücklagenbeträge für die Produktpläne Bildung, Inneres, Justiz, Finanzen/Personal sowie Hochschulen und Forschung machen 85,7 % des Gesamtrücklagenbetrages aller Produktpläne aus.

Tabelle 3: Versorgungsrücklagen nach Produktplänen (2000 bis 2005)

Produktplan	Kernverwaltung						Ausgliederungen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	T€											
01 Bürgerschaft	2	3	5	13	1	10	0	0	0	0	0	0
02 Rechnungshof	4	6	12	38	3	31	0	0	0	0	0	0
03 Senat und Senatskanzlei	3	5	10	33	2	25	0	0	0	0	0	0
05 Bevollmächtigter beim Bund	1	2	5	17	1	12	0	0	0	0	0	0
06 Datenschutz	0	1	1	4	0	3	0	0	0	0	0	0
07 Inneres	182	311	635	1.942	112	1.346	0	0	0	0	0	0
08 Gleichberechtigung der Frau	0	1	1	3	0	2	0	0	0	0	0	0
11 Justiz	68	115	229	698	45	497	4	7	13	23	15	22
12 Sport	0	1	1	3	0	2	0	0	0	0	0	0
21 Bildung	274	452	914	3.016	181	2.207	0	0	0	0	0	0
22 Kultur	2	3	6	19	1	16	4	7	13	26	14	30
24 Hochschulen und Forschung	2	4	8	23	1	11	54	121	246	472	287	534
31 Arbeit	10	16	31	91	8	65	0	0	1	2	2	2
41 Jugend und Soziales	22	38	79	264	10	175	1	1	2	3	1	3
51 Gesundheit	8	13	27	81	6	54	9	17	29	47	52	68
68 Bau	21	36	71	212	14	156	14	24	45	107	39	109
71 Wirtschaft	3	6	12	39	2	29	0	0	1	1	1	1
81 Häfen	7	12	24	73	8	58	2	4	6	18	8	8
91 Finanzen / Personal	65	109	220	678	28	433	16	27	55	119	66	107
92 Allgemeine Finanzen	6	6	11	2	0	1	0	0	0	0	0	0
94 Investitionssonderprogramm	0	1	2	5		2	0	0	0	0	0	0
Gesamt	681	1.139	2.306	7.255	424	5.131	104	208	410	819	485	884

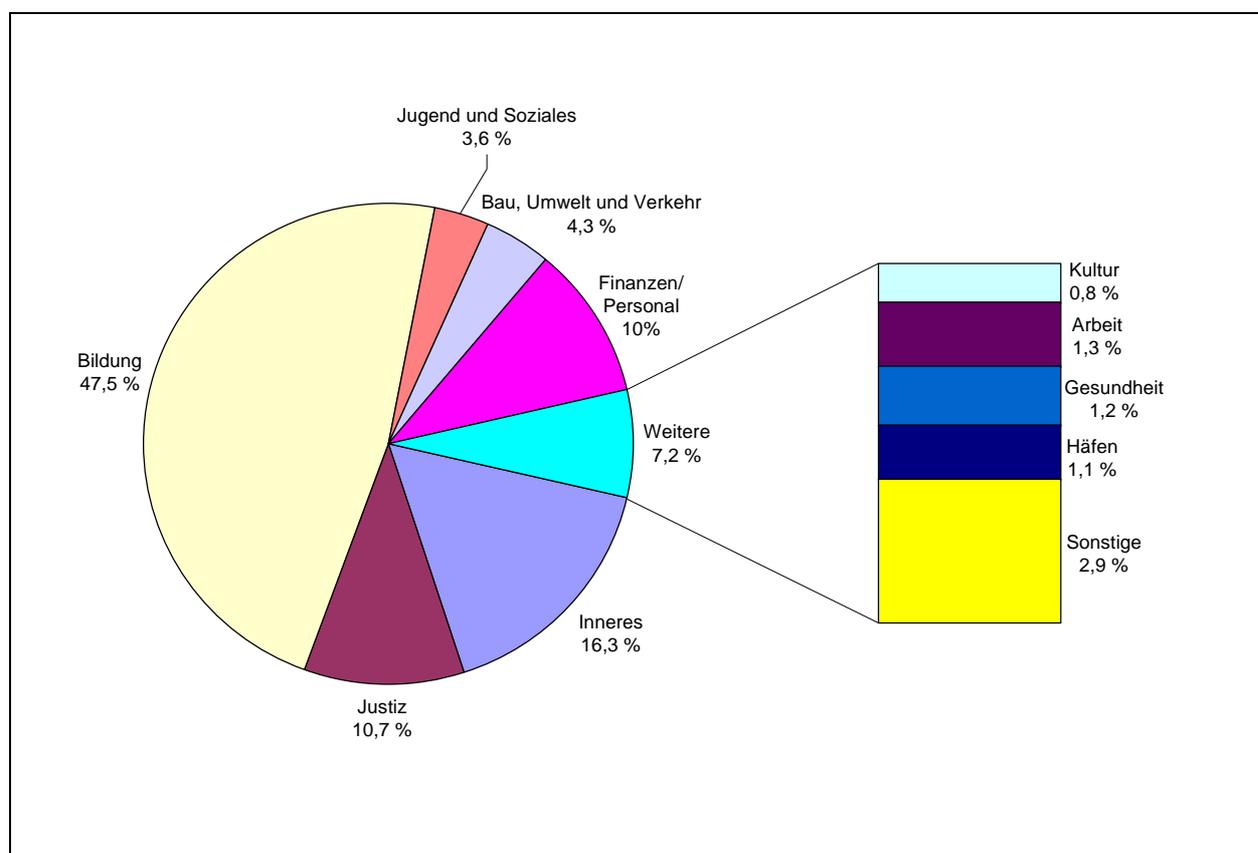
⁴ Vgl. Band I, Kapitel 5 ff.

11. Beihilfeausgaben nach Produktplänen

Die Beihilfeausgaben sind abhängig von der Zahl und Struktur der Beihilfeberechtigten, den Kosten im Gesundheitswesen und den beihilferechtlichen Vorschriften, die sich unterschiedlich auf die Entwicklung der Beihilfeausgaben auswirken.

Die prozentualen Anteile der Produktpläne an den Gesamtbeihilfeausgaben 2005 in Höhe von 38,4 Mio. € sind aus dem nachfolgenden Schaubild ersichtlich.

Schaubild 31: Anteile an den Beihilfeausgaben nach Produktplänen (2005)



Quelle: Anlage 25.

Die Grafik veranschaulicht, dass entsprechend der Beschäftigten- und Versorgungsempfängerzahl die Produktpläne Bildung und Inneres mit zusammen 63,8 % an den gesamten Beihilfeausgaben hervortreten, gefolgt von Justiz mit 10,7 %, Finanzen/Personal mit 10 % und Bau, Umwelt und Verkehr mit 4,3 %. Dies liegt wesentlich an der Struktur des dort beihilfeberechtigten Personenkreises mit einem hohen Anteil von Beamten- und Versorgungsempfängern. Bei Produktplänen mit einem hohen Beamten- und insbesondere Versorgungsempfängeranteil sind auch hohe Beihilfeausgaben zu verzeichnen, weil Beamte und Versorgungsempfänger grundsätzlich überwiegend privatversichert sind. Im Krankheitsfall kommen dann wegen der Ausgestaltung der Privatversicherung für den Einzelfall höhere Beihilfeausgaben

auf. In Bereichen mit hohem Angestellten- und Lohnempfängeranteil fallen die Beihilfeausgaben wesentlich geringer aus, da der Großteil dieses Personenkreises im Allgemeinen krankenpflichtversichert ist und die gesetzliche Krankenversicherung wesentlicher Kostenträger ist. Durch die Inanspruchnahme der gesetzlichen Krankenversicherungsleistungen wird die Beihilfe kaum in Anspruch genommen; die Haushaltsbelastungen sind als Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung aber Bestandteil der Vergütungen und Löhne für Arbeitnehmer. Dies wird insbesondere deutlich beim Produktplan Jugend und Soziales mit hohem Beschäftigtenstand (3.032 Beschäftigte insgesamt, davon 631 Beamte) und niedrigem Beamtenversorgungsempfängeranteil (260 Empfänger) sowie mehr Zusatzversorgungsempfängern (492), die nicht beihilfeberechtigt sind. Von den gesamten Beihilfeausgaben entfallen auf den Produktplan Jugend und Soziales daher lediglich 3,6 %.

II. Ausgewählte Personalkennzahlen der Produktpläne im Überblick

Die folgenden Übersichten zeigen die Entwicklung der Beschäftigtenzahlen, der Personalausgaben sowie die wichtigsten Personalkennzahlen bezogen auf Personalstruktur und Versorgung.

Hinweise:

In der Tabelle Beschäftigungsentwicklung sind Beschäftigte und Vollkräfte (Umrechnung Teilzeitanteile in Vollzeiteinheiten) ausgewiesen. In diesen Zahlen sind enthalten: Refinanzierte sowie Abwesende. Nicht enthalten sind Anwärter, Auszubildende, Referendare etc.

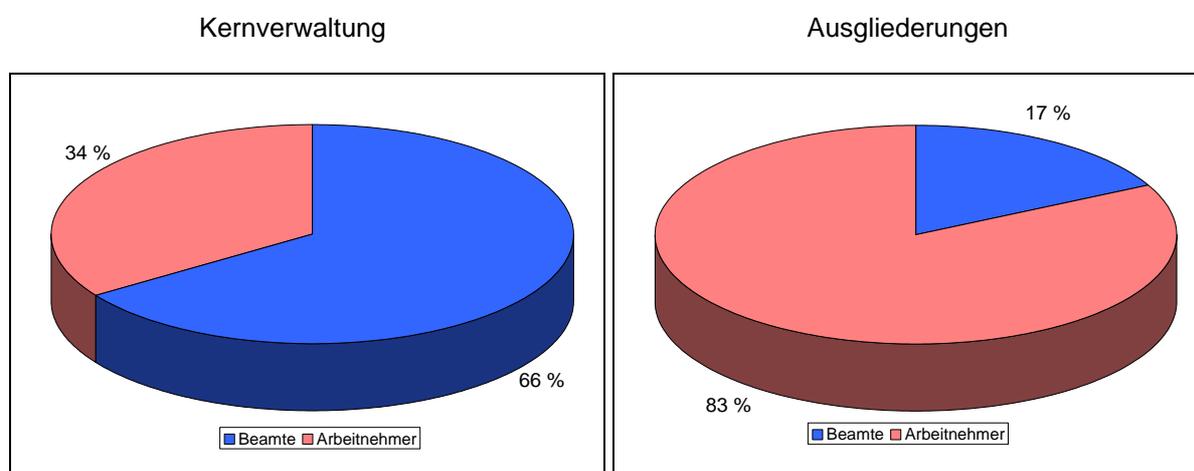
Addiert man in der Tabelle Jahresabschluss die Zahlen bei Kernbereich, Refinanzierte und Abwesende, erhält man bei den meisten Produktplänen die Zahl der Vollkräfte (siehe Tabelle Beschäftigungsentwicklung). Eine Differenz ergibt sich in den Fällen, in denen bei der ausgewiesenen Zahl der Abwesenden abwesende Anwärter, Auszubildende etc. enthalten sind.

Produktpläne Insgesamt

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	22.019	19.105	18.436	18.244	19.728,2	17.069,4	15.986,8	15.837,5
Sonderhaushalte	3.850	4.228	4.562	4.537	3.325,1	3.609,0	3.845,0	3.806,1
Betriebe	4.291	3.806	3.587	3.538	3.757,3	3.282,0	2.988,9	2.928,6
Gesamt	30.160	27.139	26.585	26.319	26.810,6	23.960,4	22.820,7	22.572,2

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

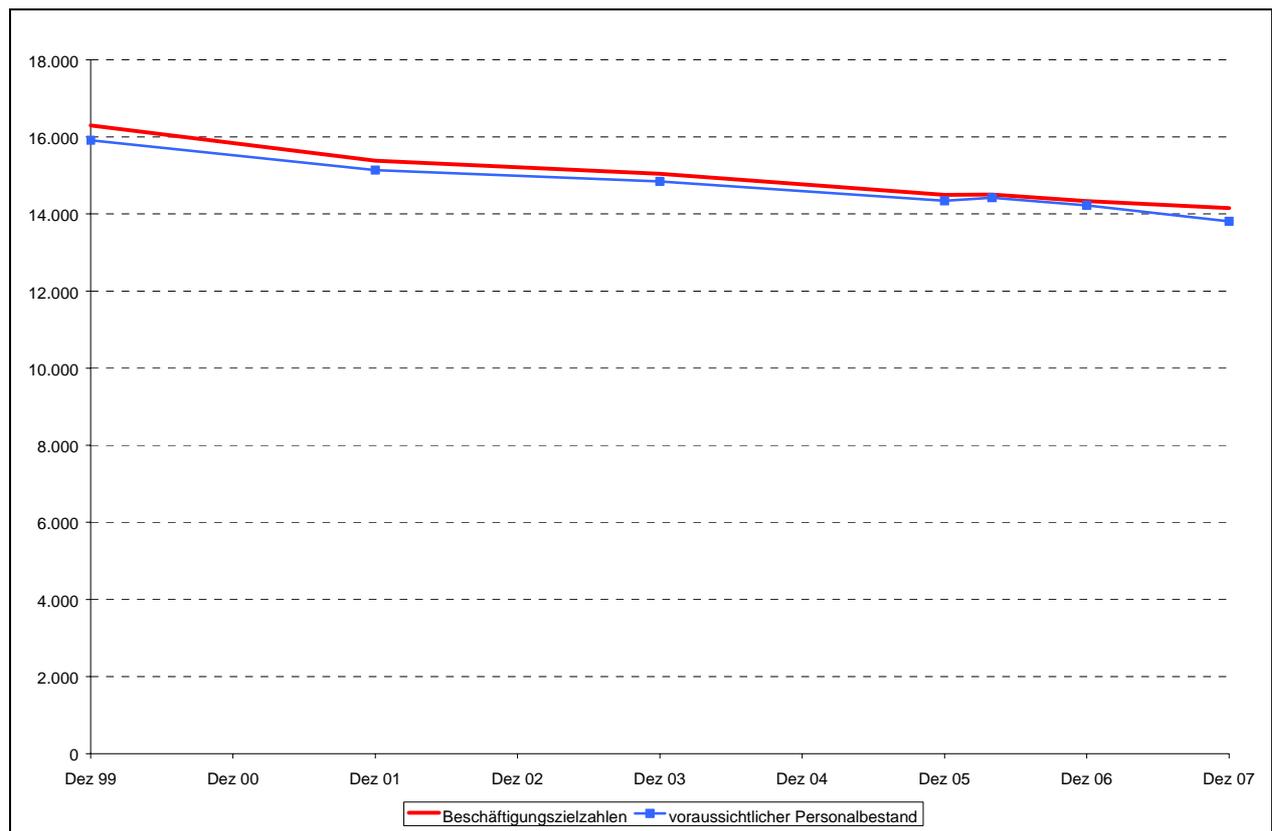
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005)

	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	934.770.202	1.007.921.282	1.042.453.292	1.064.682.450
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	687.819.505	703.494.680	688.488.357	696.992.418
Betriebe	119.167.520	122.383.687	124.167.196	126.329.541
Sonderhaushalte	162.340.516	201.515.224	242.622.110	238.658.967
Gesamt	1.216.278.238	1.331.820.192	1.409.242.598	1.429.670.958

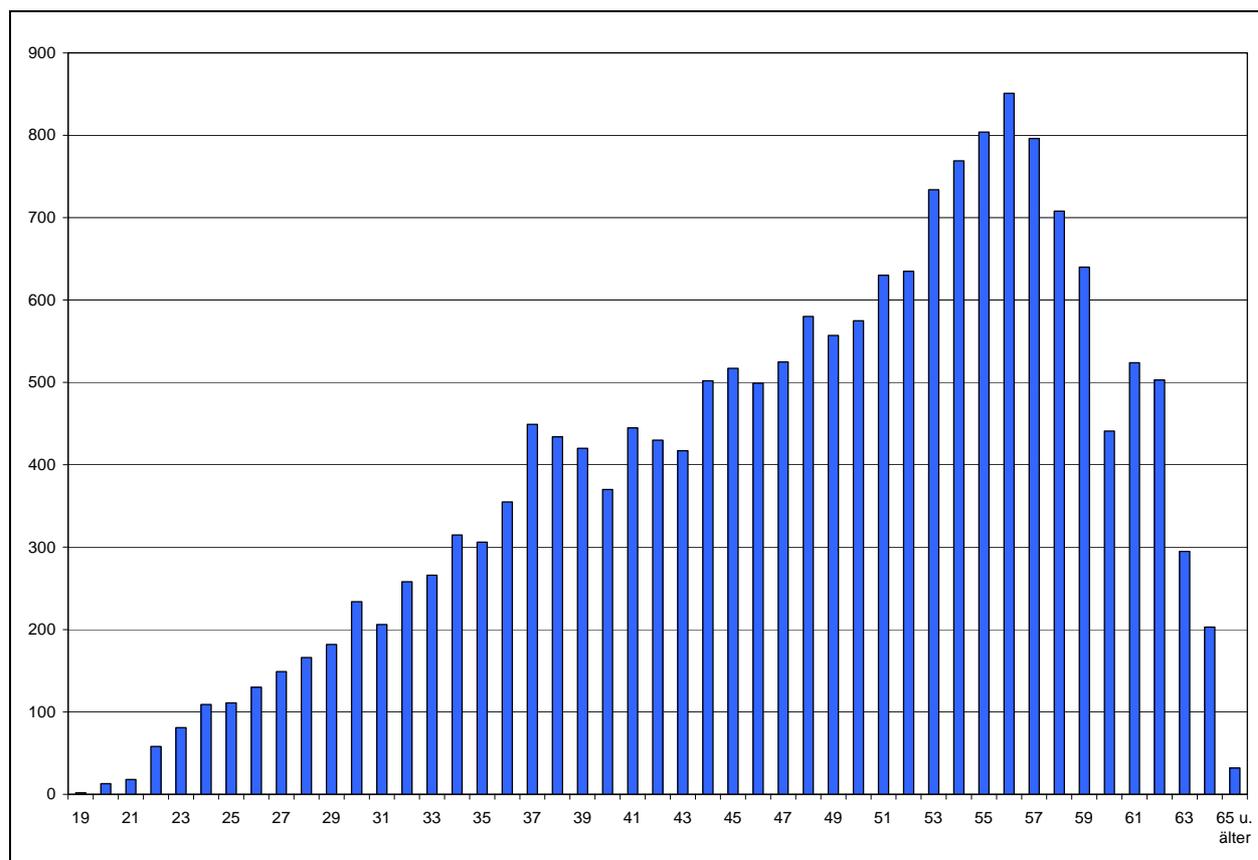
Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	14.339,8	14.496,0	-156,3	666.096	665.003	1.093
Ausbildung	1.397,8	1.476,0	-78,2	19.025	19.249	-225
Zwischensumme	15.737,5	15.972,0	-234,5	685.120	684.252	868
Refinanzierte	798,3	---	---	32.147	33.962	-1.815
Nebentitel	---	---	---	348.456	351.120	-2.664
Insgesamt	16.535,8	---	---	1.065.723	1.069.335	-3.611
Abgänge 58er	20,9	---	---	398	---	---
Abwesende	755,2	---	---	498	---	---

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 27.

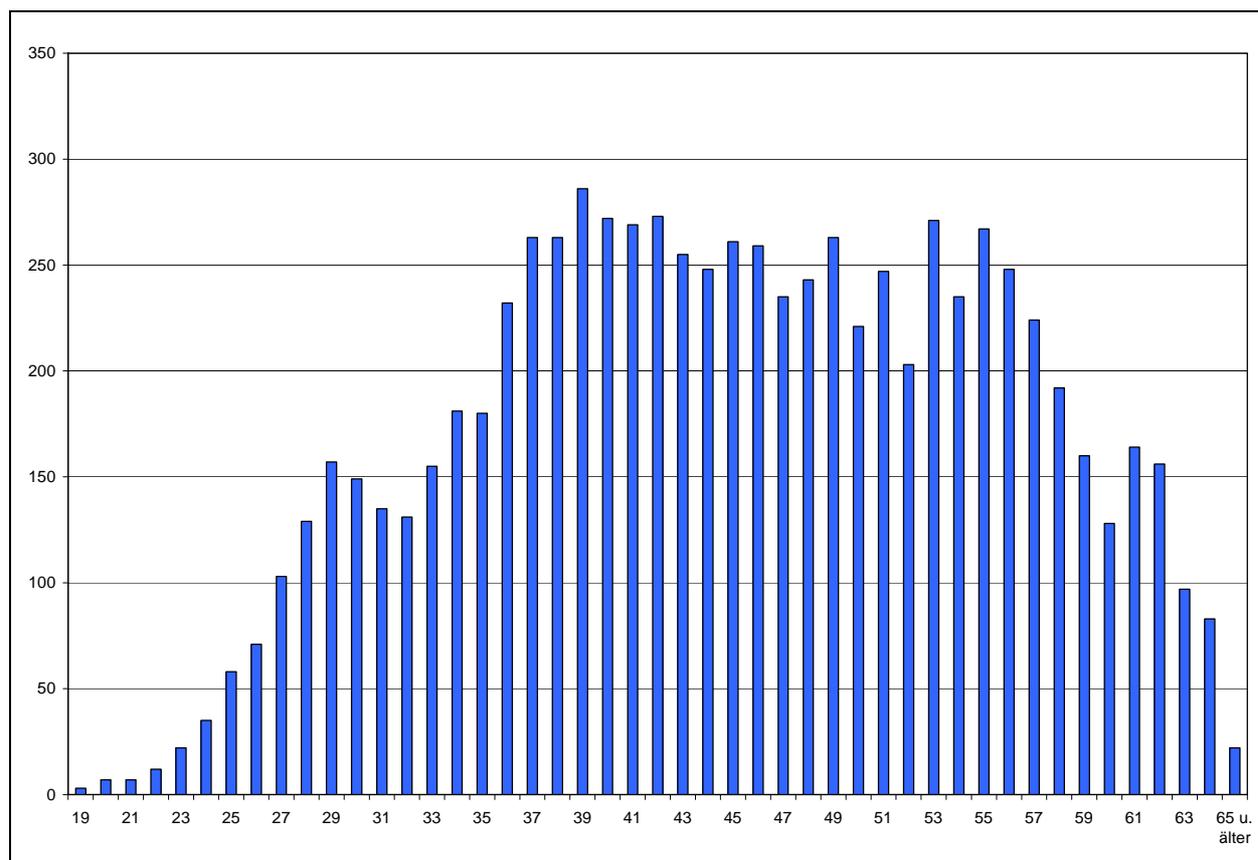
Altersstruktur der Beschäftigten (2005)

Quelle: Anlage 28.

Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	22.019	19.105	18.436	18.244				
weibliche Beschäftigte	10.882	9.314	9.328	9.353	49,4 %	48,8 %	50,6 %	51,3 %
Teilzeitbeschäftigte	5.919	5.571	6.692	6.605	26,9 %	29,2 %	36,3 %	36,2 %
Beschäftigte je VZÄ	1,12	1,12	1,15	1,15	---	---	---	---
Abwesende	1.438	1.076	884	864	6,5 %	5,6 %	4,8 %	4,7 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	3.427	2.358	2.294	2.298	15,6 %	12,3 %	12,4 %	12,6 %
Beschäftigte über 55 Jahren	2.590	3.882	4.697	4.993	11,8 %	20,3 %	25,5 %	27,4 %
Durchschnittsalter	44,7	46,9	47,6	47,8	---	---	---	---
Beamte	12.483	11.579	12.088	11.991	56,7 %	60,6 %	65,6 %	65,7 %
Arbeitnehmer	9.536	7.526	6.348	6.253	43,3 %	39,4 %	34,4 %	34,3 %
einfacher Dienst	2.011	1.063	710	686	9,1 %	5,6 %	3,9 %	3,8 %
mittlerer Dienst	7.867	6.341	4.916	4.702	35,7 %	33,2 %	26,7 %	25,8 %
gehobener Dienst	7.986	7.743	8.591	8.607	36,3 %	40,5 %	46,6 %	47,2 %
höherer Dienst	4.155	3.958	4.219	4.249	18,9 %	20,7 %	22,9 %	23,3 %
Stellenindex	1,32	1,36	1,39	1,40	---	---	---	---
Auszubildende	1.665	1.406	1.645	1.465	---	---	---	---

Altersstruktur der Beschäftigten in den Ausgliederungen (2005)



Quelle: Anlage 29.

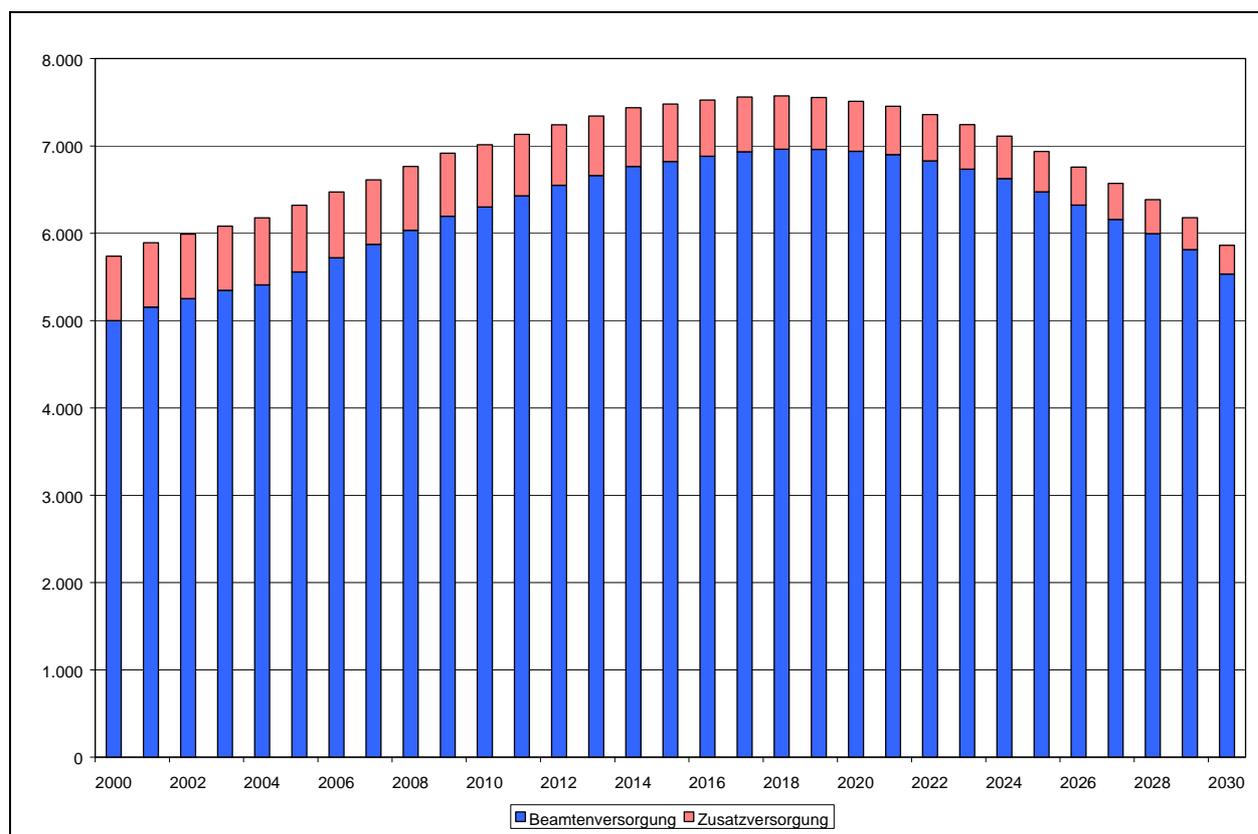
Personalkennzahlen in den Ausgliederungen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	8.141	8.034	8.149	8.075				
weibliche Beschäftigte	4.086	4.165	4.341	4.336	50,2 %	51,8 %	53,3 %	53,7 %
Teilzeitbeschäftigte	2.609	2.904	3.353	3.402	32,0 %	36,1 %	41,1 %	42,1 %
Beschäftigte je VZÄ	1,15	1,17	1,19	1,20	---	---	---	---
Abwesende	562	568	470	457	6,9 %	7,1 %	5,8 %	5,7 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	1.922	1.882	1.436	1.355	23,6 %	23,4 %	17,6 %	16,8 %
Beschäftigte über 55 Jahren	1.211	1.406	1.400	1.474	14,9 %	17,5 %	17,2 %	18,3 %
Durchschnittsalter	43,8	43,9	44,8	45,1	---	---	---	---
Beamte	1.641	1.577	1.446	1.407	20,2 %	19,6 %	17,7 %	17,4 %
Arbeitnehmer	6.500	6.457	6.703	6.668	79,8 %	80,4 %	82,3 %	82,6 %
einfacher Dienst	1.146	880	730	766	14,1 %	11,0 %	9,0 %	9,5 %
mittlerer Dienst	1.080	1.158	1.187	1.144	13,3 %	14,4 %	14,6 %	14,2 %
gehobener Dienst	1.729	1.672	1.825	1.863	21,2 %	20,8 %	22,4 %	23,1 %
höherer Dienst	1.924	2.257	2.451	2.431	23,6 %	28,1 %	30,1 %	30,1 %
Stellenindex	1,30	1,35	1,38	1,38	---	---	---	---
Auszubildende	14	0	6	6	---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	8.540	8.770	8.876	9.061	9.283	9.526	4.999,9	5.154,5	5.249,8	5.347,4	5.408,9	5.559,1
Zusatzversorgung	5.841	5.908	5.989	5.950	5.928	5.890	736,4	737,0	741,5	733,6	766,5	765,3
Insgesamt	14.381	14.678	14.865	15.011	15.211	15.416	5.736,4	5.891,5	5.991,3	6.081,0	6.175,4	6.324,4

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030

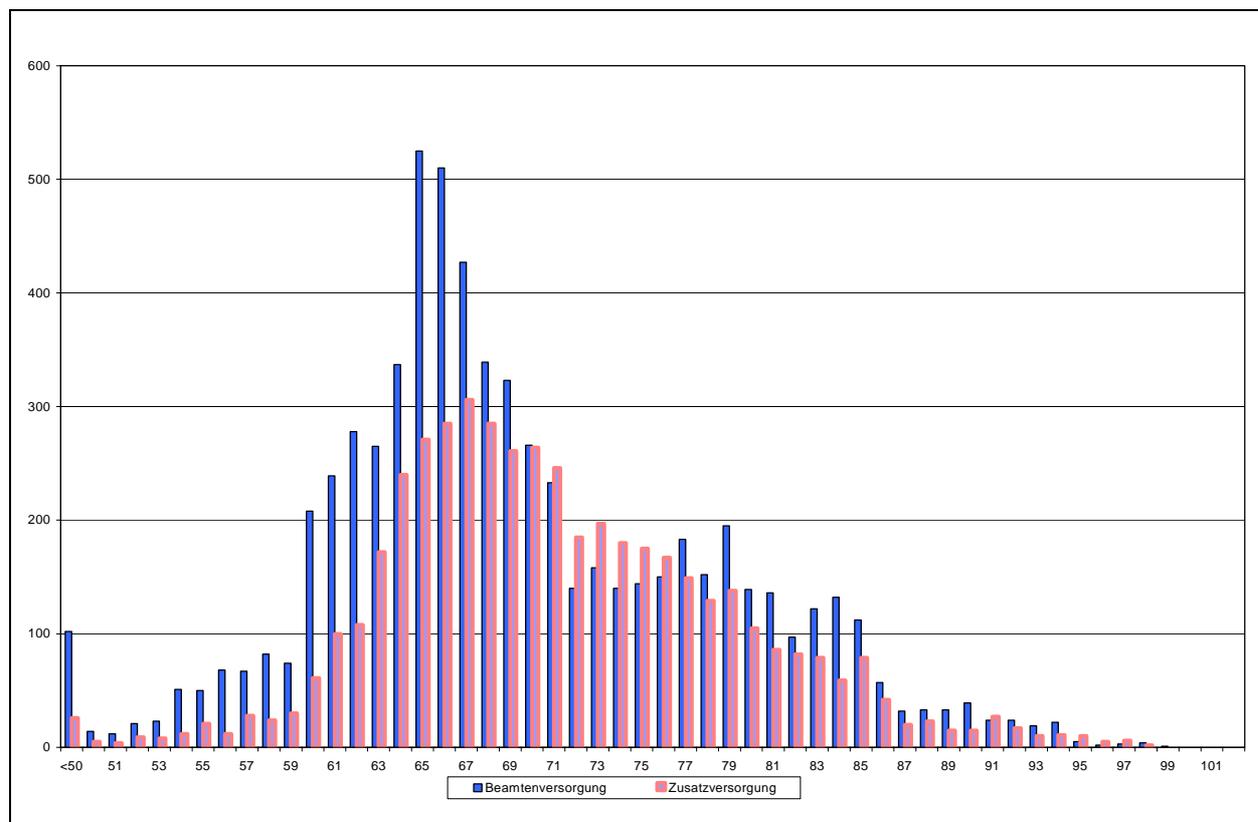


Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005)

	Kernverwaltung						Ausgliederungen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €											
Beamtenversorgung	212.753	225.001	232.092	241.119	242.662	249.172	31.986	33.252	34.834	37.108	35.949	41.776
Zusatzversorgung	9.711	10.028	9.996	9.965	10.441	10.420	7.512	8.016	8.004	7.904	8.183	8.370
Versorgungsausgaben	222.464	235.028	242.087	251.084	253.102	259.592	39.498	41.269	42.838	45.012	44.132	50.146
Versorgungszuschlag	0	0	0	0	558	2.047	11.757	11.161	12.956	12.856	17.743	15.177
Versorgungsrücklage	681	1.138	2.304	7.250	424	5.129	104	205	411	819	485	884
Vorsorgeaufwendungen	681	1.138	2.304	7.250	982	7.176	11.861	11.366	13.367	13.675	18.228	16.061

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

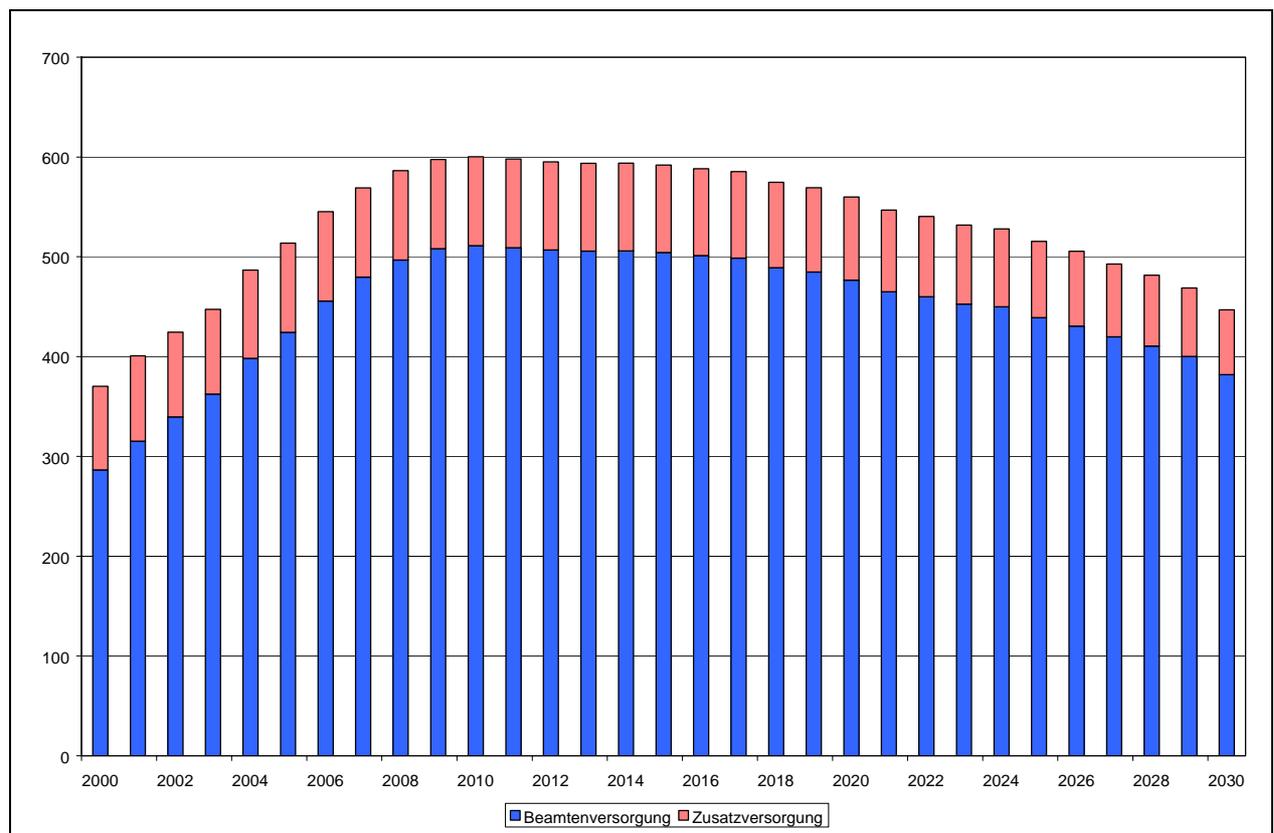
Versorgungskennzahlen (2000 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtensversorgung								
Urheber	5.803	6.201	6.600	6.812	67,95 %	69,86 %	71,10 %	71,51 %
Hinterbliebene	2.737	2.675	2.683	2.714	32,05 %	30,14 %	28,90 %	28,49 %
weibliche Urheber	1.371	1.557	1.703	1.782	23,63 %	25,11 %	25,80 %	26,16 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,46	1,46	1,50	1,50	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	2.128	2.163	2.022	1.891	36,67 %	34,88 %	30,64 %	27,76 %
Urheber ab 80 Jahre	862	997	1.018	1.036	14,85 %	16,08 %	15,42 %	15,21 %
Stellenindex	1,54	1,55	1,55	1,56	---	---		
Anteil an den Urhebern insgesamt					94,10 %	93,44 %	92,62 %	92,37 %
Zusatzversorgung								
Urheber	4.789	4.915	4.841	4.791	81,99 %	82,07 %	81,66 %	81,34 %
Hinterbliebene	1.052	1.074	1.087	1.099	18,01 %	17,93 %	18,34 %	18,66 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					90,10%	89,85%	89,86%	89,67%

Entwicklung der Versorgung in den Sonderhaushalten (2000 bis 2005)

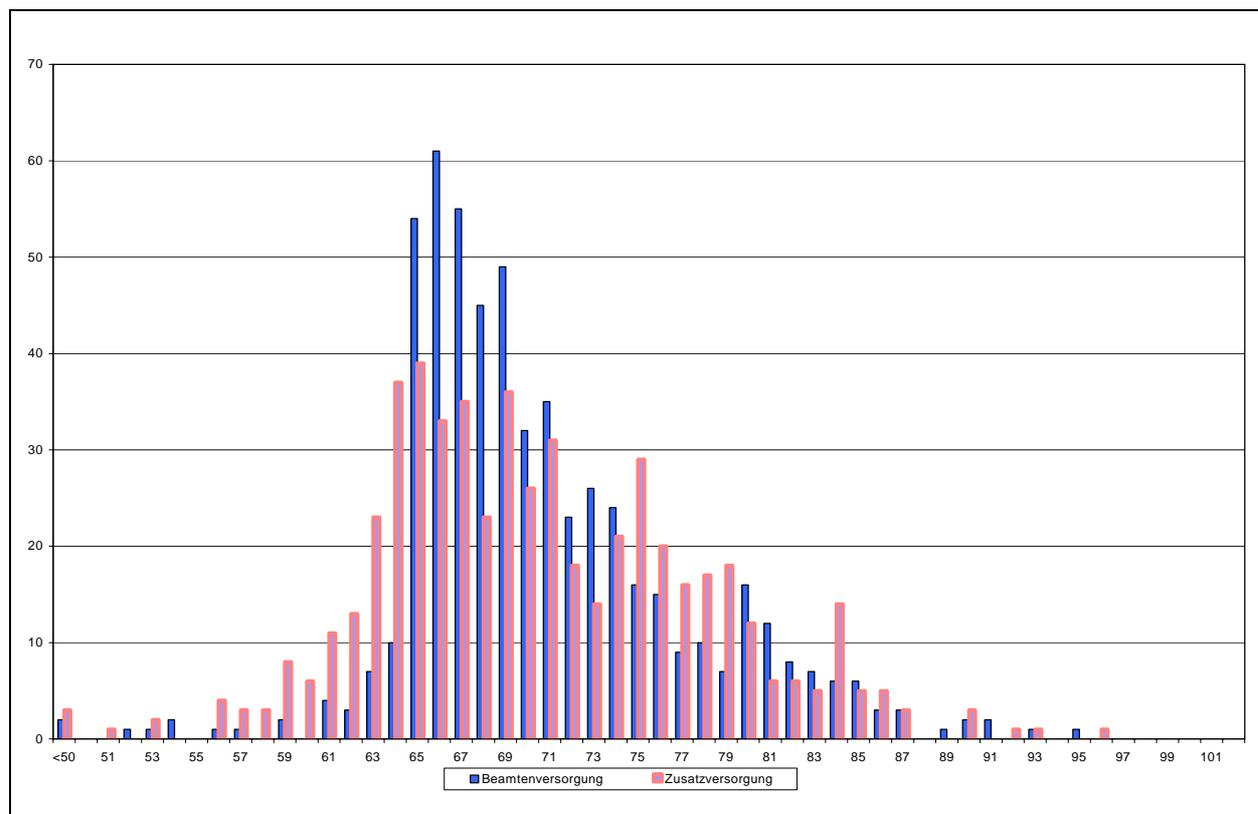
	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	485	526	564	606	667	706	286,4	315,2	339,4	363,0	398,2	424,2
Zusatzversorgung	617	637	641	642	630	642	83,8	85,6	85,1	84,8	88,5	89,8
Insgesamt	1.102	1.163	1.205	1.248	1.297	1.348	370,2	400,8	424,5	447,8	486,7	514,0

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030 in den Sonderhaushalten



Quelle: Anlage 30.

Altersstruktur der Versorgungsurheber in den Sonderhaushalten (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

Versorgungskennzahlen in den Sonderhaushalten (2000 bis 2005)

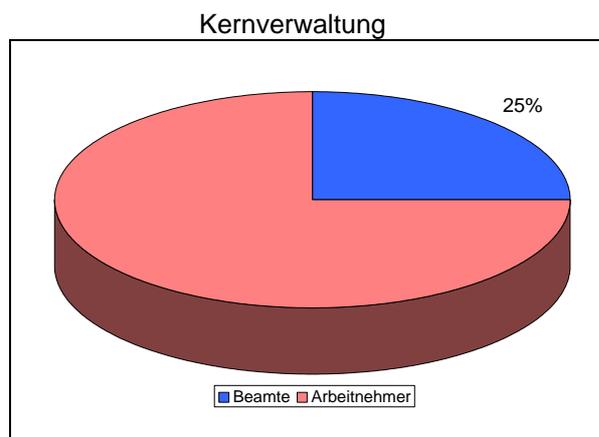
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	364	435	526	563	75,05 %	77,13 %	78,86 %	79,75 %
Hinterbliebene	121	129	141	143	24,95 %	22,87 %	21,14 %	20,25 %
weibliche Urheber	46	56	65	74	12,64 %	12,87 %	12,36 %	13,14 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,48	1,48	1,51	1,50	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	62	49	49	34	17,03 %	11,26 %	9,32 %	6,04 %
Urheber ab 80 Jahre	28	40	54	68	7,69 %	9,20 %	10,27 %	12,08 %
Stellenindex	2,25	2,30	2,35	2,34	---	---		
Anteil an den Urhebern insgesamt					5,90 %	6,56 %	7,38 %	7,63 %
Zusatzversorgung								
Urheber	526	555	546	552	85,25 %	86,58 %	86,67 %	85,98 %
Hinterbliebene	91	86	84	90	14,75 %	13,42 %	13,33 %	14,02 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					9,90%	10,15%	10,14%	10,33%

Produktplan 01: Bürgerschaft

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	75	79	80	80	66,3	68,4	66,0	66,2

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

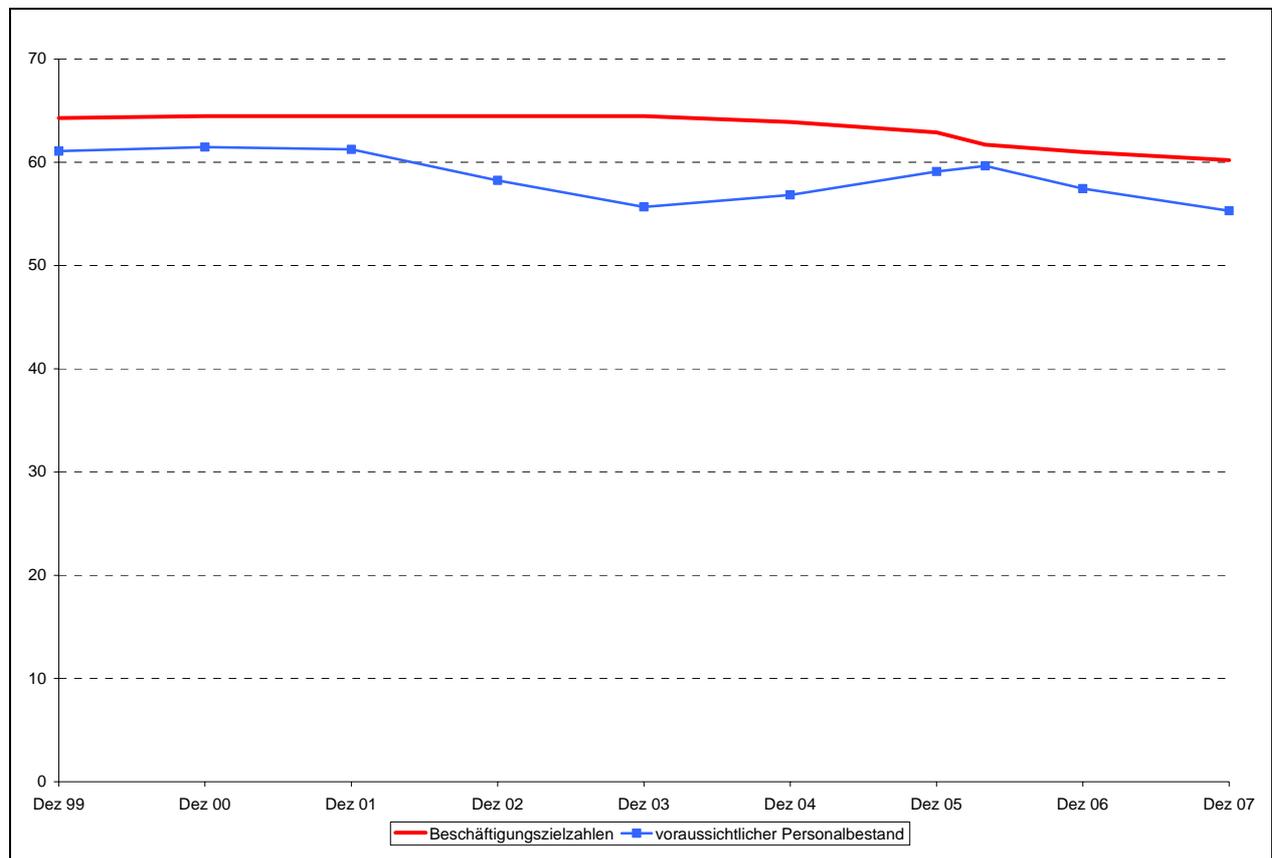
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005)

	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	8.328.455	10.317.775	9.435.471	9.709.750
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	2.283.946	2.587.638	2.512.440	2.834.279
Gesamt	8.328.455	10.317.775	9.435.471	9.709.750

Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

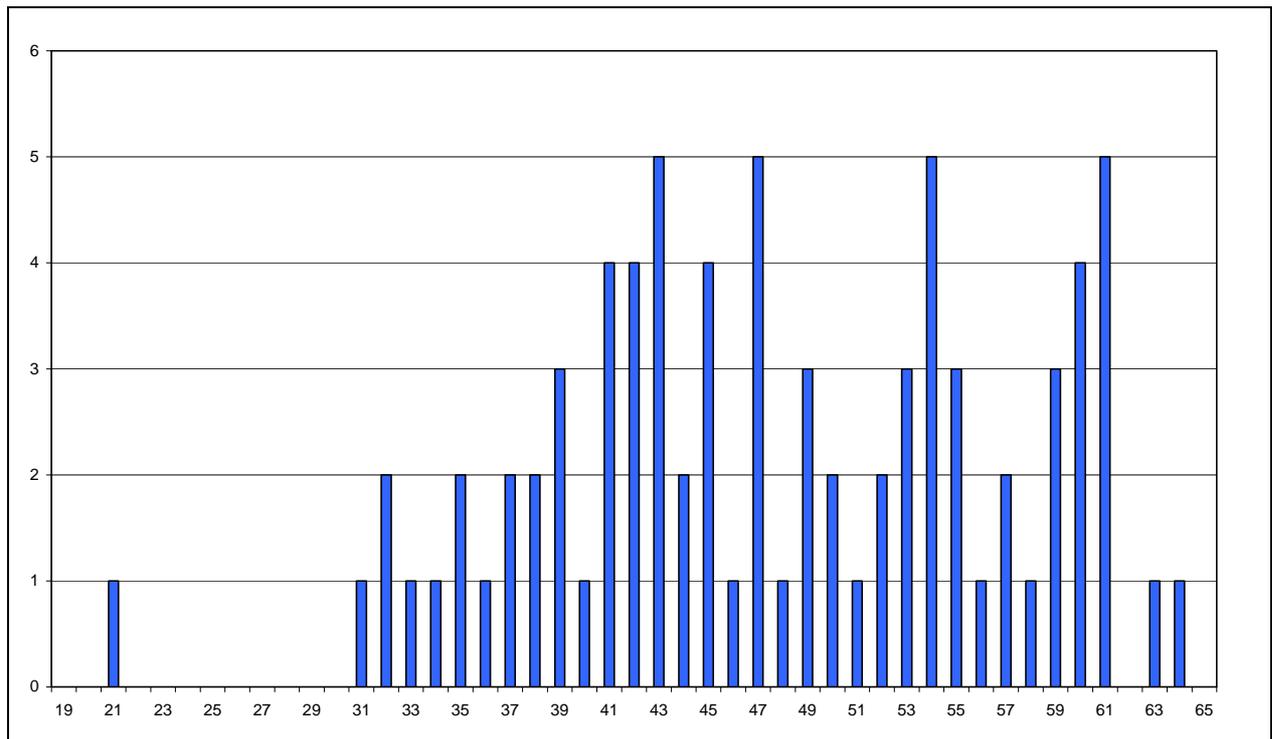
	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	59,1	62,9	-3,8	2.834	2.774	60
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	59,1	62,9	-3,8	2.834	2.774	60
Refinanzierte	0,0	---	---	0	0	0
Nebentitel	---	---	---	6.875	7.097	-221
Insgesamt	59,1	---	---	9.710	9.871	-161
Abgänge 58er	1,0	---	---	13	---	---
Abwesende	7,1	---	---	4	---	---

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)



Quelle: Anlage 28.

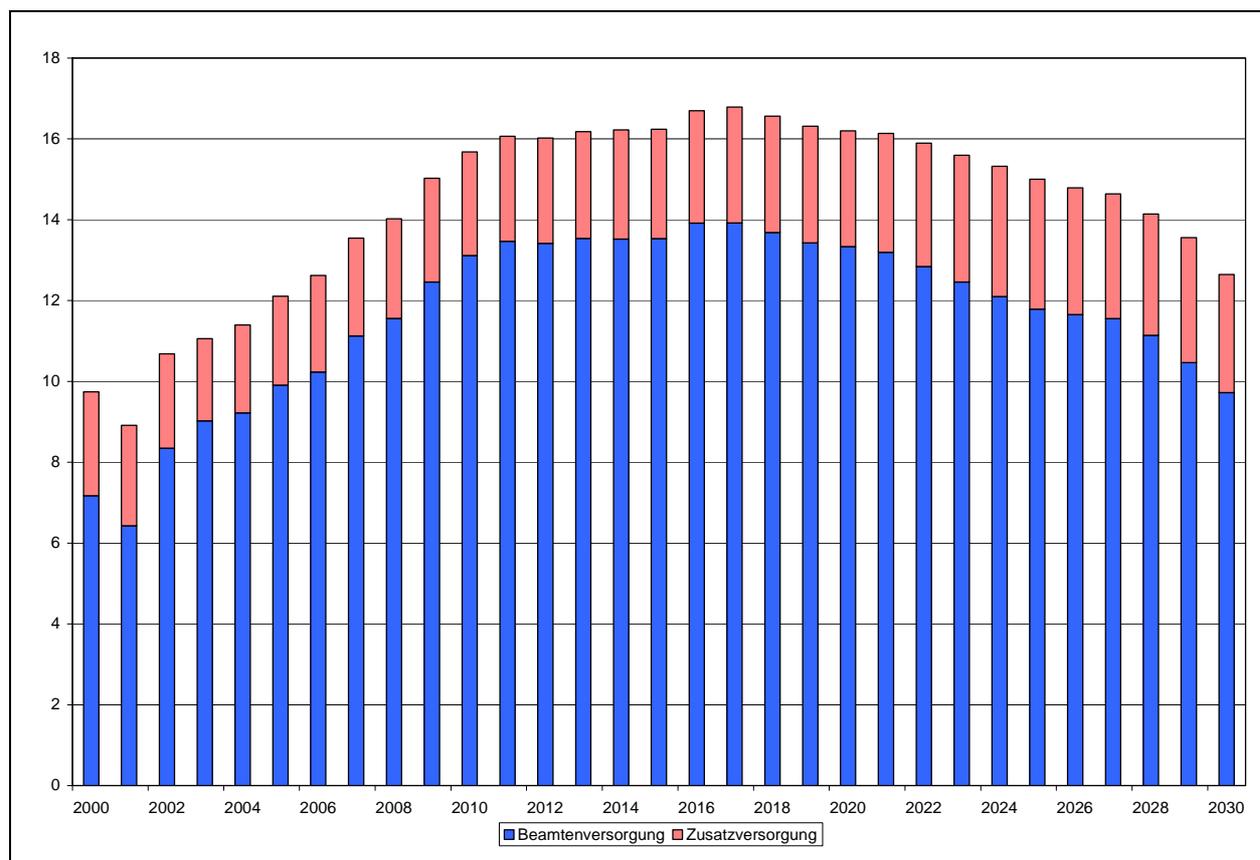
Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	75	79	80	80				
weibliche Beschäftigte	45	54	57	56	60,0 %	68,4 %	71,3 %	70,0 %
Teilzeitbeschäftigte	22	30	33	32	29,3 %	38,0 %	41,3 %	40,0 %
Beschäftigte je VZÄ	1,13	1,15	1,21	1,21	---	---	---	---
Abwesende	2	9	10	8	2,7 %	11,4 %	12,5 %	10,0 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	12	9	7	6	16,0 %	11,4 %	8,8 %	7,5 %
Beschäftigte über 55 Jahren	16	19	18	18	21,3 %	24,1 %	22,5 %	22,5 %
Durchschnittsalter	47,4	47,2	47,3	47,7	---	---	---	---
Beamte	24	23	20	20	32,0 %	29,1 %	25,0 %	25,0 %
Arbeitnehmer	51	56	60	60	68,0 %	70,9 %	75,0 %	75,0 %
einfacher Dienst	19	16	15	14	25,3 %	20,3 %	18,8 %	17,5 %
mittlerer Dienst	26	33	32	31	34,7 %	41,8 %	40,0 %	38,8 %
gehobener Dienst	20	18	19	18	26,7 %	22,8 %	23,8 %	22,5 %
höherer Dienst	10	12	14	17	13,3 %	15,2 %	17,5 %	21,3 %
Stellenindex	1,24	1,27	1,27	1,29	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,3 %	0,4 %	0,4 %	0,4 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	13	12	15	16	17	18	7,2	6,4	8,3	9,0	9,2	9,9
Zusatzversorgung	21	20	20	18	19	20	2,6	2,5	2,3	2,1	2,2	2,2
Insgesamt	34	32	35	34	36	38	9,7	8,9	10,7	11,1	11,4	12,1

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030

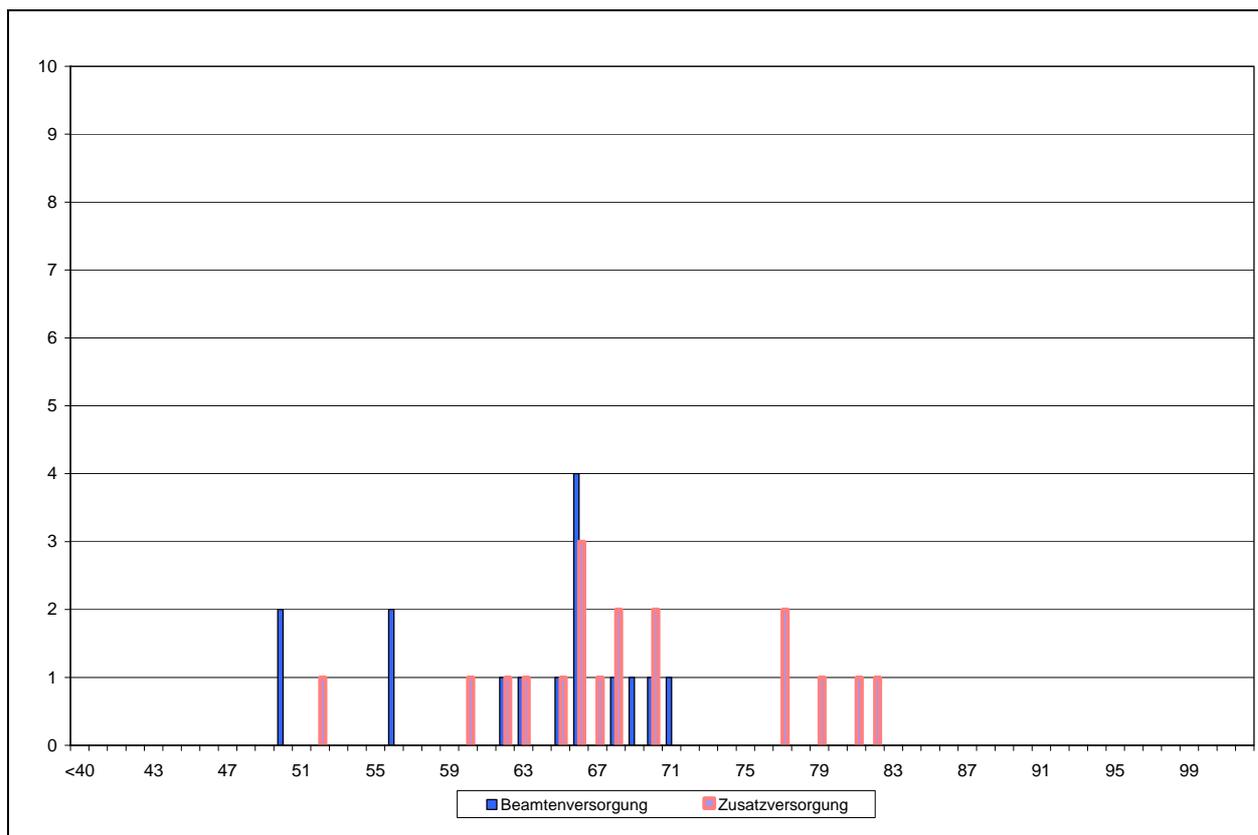


Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005)

	Kernverwaltung					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €					
Beamtenversorgung	433	398	319	386	435	466
Zusatzversorgung	50	48	43	40	45	46
Versorgungsausgaben	483	446	362	426	480	512
Versorgungszuschlag						
Versorgungsrücklage	2	3	5	13	1	10
Vorsorgeaufwendungen	2	3	5	13	1	10

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

Versorgungskennzahlen (2000 bis 2005)

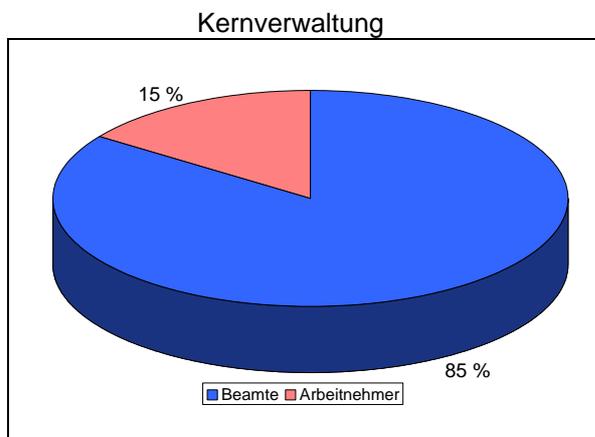
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	9	12	14	15	69,23 %	80,00 %	82,35 %	83,33 %
Hinterbliebene	4	3	3	3	30,77 %	20,00 %	17,65 %	16,67 %
weibliche Urheber	1	3	3	4	11,11 %	25,00 %	21,43 %	26,67 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,65	1,63	1,70	1,68	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	7	8	6	6	77,78 %	66,67 %	42,86 %	40,00 %
Urheber ab 80 Jahre					0,15 %	0,18 %	0,20 %	0,20 %
Stellenindex	2,44	2,23	2,26	2,21	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,15 %	0,18 %	0,20 %	0,20 %
Zusatzversorgung								
Urheber	19	19	17	18	90,48 %	95,00 %	89,47 %	90,00 %
Hinterbliebene	2	1	2	2	9,52 %	5,00 %	10,53 %	10,00 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,36 %	0,35 %	0,32 %	0,34 %

Produktplan 02: Rechnungshof

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	46	46	47	46	43,1	43,6	42,9	41,9

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

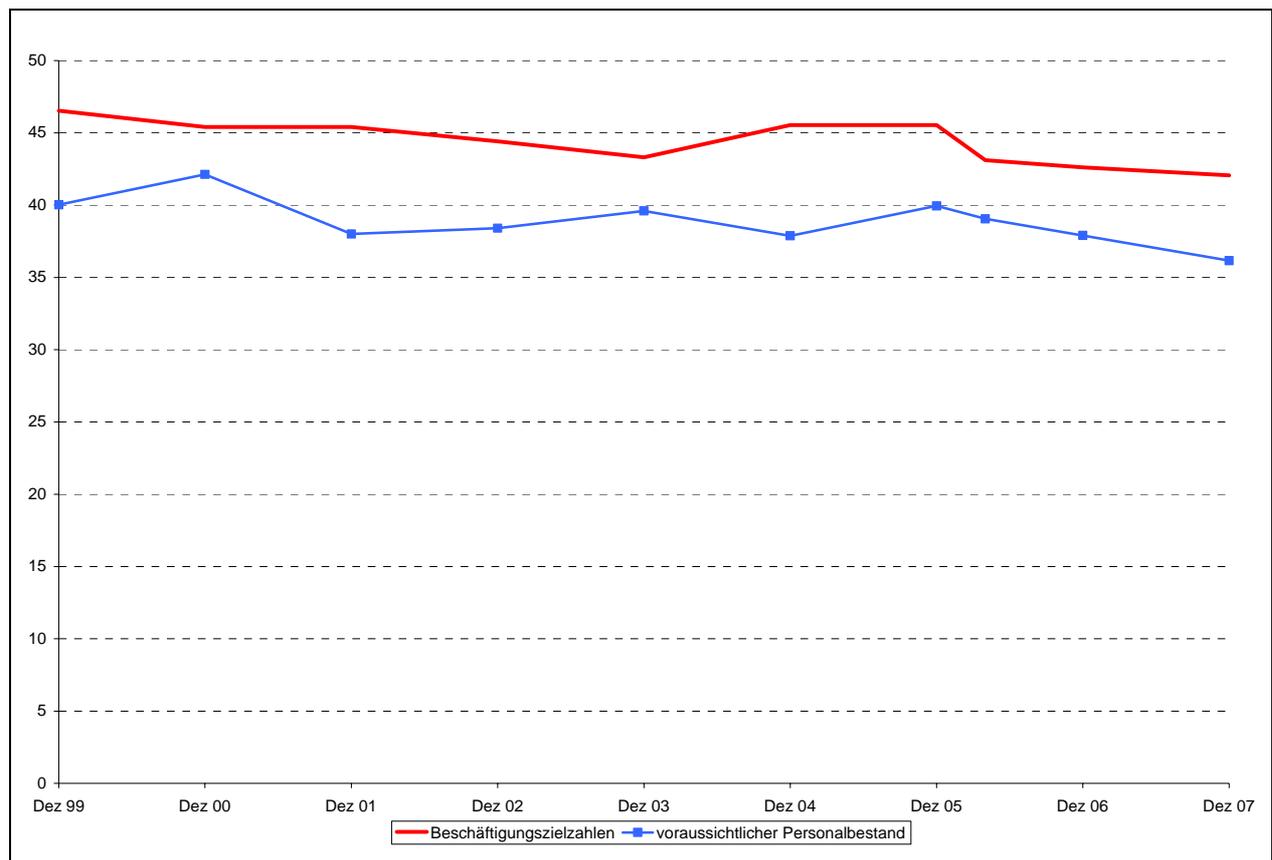
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005)

	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	1.917.961	2.133.368	2.465.586	2.387.543
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	1.917.539	2.132.438	2.267.720	2.335.604
Gesamt	1.917.961	2.133.368	2.465.586	2.387.543

Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

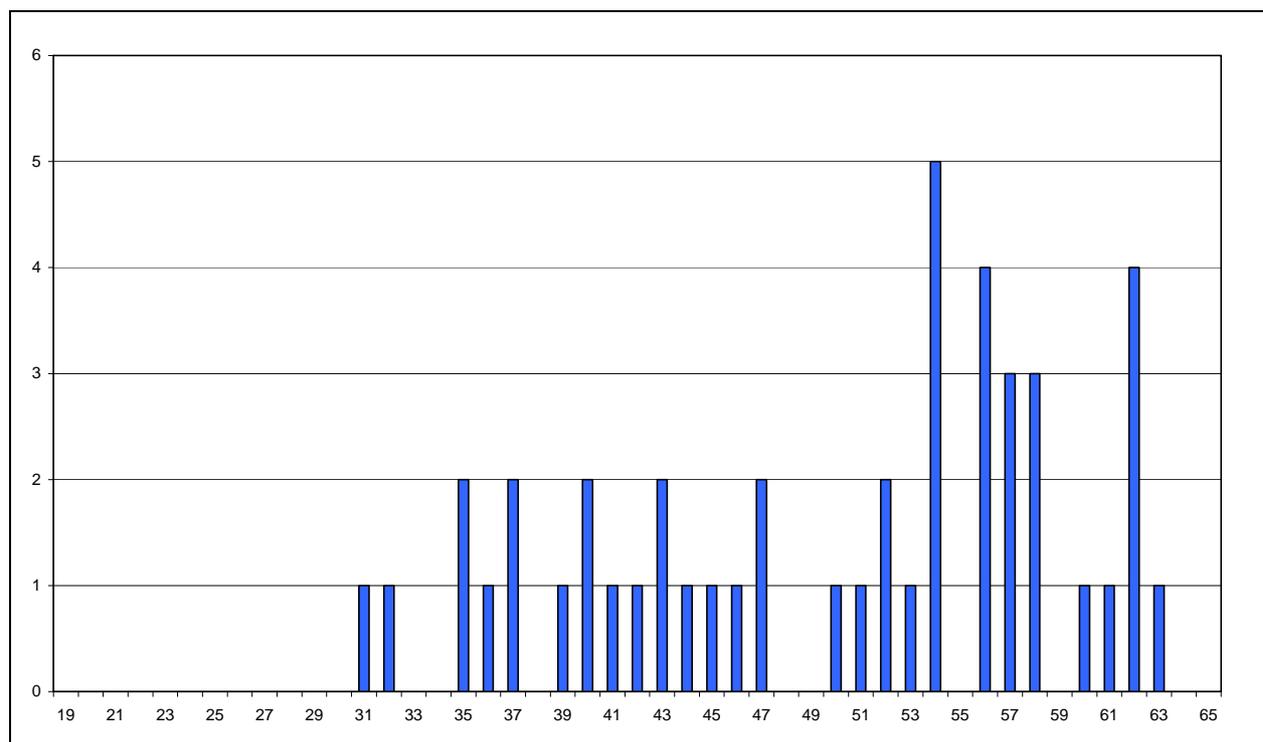
	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	39,9	45,5	-5,6	2.224	2.493	-269
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	39,9	45,5	-5,6	2.224	2.493	-269
Refinanzierte	2,0	---	---	111	127	-15
Nebentitel	---	---	---	52	52	0
Insgesamt	41,9	---	---	2.388	2.672	-285
Abgänge 58er	0,0	---	---	0	---	---
Abwesende	0,0	---	---	1	---	---

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)



Quelle: Anlage 28.

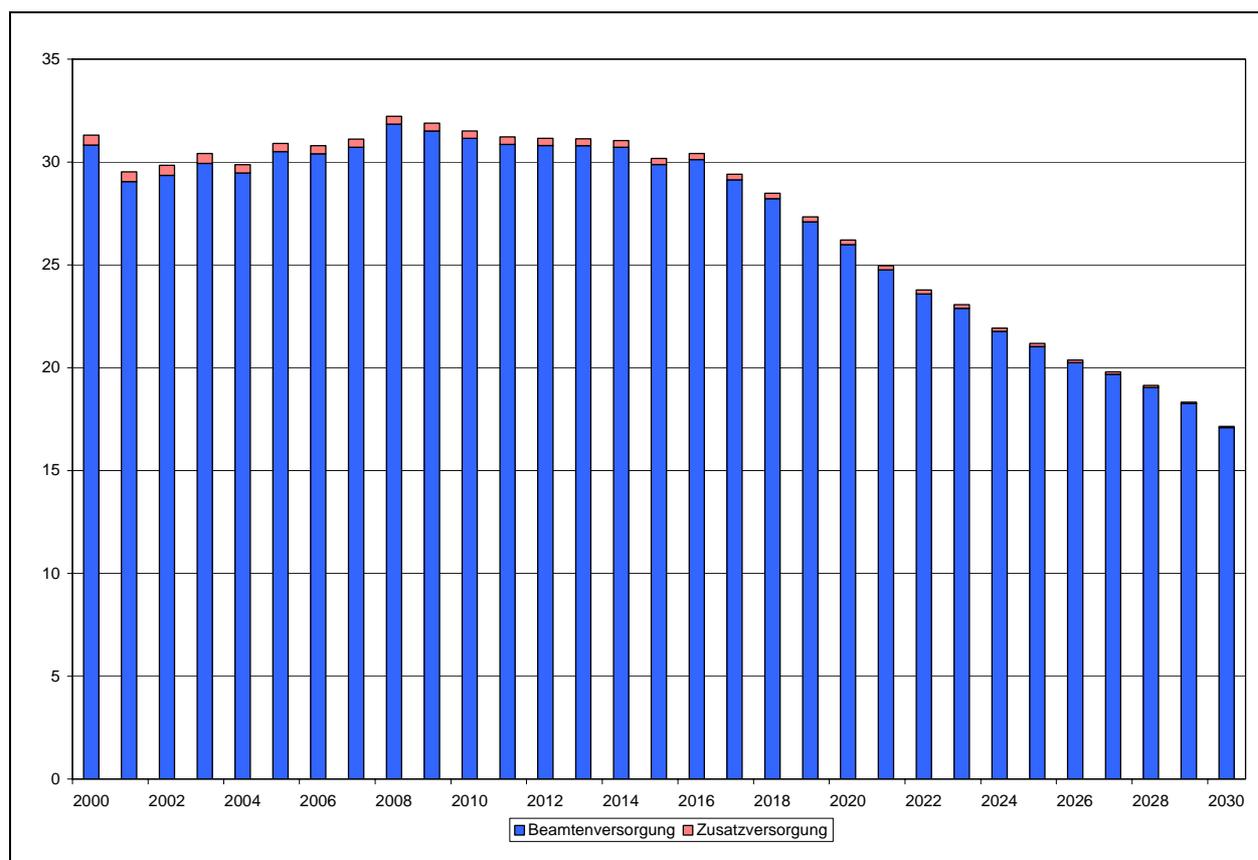
Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	46	46	47	46				
weibliche Beschäftigte	15	15	17	19	32,6 %	32,6 %	36,2 %	41,3 %
Teilzeitbeschäftigte	7	7	12	12	15,2 %	15,2 %	25,5 %	26,1 %
Beschäftigte je VZÄ	1,07	1,05	1,10	1,10	---	---	---	---
Abwesende	1	4	1		2,2 %	8,7 %	2,1 %	
Beschäftigte unter 35 Jahren	5	2	3	2	10,9 %	4,3 %	6,4 %	4,3 %
Beschäftigte über 55 Jahren	11	16	16	17	23,9 %	34,8 %	34,0 %	37,0 %
Durchschnittsalter	48,4	50,7	50,0	49,8	---	---	---	---
Beamte	35	39	37	39	76,1 %	84,8 %	78,7 %	84,8 %
Arbeitnehmer	11	7	10	7	23,9 %	15,2 %	21,3 %	15,2 %
einfacher Dienst	2				4,3 %			
mittlerer Dienst	8	4	2	2	17,4 %	8,7 %	4,3 %	4,3 %
gehobener Dienst	15	24	20	20	32,6 %	52,2 %	42,6 %	43,5 %
höherer Dienst	21	18	25	24	45,7 %	39,1 %	53,2 %	52,2 %
Stellenindex	1,76	1,82	1,85	1,86	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,2 %	0,2 %	0,3 %	0,3 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	50	47	47	49	49	51	30,8	29,0	29,4	29,9	29,5	30,5
Zusatzversorgung	5	5	5	5	4	4	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4
Insgesamt	55	52	52	54	53	55	31,3	29,5	29,8	30,4	29,9	30,9

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030

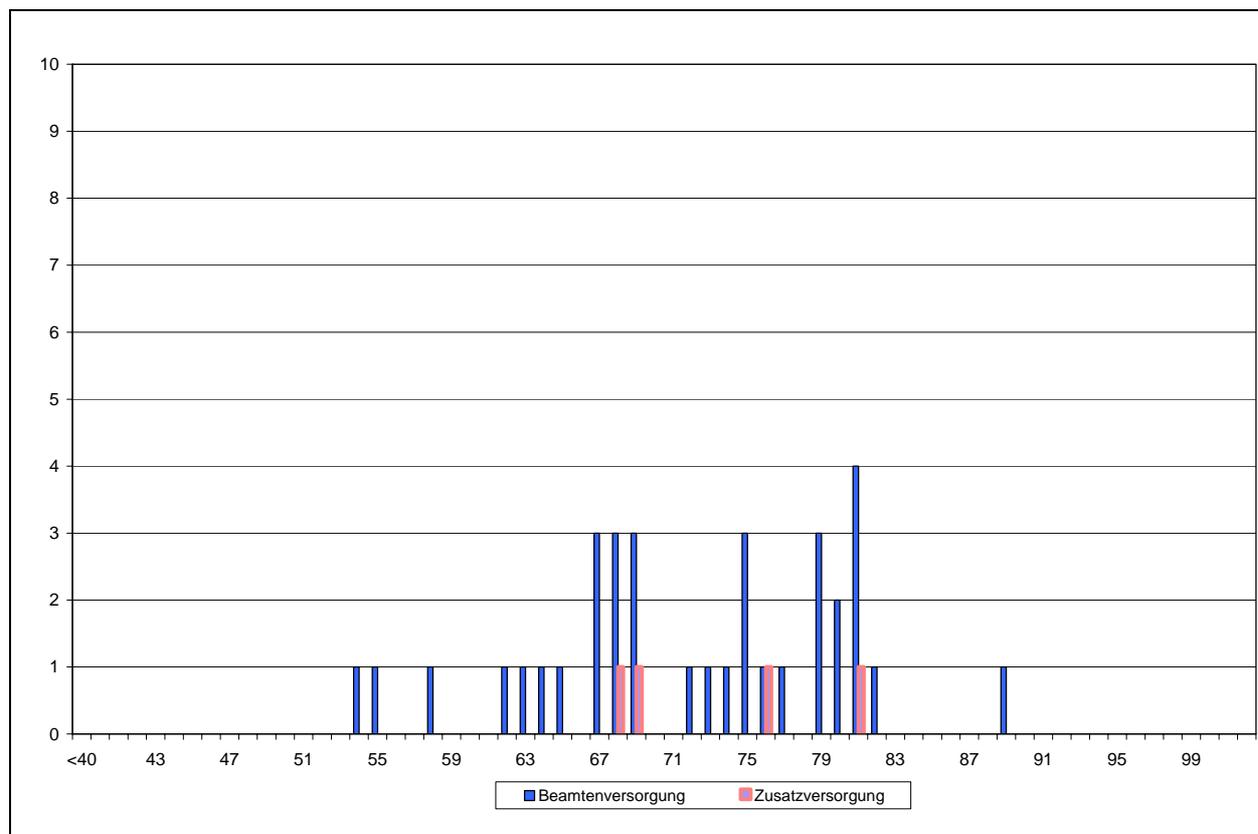


Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005)

	Kernverwaltung					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €					
Beamtenversorgung	1.772	1.762	1.782	1.822	1.822	1.850
Zusatzversorgung	10	9	9	9	10	8
Versorgungsausgaben	1.782	1.771	1.791	1.831	1.832	1.858
Versorgungszuschlag						
Versorgungsrücklage	4	6	12	38	3	31
Vorsorgeaufwendungen	4	6	12	38	3	31

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

Versorgungskennzahlen (2000 bis 2005)

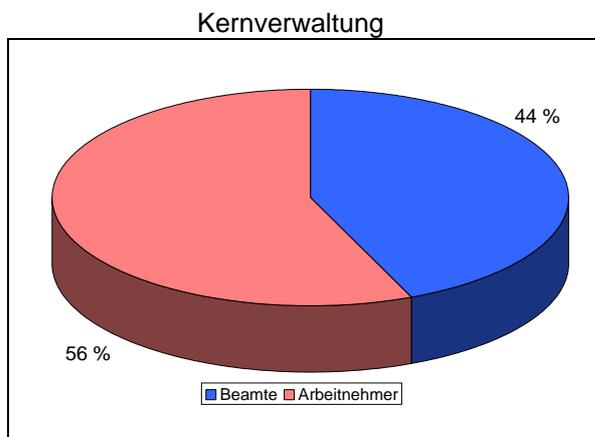
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	35	33	34	35	70,00 %	70,21 %	69,39 %	68,63 %
Hinterbliebene	15	14	15	16	30,00 %	29,79 %	30,61 %	31,37 %
weibliche Urheber	3	3	4	4	8,57 %	9,09 %	11,76 %	11,43 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,43	1,40	1,46	1,46	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	9	6	5	6	25,71 %	18,18 %	14,71 %	17,14 %
Urheber ab 80 Jahre	5	2	6	8	14,29 %	6,06 %	17,65 %	22,86 %
Stellenindex	2,05	2,05	2,01	2,04	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,57 %	0,50 %	0,48 %	0,47 %
Zusatzversorgung								
Urheber	5	5	4	4	100,00 %	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Hinterbliebene								
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,09 %	0,09 %	0,07 %	0,07 %

Produktplan 03: Senat und Senatskanzlei

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	126	91	89	87	113,8	79,6	76,3	75,0

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

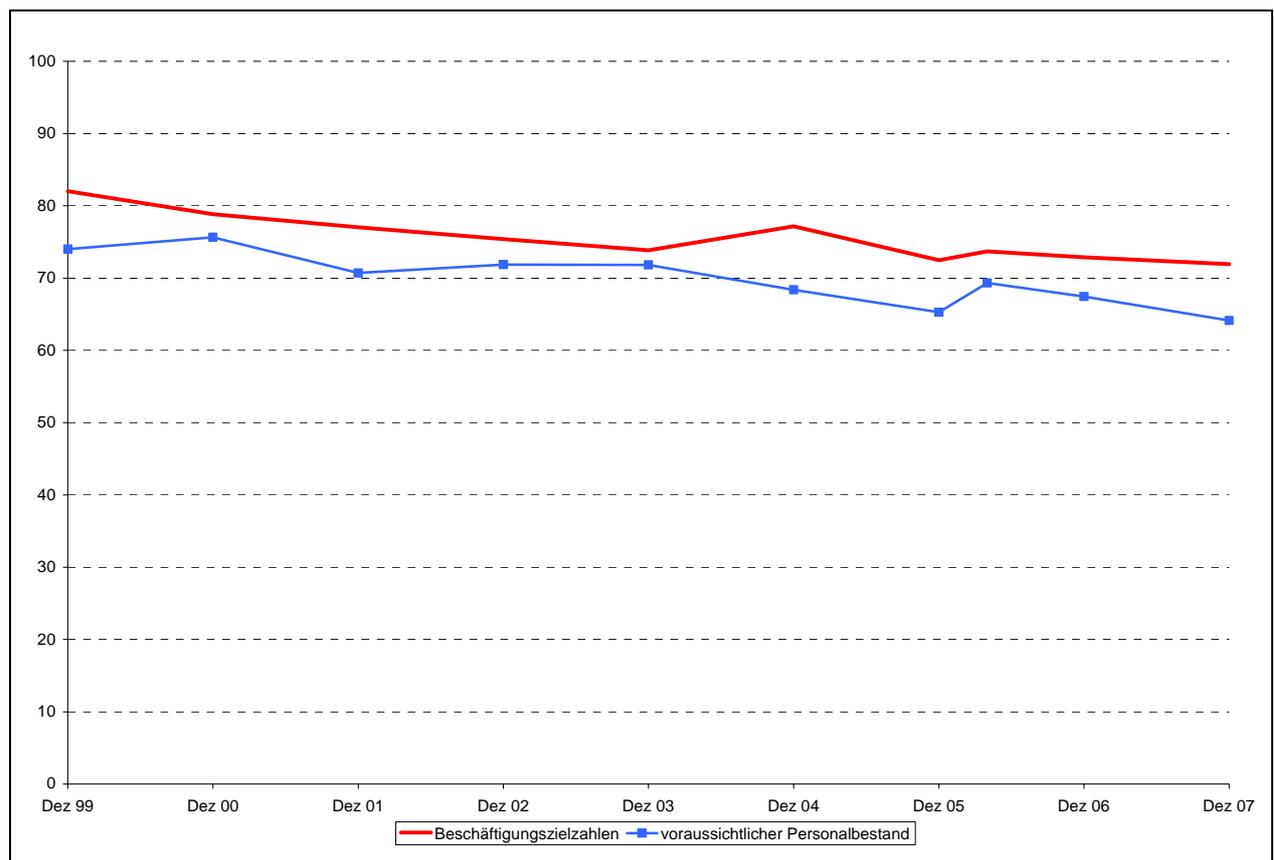
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005)

	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	5.992.135	4.802.688	4.705.604	4.708.614
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	4.632.770	3.753.922	3.736.802	3.723.873
Gesamt	5.992.135	4.802.688	4.705.604	4.708.614

Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

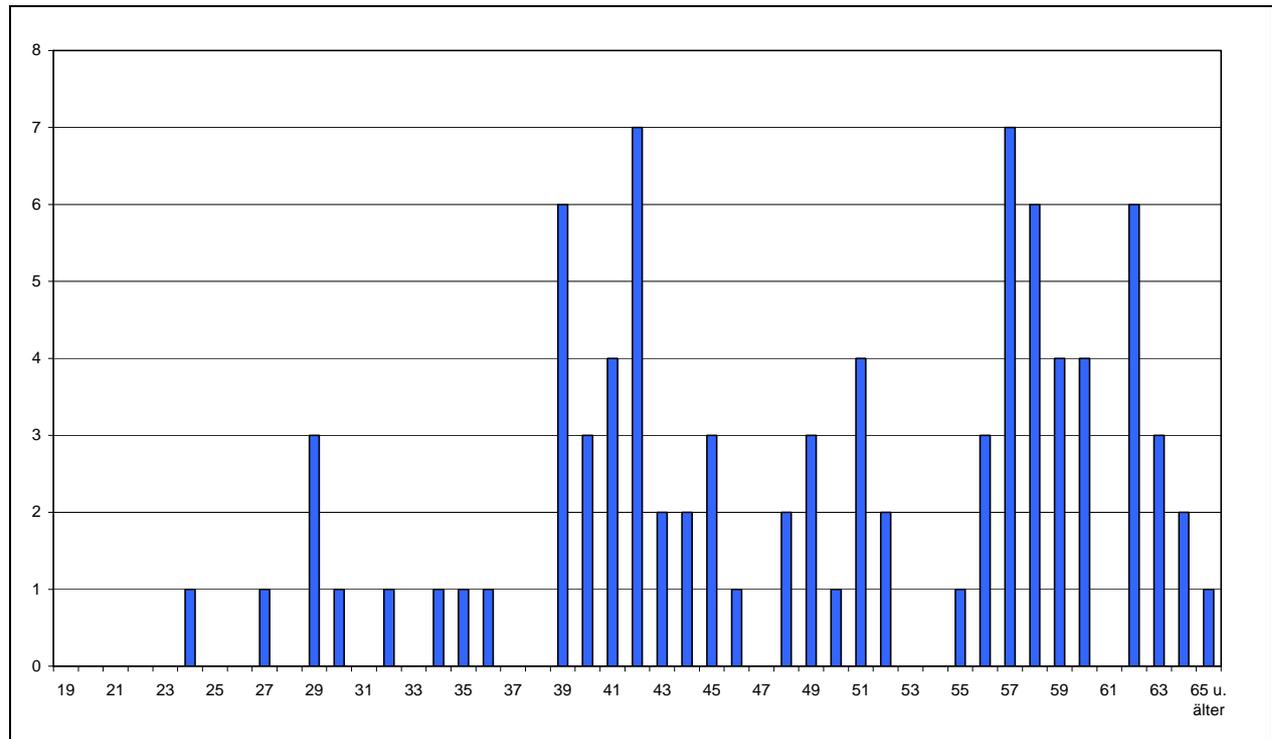
	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	65,3	72,5	-7,2	3.663	3.653	9
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	65,3	72,5	-7,2	3.663	3.653	9
Refinanzierte	2,0	---	---	61	76	-15
Nebentitel	---	---	---	985	1.021	-37
Insgesamt	67,3	---	---	4.709	4.751	-42
Abgänge 58er	0,0	---	---	0	---	---
Abwesende	7,8	---	---	11	---	---

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)



Quelle: Anlage 28.

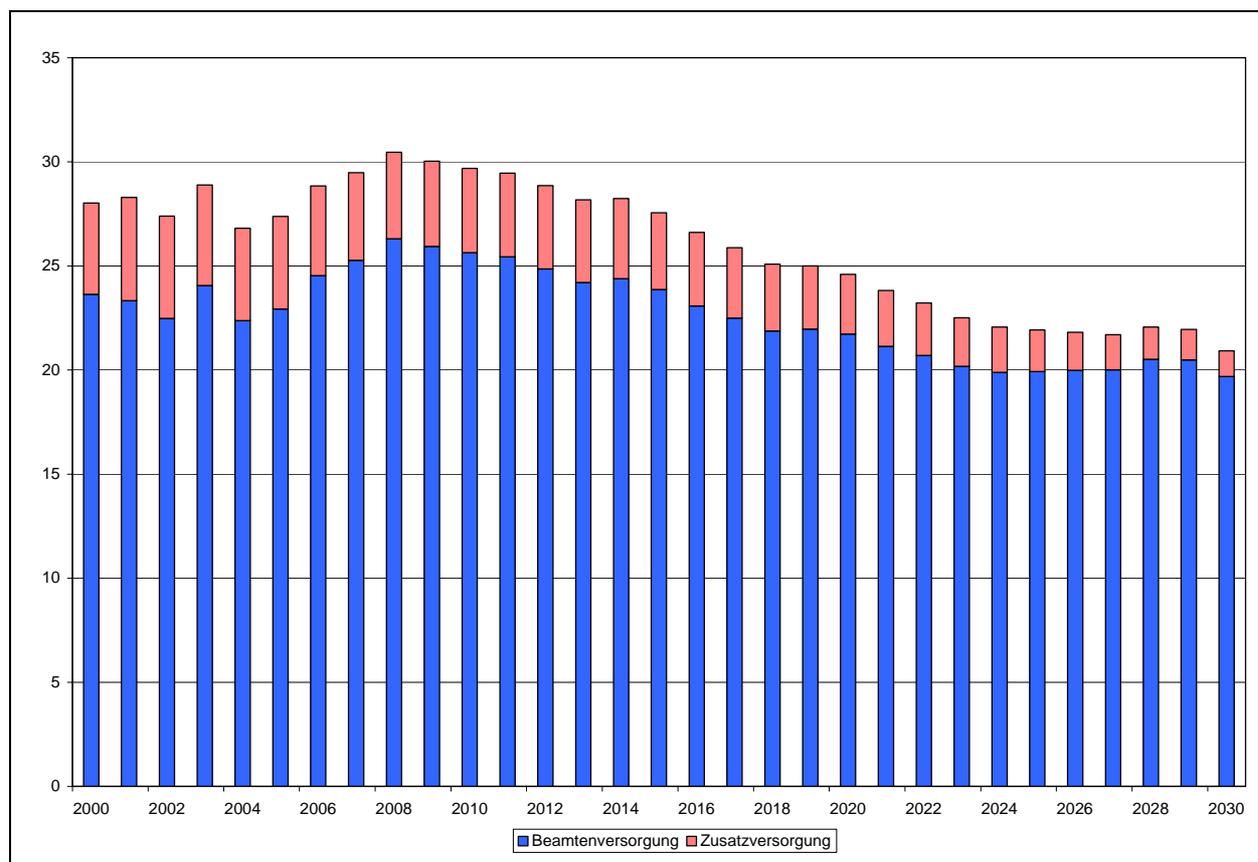
Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	126	91	89	87				
weibliche Beschäftigte	62	48	47	46	49,2 %	52,7 %	52,8 %	52,9 %
Teilzeitbeschäftigte	26	26	32	31	20,6 %	28,6 %	36,0 %	35,6 %
Beschäftigte je VZÄ	1,11	1,14	1,17	1,16	---	---	---	---
Abwesende	9	6	8	9	7,1 %	6,6 %	9,0 %	10,3 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	12	5	9	8	9,5 %	5,5 %	10,1 %	9,2 %
Beschäftigte über 55 Jahren	21	34	36	36	16,7 %	37,4 %	40,4 %	41,4 %
Durchschnittsalter	47,6	50,5	48,9	49,2	---	---	---	---
Beamte	39	32	40	38	31,0 %	35,2 %	44,9 %	43,7 %
Arbeitnehmer	87	59	49	49	69,0 %	64,8 %	55,1 %	56,3 %
einfacher Dienst	14	9	6	6	11,1 %	9,9 %	6,7 %	6,9 %
mittlerer Dienst	47	31	20	21	37,3 %	34,1 %	22,5 %	24,1 %
gehobener Dienst	26	24	31	29	20,6 %	26,4 %	34,8 %	33,3 %
höherer Dienst	39	27	32	31	31,0 %	29,7 %	36,0 %	35,6 %
Stellenindex	1,43	1,48	1,60	1,61	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,6 %	0,5 %	0,5 %	0,5 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	44	45	42	45	42	43	23,6	23,3	22,5	24,1	22,4	22,9
Zusatzversorgung	39	43	43	43	41	42	4,4	5,0	4,9	4,9	4,4	4,4
Insgesamt	83	88	85	88	83	85	28,0	28,3	27,4	29,0	26,8	27,4

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030

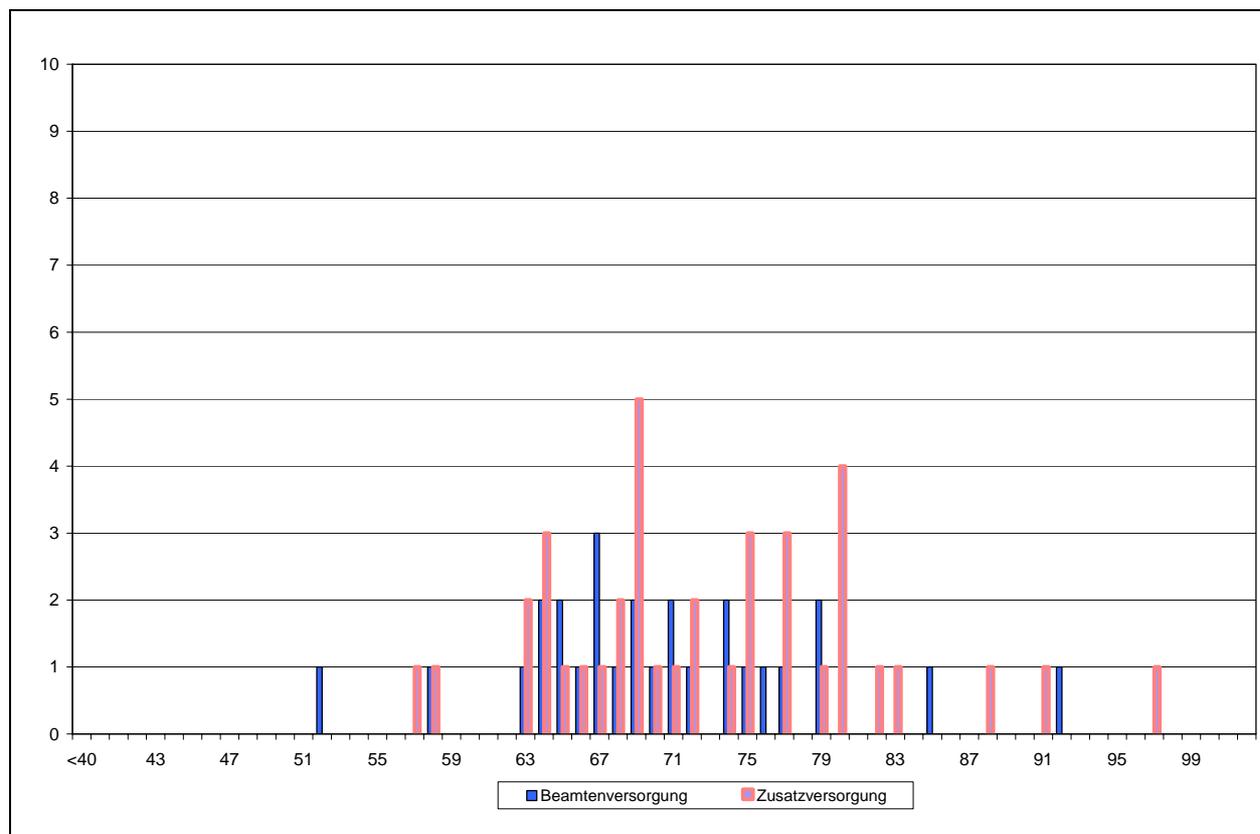


Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005)

	Kernverwaltung					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €					
Beamtenversorgung	1.273	1.304	1.367	1.365	1.449	1.402
Zusatzversorgung	86	107	101	97	100	95
Versorgungsausgaben	1.360	1.411	1.468	1.461	1.549	1.497
Versorgungszuschlag						
Versorgungsrücklage	3	5	10	33	2	25
Vorsorgeaufwendungen	3	5	10	33	2	25

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

Versorgungskennzahlen (2000 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	27	25	26	27	61,36 %	59,52 %	61,90 %	62,79 %
Hinterbliebene	17	17	16	16	38,64 %	40,48 %	38,10 %	37,21 %
weibliche Urheber	1	1	1	2	3,70 %	4,00 %	3,85 %	7,41 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,58	1,55	1,56	1,56	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	9	7	5	5	33,33 %	28,00 %	19,23 %	18,52 %
Urheber ab 80 Jahre	7	4	3	2	25,93 %	16,00 %	11,54 %	7,41 %
Stellenindex	1,99	2,10	2,13	2,13	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,44 %	0,38 %	0,36 %	0,37 %
Zusatzversorgung								
Urheber	34	40	38	38	87,18 %	93,02 %	92,68 %	90,48 %
Hinterbliebene	5	3	3	4	12,82 %	6,98 %	7,32 %	9,52 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,64 %	0,73 %	0,71 %	0,71 %

Produktplan 05: Bund und Europa

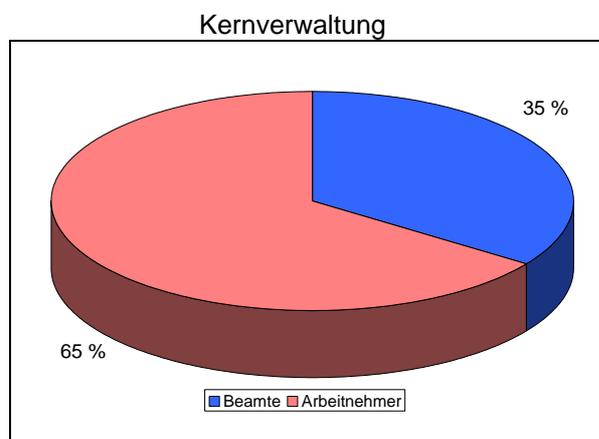
Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005) *)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	29	41	47	46	26,8	40,5	43,8	42,8

*) Die Zunahme im Produktplan Bund und Europa ist in der Übernahme des Büros Berlin von der Senatskanzlei (1995) und der Übernahme der Bereiche Europa und Entwicklungszusammenarbeit vom jetzigen Senator für Wirtschaft und Häfen (1999) begründet.

Zum Vergleich 1998 zu 1993: Ab 1997/98 wurden wegen des damals bevorstehenden Umzugs der Vertretung Bremens von Bonn nach Berlin zeitlich befristete Stellen zur Verfügung gestellt (seit 2001 alle ausgelaufen).

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

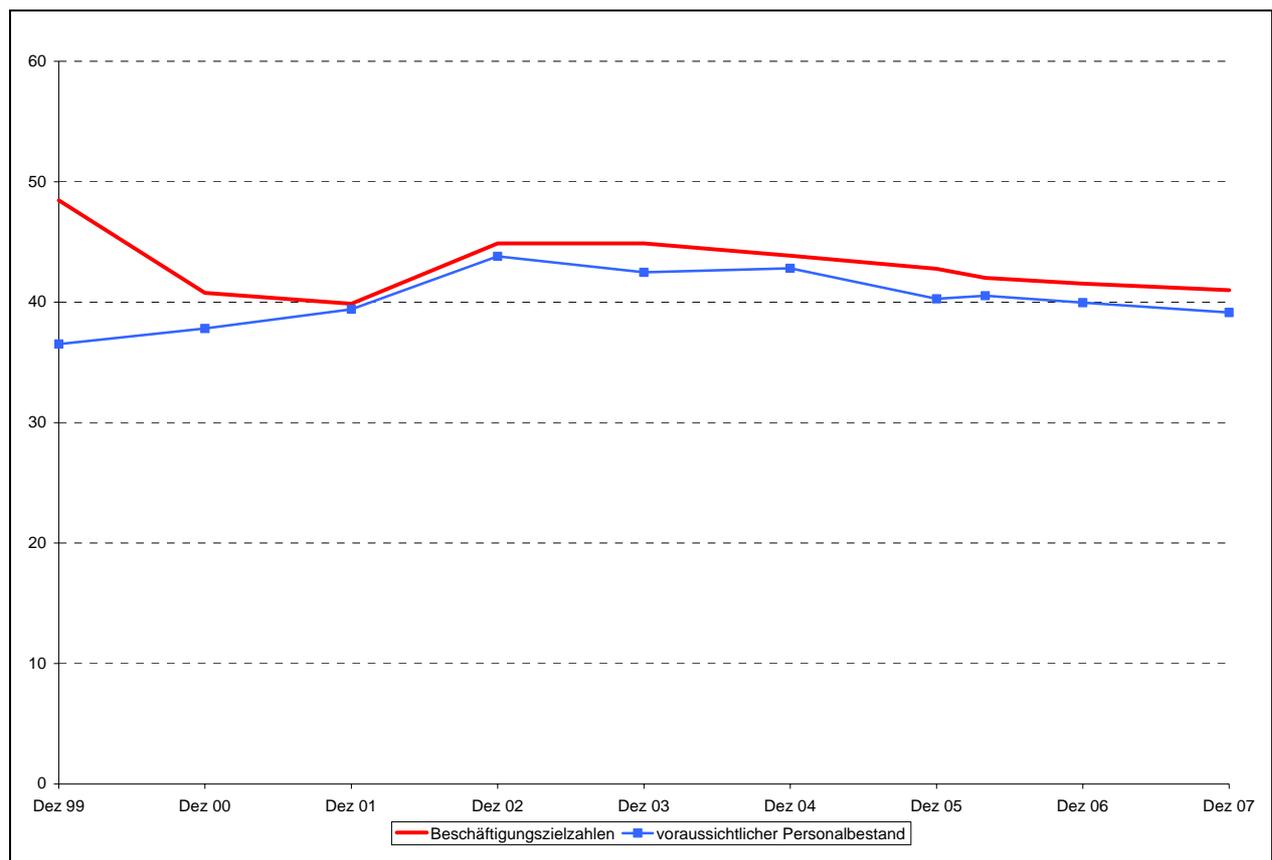
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005)

	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	839.242	2.327.086	2.657.693	2.688.455
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	813.194	2.287.534	2.545.002	2.578.174
Gesamt	839.242	2.327.086	2.657.693	2.688.455

Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

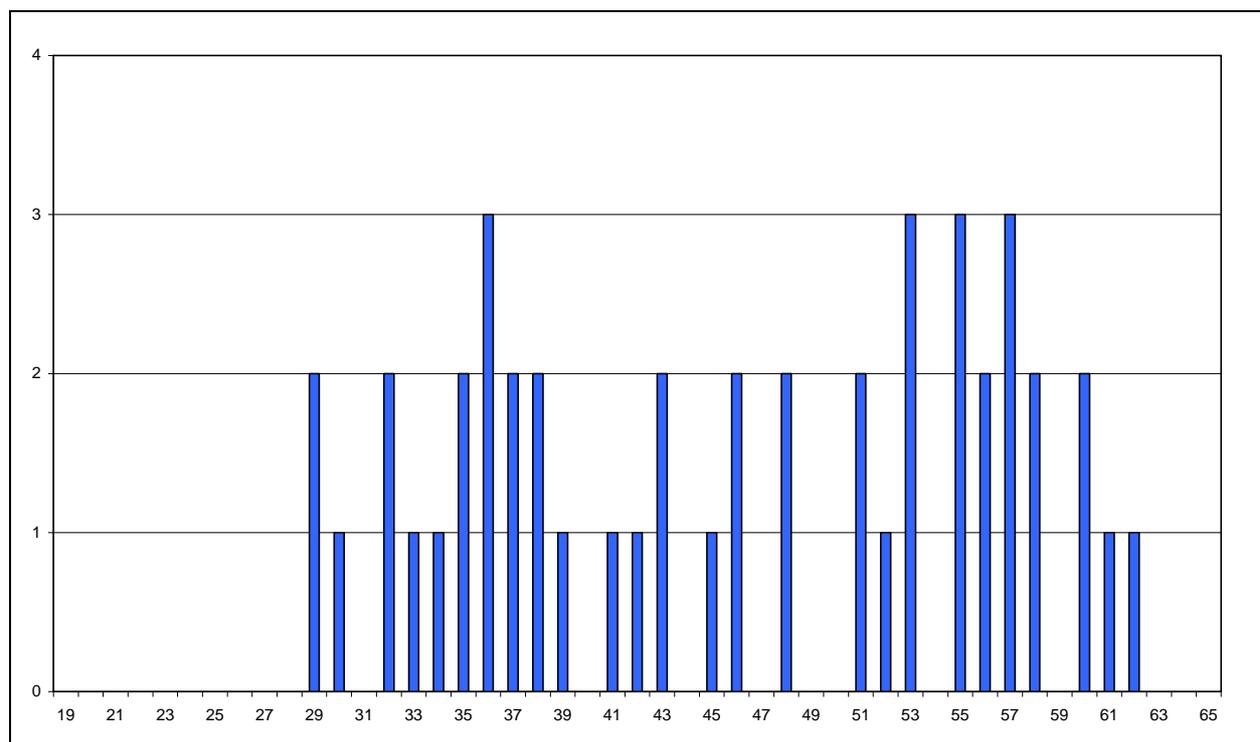
	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	40,3	42,8	-2,5	2.524	2.586	-62
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	40,3	42,8	-2,5	2.524	2.586	-62
Refinanzierte	1,0	---	---	54	68	-14
Nebentitel	---	---	---	110	154	-44
Insgesamt	41,3	---	---	2.688	2.808	-119
Abgänge 58er	0,0	---	---	0	---	---
Abwesende	1,5	---	---	7	---	---

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)



Quelle: Anlage 28.

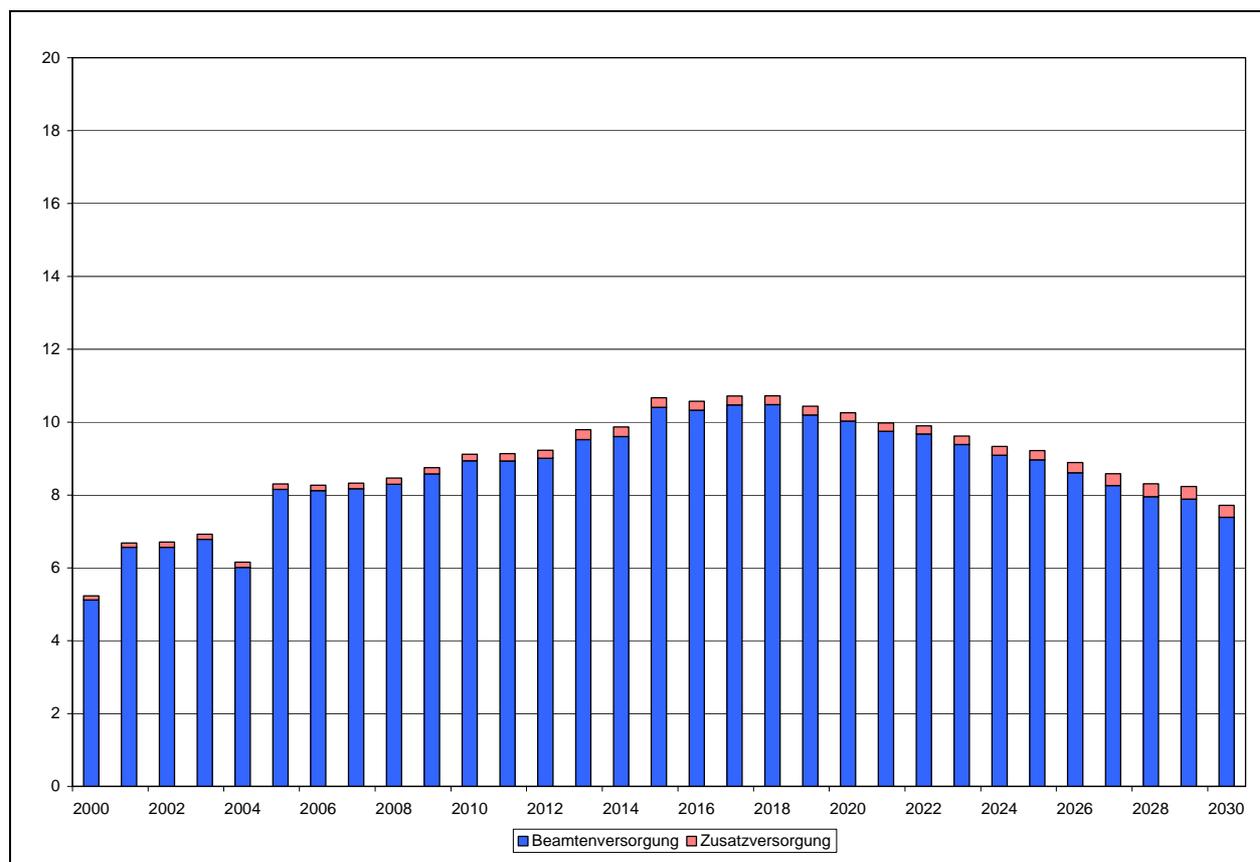
Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	29	41	47	46				
weibliche Beschäftigte	18	24	30	29	62,1 %	58,5 %	63,8 %	63,0 %
Teilzeitbeschäftigte	6	2	10	10	20,7 %	4,9 %	21,3 %	21,7 %
Beschäftigte je VZÄ	1,08	1,01	1,07	1,07	---	---	---	---
Abwesende	1	2	0	1	3,4 %	4,9 %	0,0 %	2,2 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	5	7	8	7	17,2 %	17,1 %	17,0 %	15,2 %
Beschäftigte über 55 Jahren	4	9	12	11	13,8 %	22,0 %	25,5 %	23,9 %
Durchschnittsalter	45,4	45,9	45,8	45,8	---	---	---	---
Beamte	8	14	17	16	27,6 %	34,1 %	36,2 %	34,8 %
Arbeitnehmer	21	27	30	30	72,4 %	65,9 %	63,8 %	65,2 %
einfacher Dienst	3		1	1	10,3 %		2,1 %	2,2 %
mittlerer Dienst	13	15	17	17	44,8 %	36,6 %	36,2 %	37,0 %
gehobener Dienst	4	7	9	9	13,8 %	17,1 %	19,1 %	19,6 %
höherer Dienst	9	19	20	19	31,0 %	46,3 %	42,6 %	41,3 %
Stellenindex	1,46	1,59	1,58	1,57	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,1 %	0,2 %	0,3 %	0,3 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	7	9	9	10	10	12	5,1	6,6	6,6	6,8	6,0	8,2
Zusatzversorgung	2	2	3	3	3	3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Insgesamt	9	11	12	13	13	15	5,2	6,7	6,7	6,9	6,2	8,3

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030

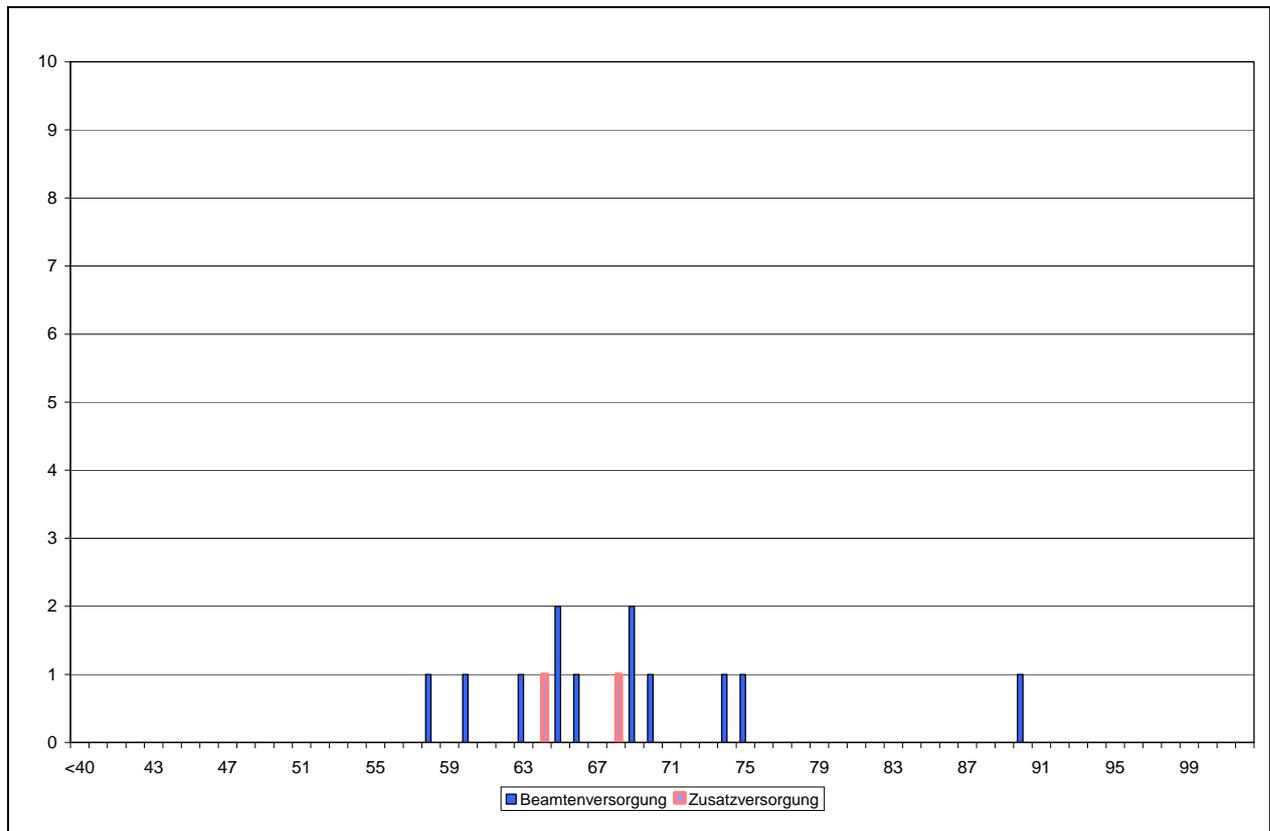


Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005)

	Kernverwaltung					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €					
Beamtenversorgung	429	540	476	550	531	588
Zusatzversorgung	3	3	68	3	3	3
Versorgungsausgaben	431	543	544	553	534	591
Versorgungszuschlag					6	
Versorgungsrücklage	1	2	5	17	1	12
Vorsorgeaufwendungen	1	2	5	17	7	12

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

Versorgungskennzahlen (2000 bis 2005)

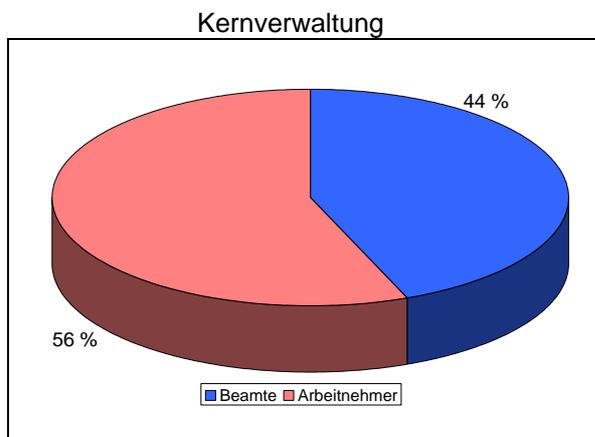
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	7	9	10	12	100,00 %	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Hinterbliebene								
weibliche Urheber			1	1			10,00 %	8,33 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,37	1,37	1,66	1,47	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	3	3	3	3	42,86 %	33,33 %	30,00 %	25,00 %
Urheber ab 80 Jahre	1	1	1	1	14,29 %	11,11 %	10,00 %	8,33 %
Stellenindex	2,91	2,84	2,95	2,72	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,11 %	0,14 %	0,14 %	0,16 %
Zusatzversorgung								
Urheber	1	2	2	2	50,00 %	66,67 %	66,67 %	66,67 %
Hinterbliebene	1	1	1	1	50,00 %	33,33 %	33,33 %	33,33 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,02 %	0,04 %	0,04 %	0,04 %

Produktplan 06: Datenschutz

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	14	16	15	16	13,0	13,5	12,1	12,6

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

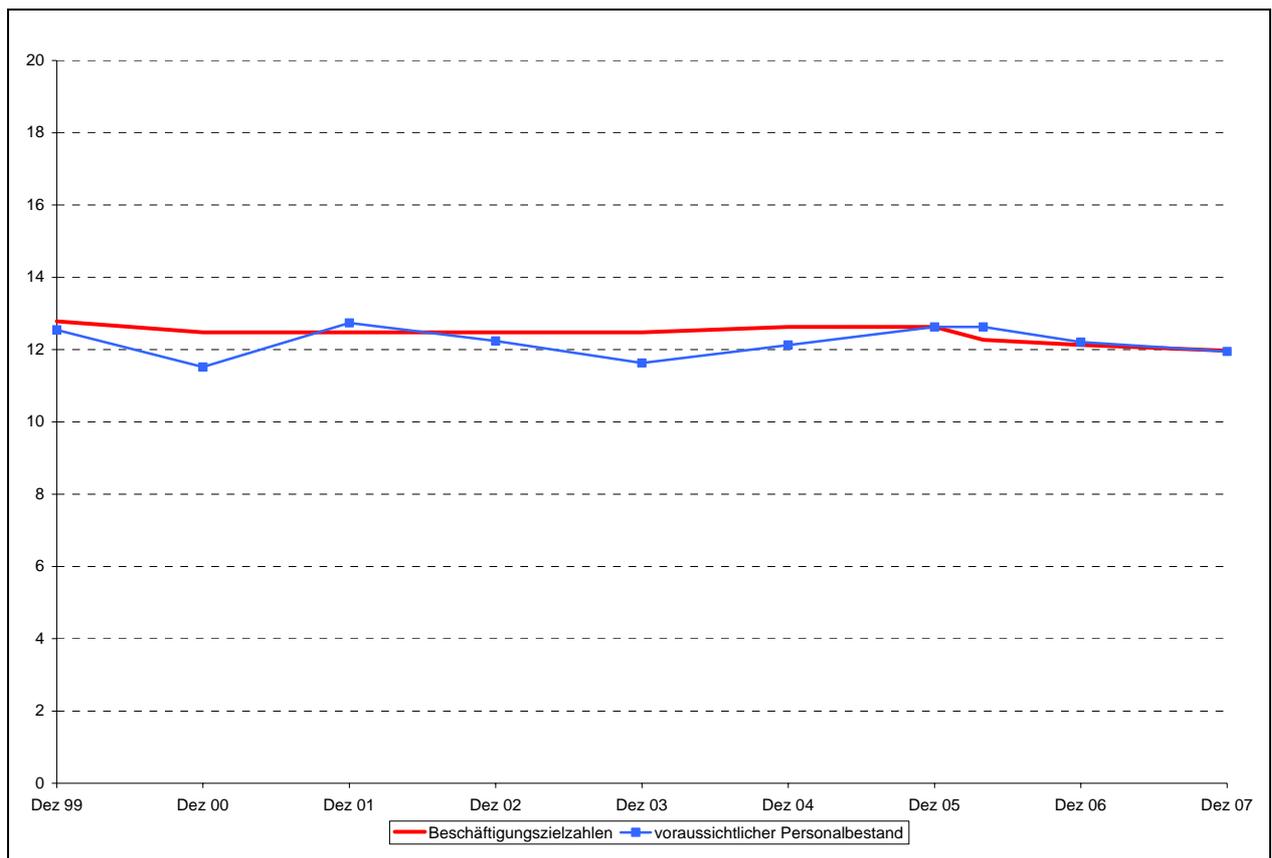
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005)

	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	536.500	608.925	626.909	698.815
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	536.080	608.748	617.873	668.815
Gesamt	536.500	608.925	626.909	698.815

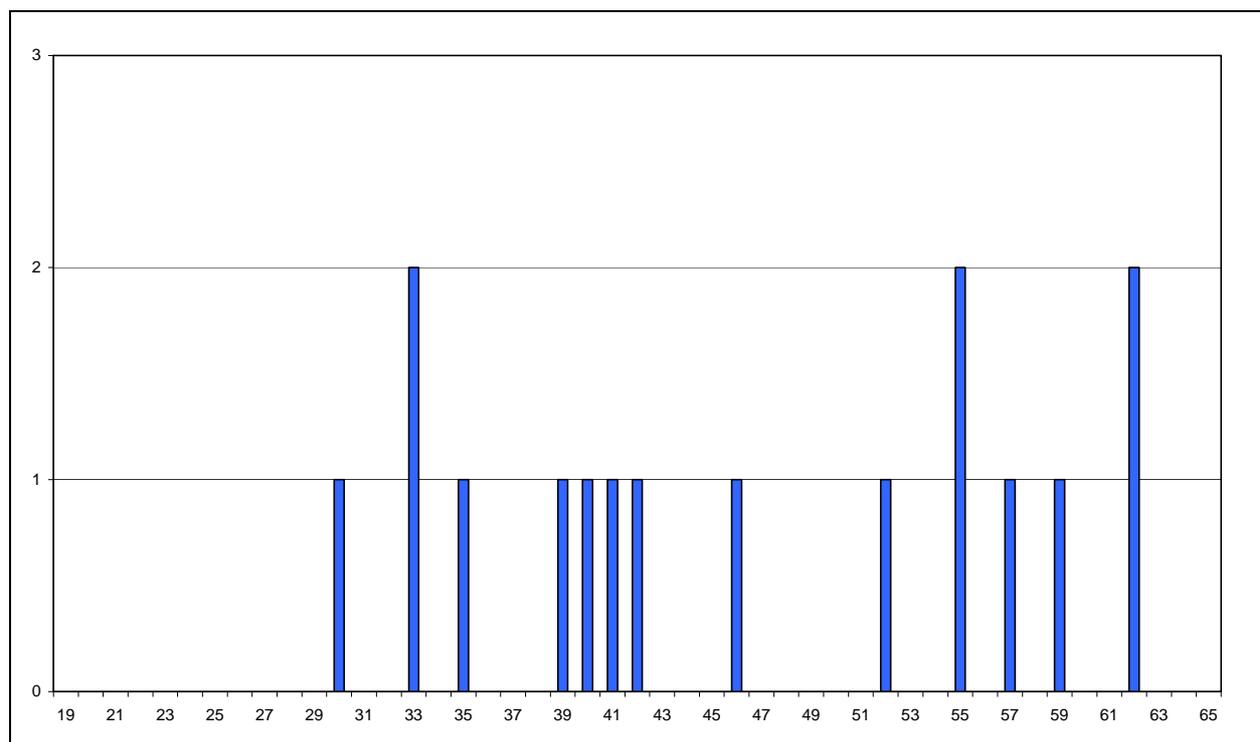
Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	12,6	12,6	0,0	669	652	16
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	12,6	12,6	0,0	669	652	16
Refinanzierte	0,0	---	---	0	0	0
Nebentitel	---	---	---	30	31	-1
Insgesamt	12,6	---	---	699	683	16
Abgänge 58er	0,0	---	---	0	---	---
Abwesende	0,0	---	---	0	---	---

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)

Quelle: Anlage 28.

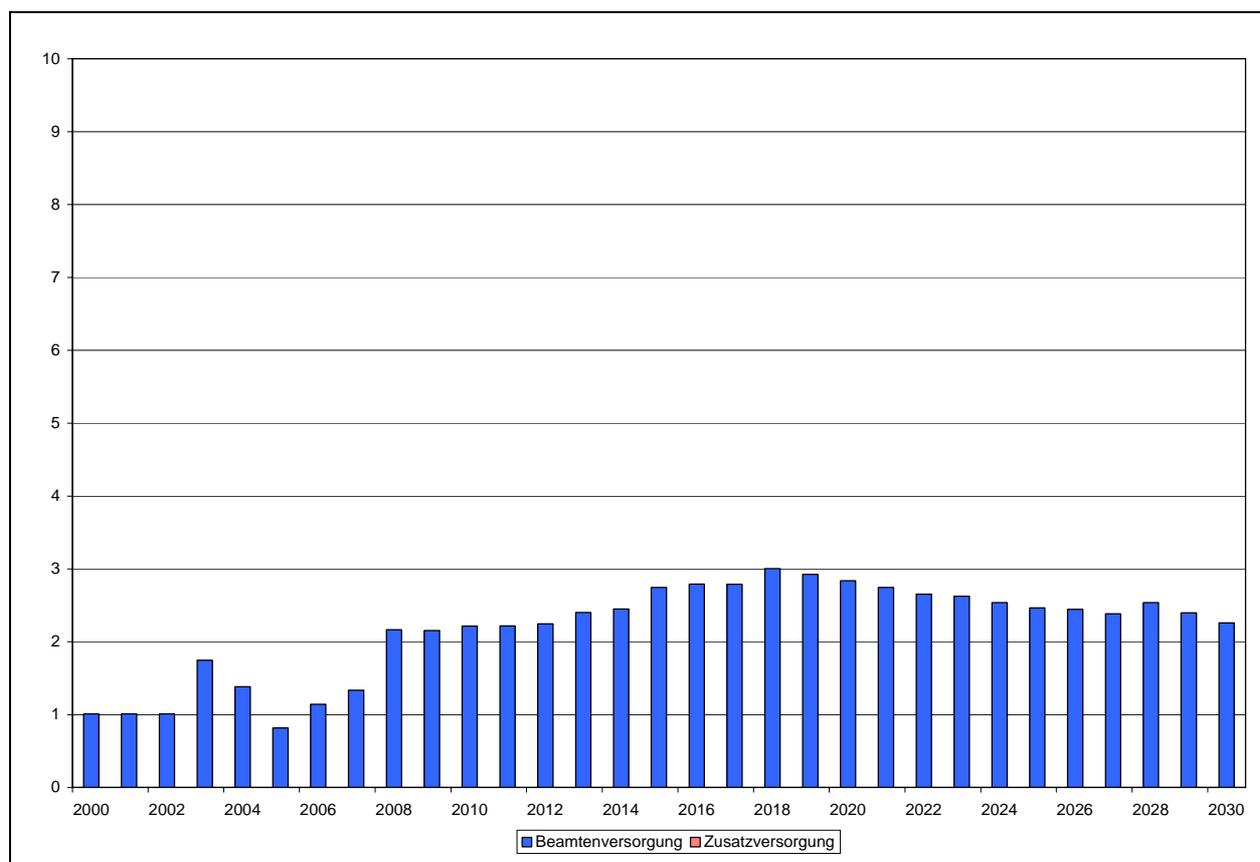
Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	14	16	15	16				
weibliche Beschäftigte	6	8	9	8	42,9 %	50,0 %	60,0 %	50,0 %
Teilzeitbeschäftigte	2	5	6	7	14,3 %	31,3 %	40,0 %	43,8 %
Beschäftigte je VZÄ	1,07	1,18	1,24	1,27	---	---	---	---
Abwesende		1				6,3 %		
Beschäftigte unter 35 Jahren	5	3	3	3	35,7 %	18,8 %	20,0 %	18,8 %
Beschäftigte über 55 Jahren		3	4	4		18,8 %	26,7 %	25,0 %
Durchschnittsalter	40,1	44,9	46,3	46,3	---	---	---	---
Beamte	7	7	7	7	50,0 %	43,8 %	46,7 %	43,8 %
Arbeitnehmer	7	9	8	9	50,0 %	56,3 %	53,3 %	56,3 %
einfacher Dienst								
mittlerer Dienst	5	5	4	4	35,7 %	31,3 %	26,7 %	25,0 %
gehobener Dienst	2	4	5	5	14,3 %	25,0 %	33,3 %	31,3 %
höherer Dienst	7	7	6	7	50,0 %	43,8 %	40,0 %	43,8 %
Stellenindex	1,59	1,65	1,64	1,65	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,1 %	0,1 %	0,1 %	0,1 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	2	2	2	3	2	2	1,0	1,0	1,0	1,7	1,4	0,8
Zusatzversorgung												
Insgesamt	2	2	2	3	2	2	1,0	1,0	1,0	1,7	1,4	0,8

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030



Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005)

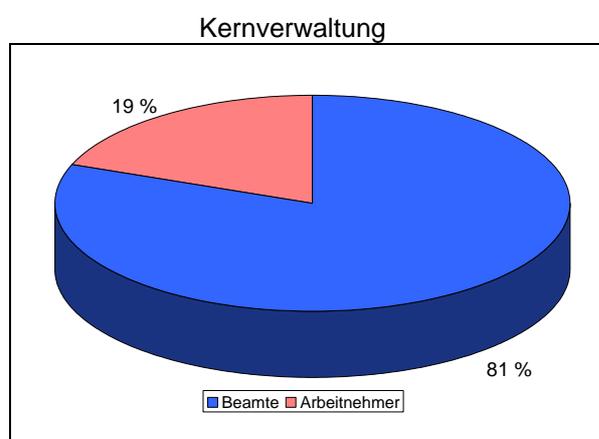
	Kernverwaltung					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €					
Beamtenversorgung	48	49	49	78	77	68
Zusatzversorgung	0	0	0	0	0	0
Versorgungsausgaben	48	49	49	78	77	68
Versorgungszuschlag						
Versorgungsrücklage	0	1	1	4	0	3
Vorsorgeaufwendungen	0	1	1	4	0	3

Produktplan 07: Inneres

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	4.789	4.302	4.020	4.027	4.598,7	4.124,4	3.808,4	3.819,7

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

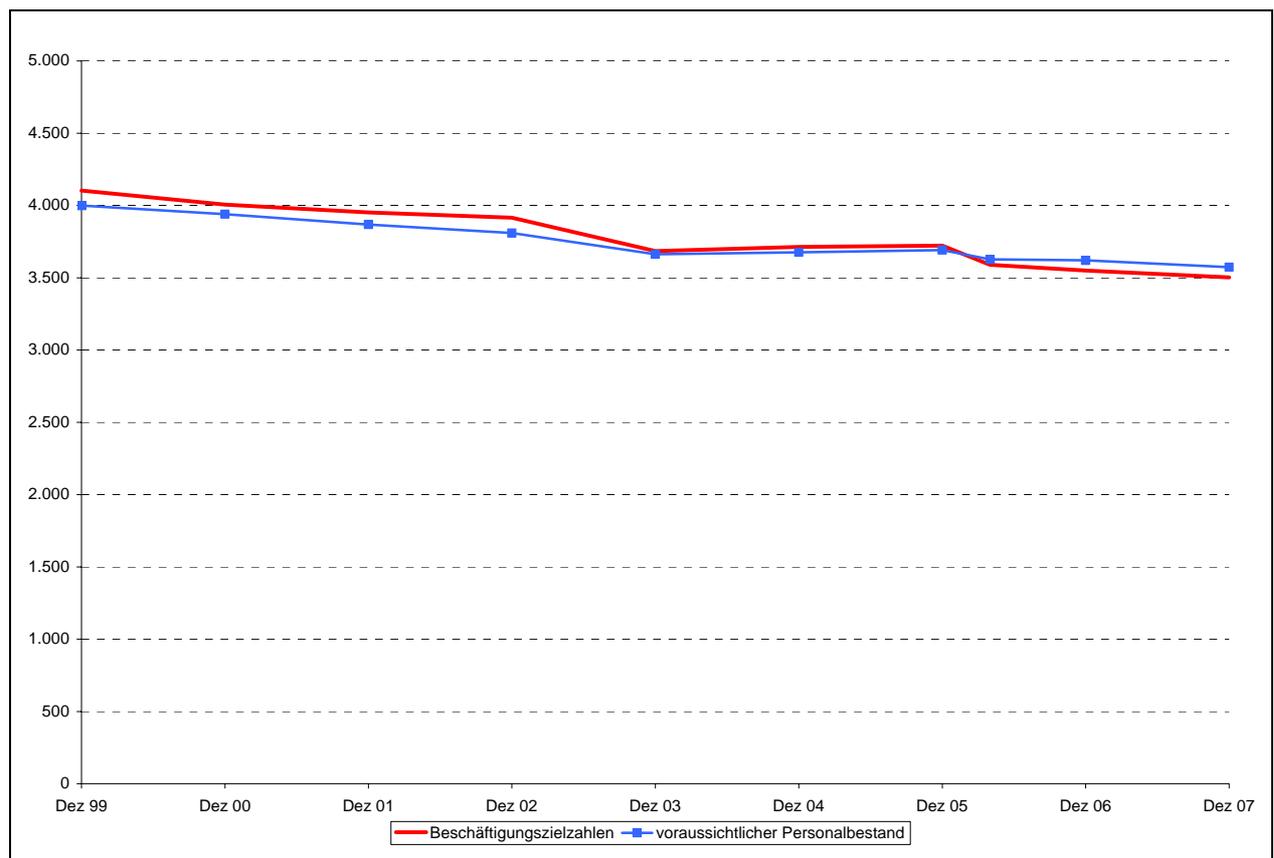
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005)

	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	147.959.396	151.600.026	151.876.141	152.455.338
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	140.737.447	144.515.651	142.113.524	143.474.929
Gesamt	147.959.396	151.600.026	151.876.141	152.455.338

Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

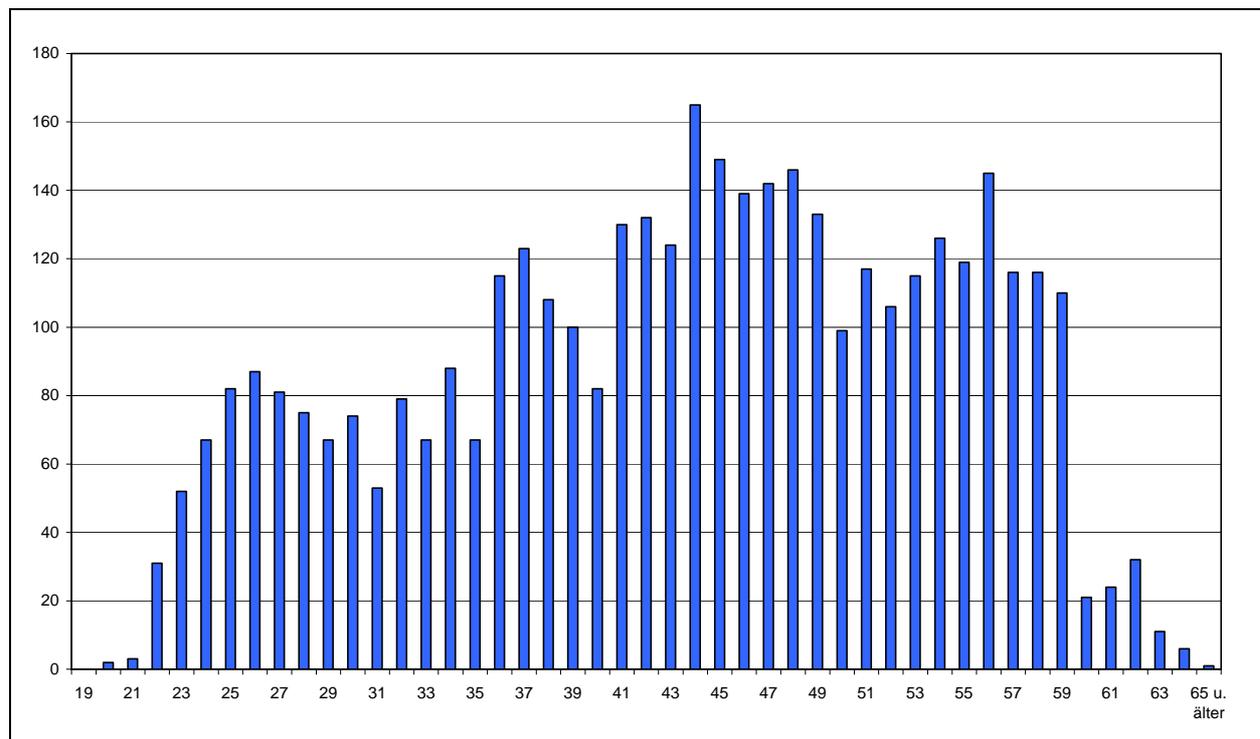
	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	3.692,0	3.721,5	-29,6	141.473	141.645	-172
Ausbildung	214,0	232,0	-18,0	3.270	3.270	0
Zwischensumme	3.906,0	3.953,5	-47,6	144.743	144.916	-172
Refinanzierte	50,5	---	---	2.002	2.016	-14
Nebentitel	---	---	---	5.710	5.710	0
Insgesamt	3.956,5	---	---	152.455	152.642	-187
Abgänge 58er	2,5	---	---	73	---	---
Abwesende	77,2	---	---	74	---	---

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)



Quelle: Anlage 28.

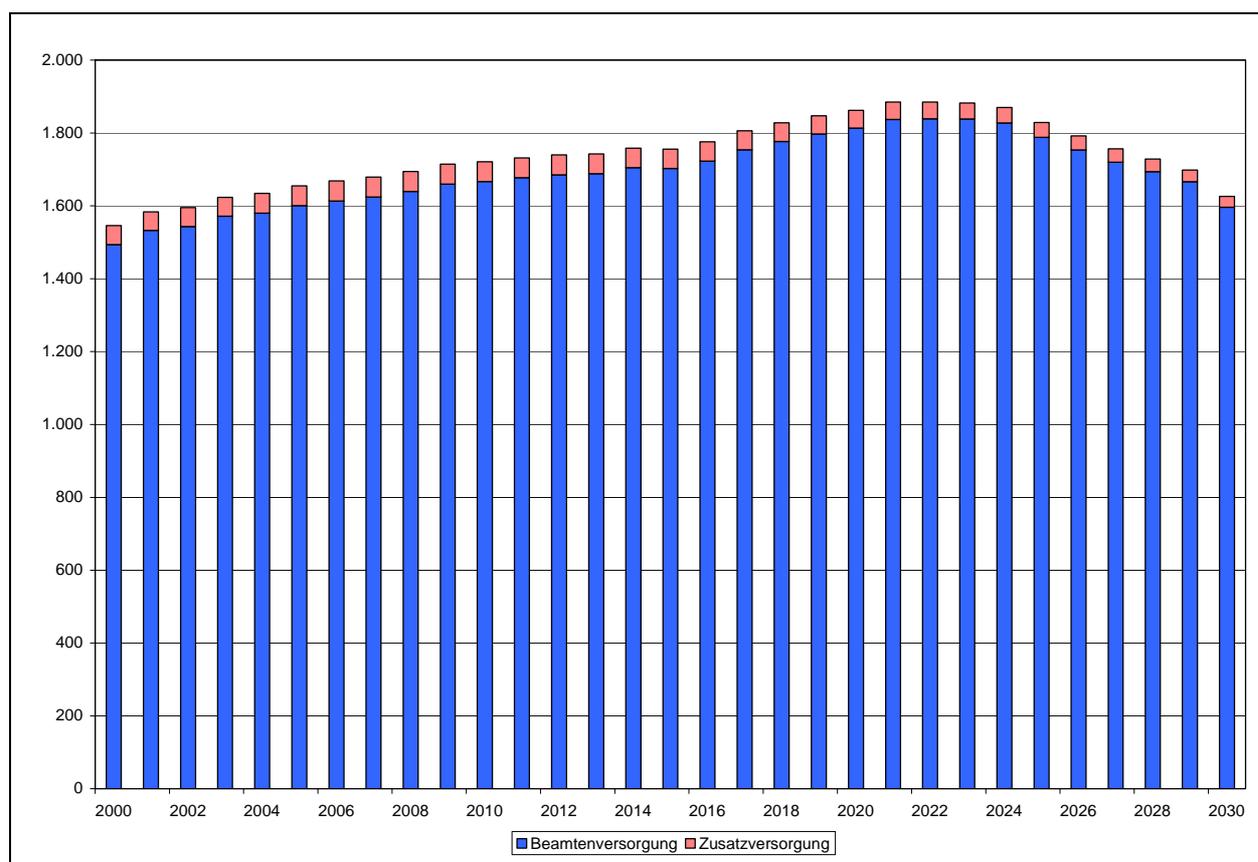
Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	4.789	4.302	4.020	4.027				
weibliche Beschäftigte	1.123	1.020	1.011	1.046	23,4 %	23,7 %	25,1 %	26,0 %
Teilzeitbeschäftigte	421	407	486	472	8,8 %	9,5 %	12,1 %	11,7 %
Beschäftigte je VZÄ	1,04	1,04	1,06	1,05	---	---	---	---
Abwesende	162	133	88	89	3,4 %	3,1 %	2,2 %	2,2 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	1.225	872	847	908	25,6 %	20,3 %	21,1 %	22,5 %
Beschäftigte über 55 Jahren	451	568	552	582	9,4 %	13,2 %	13,7 %	14,5 %
Durchschnittsalter	42,6	43,4	43,4	43,3	---	---	---	---
Beamte	3.551	3.395	3.230	3.253	74,1 %	78,9 %	80,3 %	80,8 %
Arbeitnehmer	1.238	907	790	774	25,9 %	21,1 %	19,7 %	19,2 %
einfacher Dienst	202	99	66	69	4,2 %	2,3 %	1,6 %	1,7 %
mittlerer Dienst	3.303	2.637	1.526	1.437	69,0 %	61,3 %	38,0 %	35,7 %
gehobener Dienst	1.175	1.465	2.312	2.409	24,5 %	34,1 %	57,5 %	59,8 %
höherer Dienst	109	101	116	112	2,3 %	2,3 %	2,9 %	2,8 %
Stellenindex	1,14	1,17	1,20	1,20	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					21,7 %	22,5 %	21,8 %	22,1 %
Auszubildende	245	223	313	214	---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	2.570	2.620	2.627	2.666	2.701	2.723	1.493,9	1.532,6	1.543,2	1.571,9	1.580,2	1.600,8
Zusatzversorgung	401	400	412	416	417	413	52,1	51,2	52,0	51,6	54,2	54,1
Insgesamt	2.971	3.020	3.039	3.082	3.118	3.136	1.546,0	1.583,8	1.595,2	1.623,5	1.634,4	1.654,9

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030

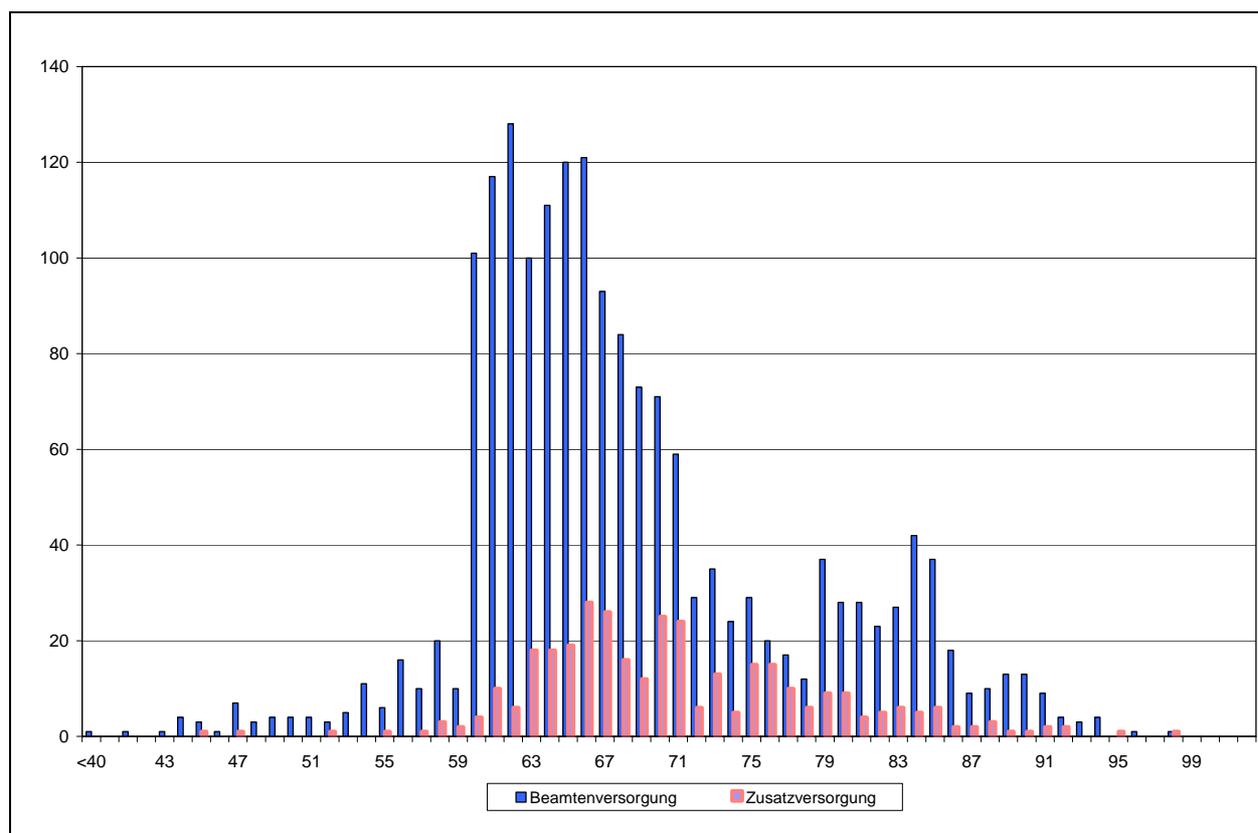


Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005)

	Kernverwaltung					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €					
Beamtenversorgung	57.660	60.120	61.137	63.861	64.025	65.227
Zusatzversorgung	1.051	1.095	1.093	1.092	1.208	1.198
Versorgungsausgaben	58.712	61.215	62.230	64.953	65.233	66.425
Versorgungszuschlag					21	22
Versorgungsrücklage	182	311	635	1.942	112	1.346
Vorsorgeaufwendungen	182	311	635	1.942	133	1.368

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

Versorgungskennzahlen (2000 bis 2005)

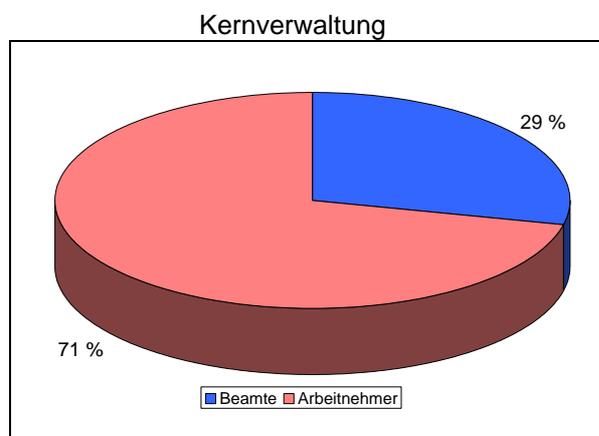
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	1.549	1.616	1.728	1.765	60,27 %	61,52 %	63,98 %	64,82 %
Hinterbliebene	1.021	1.011	973	958	39,73 %	38,48 %	36,02 %	35,18 %
weibliche Urheber	28	34	34	38	1,81 %	2,10 %	1,97 %	2,15 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,41	1,41	1,44	1,43	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	690	697	701	671	44,54 %	43,13 %	40,57 %	38,02 %
Urheber ab 80 Jahre	282	303	280	270	18,21 %	18,75 %	16,20 %	15,30 %
Stellenindex	1,30	1,30	1,31	1,31	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					25,12 %	24,35 %	24,25 %	23,93 %
Zusatzversorgung								
Urheber	340	348	349	345	84,79 %	84,47 %	83,69 %	83,54 %
Hinterbliebene	61	64	68	68	15,21 %	15,53 %	16,31 %	16,46 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					6,40 %	6,36 %	6,48 %	6,46 %

Produktplan 08: Gleichberechtigung der Frau

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	19	19	20	21	14,6	16,0	13,9	14,5

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

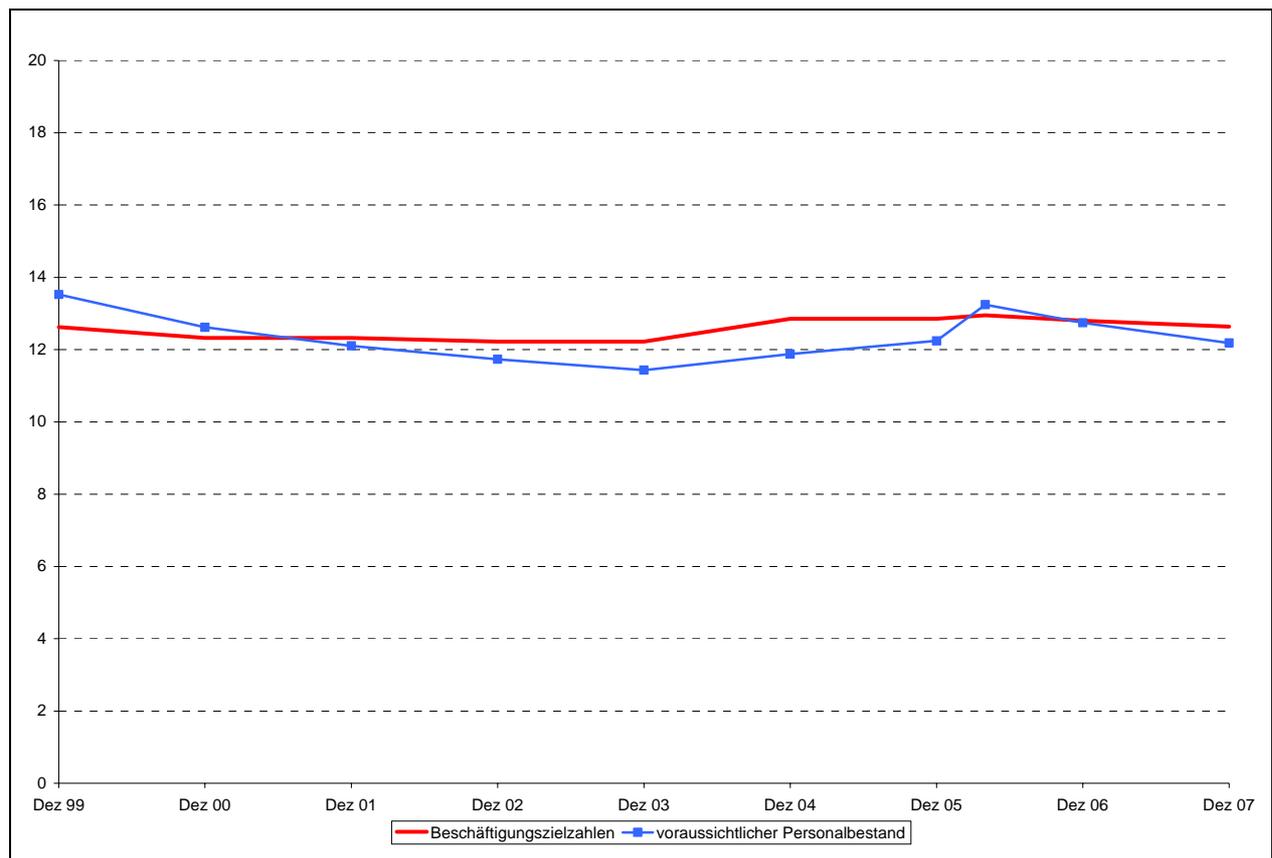
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005)

	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	454.210	773.470	783.149	806.531
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	454.210	773.470	779.866	803.461
Gesamt	454.210	773.470	783.149	806.531

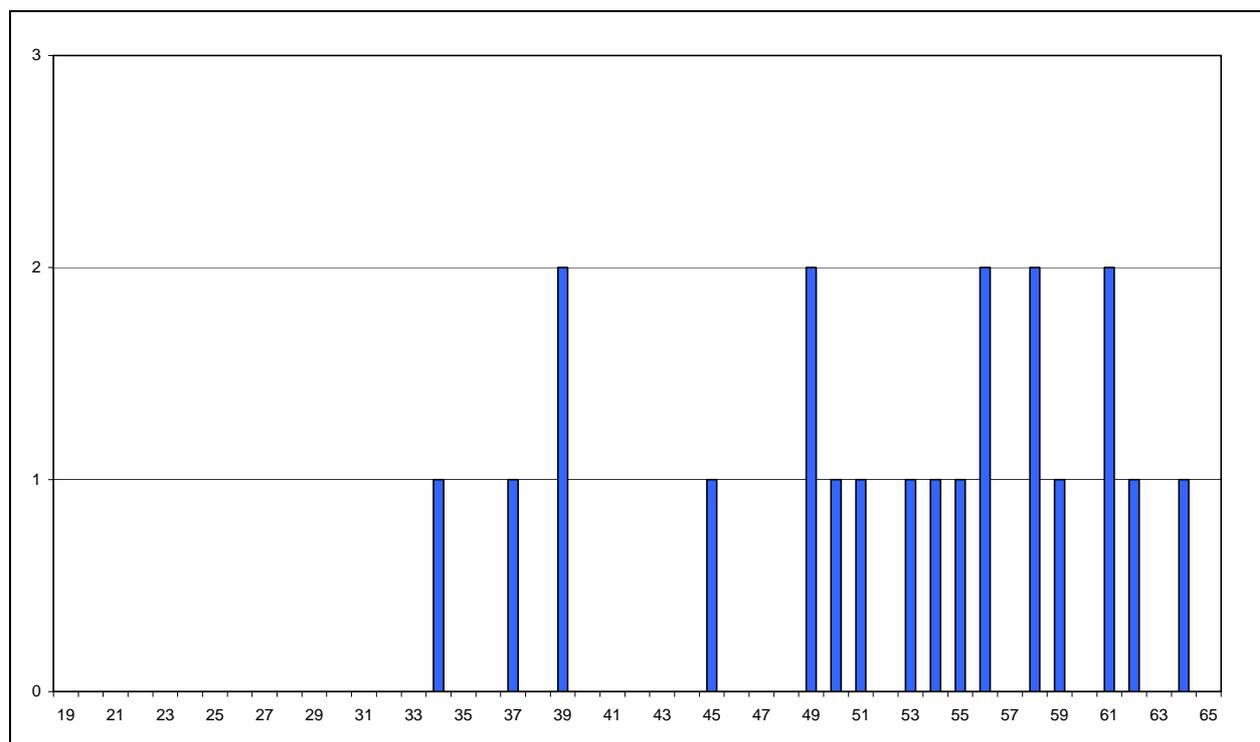
Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	12,2	12,9	-0,6	707	728	-22
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	12,2	12,9	-0,6	707	728	-22
Refinanzierte	2,2	---	---	97	106	-9
Nebentitel	---	---	---	3	3	0
Insgesamt	14,5	---	---	807	837	-31
Abgänge 58er	0,0	---	---	0	---	---
Abwesende	0,0	---	---	-1	---	---

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)

Quelle: Anlage 28.

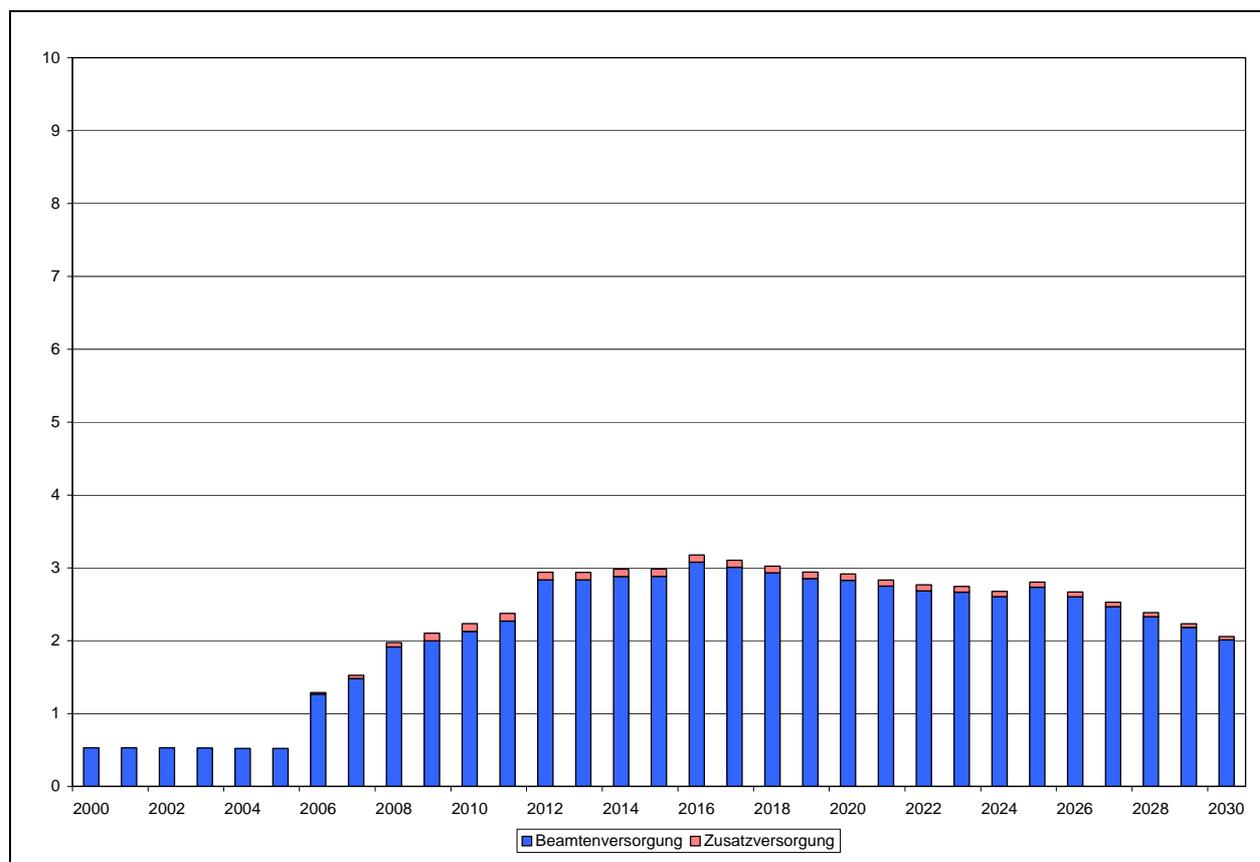
Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	19	19	20	21				
weibliche Beschäftigte	19	19	20	21	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %
Teilzeitbeschäftigte	10	9	15	15	52,6 %	47,4 %	75,0 %	71,4 %
Beschäftigte je VZÄ	1,30	1,19	1,44	1,45	---	---	---	---
Abwesende	3	3	1		15,8 %	15,8 %	5,0 %	
Beschäftigte unter 35 Jahren	3	1	1	1	15,8 %	5,3 %	5,0 %	4,8 %
Beschäftigte über 55 Jahren	3	2	7	9	15,8 %	10,5 %	35,0 %	42,9 %
Durchschnittsalter	43,3	48,1	50,9	51,9	---	---	---	---
Beamte	5	6	5	6	26,3 %	31,6 %	25,0 %	28,6 %
Arbeitnehmer	14	13	15	15	73,7 %	68,4 %	75,0 %	71,4 %
einfacher Dienst			1	1			5,0 %	4,8 %
mittlerer Dienst	6	6	6	5	31,6 %	31,6 %	30,0 %	23,8 %
gehobener Dienst	4	3	5	7	21,1 %	15,8 %	25,0 %	33,3 %
höherer Dienst	9	10	8	8	47,4 %	52,6 %	40,0 %	38,1 %
Stellenindex	1,52	1,63	1,62	1,59	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,1 %	0,1 %	0,1 %	0,1 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	1	1	1	1	1	1	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Zusatzversorgung												
Insgesamt	1	1	1	1	1	1	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030



Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005)

	Kernverwaltung					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €					
Beamtenversorgung	41	42	40	41	40	40
Zusatzversorgung	0	0	0	0	0	0
Versorgungsausgaben	41	42	40	41	40	40
Versorgungszuschlag						
Versorgungsrücklage	0	1	1	3	0	2
Vorsorgeaufwendungen	0	1	1	3	0	2

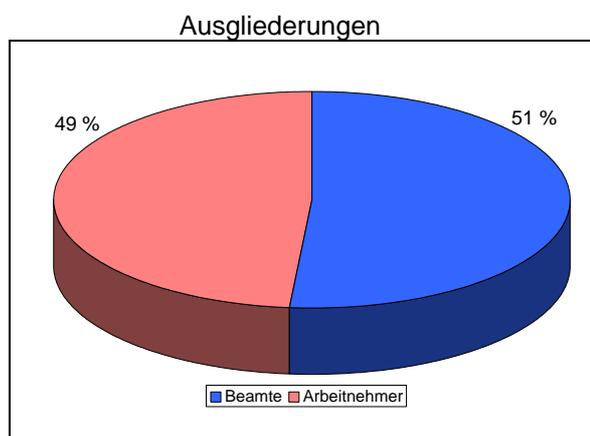
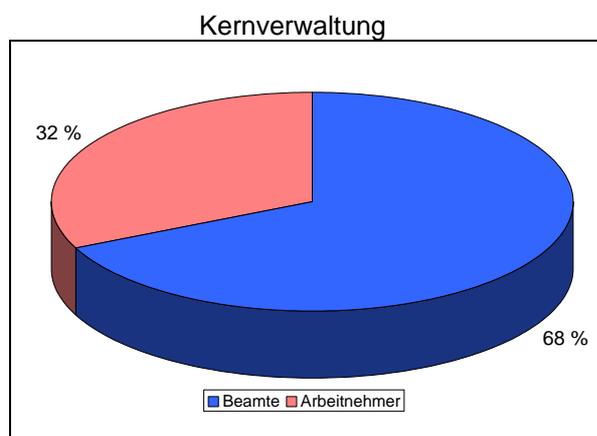
Produktplan 11: Justiz

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	1.725	1.585	1.486	1.453	1.612,7	1.462,1	1.326,6	1.294,7
Betriebe*)	225	188	114	107	203,2	171,0	109,3	101,6
Gesamt	1.950	1.773	1.600	1.560	1.816,0	1.633,1	1.436,0	1.396,3

*) Justizdienstleistungen Bremen

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

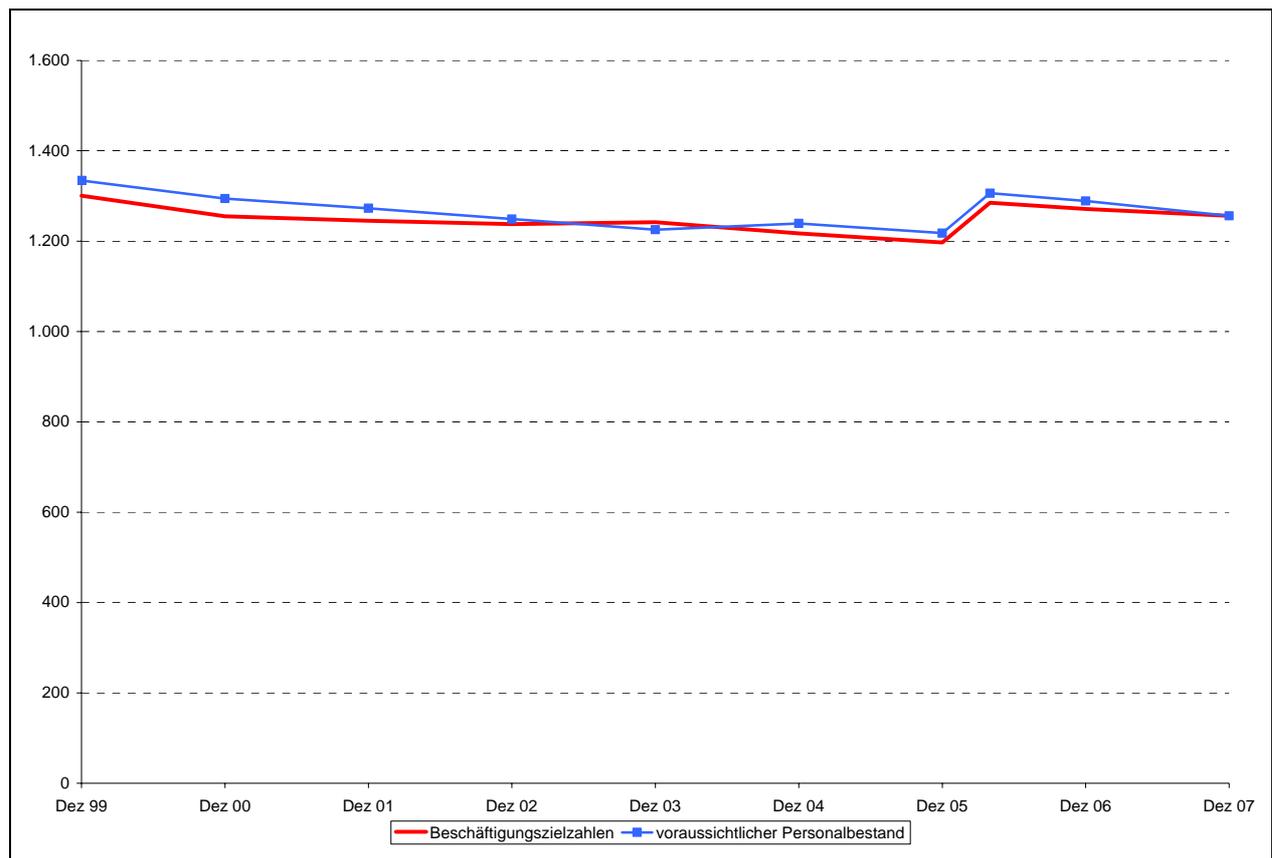
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005)

	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	58.255.236	58.994.243	59.702.369	59.541.115
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	52.623.118	52.988.018	52.250.765	52.070.757
Betriebe	6.165.189	6.540.041	4.423.184	4.218.140
Gesamt	64.420.425	65.534.284	64.125.553	63.759.255

Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	1.217,7	1.197,2	20,5	51.836	51.449	388
Ausbildung	180,0	237,0	-57,0	2.386	2.386	0
Zwischensumme	1.397,7	1.434,2	-36,5	54.222	53.834	388
Refinanzierte	6,5	---	---	234	240	-6
Nebentitel	---	---	---	5.085	5.085	0
Insgesamt	1.404,2	---	---	59.541	59.159	382
Abgänge 58er	1,3	---	---	22	---	---
Abwesende	77,5	---	---	74	---	---

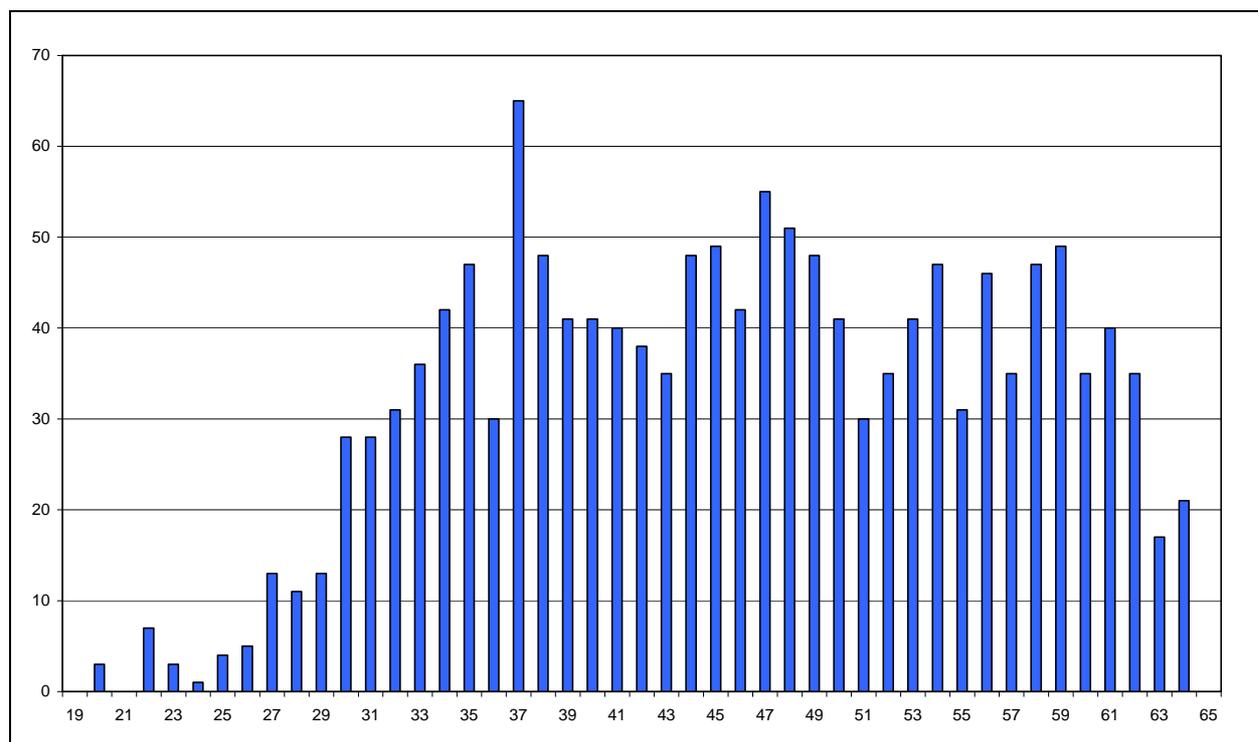
Personalplanung bis 2007^{*)}



*) Einschl. Reintegration des Eigenbetriebes Justizdienstleistungen Bremen zum 01.01.2006.

Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)

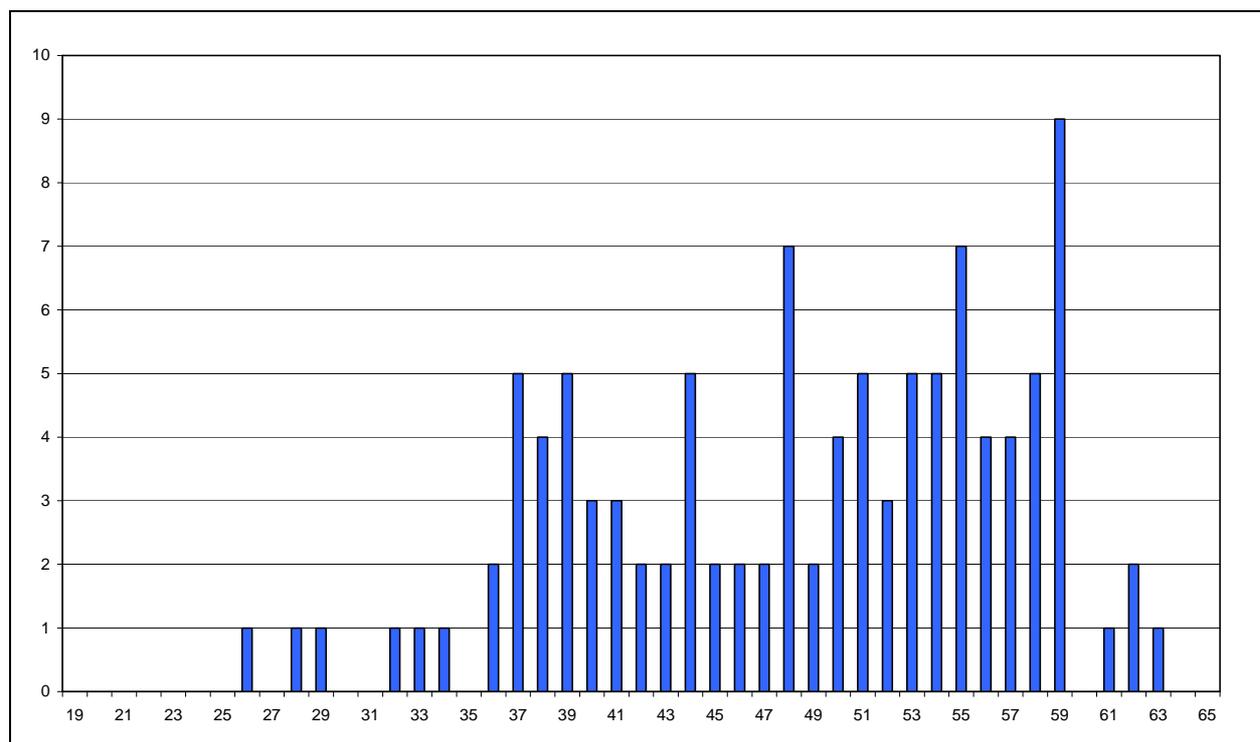


Quelle: Anlage 28.

Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	1.725	1.585	1.486	1.453				
weibliche Beschäftigte	786	775	785	785	45,6 %	48,9 %	52,8 %	54,0 %
Teilzeitbeschäftigte	256	311	406	397	14,8 %	19,6 %	27,3 %	27,3 %
Beschäftigte je VZÄ	1,07	1,08	1,12	1,12	---	---	---	---
Abwesende	105	115	91	82	6,1 %	7,3 %	6,1 %	5,6 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	400	353	254	225	23,2 %	22,3 %	17,1 %	15,5 %
Beschäftigte über 55 Jahren	221	310	317	325	12,8 %	19,6 %	21,3 %	22,4 %
Durchschnittsalter	43,4	44,4	45,5	45,8	---	---	---	---
Beamte	1.146	1.077	1.014	989	66,4 %	67,9 %	68,2 %	68,1 %
Arbeitnehmer	579	508	472	464	33,6 %	32,1 %	31,8 %	31,9 %
einfacher Dienst	68	68	67	65	3,9 %	4,3 %	4,5 %	4,5 %
mittlerer Dienst	1.048	946	854	837	60,8 %	59,7 %	57,5 %	57,6 %
gehobener Dienst	275	265	260	251	15,9 %	16,7 %	17,5 %	17,3 %
höherer Dienst	334	306	305	300	19,4 %	19,3 %	20,5 %	20,6 %
Stellenindex	1,28	1,29	1,31	1,32	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					7,8 %	8,3 %	8,1 %	8,0 %
Auszubildende	293	240	192	187	---	---	---	---

Altersstruktur der Beschäftigten in den Ausgliederungen (2005)



Quelle: Anlage 29.

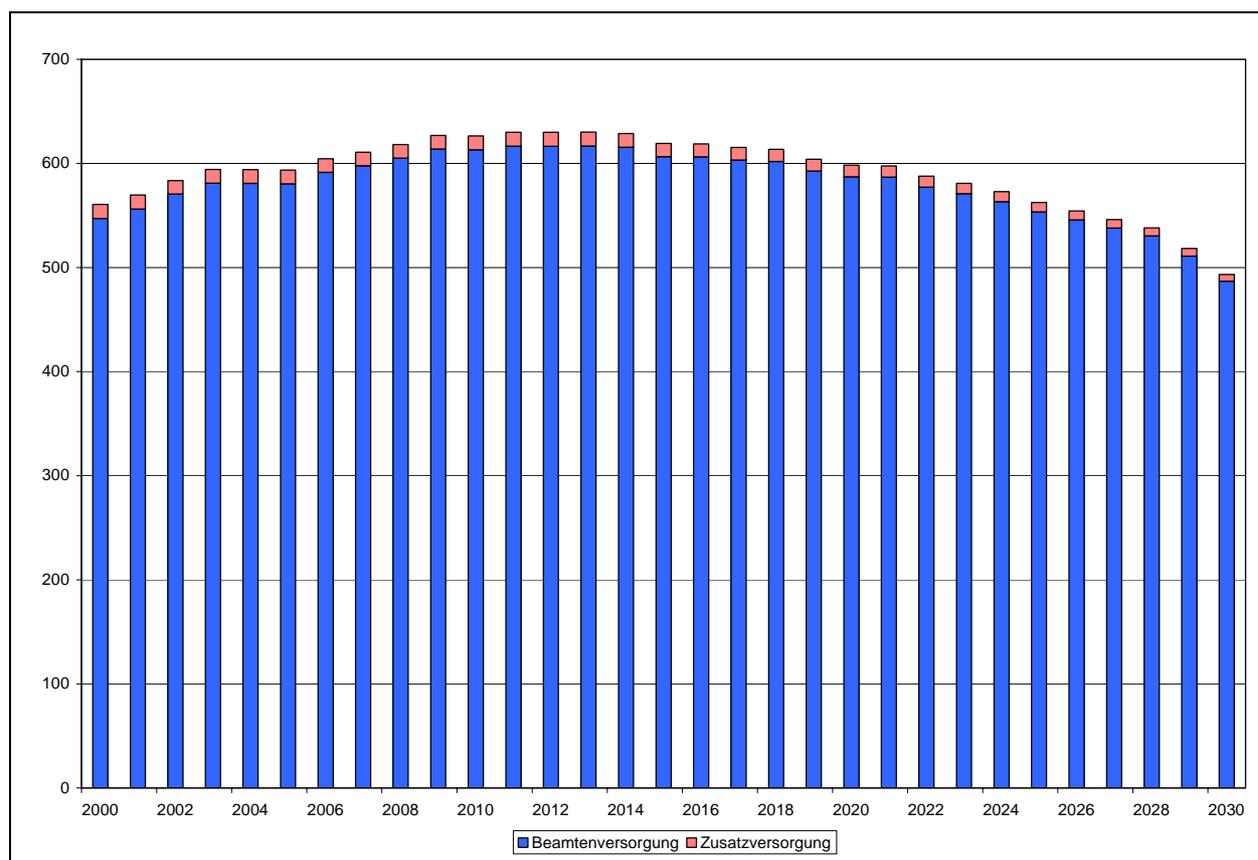
Personalkennzahlen in den Ausgliederungen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	225	188	114	107				
weibliche Beschäftigte	83	61	27	26	36,9 %	32,4 %	23,7 %	24,3 %
Teilzeitbeschäftigte	65	47	15	18	28,9 %	25,0 %	13,2 %	16,8 %
Beschäftigte je VZÄ	1,11	1,10	1,04	1,05	---	---	---	---
Abwesende	8	10	4	4	3,6 %	5,3 %	3,5 %	3,7 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	25	25	7	6	11,1 %	13,3 %	6,1 %	5,6 %
Beschäftigte über 55 Jahren	26	35	24	26	11,6 %	18,6 %	21,1 %	24,3 %
Durchschnittsalter	47,0	47,0	47,4	48,4	---	---	---	---
Beamte	118	85	62	55	52,4 %	45,2 %	54,4 %	51,4 %
Arbeitnehmer	107	103	52	52	47,6 %	54,8 %	45,6 %	48,6 %
einfacher Dienst	65	38		1	28,9 %	20,2 %		
mittlerer Dienst	137	119	84	78	60,9 %	63,3 %	73,7 %	72,9 %
gehobener Dienst	17	21	22	22	7,6 %	11,2 %	19,3 %	20,6 %
höherer Dienst	6	10	8	6	2,7 %	5,3 %	7,0 %	5,6 %
Stellenindex	1,04	1,09	1,16	1,16	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Ausgliederungen					2,8 %	2,3 %	1,4 %	1,3 %
Auszubildende	4				---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	925	939	951	971	989	999	547,1	556,2	570,6	581,2	580,9	580,5
Zusatzversorgung	109	110	106	107	105	105	13,6	13,4	12,9	13,1	13,2	13,1
Insgesamt	1.034	1.049	1.057	1.078	1.094	1.104	560,7	569,6	583,5	594,3	594,1	593,7

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030



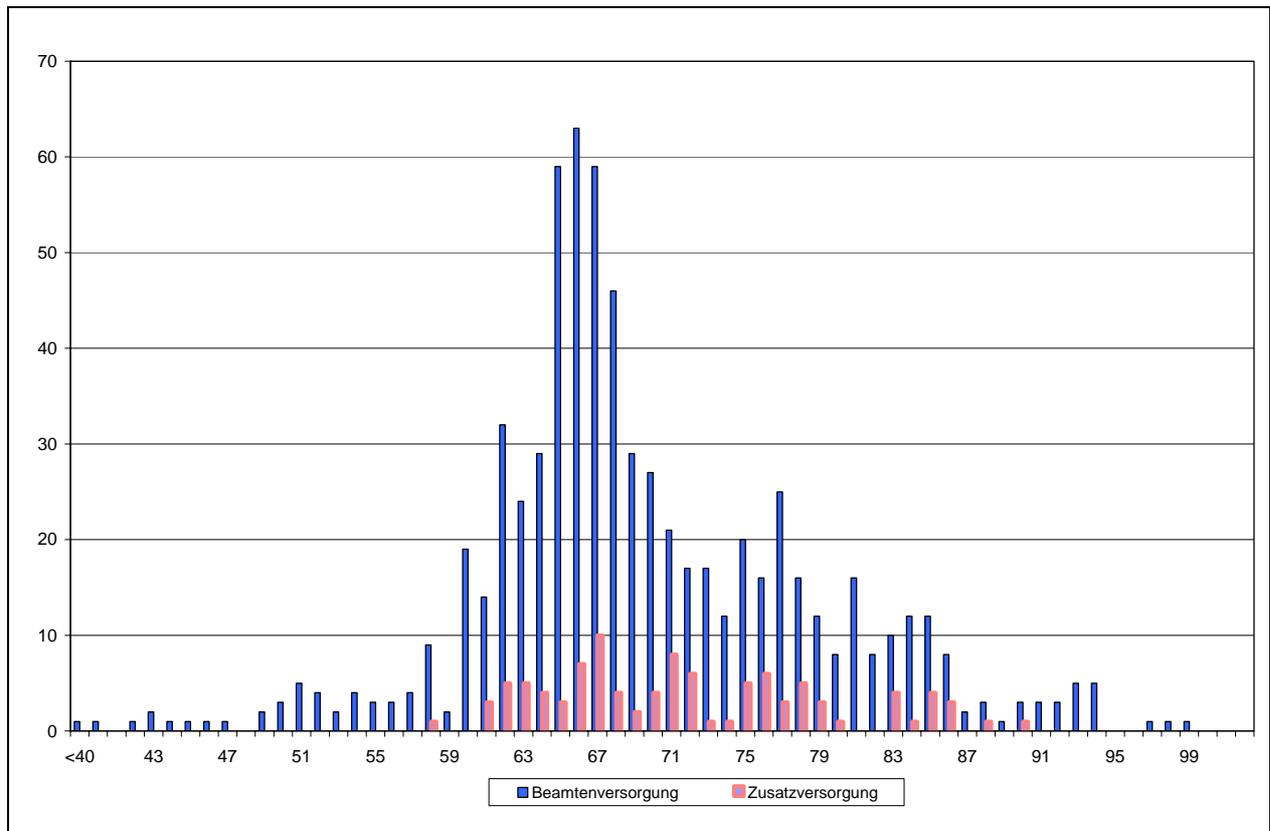
Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005) ⁵

	Kernverwaltung						Ausgliederungen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €						in Tausend €					
Beamtenversorgung	23.182	24.338	24.637	25.485	25.977	26.066	803	808	804	853	928	919
Zusatzversorgung	46	43	40	45	54	62	192	191	180	181	188	183
Versorgungsausgaben	23.228	24.381	24.677	25.530	26.031	26.118	995	999	984	1.034	1.115	1.102
Versorgungszuschlag					111	12	913	1.289	961	490	1.319	715
Versorgungsrücklage	68	115	229	698	45	497	4	7	13	23	15	22
Vorsorgeaufwendungen	68	115	229	698	156	509	917	1.296	974	513	1.334	736

⁵ Bei den Ausgliederungen sind die Versorgungsausgabenanteile enthalten, die auf ausgegliederte Einrichtungen entfallen, aber in der Kernverwaltung bzw. in den Sonderhaushalten abgewickelt werden.

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

Versorgungskennzahlen (2000 bis 2005)

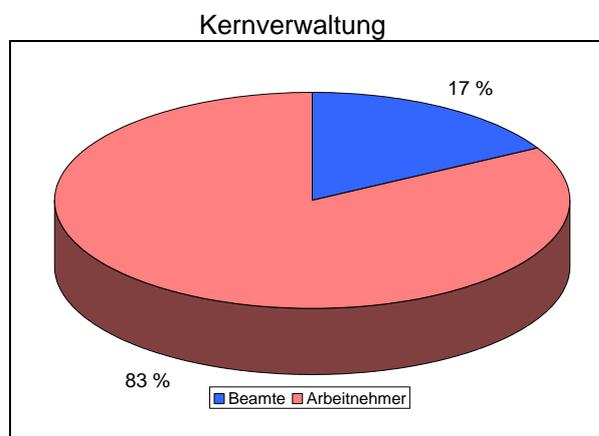
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	633	673	708	709	68,43 %	70,77 %	71,59 %	70,97 %
Hinterbliebene	292	278	281	290	31,57 %	29,23 %	28,41 %	29,03 %
weibliche Urheber	42	44	52	53	6,64 %	6,54 %	7,34 %	7,48 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,44	1,44	1,48	1,49	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	268	247	203	168	42,34 %	36,70 %	28,67 %	23,70 %
Urheber ab 80 Jahre	85	103	107	102	13,43 %	15,30 %	15,11 %	14,39 %
Stellenindex	1,49	1,51	1,50	1,50	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					10,26 %	10,14 %	9,94 %	9,61 %
Zusatzversorgung								
Urheber	103	101	101	101	94,50 %	95,28 %	96,19 %	96,19 %
Hinterbliebene	6	5	4	4	5,50 %	4,72 %	3,81 %	3,81 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					1,94 %	1,85 %	1,87 %	1,89 %

Produktplan 12: Sport

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	63	46	43	41	54,2	39,1	36,6	34,5

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

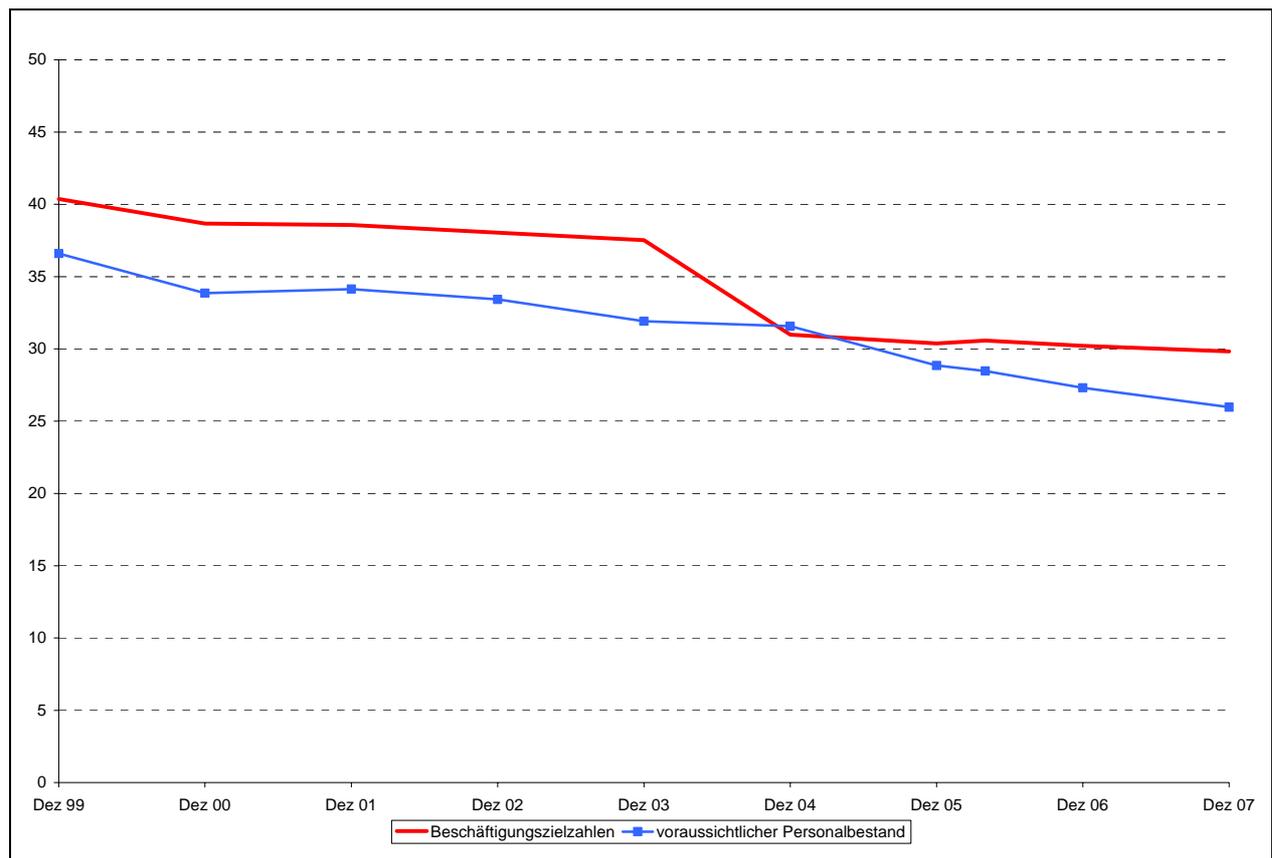
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005)

	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	1.407.429	1.333.707	1.260.069	1.257.987
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	1.407.429	1.332.922	1.247.458	1.239.677
Gesamt	1.407.429	1.333.707	1.260.069	1.257.987

Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

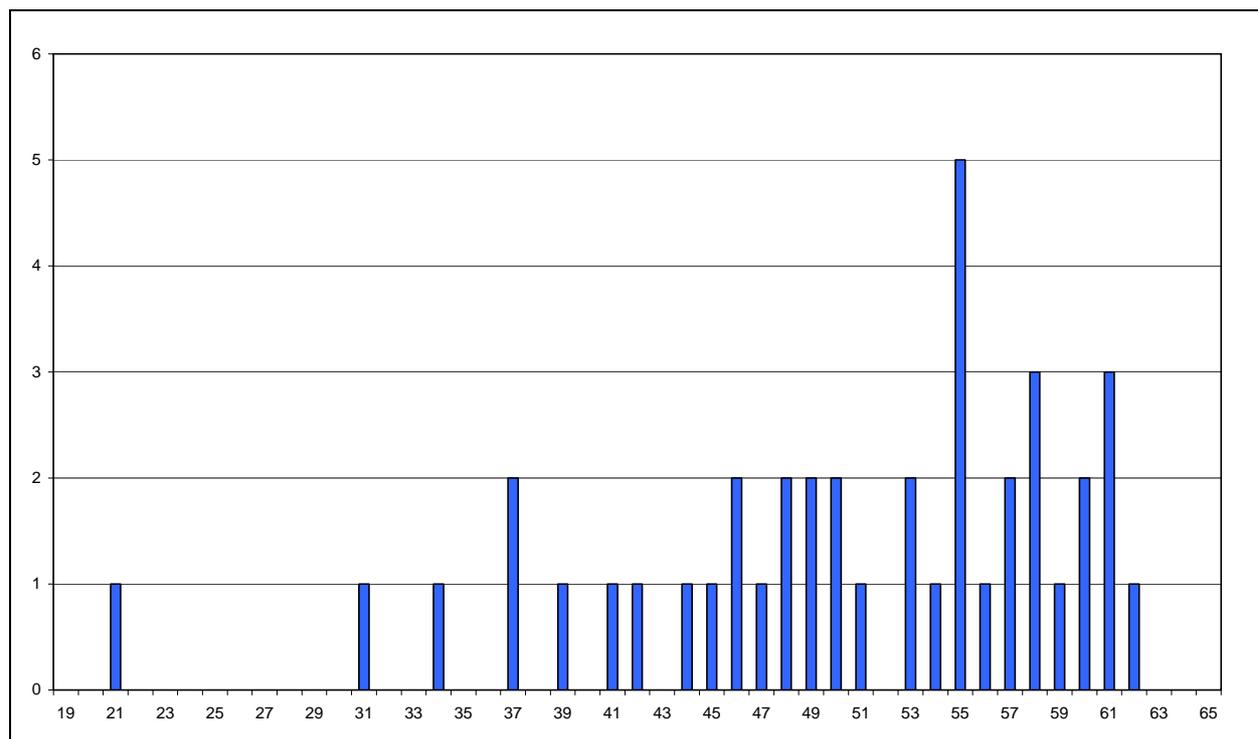
	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	28,8	30,4	-1,5	1.240	1.235	5
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	28,8	30,4	-1,5	1.240	1.235	5
Refinanzierte	0,0	---	---	0	0	0
Nebentitel	---	---	---	18	18	1
Insgesamt	28,8	---	---	1.258	1.252	6
Abgänge 58er	0,0	---	---	0	---	---
Abwesende	5,6	---	---	2	---	---

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)



Quelle: Anlage 28.

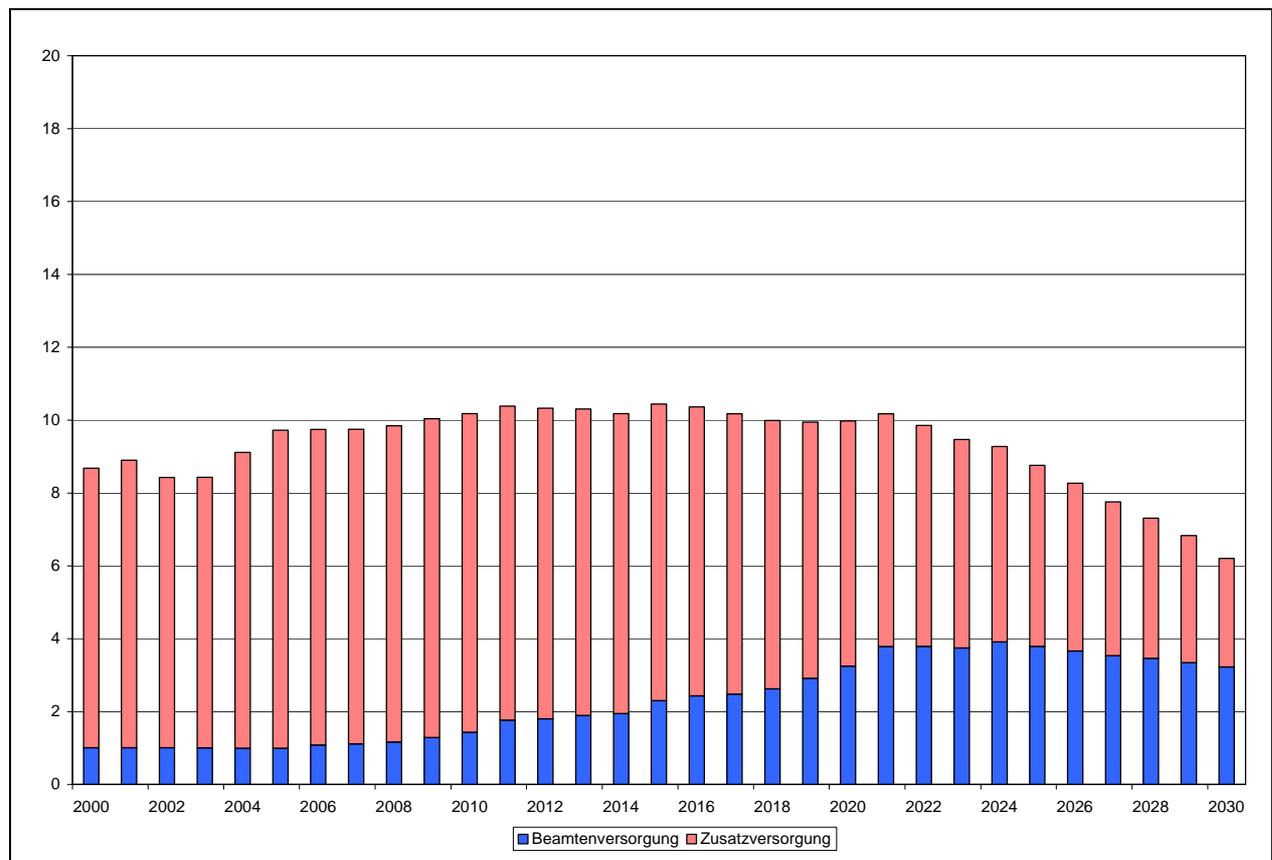
Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	63	46	43	41				
weibliche Beschäftigte	37	28	24	24	58,7 %	60,9 %	55,8 %	58,5 %
Teilzeitbeschäftigte	26	20	16	15	41,3 %	43,5 %	37,2 %	36,6 %
Beschäftigte je VZÄ	1,07	1,08	1,12	1,12	---	---	---	---
Abwesende	7	3	6	7	11,1 %	6,5 %	14,0 %	17,1 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	6	2	1	3	9,5 %	4,3 %	2,3 %	7,3 %
Beschäftigte über 55 Jahren	11	15	14	13	17,5 %	32,6 %	32,6 %	31,7 %
Durchschnittsalter	47,9	49,6	50,7	50,2	---	---	---	---
Beamte	7	7	7	7	11,1 %	15,2 %	16,3 %	17,1 %
Arbeitnehmer	56	39	36	34	88,9 %	84,8 %	83,7 %	82,9 %
einfacher Dienst	29	19	15	18	46,0 %	41,3 %	34,9 %	43,9 %
mittlerer Dienst	26	19	20	15	41,3 %	41,3 %	46,5 %	36,6 %
gehobener Dienst	7	7	7	7	11,1 %	15,2 %	16,3 %	17,1 %
höherer Dienst	1	1	1	1	1,6 %	2,2 %	2,3 %	2,4 %
Stellenindex	0,93	1,00	1,02	1,03	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,3 %	0,2 %	0,2 %	0,2 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	3	3	3	3	3	3	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Zusatzversorgung	57	58	56	56	57	60	7,7	7,9	7,4	7,4	8,1	8,7
Insgesamt	60	61	59	59	60	63	8,7	8,9	8,4	8,4	9,1	9,7

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030

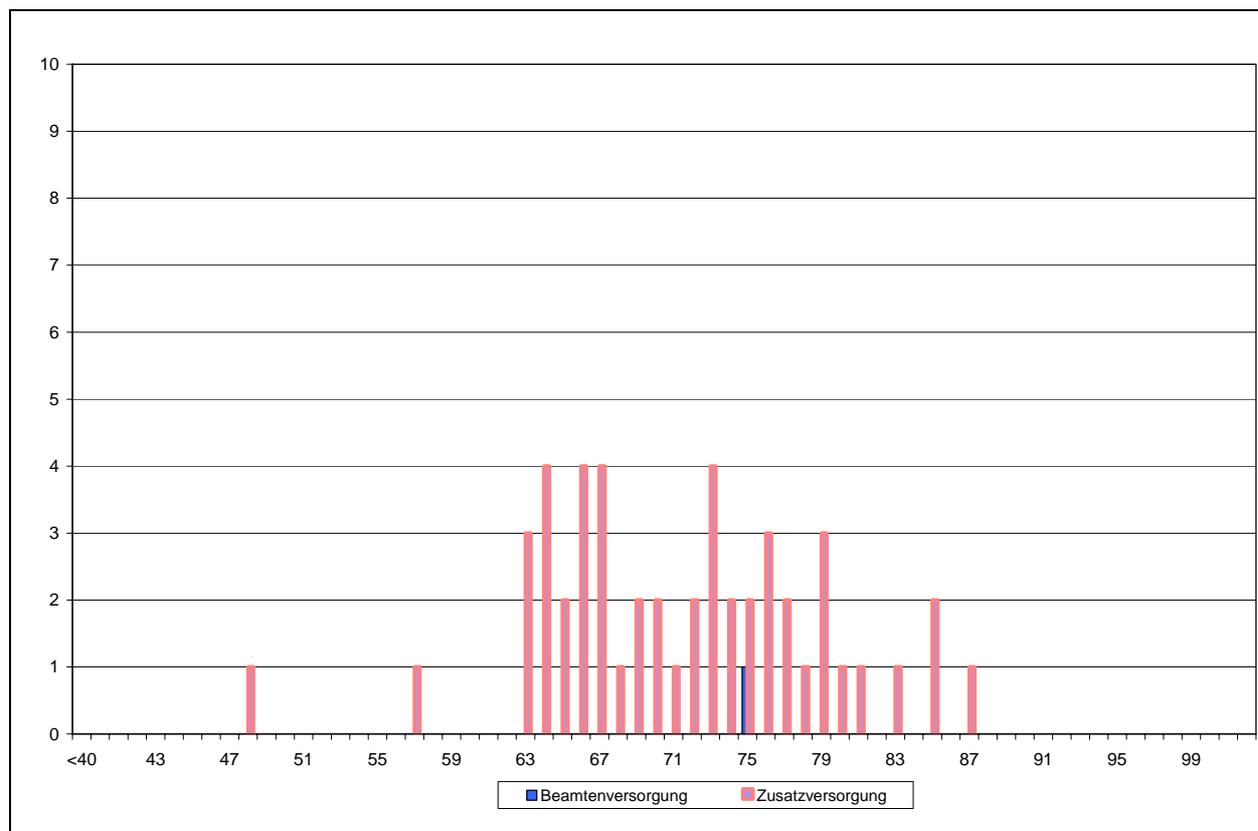


Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005)

	Kernverwaltung					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €					
Beamtenversorgung	39	40	40	40	39	39
Zusatzversorgung	159	173	165	161	175	198
Versorgungsausgaben	199	213	204	202	214	237
Versorgungszuschlag						
Versorgungsrücklage	0	1	1	3	0	2
Vorsorgeaufwendungen	0	1	1	3	0	2

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

Versorgungskennzahlen (2000 bis 2005)

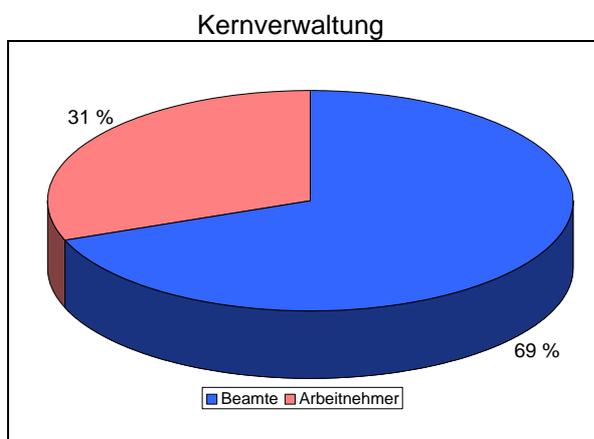
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	1	1	1	1	33,33 %	33,33 %	33,33 %	33,33 %
Hinterbliebene	2	2	2	2	66,67 %	66,67 %	66,67 %	66,67 %
weibliche Urheber Versorgungsempfänger je VZÄ	1,76	1,76	1,78	1,78	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre Urheber ab 80 Jahre								
Stellenindex	1,39	1,39	1,39	1,39	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,02 %	0,02 %	0,01 %	0,01 %
Zusatzversorgung								
Urheber	43	46	48	50	75,44 %	82,14 %	84,21 %	83,33 %
Hinterbliebene	14	10	9	10	24,56 %	17,86 %	15,79 %	16,67 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,81 %	0,84 %	0,89 %	0,94 %

Produktplan 21: Bildung

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	8.621	7.150	7.071	7.083	7.245,3	6.013,6	5.702,4	5.731,9

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

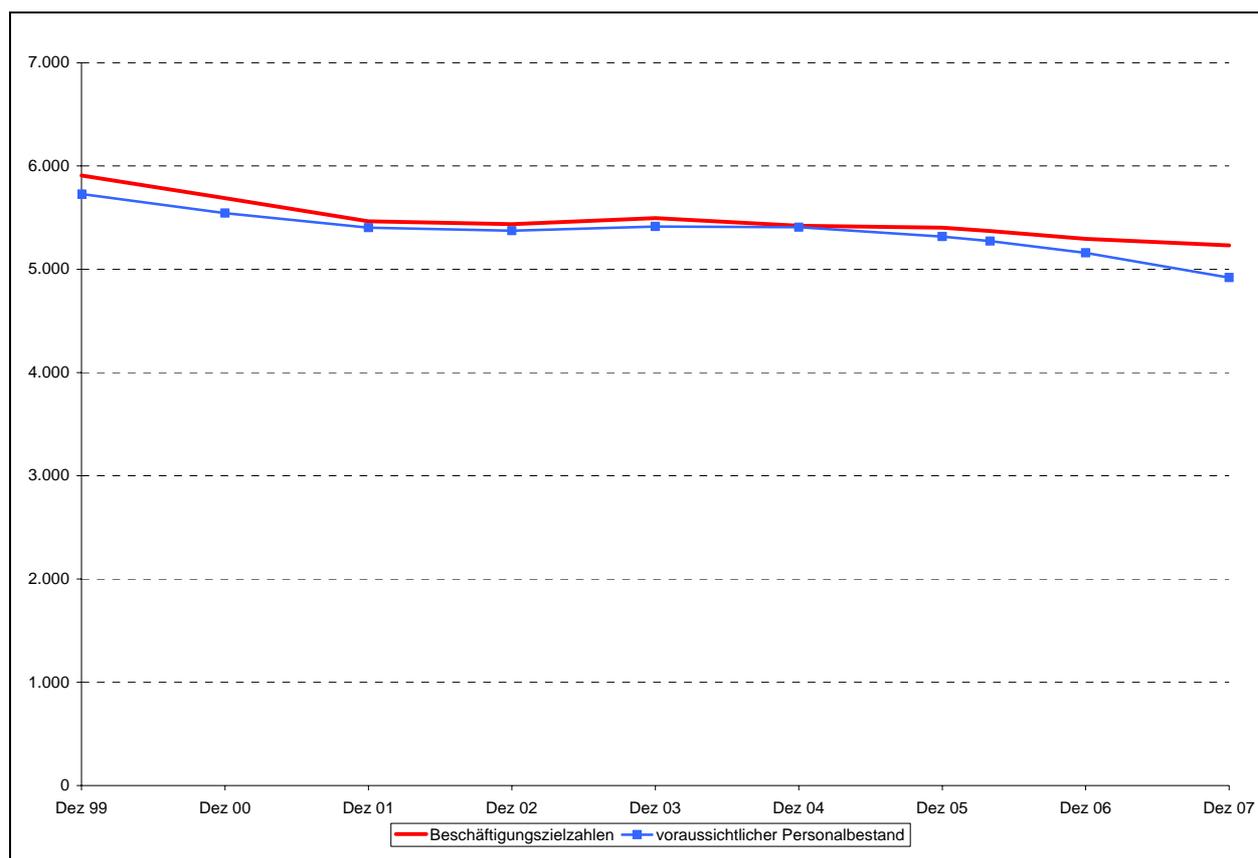
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005)

	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	298.970.399	299.495.144	287.539.419	294.188.075
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	288.081.770	287.013.421	273.905.451	279.694.066
Gesamt	298.970.399	299.495.144	287.539.419	294.188.075

Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

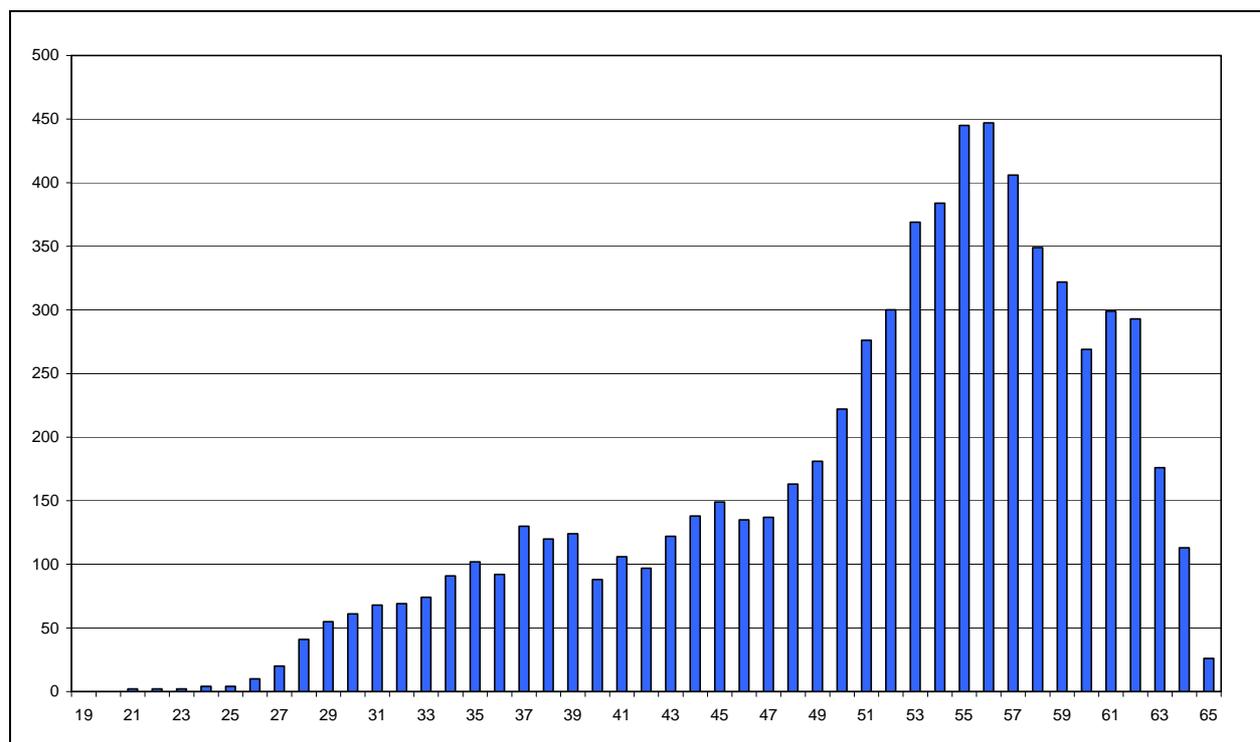
	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	5.316,6	5.403,6	-87,0	273.896	272.415	1.481
Ausbildung	425,0	450,0	-25,0	5.651	5.652	0
Zwischensumme	5.741,6	5.853,6	-112,0	279.547	278.066	1.481
Refinanzierte	185,5	---	---	5.798	6.193	-395
Nebentitel	---	---	---	8.843	9.445	-603
Insgesamt	5.927,0	---	---	294.188	293.705	483
Abgänge 58er	10,0	---	---	155	---	---
Abwesende	253,8	---	---	118	---	---

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)



Quelle: Anlage 28.

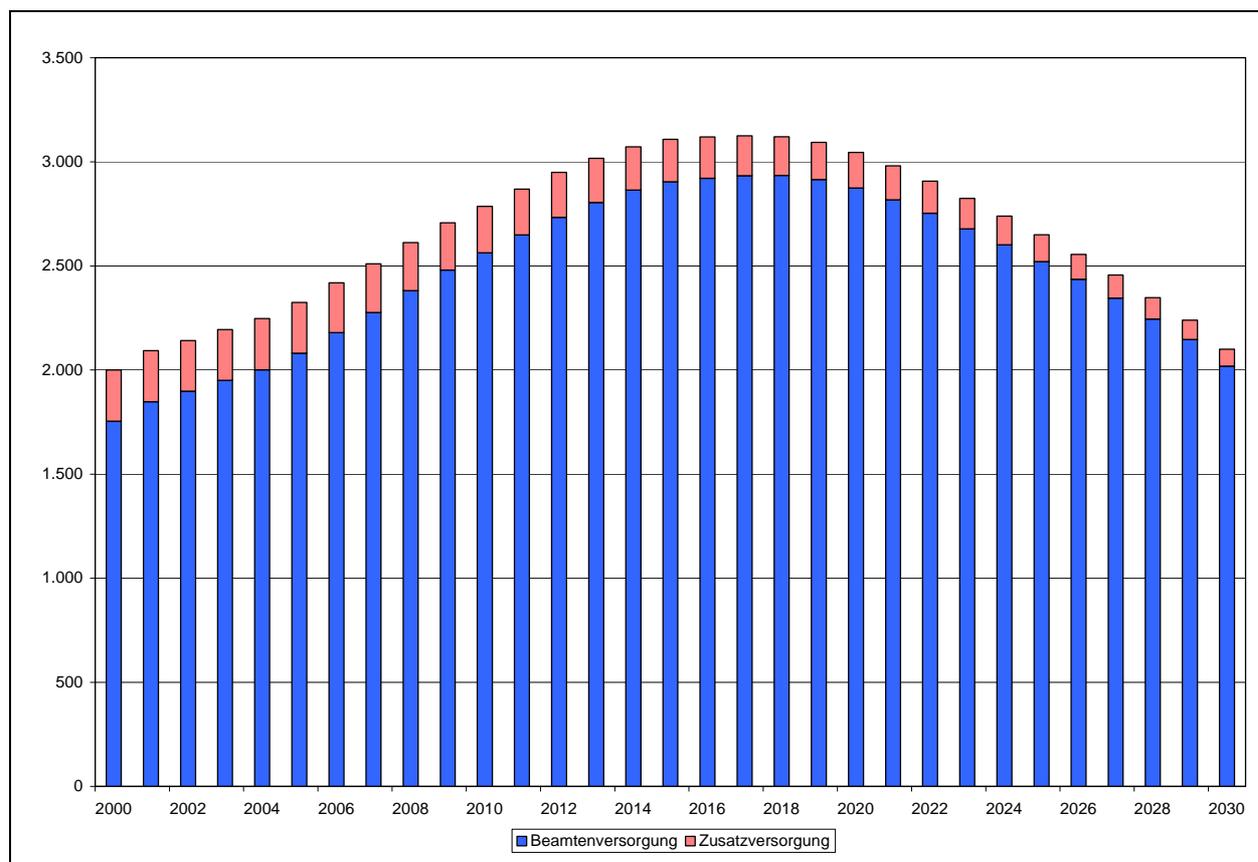
Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	8.621	7.150	7.071	7.083				
weibliche Beschäftigte	5.439	4.394	4.433	4.495	63,1 %	61,5 %	62,7 %	63,5 %
Teilzeitbeschäftigte	3.790	3.330	3.924	3.919	44,0 %	46,6 %	55,5 %	55,3 %
Beschäftigte je VZÄ	1,19	1,19	1,24	1,24	---	---	---	---
Abwesende	587	383	296	308	6,8 %	5,4 %	4,2 %	4,3 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	400	154	451	503	4,6 %	2,2 %	6,4 %	7,1 %
Beschäftigte über 55 Jahren	1.001	1.905	2.498	2.700	11,6 %	26,6 %	35,3 %	38,1 %
Durchschnittsalter	47,0	50,8	51,1	51,0	---	---	---	---
Beamte	4.763	4.137	4.902	4.903	55,2 %	57,9 %	69,3 %	69,2 %
Arbeitnehmer	3.858	3.013	2.169	2.180	44,8 %	42,1 %	30,7 %	30,8 %
einfacher Dienst	1.332	694	448	428	15,5 %	9,7 %	6,3 %	6,0 %
mittlerer Dienst	559	424	500	522	6,5 %	5,9 %	7,1 %	7,4 %
gehobener Dienst	3.863	3.393	3.298	3.262	44,8 %	47,5 %	46,6 %	46,1 %
höherer Dienst	2.867	2.639	2.825	2.871	33,3 %	36,9 %	40,0 %	40,5 %
Stellenindex	1,50	1,55	1,58	1,58	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					39,2 %	37,4 %	38,4 %	38,8 %
Auszubildende	361	348	426	449	---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	2.884	3.028	3.097	3.204	3.338	3.465	1.754,5	1.848,1	1.899,7	1.951,1	2.000,8	2.082,1
Zusatzversorgung	1.932	1.951	1.971	1.955	1.925	1.897	245,5	245,1	243,7	243,9	246,9	243,3
Insgesamt	4.816	4.979	5.068	5.159	5.263	5.362	2.000,0	2.093,2	2.143,3	2.195,1	2.247,7	2.325,4

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030

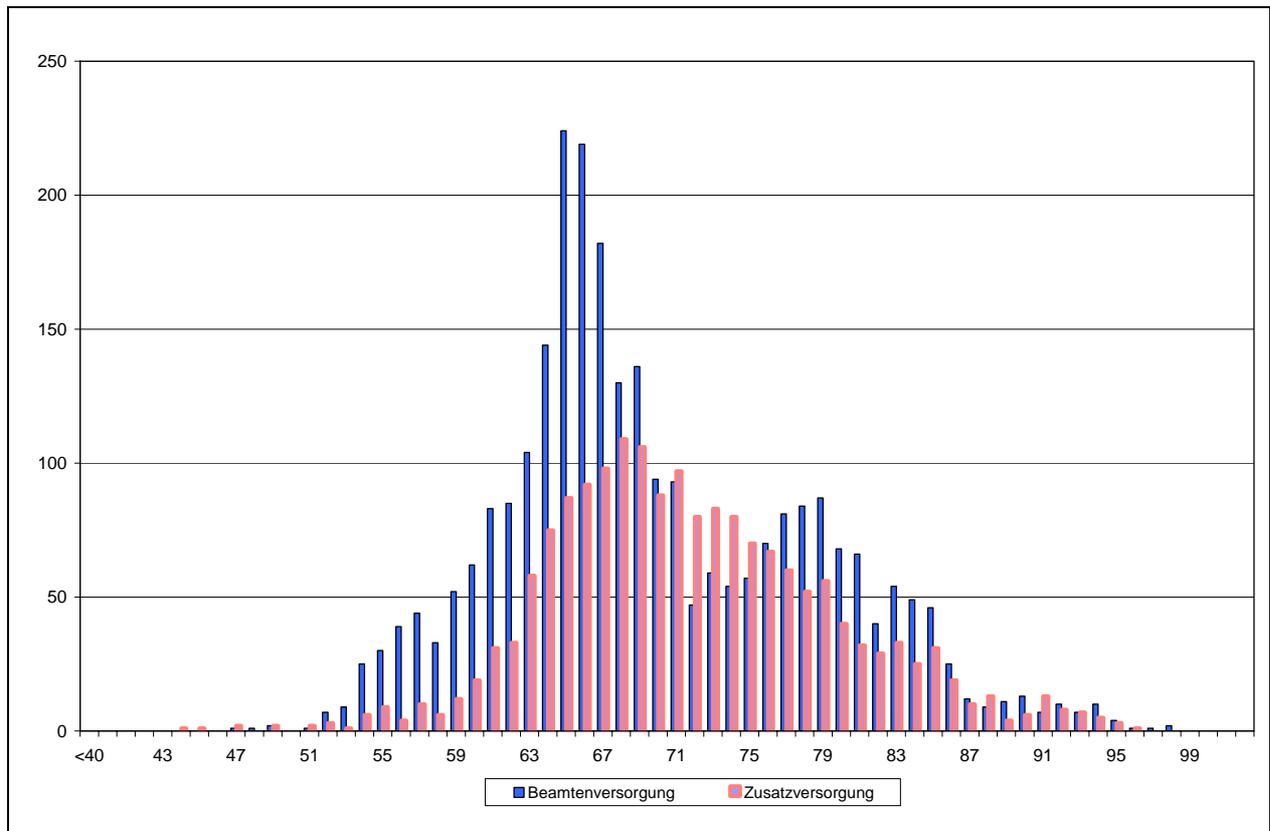


Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005)

	Kernverwaltung					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €					
Beamtenversorgung	87.071	94.615	98.840	102.798	104.582	108.698
Zusatzversorgung	3.912	3.986	3.944	3.983	4.085	4.037
Versorgungsausgaben	90.984	98.602	102.783	106.782	108.667	112.735
Versorgungszuschlag					1	2
Versorgungsrücklage	274	452	914	3.016	181	2.207
Vorsorgeaufwendungen	274	452	914	3.016	182	2.208

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

Versorgungskennzahlen (2000 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	2.221	2.451	2.656	2.774	77,01 %	79,14 %	79,57 %	80,06 %
Hinterbliebene	663	646	682	691	22,99 %	20,86 %	20,43 %	19,94 %
weibliche Urheber	1.089	1.233	1.342	1.391	49,03 %	50,31 %	50,53 %	50,14 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,47	1,48	1,51	1,52	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	784	851	779	722	35,30 %	34,72 %	29,33 %	26,03 %
Urheber ab 80 Jahre	288	356	407	435	12,97 %	14,52 %	15,32 %	15,68 %
Stellenindex	1,69	1,69	1,69	1,69	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					36,01 %	36,93 %	37,27 %	37,61 %
Zusatzversorgung								
Urheber	1.830	1.863	1.812	1.779	94,72 %	94,52 %	94,13 %	93,78 %
Hinterbliebene	102	108	113	118	5,28 %	5,48 %	5,87 %	6,22 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					34,43 %	34,06 %	33,64 %	33,30 %

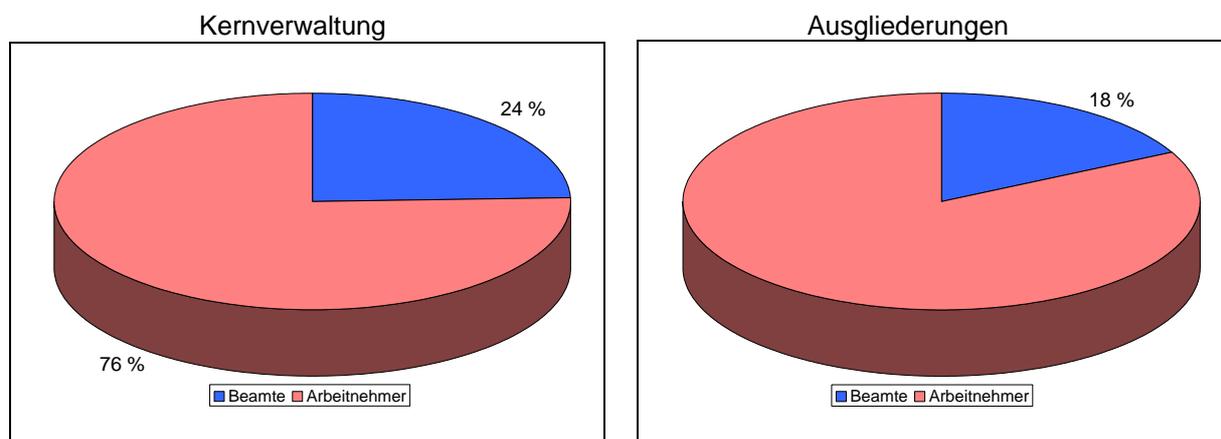
Produktplan 22: Kultur

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	150	159	135	143	116,9	128,7	117,7	125,0
Betriebe u. Stiftungen *)	564	408	449	431	420,8	305,1	337,1	323,6
Gesamt	714	567	584	574	537,8	433,8	454,9	448,6

*) Focke-Museum, Musikschule, Stadtbibliothek, Überseemuseum und Volkshochschule

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

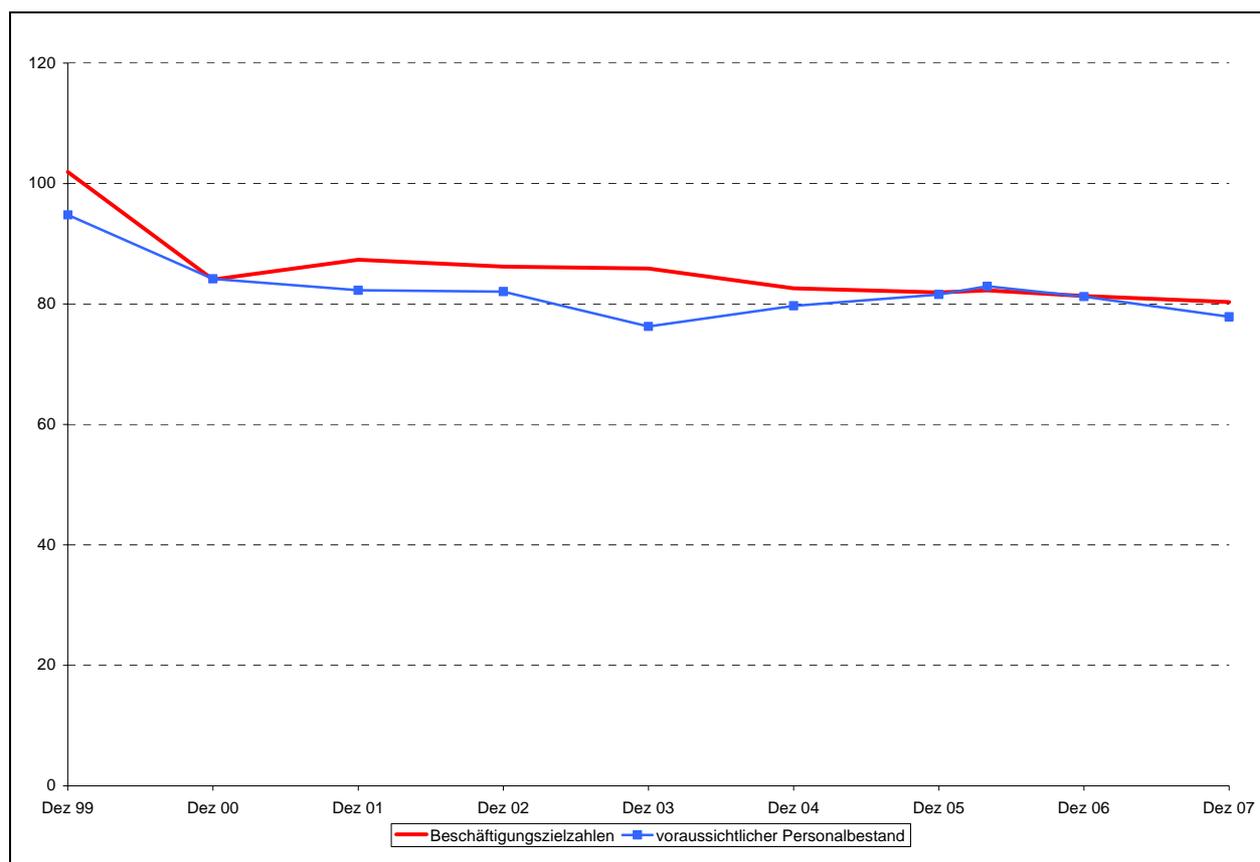
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005)

	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	5.650.039	6.032.533	6.050.342	6.534.740
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	5.649.622	6.011.293	5.819.325	6.301.175
Betriebe	16.803.033	12.045.007	14.858.465	14.803.617
Gesamt	22.453.073	18.077.540	20.908.807	21.338.357

Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

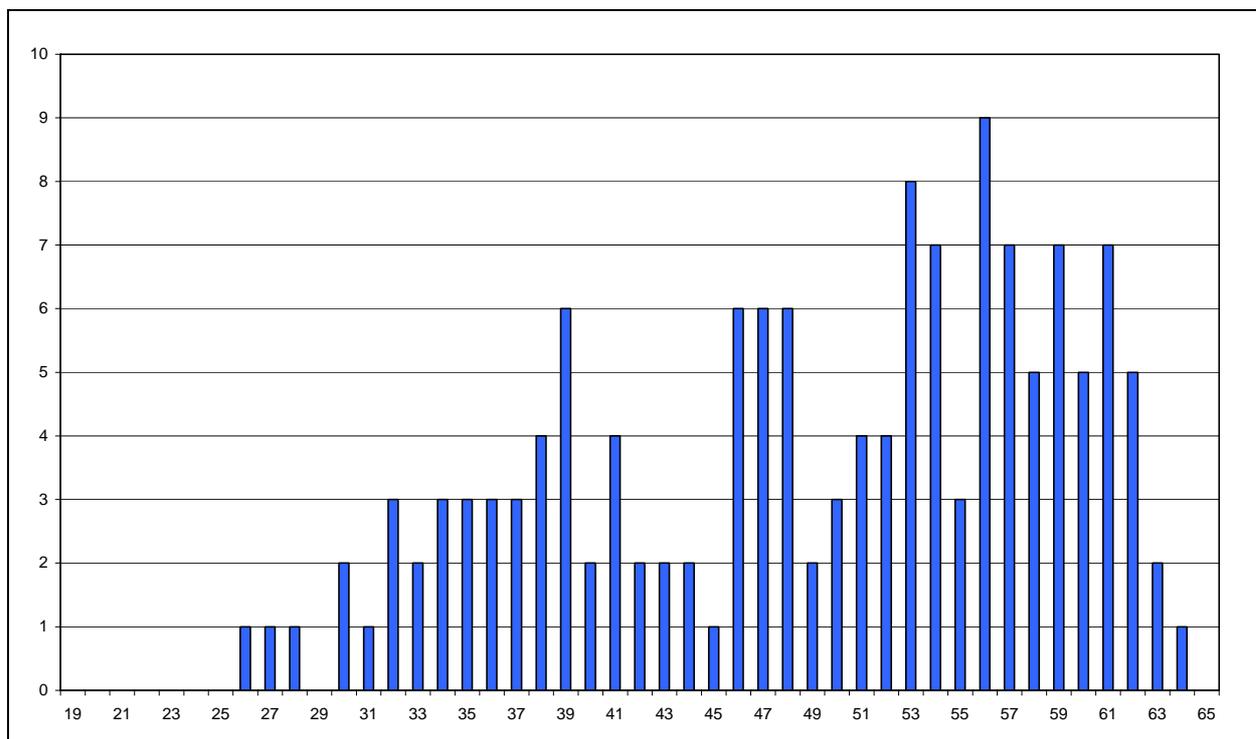
	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	81,6	81,9	-0,3	4.271	4.294	-23
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	81,6	81,9	-0,3	4.271	4.294	-23
Refinanzierte	39,4	---	---	2.030	2.075	-45
Nebentitel	---	---	---	234	234	-1
Insgesamt	121,0	---	---	6.535	6.604	-69
Abgänge 58er	1,0	---	---	3	---	---
Abwesende	4,0	---	---	5	---	---

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)

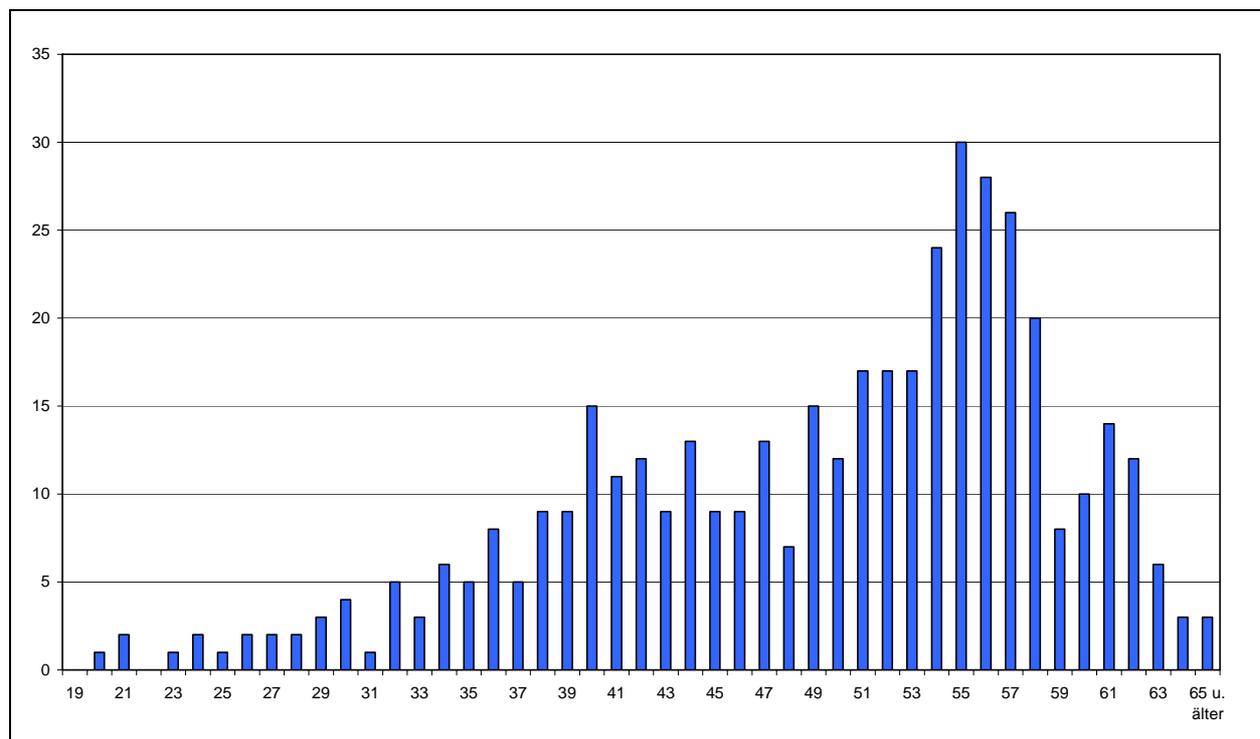


Quelle: Anlage 28.

Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	150	159	135	143				
weibliche Beschäftigte	74	77	64	67	49,3 %	48,4 %	47,4 %	46,9 %
Teilzeitbeschäftigte	42	43	39	41	28,0 %	27,0 %	28,9 %	28,7 %
Beschäftigte je VZÄ	1,28	1,24	1,15	1,14	---	---	---	---
Abwesende	7	9	6	4	4,7 %	5,7 %	4,4 %	2,8 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	15	11	12	14	10,0 %	6,9 %	8,9 %	9,8 %
Beschäftigte über 55 Jahren	27	38	45	48	18,0 %	23,9 %	33,3 %	33,6 %
Durchschnittsalter	47,0	49,0	49,6	49,0	---	---	---	---
Beamte	33	31	35	35	22,0 %	19,5 %	25,9 %	24,5 %
Arbeitnehmer	117	128	100	108	78,0 %	80,5 %	74,1 %	75,5 %
einfacher Dienst	22	16	13	12	14,7 %	10,1 %	9,6 %	8,4 %
mittlerer Dienst	57	48	45	44	38,0 %	30,2 %	33,3 %	30,8 %
gehobener Dienst	33	41	37	41	22,0 %	25,8 %	27,4 %	28,7 %
höherer Dienst	38	54	40	45	25,3 %	34,0 %	29,6 %	31,5 %
Stellenindex	1,26	1,37	1,38	1,42	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,7 %	0,8 %	0,7 %	0,8 %
Auszubildende					---	---	---	---

Altersstruktur der Beschäftigten Ausgliederungen (2005)



Quelle: Anlage 29.

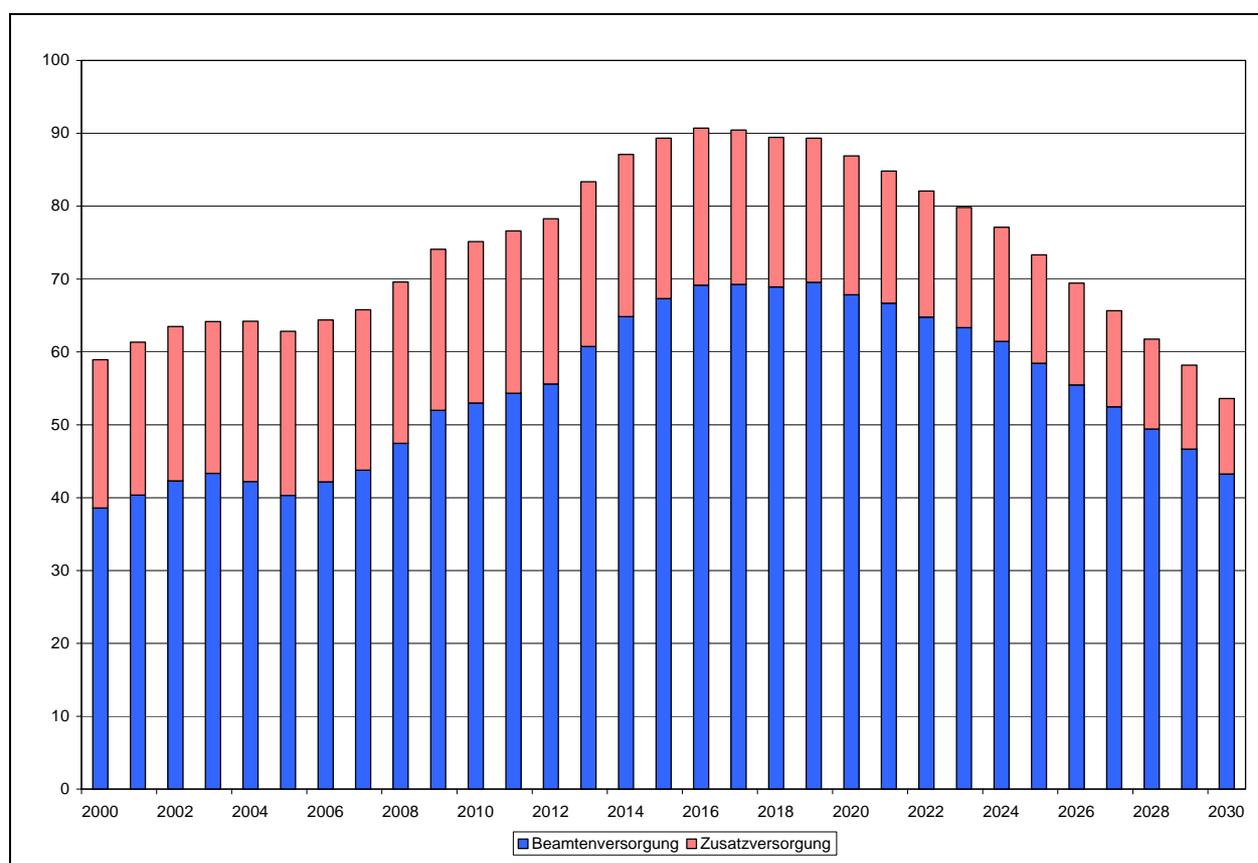
Personalkennzahlen in den Ausgliederungen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	564	408	449	431				
weibliche Beschäftigte	403	297	316	306	71,5 %	72,8 %	70,4 %	71,0 %
Teilzeitbeschäftigte	278	218	261	249	49,3 %	53,4 %	58,1 %	57,8 %
Beschäftigte je VZÄ	1,34	1,34	1,33	1,33	---	---	---	---
Abwesende	34	37	29	25	6,0 %	9,1 %	6,5 %	5,8 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	73	38	33	35	12,9 %	9,3 %	7,3 %	8,1 %
Beschäftigte über 55 Jahren	98	87	119	130	17,4 %	21,3 %	26,5 %	30,2 %
Durchschnittsalter	45,8	47,8	49,2	49,3	---	---	---	---
Beamte	121	78	77	76	21,5 %	19,1 %	17,1 %	17,6 %
Arbeitnehmer	443	330	372	355	78,5 %	80,9 %	82,9 %	82,4 %
einfacher Dienst	98	59	53	57	17,4 %	14,5 %	11,8 %	13,2 %
mittlerer Dienst	160	122	145	128	28,4 %	29,9 %	32,3 %	29,7 %
gehobener Dienst	227	163	187	185	40,2 %	40,0 %	41,6 %	42,9 %
höherer Dienst	79	64	64	61	14,0 %	15,7 %	14,3 %	14,2 %
Stellenindex	1,19	1,18	1,22	1,10	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Ausgliederungen					6,9 %	5,1 %	5,5 %	5,3 %
Auszubildende			6	6	---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	72	75	78	79	77	76	38,6	40,3	42,3	43,3	42,2	40,3
Zusatzversorgung	171	175	175	173	176	180	20,4	21,0	21,2	20,8	22,0	22,5
Insgesamt	243	250	253	252	253	256	58,9	61,3	63,5	64,2	64,2	62,8

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030



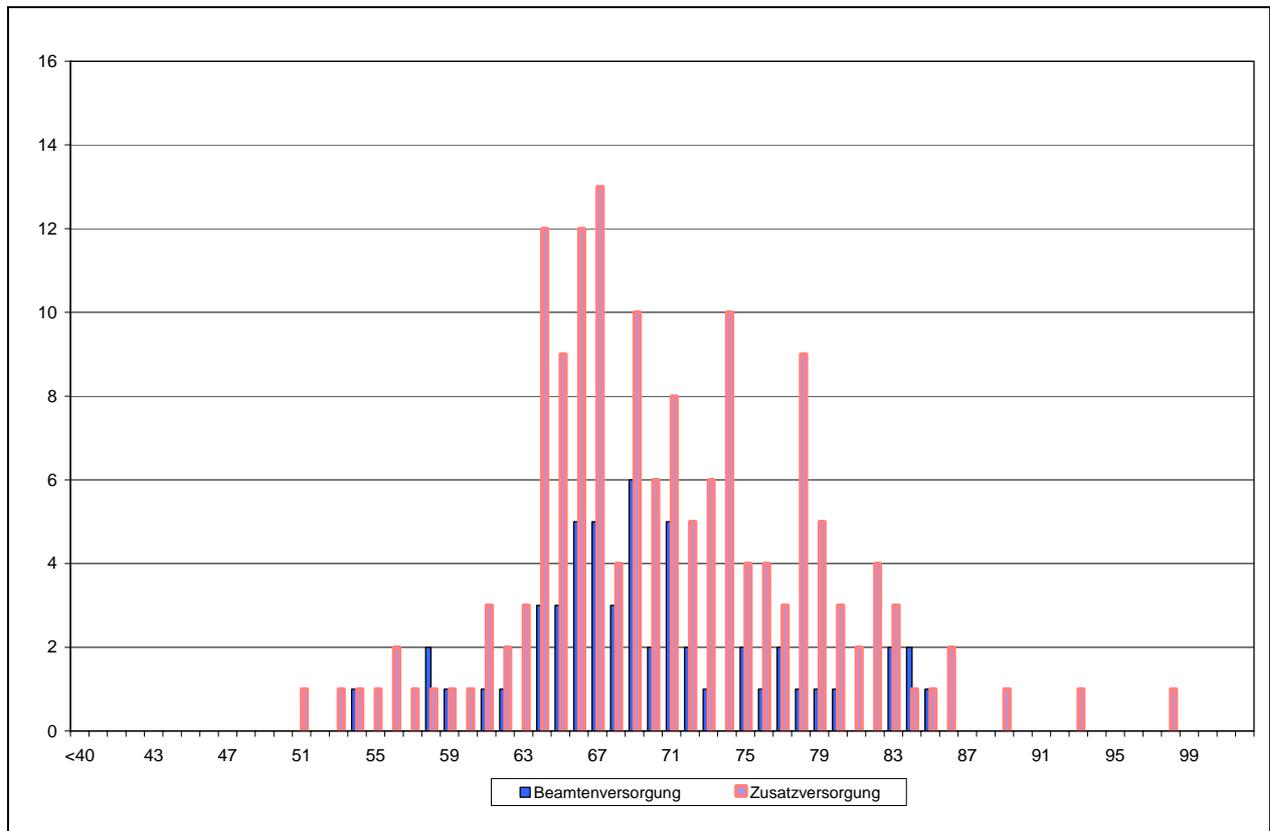
Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005) ⁶

	Kernverwaltung						Ausgliederungen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €						in Tausend €					
Beamtenversorgung	636	624	723	718	716	660	1.309	1.387	1.422	1.485	1.478	1.395
Zusatzversorgung	64	67	65	64	71	76	333	350	353	359	377	389
Versorgungsausgaben	699	691	788	782	787	736	1.642	1.736	1.775	1.844	1.856	1.784
Versorgungszuschlag					182	68	1.059	870	939	739	1.288	1.116
Versorgungsrücklage	2	3	6	19	1	16	4	7	13	26	14	30
Vorsorgeaufwendungen	2	3	6	19	184	84	1.064	876	952	765	1.302	1.146

⁶ Bei den Ausgliederungen sind die Versorgungsausgabenanteile enthalten, die auf ausgegliederte Einrichtungen entfallen, aber in der Kernverwaltung bzw. in Sonderhaushalten abgewickelt werden.

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

Versorgungskennzahlen (2000 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	50	56	57	54	69,44 %	71,79 %	74,03 %	71,05 %
Hinterbliebene	22	22	20	22	30,56 %	28,21 %	25,97 %	28,95 %
weibliche Urheber	22	26	28	30	44,00 %	46,43 %	49,12 %	55,56 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,63	1,62	1,64	1,66	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	16	16	11	9	32,00 %	28,57 %	19,30 %	16,67 %
Urheber ab 80 Jahre	8	11	7	6	16,00 %	19,64 %	12,28 %	11,11 %
Stellenindex	1,65	1,64	1,63	1,65	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,81 %	0,84 %	0,80 %	0,73 %
Zusatzversorgung								
Urheber	148	152	153	157	86,55 %	86,86 %	86,93 %	87,22 %
Hinterbliebene	23	23	23	23	13,45 %	13,14 %	13,07 %	12,78 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					2,78 %	2,78 %	2,84 %	2,94 %

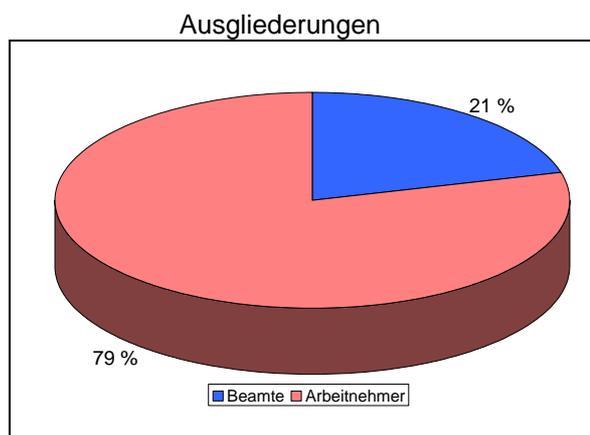
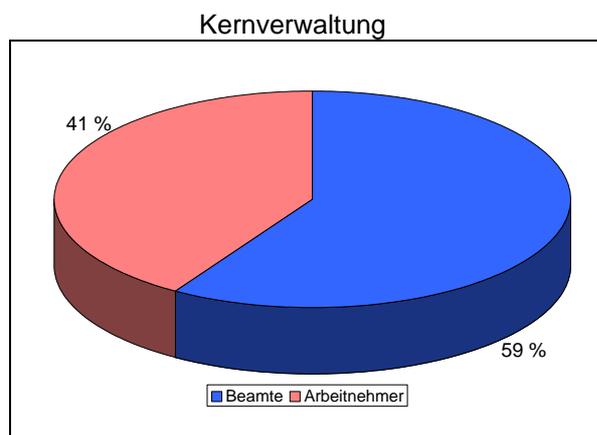
Produktplan 24: Hochschulen und Forschung

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	62	55	50	51	57,2	47,6	42,0	42,0
Sonderhaushalte *)	3.424	3.890	4.288	4.275	2.923,5	3.295,5	3.591,9	3.562,7
Gesamt	3.486	3.945	4.338	4.326	2.980,7	3.343,1	3.633,9	3.604,7

*) Hochschule Bremen, Hochschule Bremerhaven, Hochschule für Künste, Staats- und Universitätsbibliothek, Universität Bremen, Studentenwerk

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005) *)

	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	0	2.449.728	2.284.632	2.278.287
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	0	2.449.728	2.218.909	2.236.175
Sonderhaushalte **)	143.757.499	184.794.573	228.389.791	223.969.619
Gesamt	143.757.499	187.244.301	230.674.423	226.247.906

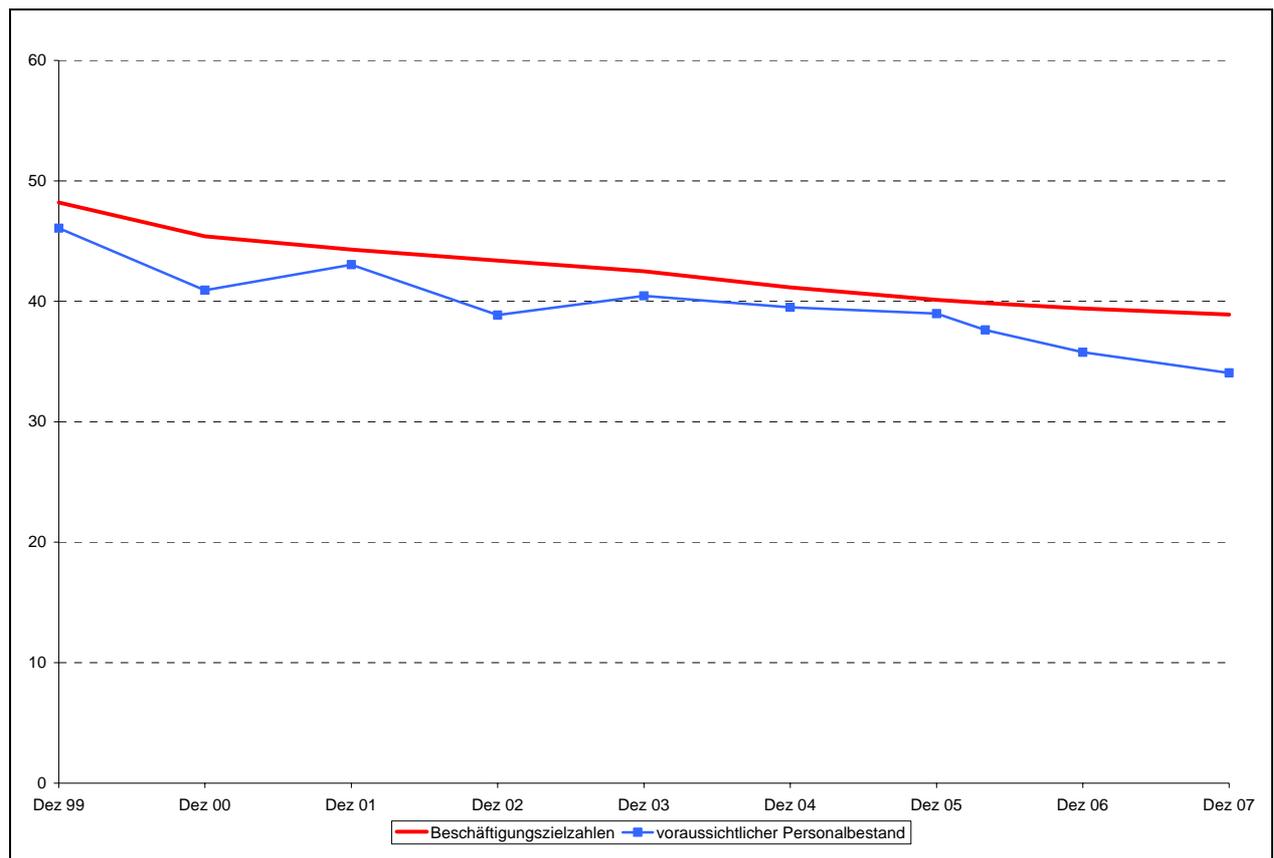
*) Ab 1999 sind die Ausgaben der Produktgruppe „Senatorische Angelegenheiten Wissenschaft“ enthalten.

***) Einschließlich Versorgungsausgaben.

Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

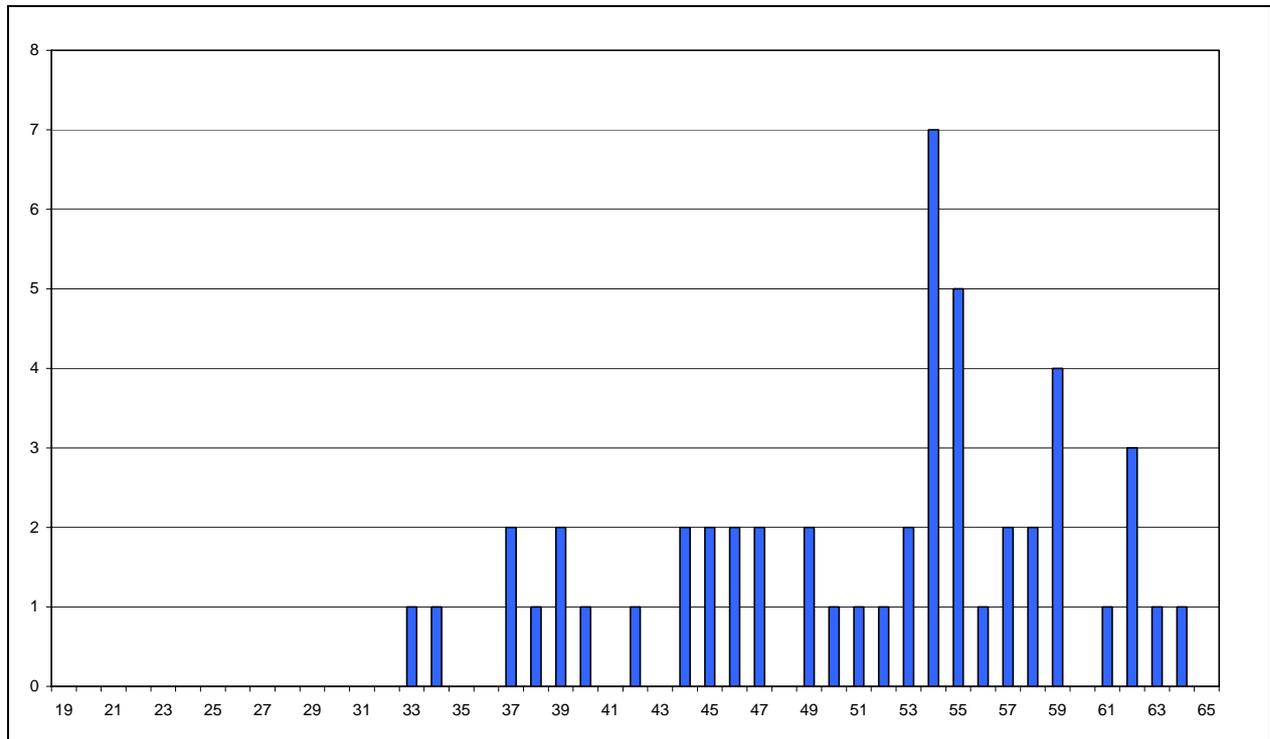
	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	39,0	40,1	-1,1	2.236	2.319	-83
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	39,0	40,1	-1,1	2.236	2.319	-83
Refinanzierte	0,0	---	---	0	0	0
Nebentitel	---	---	---	52	42	10
Insgesamt	39,0	---	---	2.289	2.361	-72
Abgänge 58er	0,0	---	---	0	---	---
Abwesende	3,0	---	---	1	---	---

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)

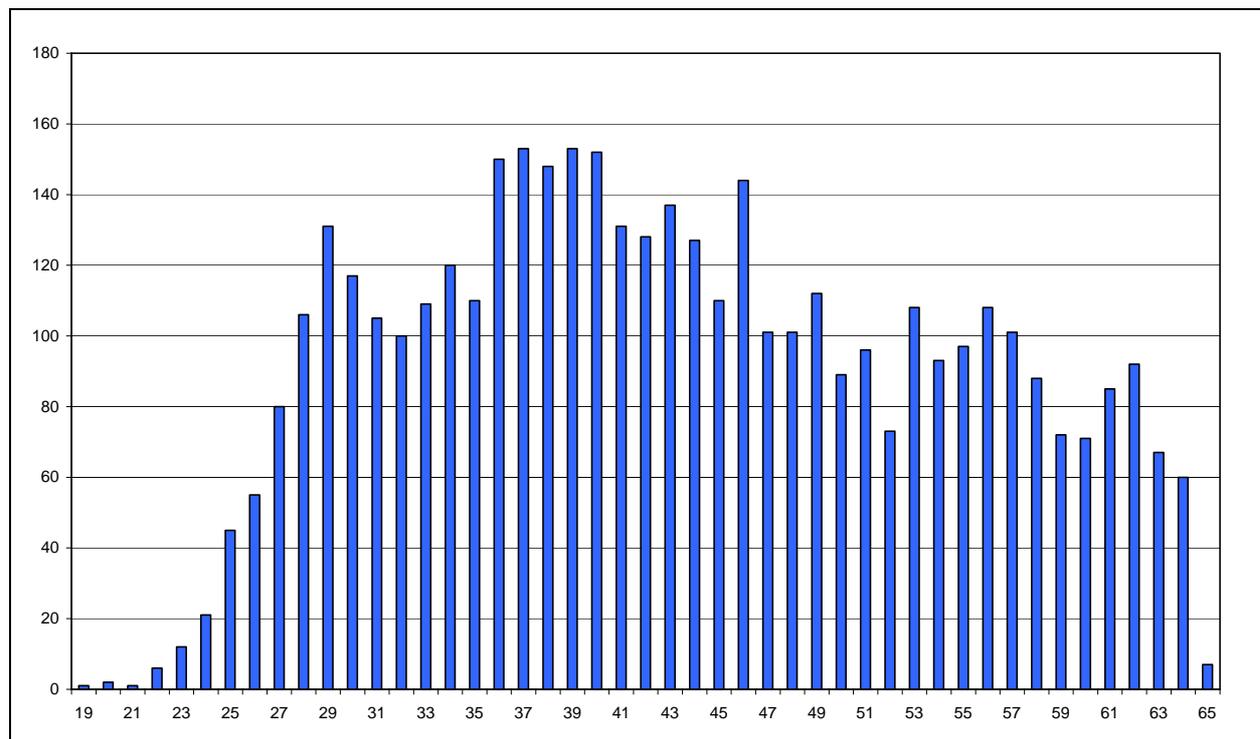


Quelle: Anlage 28.

Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	62	55	50	51				
weibliche Beschäftigte	34	33	32	34	54,8 %	60,0 %	64,0 %	66,7 %
Teilzeitbeschäftigte	12	19	20	21	19,4 %	34,5 %	40,0 %	41,2 %
Beschäftigte je VZÄ	1,08	1,16	1,19	1,22	---	---	---	---
Abwesende	4	2	3	4	6,5 %	3,6 %	6,0 %	7,8 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	7		1	2	11,3 %		2,0 %	3,9 %
Beschäftigte über 55 Jahren	7	16	16	15	11,3 %	29,1 %	32,0 %	29,4 %
Durchschnittsalter	46,8	49,9	51,4	51,2	---	---	---	---
Beamte	30	30	29	30	48,4 %	54,5 %	58,0 %	58,8 %
Arbeitnehmer	32	25	21	21	51,6 %	45,5 %	42,0 %	41,2 %
einfacher Dienst								
mittlerer Dienst	15	8	5	5	24,2 %	14,5 %	10,0 %	9,8 %
gehobener Dienst	29	30	28	29	46,8 %	54,5 %	56,0 %	56,9 %
höherer Dienst	18	17	17	17	29,0 %	30,9 %	34,0 %	33,3 %
Stellenindex	1,48	1,59	1,63	1,61	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,3 %	0,3 %	0,3 %	0,3 %
Auszubildende					---	---	---	---

Altersstruktur der Beschäftigten in den Ausgliederungen (2005)



Quelle: Anlage 29.

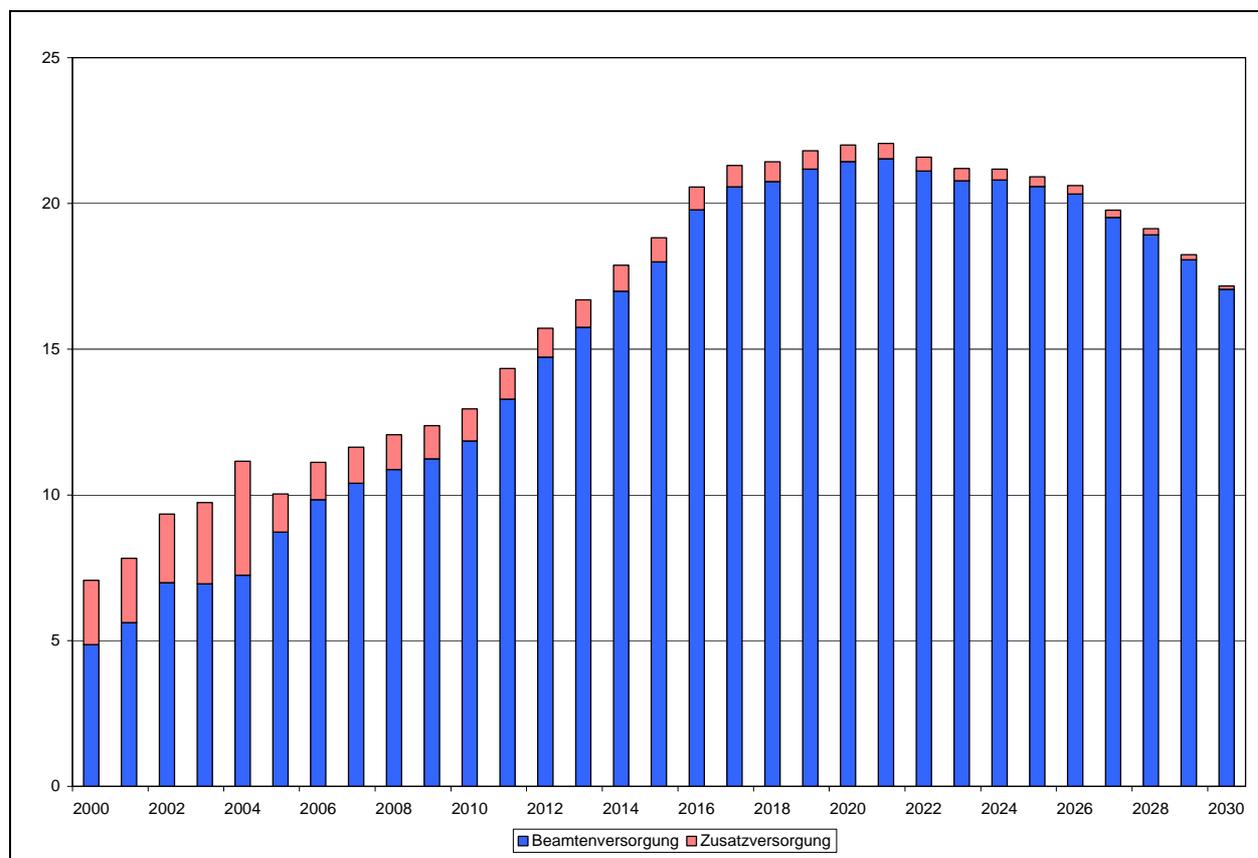
Personalkennzahlen in den Ausgliederungen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	3.424	3.890	4.288	4.275				
weibliche Beschäftigte	1.515	1.721	1.999	2.015	44,2 %	44,2 %	46,6 %	47,1 %
Teilzeitbeschäftigte	1.146	1.351	1.594	1.617	33,5 %	34,7 %	37,2 %	37,8 %
Beschäftigte je VZÄ	1,17	1,18	1,19	1,20	---	---	---	---
Abwesende	140	185	190	180	4,1 %	4,8 %	4,4 %	4,2 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	896	1.145	1.052	1.011	26,2 %	29,4 %	24,5 %	23,6 %
Beschäftigte über 55 Jahren	497	752	734	751	14,5 %	19,3 %	17,1 %	17,6 %
Durchschnittsalter	43,7	43,2	43,3	43,4	---	---	---	---
Beamte	895	968	910	889	26,1 %	24,9 %	21,2 %	20,8 %
Arbeitnehmer	2.529	2.922	3.378	3.386	73,9 %	75,1 %	78,8 %	79,2 %
einfacher Dienst	386	284	270	270	11,3 %	7,3 %	6,3 %	6,3 %
mittlerer Dienst	852	979	1.044	1.020	24,9 %	25,2 %	24,3 %	23,9 %
gehobener Dienst	441	545	699	726	12,9 %	14,0 %	16,3 %	17,0 %
höherer Dienst	1.745	2.082	2.275	2.259	51,0 %	53,5 %	53,1 %	52,8 %
Stellenindex	1,59	1,60	1,59	1,59	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Ausgliederungen					42,1 %	48,4 %	52,6 %	52,9 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	8	9	11	11	12	15	4,9	5,6	7,0	7,0	7,2	8,8
Zusatzversorgung	16	16	17	21	30	9	2,2	2,2	2,4	2,8	3,9	1,3
Insgesamt	24	25	28	32	42	24	7,1	7,8	9,3	9,7	11,2	10,1

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030



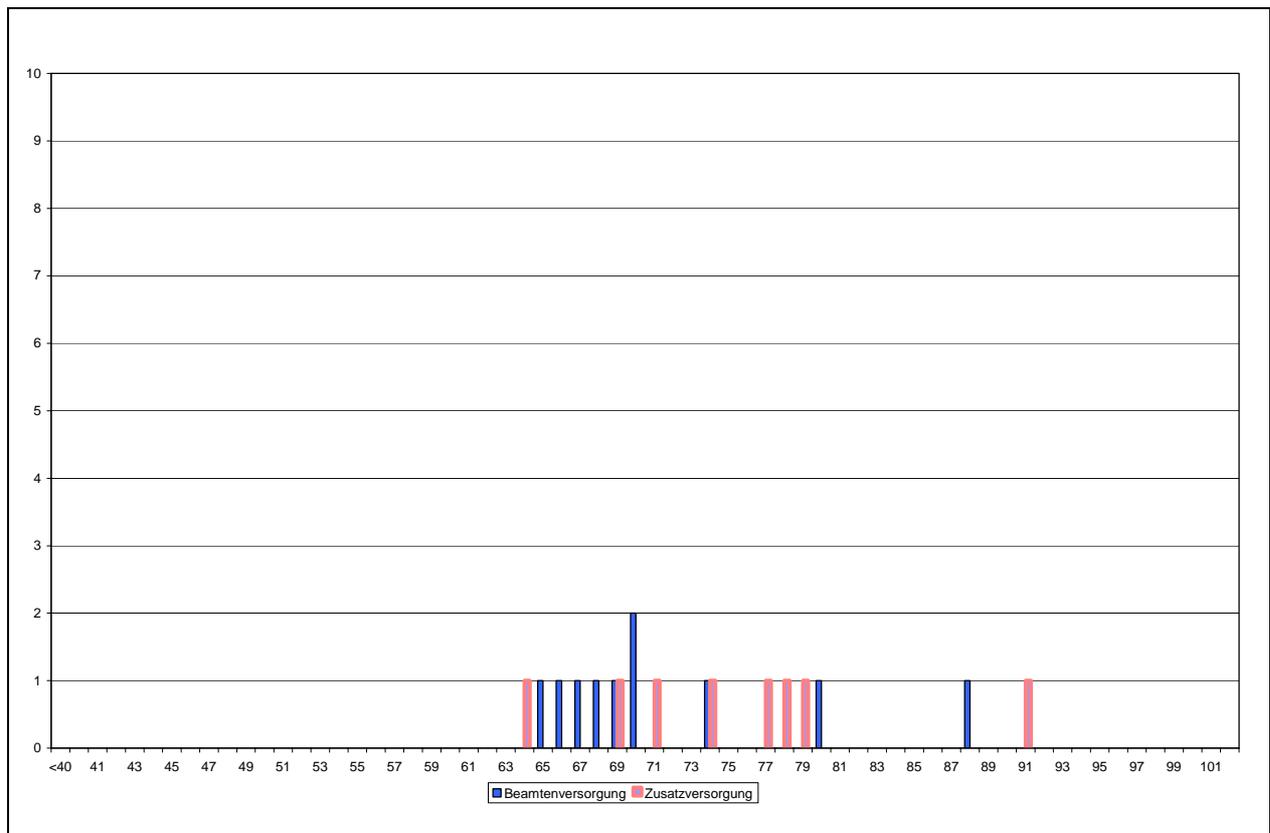
Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005)⁷

	Kernverwaltung						Ausgliederungen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €						in Tausend €					
Beamtenversorgung	258	302	311	333	401	430	17.108	17.948	19.344	21.198	20.238	25.631
Zusatzversorgung	28	29	20	21	29	16	1.017	1.140	1.197	1.164	828	852
Versorgungsausgaben	286	331	331	354	431	446	18.125	19.088	20.540	22.363	21.066	26.483
Versorgungszuschlag							0	59	112	118	450	1.362
Versorgungsrücklage	2	4	8	23	1	11	54	121	246	472	287	534
Vorsorgeaufwendungen	2	4	8	23	1	11	54	180	358	590	736	1.896

⁷ Bei den Ausgliederungen sind die Versorgungsausgabenanteile enthalten, die auf ausgegliederte Einrichtungen entfallen, aber in der Kernverwaltung bzw. in Sonderhaushalten abgewickelt werden.

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

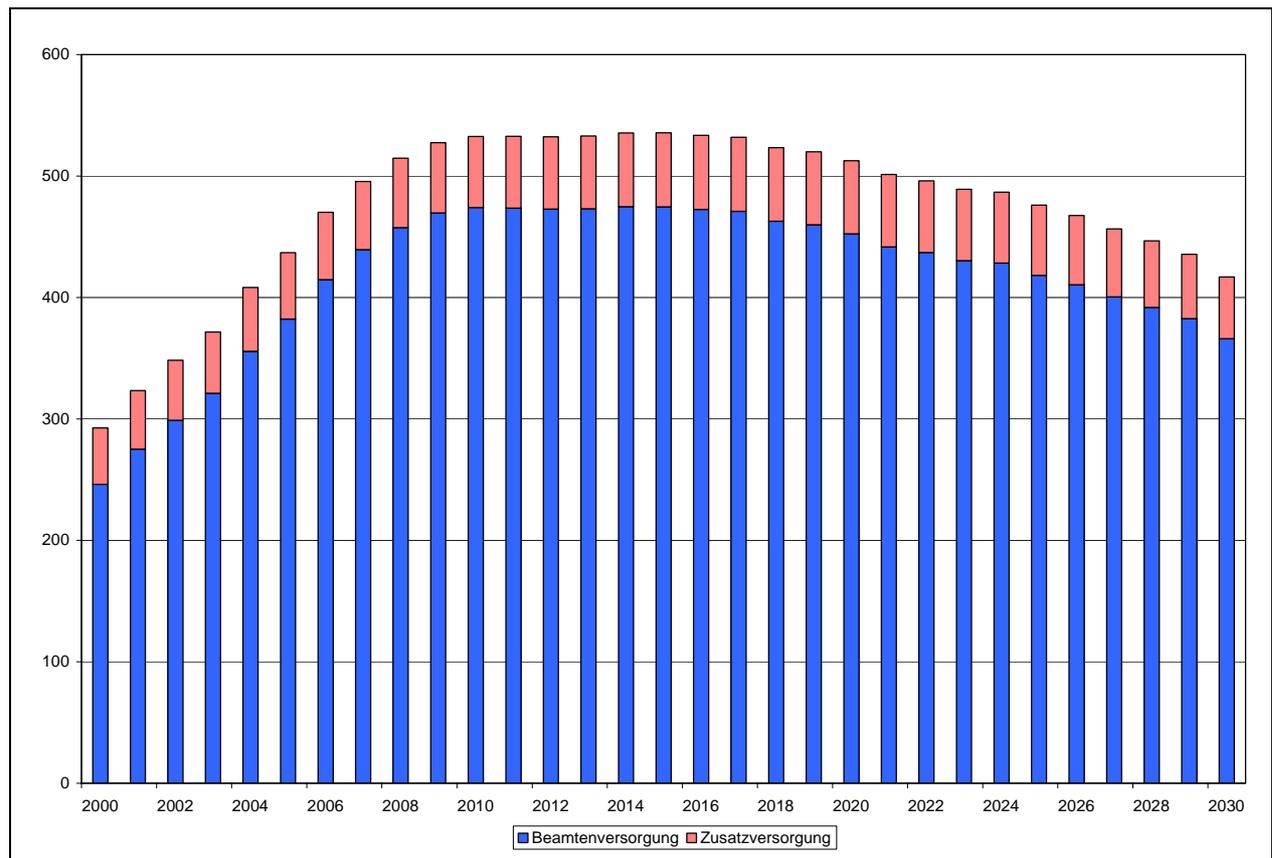
Versorgungskennzahlen (2000 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	5	8	8	10	62,50 %	72,73 %	66,67 %	66,67 %
Hinterbliebene	3	3	4	5	37,50 %	27,27 %	33,33 %	33,33 %
weibliche Urheber								
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,38	1,40	1,42	1,41	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre		1				12,50 %		
Urheber ab 80 Jahre	1	1	1	2	20,00 %	12,50 %	12,50 %	20,00 %
Stellenindex	2,00	1,92	1,92	1,90	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,08 %	0,12 %	0,11 %	0,14 %
Zusatzversorgung								
Urheber	15	16	25	8	93,75 %	94,12 %	83,33 %	88,89 %
Hinterbliebene	1	1	5	1	6,25 %	5,88 %	16,67 %	11,11 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,28 %	0,29 %	0,46 %	0,15 %

Entwicklung der Versorgung in den Sonderhaushalten (2000 bis 2005)

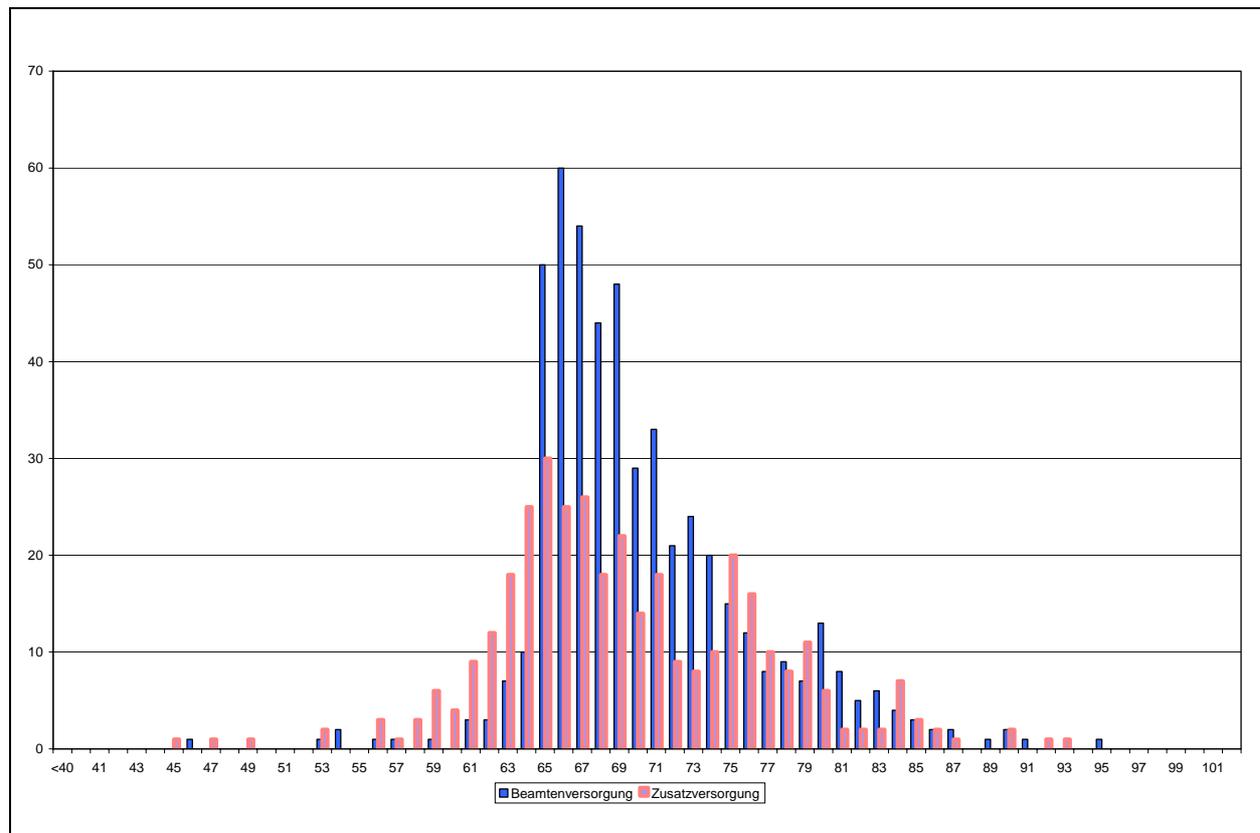
	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	407	448	487	528	587	627	246,0	275,0	298,9	321,6	355,6	382,3
Zusatzversorgung	334	351	364	372	370	388	46,6	48,3	49,5	50,5	52,7	54,8
Insgesamt	741	799	851	900	957	1.015	292,6	323,3	348,4	372,1	408,4	437,2

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030 in den Sonderhaushalten



Quelle: Anlage 30.

Altersstruktur der Versorgungsurheber in den Sonderhaushalten (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

Versorgungskennzahlen in den Sonderhaushalten (2000 bis 2005)

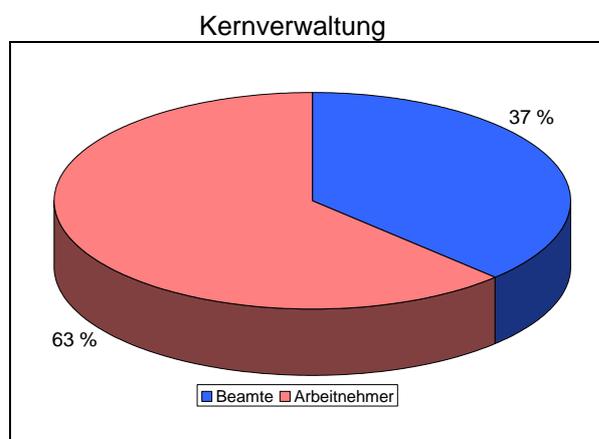
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	315	387	474	512	77,40 %	79,47 %	80,75 %	81,66 %
Hinterbliebene	92	100	113	115	22,60 %	20,53 %	19,25 %	18,34 %
weibliche Urheber	42	52	61	69	13,33 %	13,44 %	12,87 %	13,48 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,52	1,49	1,49	1,50	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	59	46	43	30	18,73 %	11,89 %	9,07 %	5,86 %
Urheber ab 80 Jahre	19	28	36	48	6,03 %	7,24 %	7,59 %	9,38 %
Stellenindex	2,35	2,39	2,43	2,41	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					5,11 %	5,83 %	6,65 %	6,94 %
Zusatzversorgung								
Urheber	316	347	347	360	94,61 %	95,33 %	93,78 %	92,78 %
Hinterbliebene	18	17	23	28	5,39 %	4,67 %	6,22 %	7,22 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					5,95 %	6,34 %	6,44 %	6,74 %

Produktplan 31: Arbeit

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	557	421	318	307	517,6	388,1	280,5	268,5

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

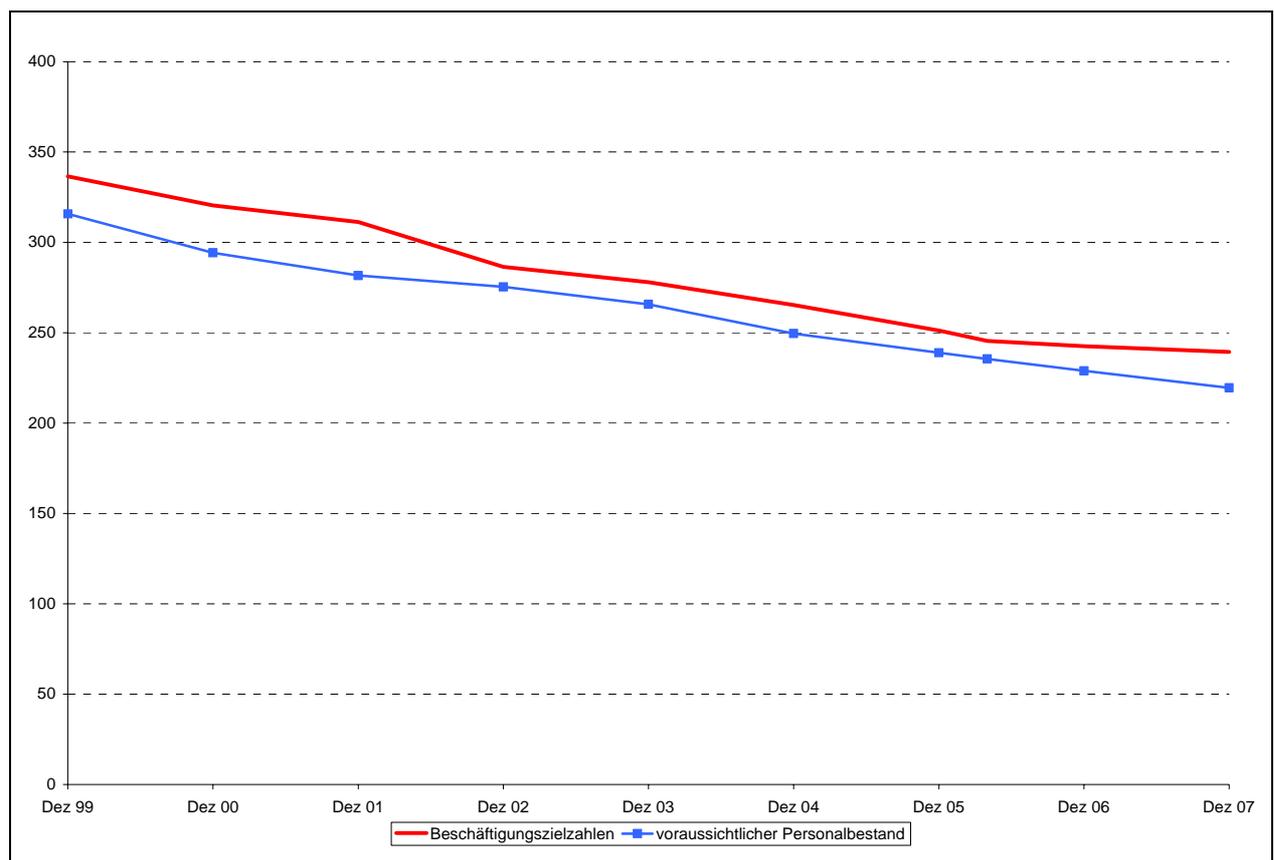
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005)

	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	24.744.442	19.402.988	13.086.248	13.086.101
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	24.701.471	19.396.355	12.889.153	12.892.764
Gesamt	24.744.442	19.402.988	13.086.248	13.086.101

Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

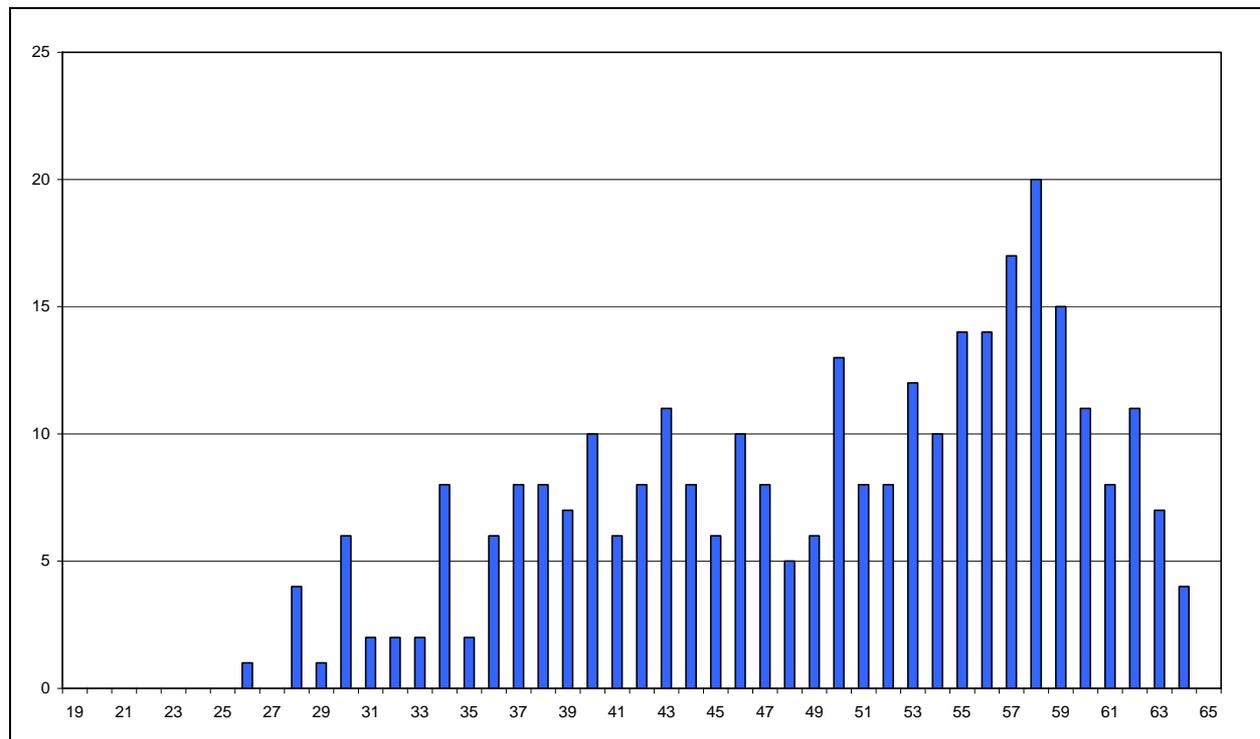
	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	238,9	251,3	-12,4	12.290	12.293	-3
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	238,9	251,3	-12,4	12.290	12.293	-3
Refinanzierte	9,4	---	---	602	667	-65
Nebentitel	---	---	---	193	193	0
Insgesamt	248,3	---	---	13.086	13.154	-68
Abgänge 58er	0,0	---	---	0	---	---
Abwesende	20,2	---	---	1	---	---

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)



Quelle: Anlage 28.

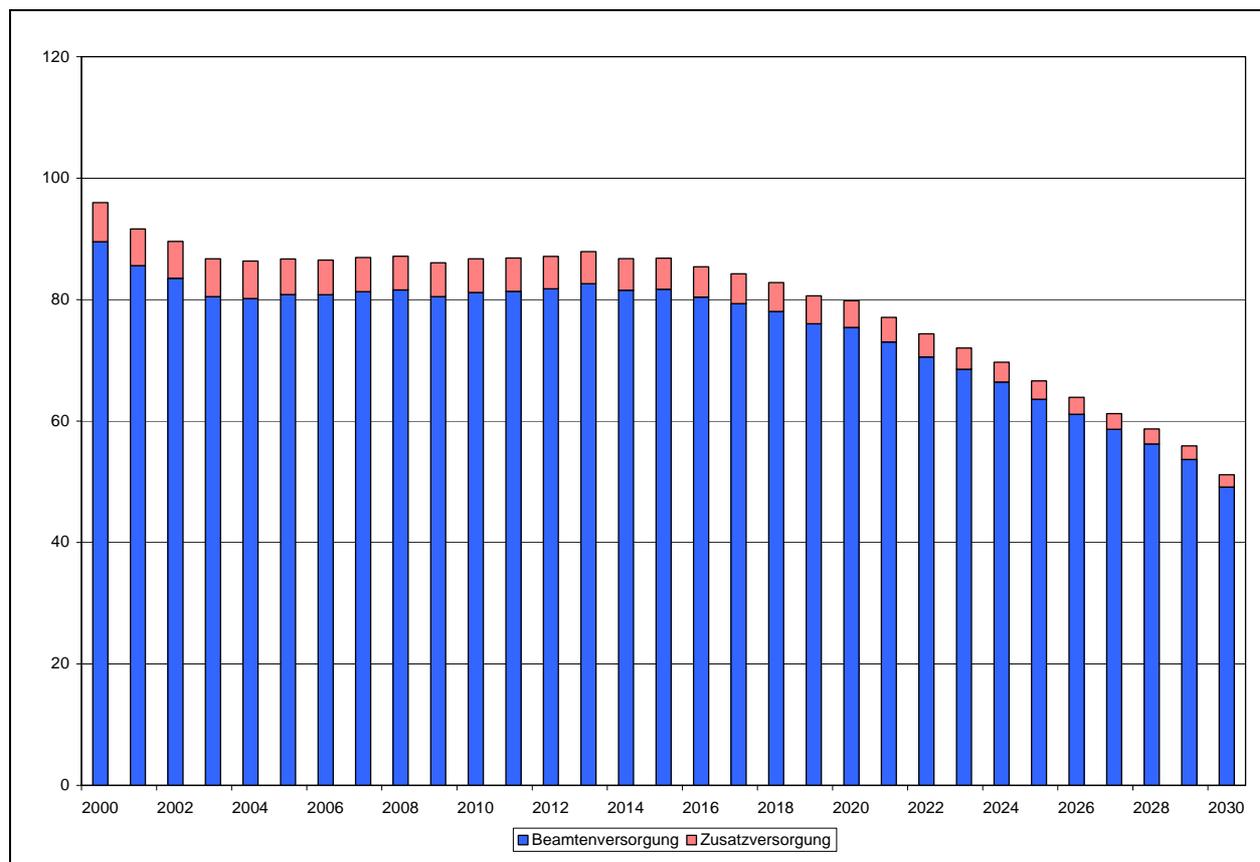
Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	557	421	318	307				
weibliche Beschäftigte	281	221	175	170	50,4 %	52,5 %	55,0 %	55,4 %
Teilzeitbeschäftigte	103	89	97	98	18,5 %	21,1 %	30,5 %	31,9 %
Beschäftigte je VZÄ	1,08	1,08	1,13	1,14	---	---	---	---
Abwesende	44	28	23	24	7,9 %	6,7 %	7,2 %	7,8 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	75	64	26	26	13,5 %	15,2 %	8,2 %	8,5 %
Beschäftigte über 55 Jahren	107	93	103	107	19,2 %	22,1 %	32,4 %	34,9 %
Durchschnittsalter	46,4	47,0	48,9	49,4	---	---	---	---
Beamte	160	151	117	115	28,7 %	35,9 %	36,8 %	37,5 %
Arbeitnehmer	397	270	201	192	71,3 %	64,1 %	63,2 %	62,5 %
einfacher Dienst	25	4			4,5 %	1,0 %		
mittlerer Dienst	240	179	117	108	43,1 %	42,5 %	36,8 %	35,2 %
gehobener Dienst	203	168	150	152	36,4 %	39,9 %	47,2 %	49,5 %
höherer Dienst	89	70	51	47	16,0 %	16,6 %	16,0 %	15,3 %
Stellenindex	1,27	1,33	1,36	1,36	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					2,5 %	2,2 %	1,7 %	1,7 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	158	154	151	144	144	145	89,5	85,6	83,5	80,5	80,2	80,9
Zusatzversorgung	53	50	50	50	47	43	6,4	6,1	6,1	6,2	6,2	5,8
Insgesamt	211	204	201	194	191	188	96,0	91,7	89,6	86,7	86,4	86,7

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030



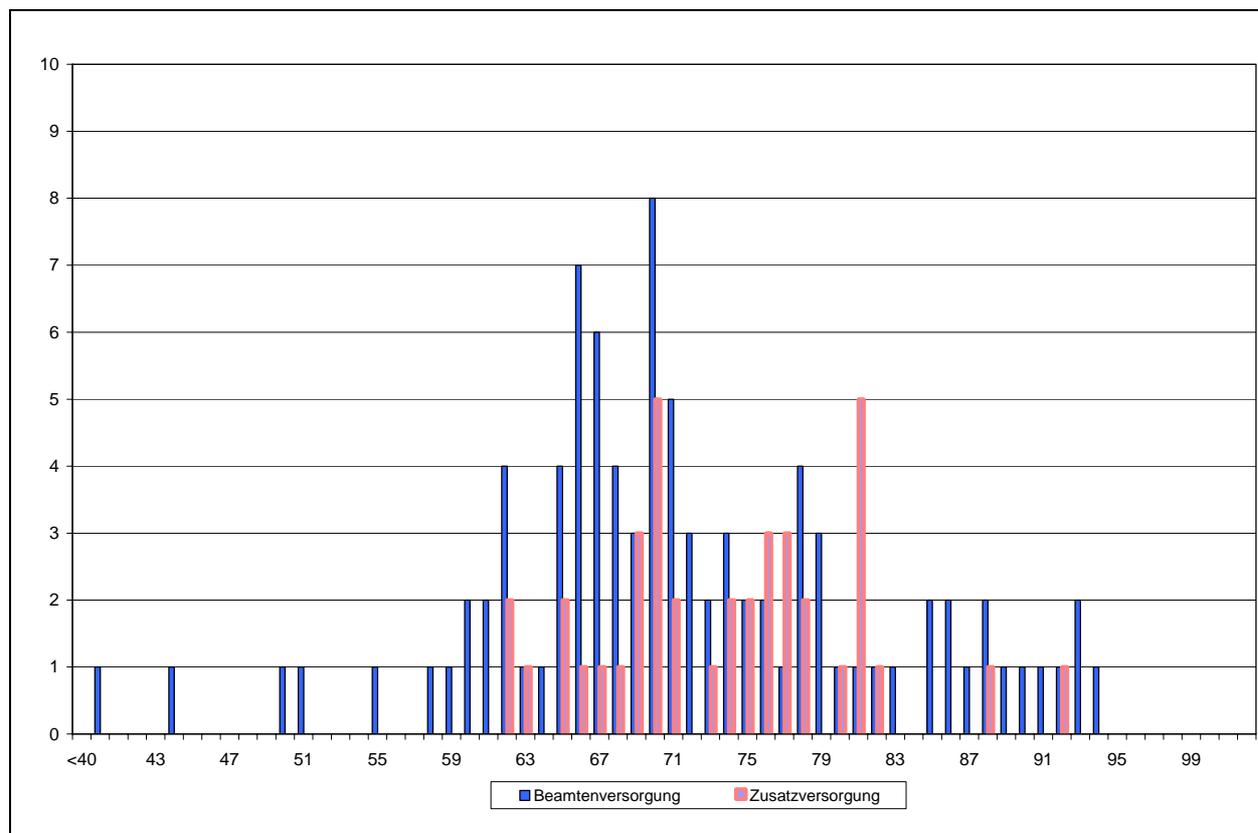
Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005) ⁸

	Kernverwaltung						Ausgliederungen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €						in Tausend €					
Beamtenversorgung	4.264	4.240	4.727	4.578	3.790	3.837	0	0	0	33	32	32
Zusatzversorgung	121	120	118	117	127	123	0	0	0	0	0	0
Versorgungsausgaben	4.385	4.360	4.845	4.695	3.917	3.960	0	0	0	33	32	32
Versorgungszuschlag						13	0	0	202	86	168	55
Versorgungsrücklage	10	16	31	91	8	65	0	0	1	2	2	2
Vorsorgeaufwendungen	10	16	31	91	8	78	0	0	203	88	169	57

⁸ Bei den Ausgliederungen sind die Versorgungsausgabenanteile enthalten, die auf ausgegliederte Einrichtungen entfallen, aber in der Kernverwaltung bzw. in Sonderhaushalten abgewickelt werden.

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

Versorgungskennzahlen (2000 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	100	93	91	92	63,29 %	61,59 %	63,19 %	63,45 %
Hinterbliebene	58	58	53	53	36,71 %	38,41 %	36,81 %	36,55 %
weibliche Urheber	11	14	16	15	11,00 %	15,05 %	16,48 %	16,30 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,50	1,50	1,51	1,52	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	22	19	18	17	22,00 %	20,43 %	17,58 %	18,48 %
Urheber ab 80 Jahre	27	24	23	18	27,00 %	25,81 %	20,88 %	19,57 %
Stellenindex	1,60	1,57	1,53	1,53	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					1,62 %	1,40 %	1,28 %	1,25 %
Zusatzversorgung								
Urheber	48	46	47	40	90,57 %	92,00 %	91,49 %	93,02 %
Hinterbliebene	5	4	3	3	9,43 %	8,00 %	8,51 %	6,98 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,90 %	0,84 %	0,80 %	0,75 %

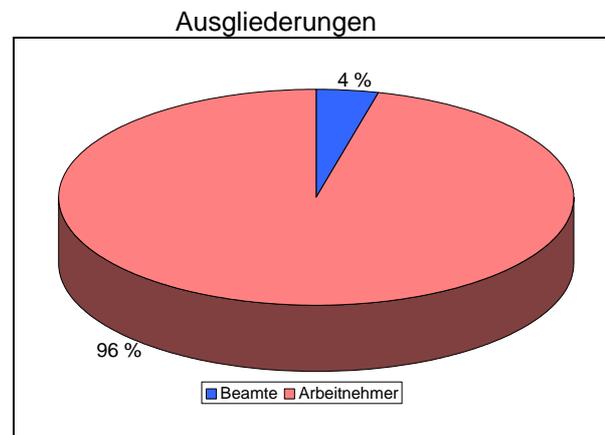
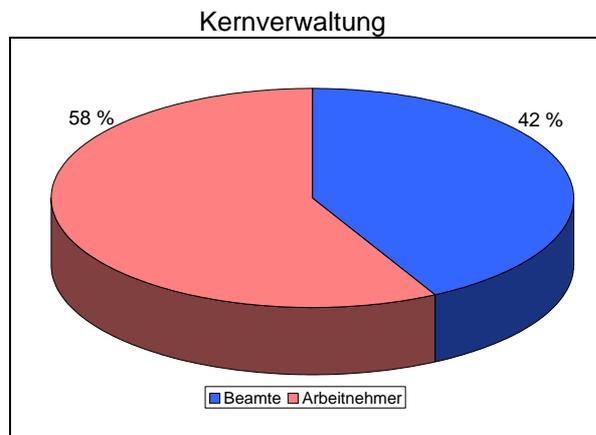
Produktplan 41: Jugend und Soziales

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	1.496	1.207	1.375	1.337	1.306,5	1.042,4	1.168,1	1.147,4
Betriebe *)	1.684	1.748	1.712	1.695	1.383,6	1.414,3	1.339,0	1.313,5
Gesamt	3.180	2.955	3.087	3.032	2.690,1	2.456,7	2.507,1	2.460,9

*) Werkstatt Bremen, KiTa Bremen

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005)

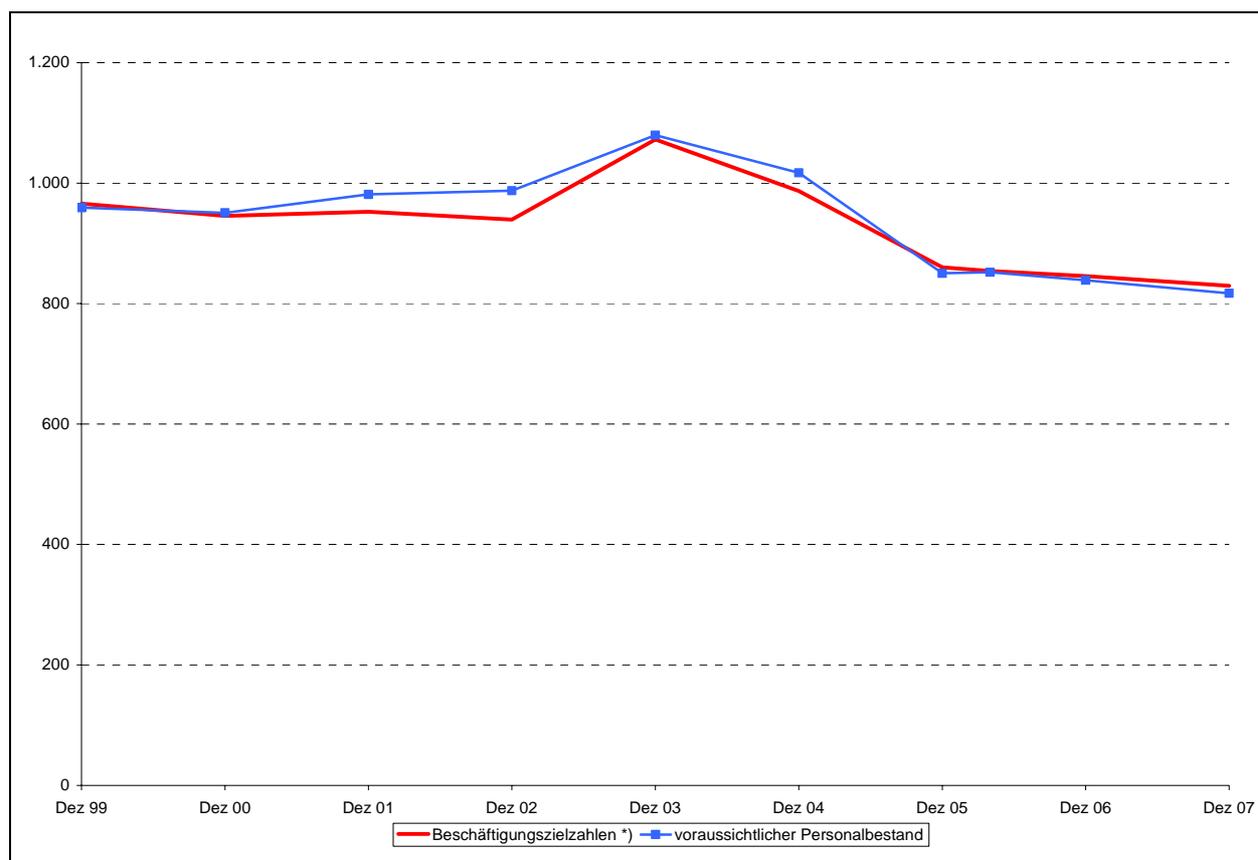
	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	40.153.857	41.875.589	52.460.152	52.851.615
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	39.639.519	41.359.045	50.839.302	51.349.016
Betriebe	40.356.034	49.808.400	52.855.687	54.753.802
Gesamt	80.509.891	91.683.989	105.315.839	107.605.417

Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	850,4	860,3	-9,9	43.427	43.607	-181
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	850,4	860,3	-9,9	43.427	43.607	-181
Refinanzierte	234,3	---	---	8.942	9.375	-433
Nebentitel	---	---	---	1.503	1.504	-1
Insgesamt	1.084,7	---	---	53.872 *)	54.486	-614
Abgänge 58er	0,5	---	---	21	---	---
Abwesende	62,7	---	---	46	---	---

*) Einschl. rd. 1,02 Mio. €, die im Jahr 2005 noch im Kernbereich gebucht wurden. Diese Ausgaben wurden in den sonstigen Übersichten dem Eigenbetrieb KitaBremen zugeordnet.

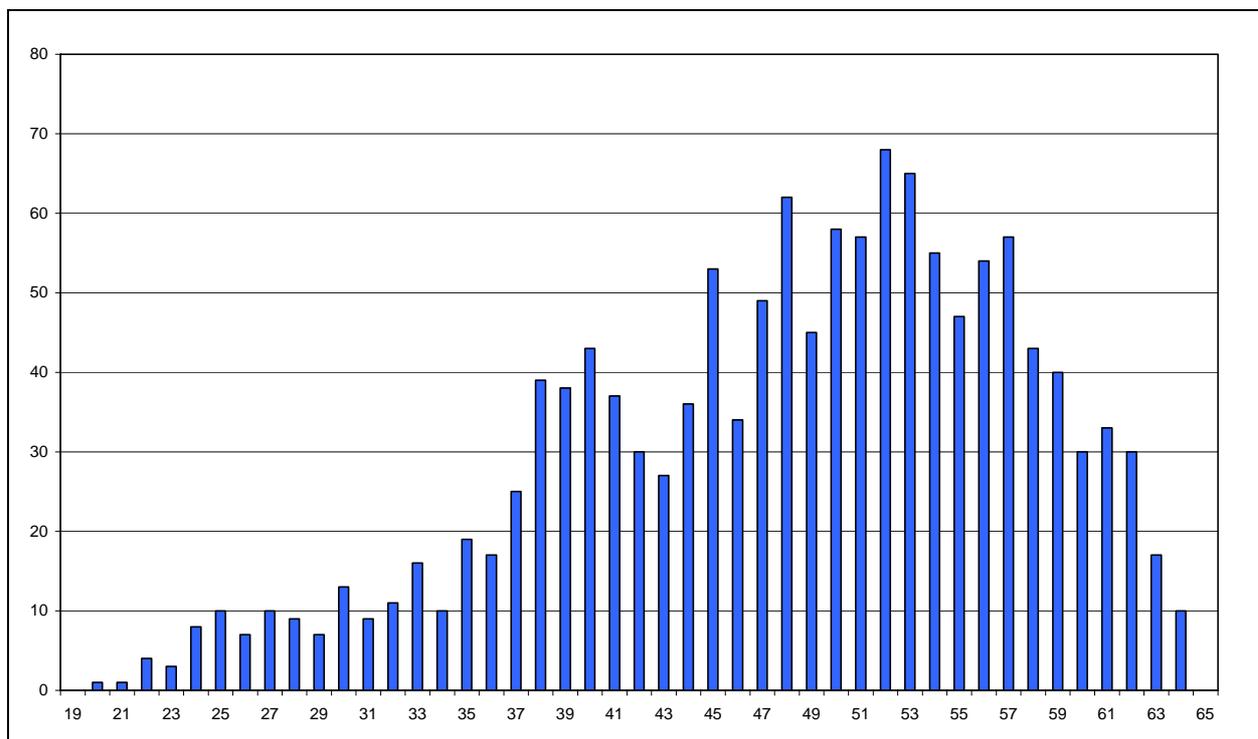
Personalplanung bis 2007^{*)}



*) Der Anstieg in 2003 ist im Wesentlichen auf die Versetzung der Bediensteten der wirtschaftlichen Hilfen aus den Ortsämtern zum Amt für Soziale Dienste zurückzuführen; die Abnahme in 2004 basiert auf der Verlagerung von Personal (Overhead) in den Eigenbetrieb KiTa Bremen; die Abnahme in 2005 beruht im Wesentlichen auf der Verlagerung von Mitarbeitern aus dem Kernhaushalt auf Refinanzierung (durch die Bundesagentur für Arbeit).

Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)

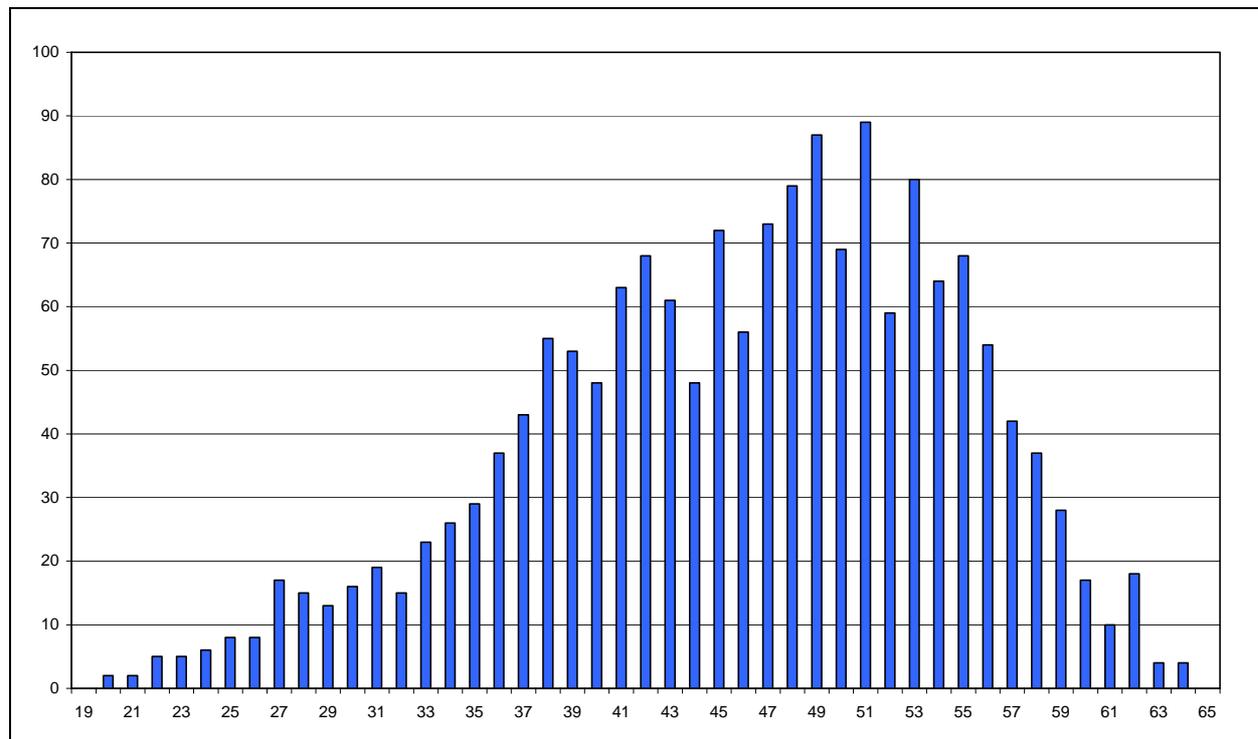


Quelle: Anlage 28.

Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	1.496	1.207	1.375	1.337				
weibliche Beschäftigte	985	792	894	864	65,8 %	65,6 %	65,0 %	64,6 %
Teilzeitbeschäftigte	454	399	513	473	30,3 %	33,1 %	37,3 %	35,4 %
Beschäftigte je VZÄ	1,15	1,16	1,18	1,17	---	---	---	---
Abwesende	142	112	80	73	9,5 %	9,3 %	5,8 %	5,5 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	269	114	117	119	18,0 %	9,4 %	8,5 %	8,9 %
Beschäftigte über 55 Jahren	139	192	290	314	9,3 %	15,9 %	21,1 %	23,5 %
Durchschnittsalter	43,1	46,6	47,6	48,0	---	---	---	---
Beamte	470	452	555	565	31,4 %	37,4 %	40,4 %	42,3 %
Arbeitnehmer	1.026	755	820	772	68,6 %	62,6 %	59,6 %	57,7 %
einfacher Dienst	120	54	47	37	8,0 %	4,5 %	3,4 %	2,8 %
mittlerer Dienst	469	293	293	253	31,4 %	24,3 %	21,3 %	18,9 %
gehobener Dienst	816	778	933	944	54,5 %	64,5 %	67,9 %	70,6 %
höherer Dienst	91	82	102	103	6,1 %	6,8 %	7,4 %	7,7 %
Stellenindex	1,21	1,29	1,31	1,31	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					6,8 %	6,3 %	7,5 %	7,3 %
Auszubildende					---	---	---	---

Altersstruktur der Beschäftigten in den Ausgliederungen (2005)



Quelle: Anlage 29.

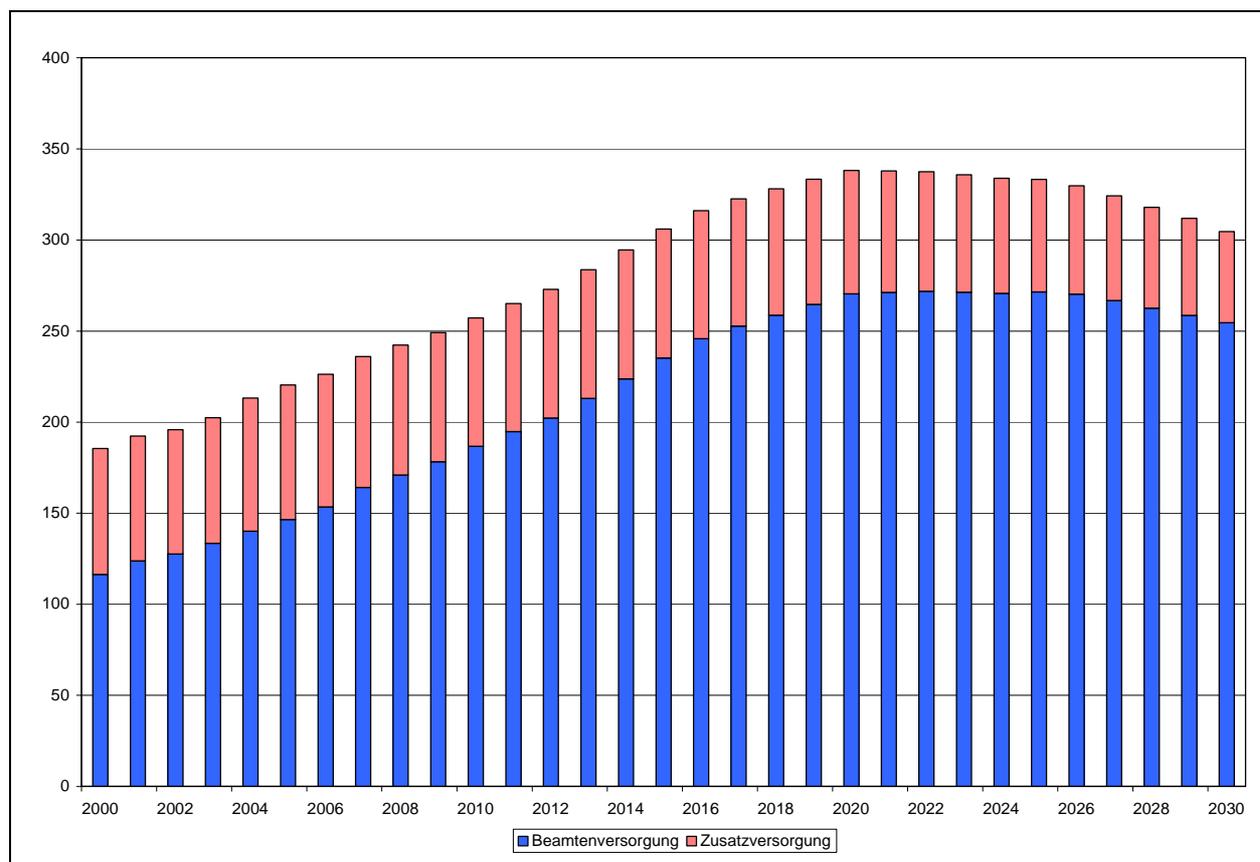
Personalkennzahlen in den Ausgliederungen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	1.684	1.748	1.712	1.695				
weibliche Beschäftigte	1.446	1.494	1.452	1.441	85,9 %	85,5 %	84,8 %	85,0 %
Teilzeitbeschäftigte	905	1.035	1.135	1.165	53,7 %	59,2 %	66,3 %	68,7 %
Beschäftigte je VZÄ	1,22	1,24	1,28	1,29	---	---	---	---
Abwesende	237	223	160	164	14,1 %	12,8 %	9,3 %	9,7 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	468	359	199	180	27,8 %	20,5 %	11,6 %	10,6 %
Beschäftigte über 55 Jahren	125	152	184	214	7,4 %	8,7 %	10,7 %	12,6 %
Durchschnittsalter	40,7	42,4	45,3	45,9	---	---	---	---
Beamte	77	59	65	66	4,6 %	3,4 %	3,8 %	3,9 %
Arbeitnehmer	1.607	1.689	1.647	1.629	95,4 %	96,6 %	96,2 %	96,1 %
einfacher Dienst	344	326	284	272	20,4 %	18,6 %	16,6 %	16,0 %
mittlerer Dienst	840	980	985	979	49,9 %	56,1 %	57,5 %	57,8 %
gehobener Dienst	494	435	428	429	29,3 %	24,9 %	25,0 %	25,3 %
höherer Dienst	6	7	15	15	0,4 %	0,4 %	0,9 %	0,9 %
Stellenindex	1,07	1,08	1,09	1,10	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Ausgliederungen					20,7 %	21,8 %	21,0 %	21,0 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	207	218	221	231	249	260	116,4	123,8	127,6	133,5	140,1	146,5
Zusatzversorgung	464	469	477	484	487	492	69,1	68,5	68,2	68,9	73,0	74,2
Insgesamt	671	687	698	715	736	752	185,5	192,3	195,8	202,4	213,1	220,7

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030



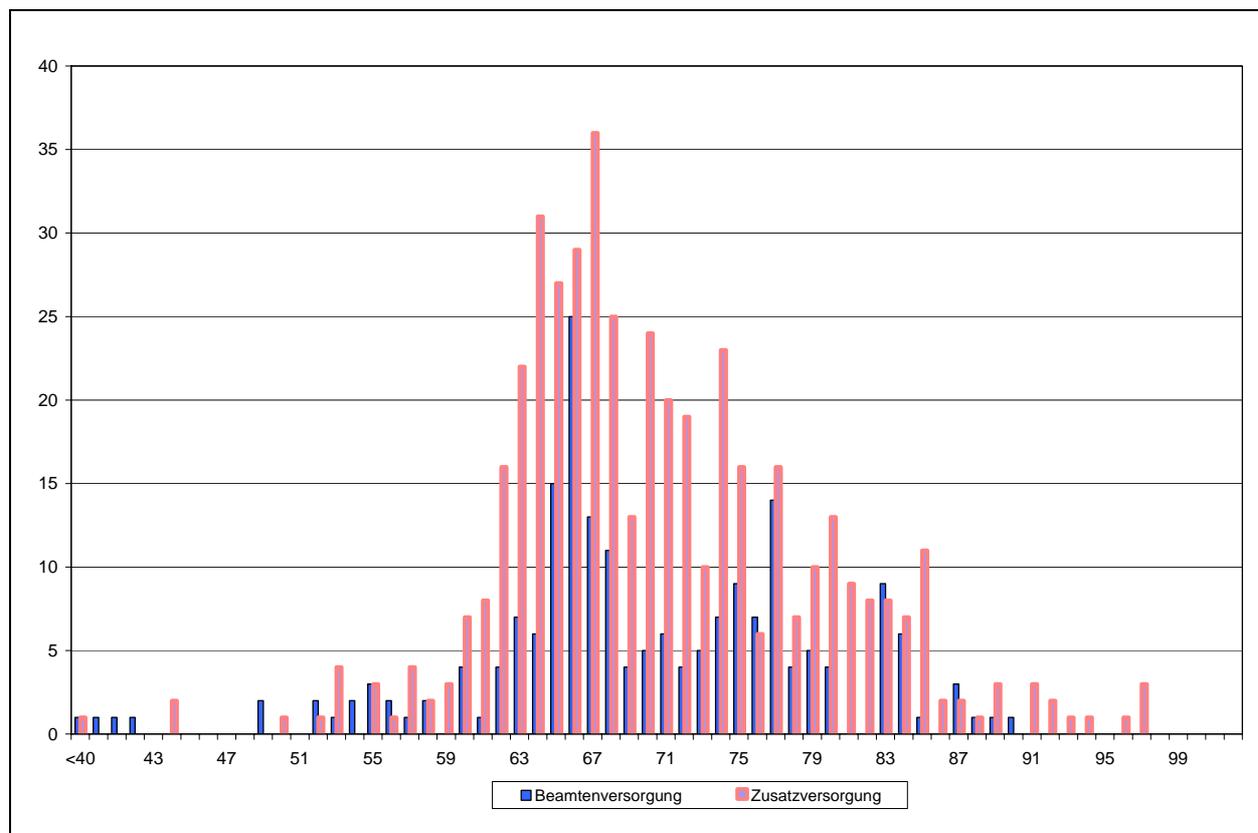
Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005)⁹

	Kernverwaltung						Ausgliederungen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €						in Tausend €					
Beamtenversorgung	4.910	5.199	5.417	5.813	5.926	6.266	217	253	253	263	229	249
Zusatzversorgung	1.152	1.196	1.196	1.227	1.306	1.332	164	169	156	141	167	179
Versorgungsausgaben	6.062	6.396	6.613	7.040	7.232	7.598	381	422	409	404	396	428
Versorgungszuschlag					60	1.066	208	339	129	258	190	163
Versorgungsrücklage	22	38	79	264	10	175	1	1	2	3	1	3
Vorsorgeaufwendungen	22	38	79	264	70	1.240	209	340	131	261	192	167

⁹ Bei den Ausgliederungen sind die Versorgungskostenanteile enthalten, die auf ausgegliederte Einrichtungen entfallen, aber in der Kernverwaltung bzw. in den Sonderhaushalten abgewickelt werden.

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

Versorgungskennzahlen (2000 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	156	173	194	201	75,36 %	78,28 %	77,91 %	77,31 %
Hinterbliebene	51	48	55	59	24,64 %	21,72 %	22,09 %	22,69 %
weibliche Urheber	78	86	94	99	50,00 %	49,71 %	48,45 %	49,25 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,58	1,56	1,60	1,59	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	42	47	43	41	26,92 %	27,17 %	22,16 %	20,40 %
Urheber ab 80 Jahre	13	26	23	26	8,33 %	15,03 %	11,86 %	12,94 %
Stellenindex	1,50	1,51	1,51	1,52	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					2,53 %	2,61 %	2,72 %	2,73 %
Zusatzversorgung								
Urheber	433	451	456	462	93,32 %	94,55 %	93,63 %	93,90 %
Hinterbliebene	31	26	31	30	6,68 %	5,45 %	6,37 %	6,10 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					8,15 %	8,24 %	8,46 %	8,65 %

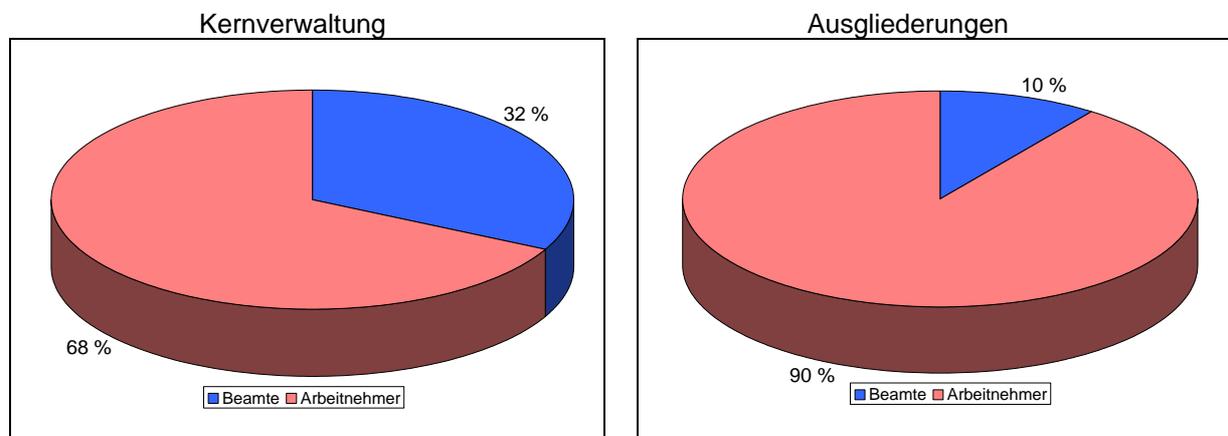
Produktplan 51: Gesundheit

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	397	389	389	386	340,1	333,5	326,8	323,8
Sonderhaushalte *)	104	91	60	60	93,2	77,4	50,4	50,1
Gesamt	501	480	449	446	433,3	410,9	377,3	373,9

*) Landesuntersuchungsamt

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005)

	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	15.032.971	16.480.702	15.228.883	15.505.434
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	13.935.997	14.936.786	13.528.119	14.072.029
Sonderhaushalte *)	5.718.103	5.607.937	3.273.831	3.482.212
Gesamt	20.751.074	22.088.638	18.502.714	18.987.645

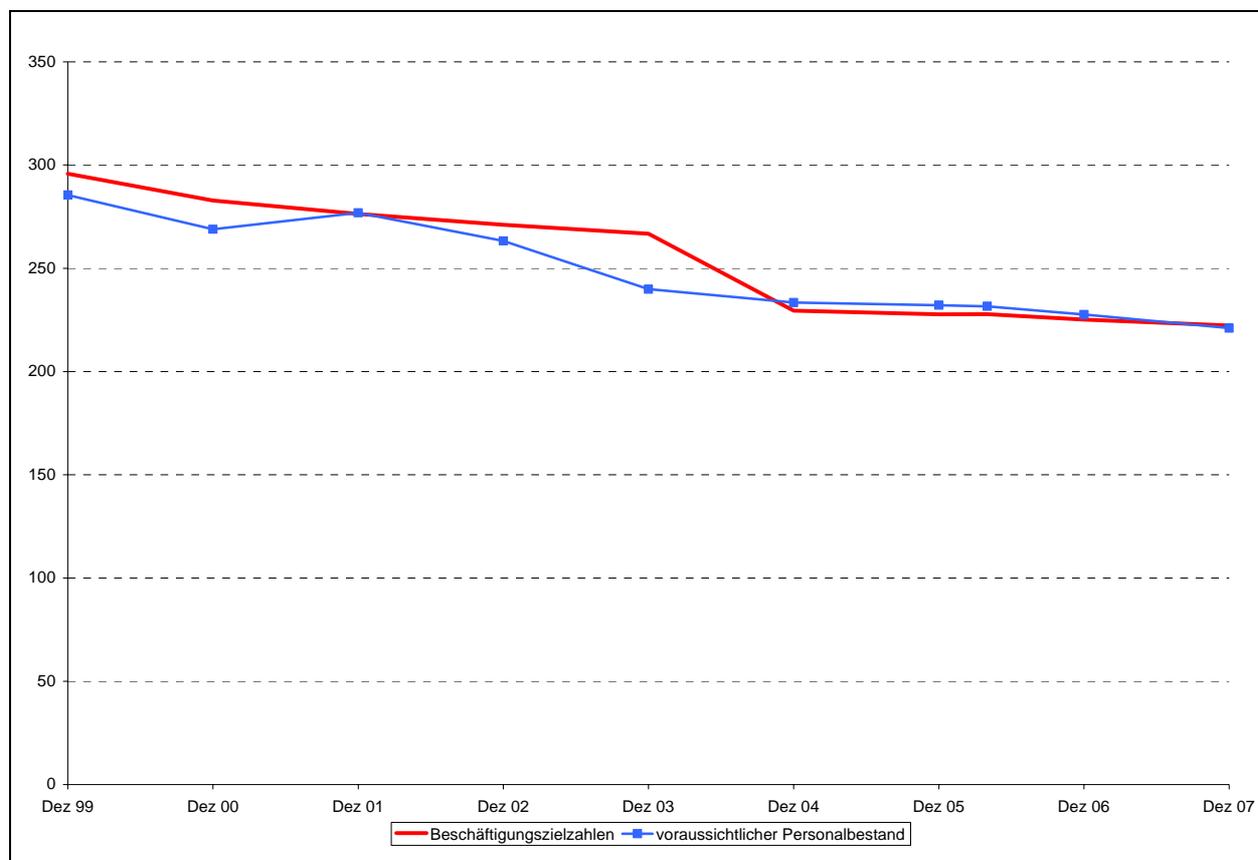
*) Einschließlich Versorgungsausgaben.

Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	232,1	227,7	4,5	12.519	12.518	1
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	232,1	227,7	4,5	12.519	12.518	1
Refinanzierte	31,0	---	---	1.553	1.624	-71
Nebentitel	---	---	---	1.444	1.486	-42
Insgesamt	263,1	---	---	15.516 *)	15.628	-112
Abgänge 58er	0,0	---	---	0	---	---
Abwesende	60,7	---	---	-4	---	---

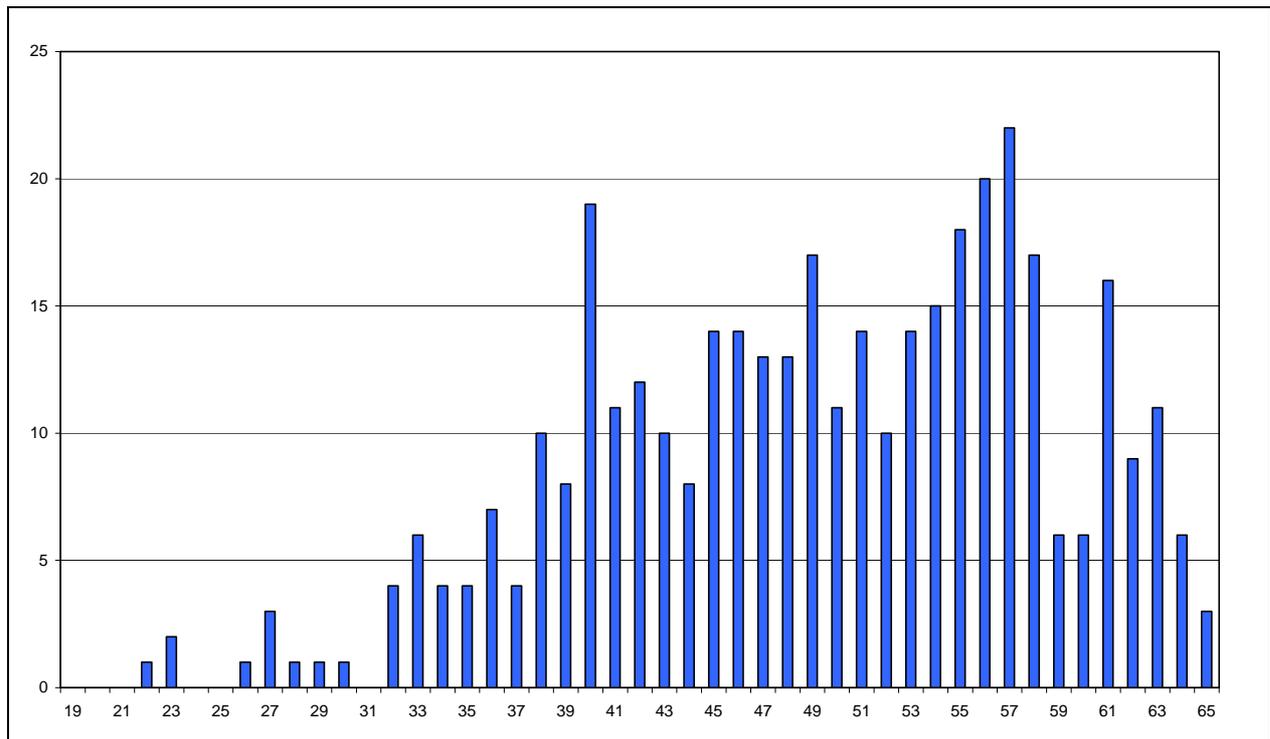
*) Einschl. rd. 10,4 T€ für Versorgungsausgaben des Landesuntersuchungsamtes, die im Jahr 2005 falsch gebucht worden sind. Diese Ausgaben wurden in den sonstigen Übersichten dem Sonderhaushalt Gesundheit zugeordnet.

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)

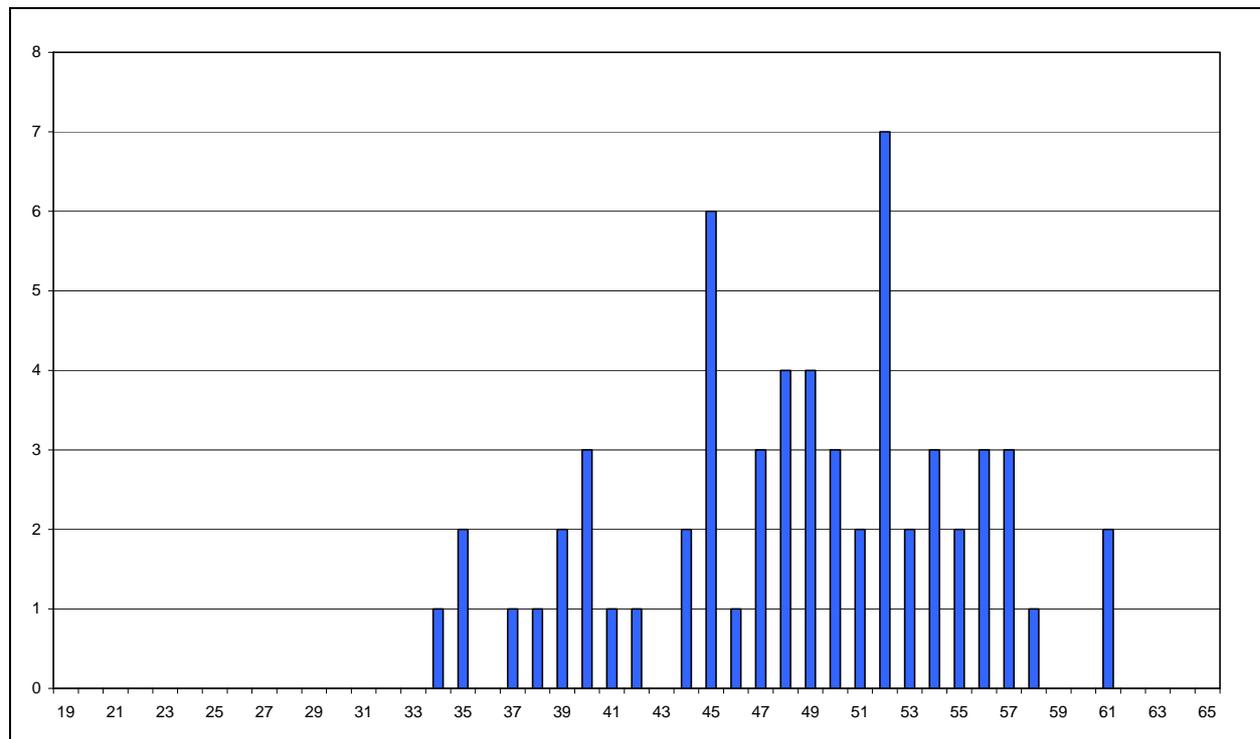


Quelle: Anlage 28.

Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	397	389	389	386				
weibliche Beschäftigte	257	237	221	217	64,7 %	60,9 %	56,8 %	56,2 %
Teilzeitbeschäftigte	127	129	151	148	32,0 %	33,2 %	38,8 %	38,3 %
Beschäftigte je VZÄ	1,17	1,17	1,19	1,19	---	---	---	---
Abwesende	32	31	76	70	8,1 %	8,0 %	19,5 %	18,1 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	52	44	26	24	13,1 %	11,3 %	6,7 %	6,2 %
Beschäftigte über 55 Jahren	52	69	107	116	13,1 %	17,7 %	27,5 %	30,1 %
Durchschnittsalter	45,1	46,4	48,8	49,2	---	---	---	---
Beamte	79	100	129	125	19,9 %	25,7 %	33,2 %	32,4 %
Arbeitnehmer	318	289	260	261	80,1 %	74,3 %	66,8 %	67,6 %
einfacher Dienst	34	9	6	6	8,6 %	2,3 %	1,5 %	1,6 %
mittlerer Dienst	174	167	145	141	43,8 %	42,9 %	37,3 %	36,5 %
gehobener Dienst	90	98	84	86	22,7 %	25,2 %	21,6 %	22,3 %
höherer Dienst	99	115	154	153	24,9 %	29,6 %	39,6 %	39,6 %
Stellenindex	1,29	1,38	1,34	1,35	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					1,8 %	2,0 %	2,1 %	2,1 %
Auszubildende					---	---	---	---

Altersstruktur der Beschäftigten in den Ausgliederungen (2005)

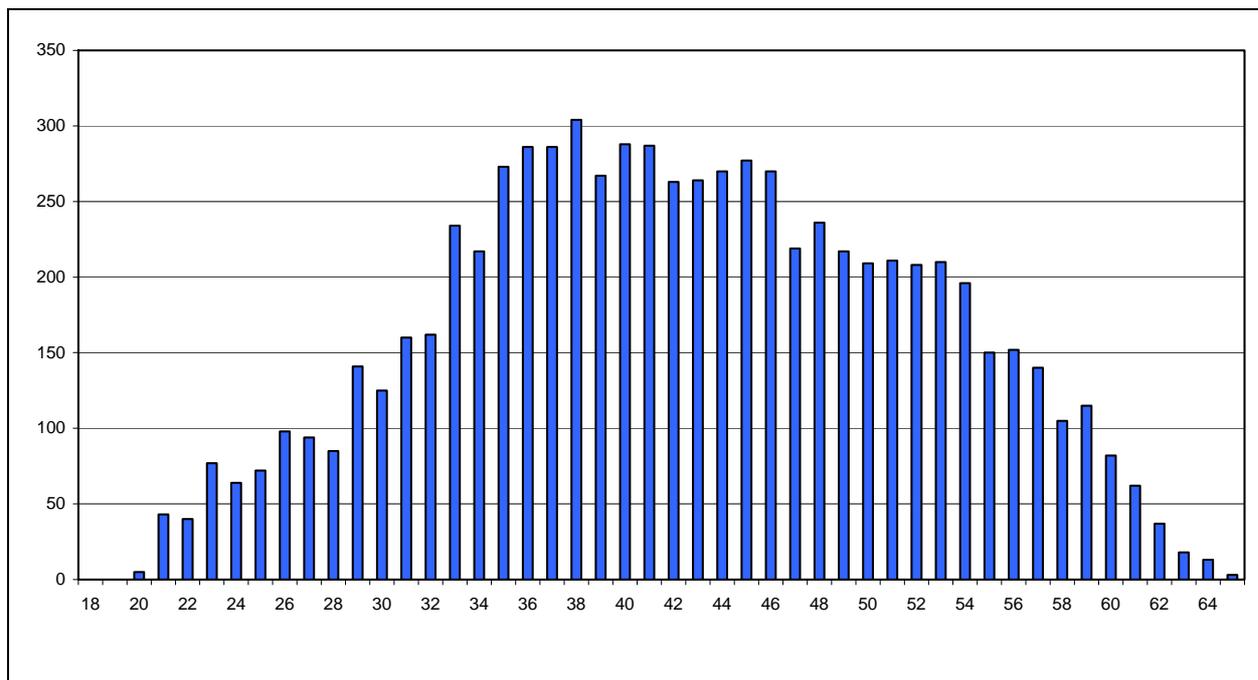


Quelle: Anlage 29.

Personalkennzahlen in den Ausgliederungen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	104	91	60	60				
weibliche Beschäftigte	80	72	50	49	76,9 %	79,1 %	83,3 %	81,7 %
Teilzeitbeschäftigte	27	34	29	33	26,0 %	37,4 %	48,3 %	55,0 %
Beschäftigte je VZÄ	1,12	1,18	1,19	1,20	---	---	---	---
Abwesende	15	14	4	3	14,4 %	15,4 %	6,7 %	5,0 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	20	8	3	1	19,2 %	8,8 %	5,0 %	1,7 %
Beschäftigte über 55 Jahren	15	15	7	9	14,4 %	16,5 %	11,7 %	15,0 %
Durchschnittsalter	43,6	46,2	48,0	48,4	---	---	---	---
Beamte	18	13	7	6	17,3 %	14,3 %	11,7 %	10,0 %
Arbeitnehmer	86	78	53	54	82,7 %	85,7 %	88,3 %	90,0 %
einfacher Dienst	8	3	1	2	7,7 %	3,3 %	1,7 %	3,3 %
mittlerer Dienst	43	40	21	21	41,3 %	44,0 %	35,0 %	35,0 %
gehobener Dienst	34	29	24	24	32,7 %	31,9 %	40,0 %	40,0 %
höherer Dienst	19	19	14	13	18,3 %	20,9 %	23,3 %	21,7 %
Stellenindex	1,23	1,27	1,33	1,32	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Ausgliederungen					1,3 %	1,1 %	0,7 %	0,7 %
Auszubildende	1				---	---	---	---

Altersstruktur der Beschäftigten in den Krankenhäusern (2003)¹⁰



Personalkennzahlen in den Krankenhäusern (2000 bis 2003)

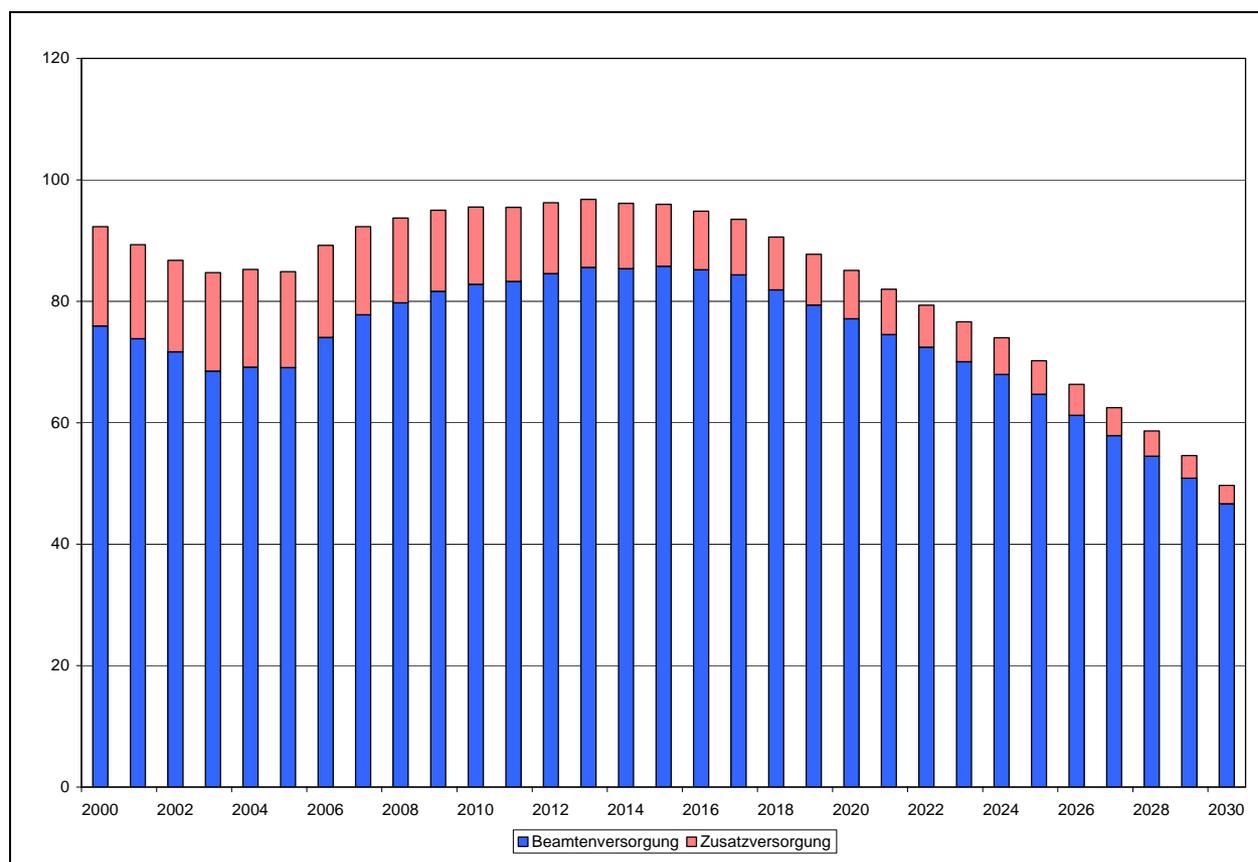
Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	2000	2001	2002	2003	2000	2001	2002	2003
Beschäftigte zusammen	7.638	7.693	7.775	7.535				
weibliche Beschäftigte	5.910	5.965	6.047	5.831	77,4 %	77,5 %	77,8 %	77,4 %
Teilzeitbeschäftigte	2.999	3.122	3.251	3.242	39,3 %	40,6 %	41,8 %	43,0 %
Beschäftigte je VZÄ	1,20	1,21	1,22	1,22	---	---	---	---
ausländische Beschäftigte	294	299	297	286	3,8 %	3,9 %	3,8 %	3,8 %
Abwesende	866	796	741	674	11,3 %	10,3 %	9,5 %	8,9 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	2.036	1.928	1.840	1.617	26,7 %	25,1 %	23,7 %	21,5 %
Beschäftigte über 55 Jahren	668	647	695	727	8,7 %	8,4 %	8,9 %	9,6 %
Durchschnittsalter	41,2224	41,4954	41,8084	42,3567	---	---	---	---
Beamte	48	48	45	42	0,6 %	0,6 %	0,6 %	0,6 %
Angestellte	6.663	6.747	6.829	6.636	87,2 %	87,7 %	87,8 %	88,1 %
Arbeiter	927	898	901	857	12,1 %	11,7 %	11,6 %	11,4 %
einfacher Dienst	779	750	771	733	10,2 %	9,7 %	9,9 %	9,7 %
mittlerer Dienst	4.577	4.585	4.618	4.382	59,9 %	59,6 %	59,4 %	58,2 %
gehobener Dienst	1.219	1.277	1.281	1.292	16,0 %	16,6 %	16,5 %	17,1 %
höherer Dienst	1.063	1.081	1.105	1.128	13,9 %	14,1 %	14,2 %	15,0 %
Stellenindex	1,11	1,11	1,11	1,13	---	---	---	---
Auszubildende					---	---	---	---

¹⁰ Aufgrund der fehlenden Historie der Daten der Krankenhäuser wird auf eine weitergehende Darstellung verzichtet.

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	132	129	126	123	126	127	76,0	73,8	71,7	68,5	69,2	69,1
Zusatzversorgung	126	122	119	127	122	118	16,4	15,5	15,1	16,2	16,1	15,8
Insgesamt	258	251	245	250	248	245	92,3	89,3	86,7	84,7	85,3	84,9

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030



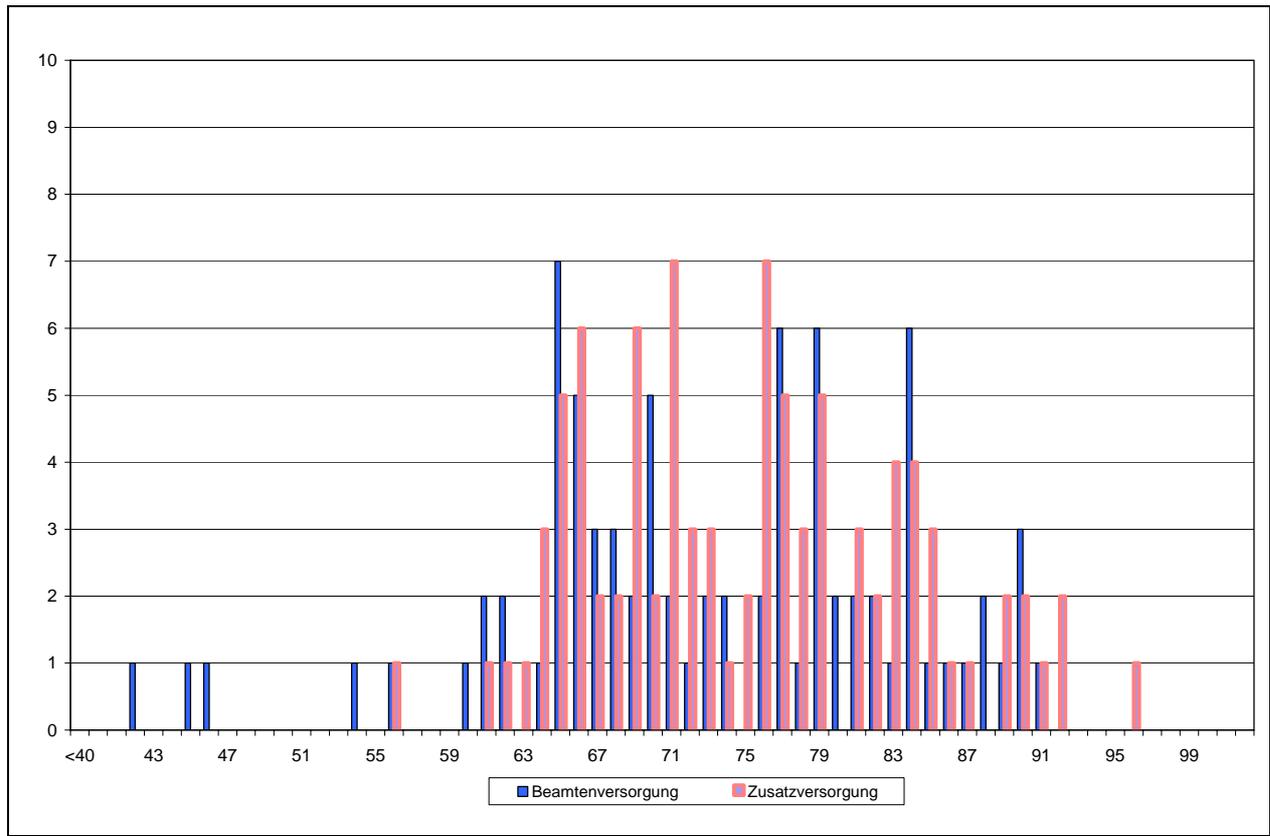
Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005)¹¹

	Kernverwaltung						Ausgliederungen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €						in Tausend €					
Beamtenversorgung	3.644	3.720	3.660	3.604	3.375	3.213	622	570	613	632	803	905
Zusatzversorgung	355	370	345	328	330	334	131	127	130	127	184	177
Versorgungsausgaben	3.999	4.090	4.005	3.932	3.705	3.547	753	697	743	759	986	1.082
Versorgungszuschlag					67	97						
Versorgungsrücklage	8	13	27	80	6	54	9	15	29	47	52	68
Vorsorgeaufwendungen	8	13	27	80	74	151	9	15	29	47	52	68

¹¹ Bei den Ausgliederungen sind die Versorgungsausgabenanteile enthalten, die auf ausgegliederte Einrichtungen entfallen, aber in der Kernverwaltung bzw. in den Sonderhaushalten abgewickelt werden.

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

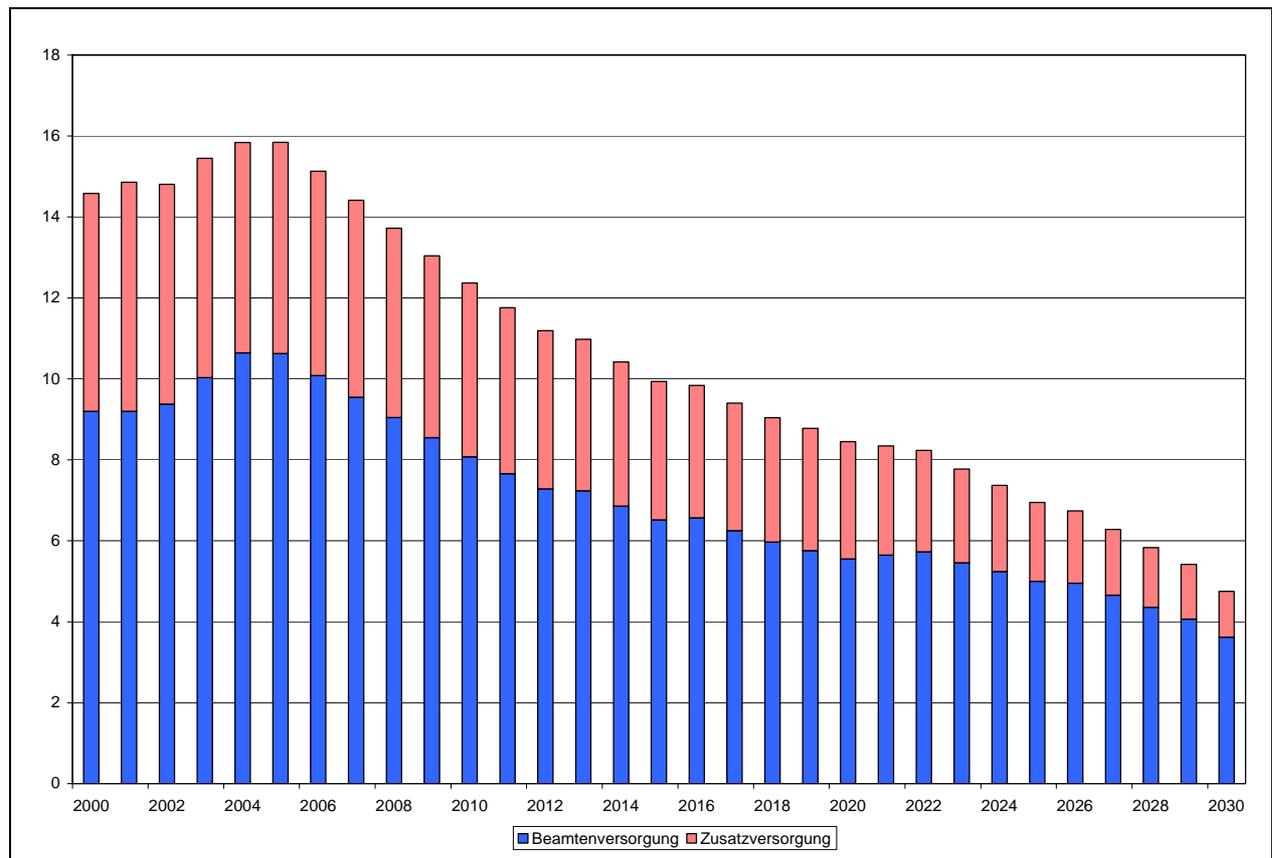
Versorgungskennzahlen (2000 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	96	89	83	81	72,73 %	70,63 %	65,87 %	63,78 %
Hinterbliebene	36	37	43	46	27,27 %	29,37 %	34,13 %	36,22 %
weibliche Urheber	19	17	17	16	19,79 %	19,10 %	20,48 %	19,75 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,52	1,52	1,54	1,54	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	18	16	15	11	18,75 %	17,98 %	18,07 %	13,58 %
Urheber ab 80 Jahre	23	30	23	23	23,96 %	33,71 %	27,71 %	28,40 %
Stellenindex	1,63	1,63	1,62	1,64	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					1,56 %	1,34 %	1,16 %	1,10 %
Zusatzversorgung								
Urheber	101	92	94	92	80,16 %	77,31 %	77,05 %	77,97 %
Hinterbliebene	25	27	28	26	19,84 %	22,69 %	22,95 %	22,03 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					1,90 %	1,68 %	1,74 %	1,72 %

Entwicklung der Versorgung in den Sonderhaushalten (2000 bis 2005)

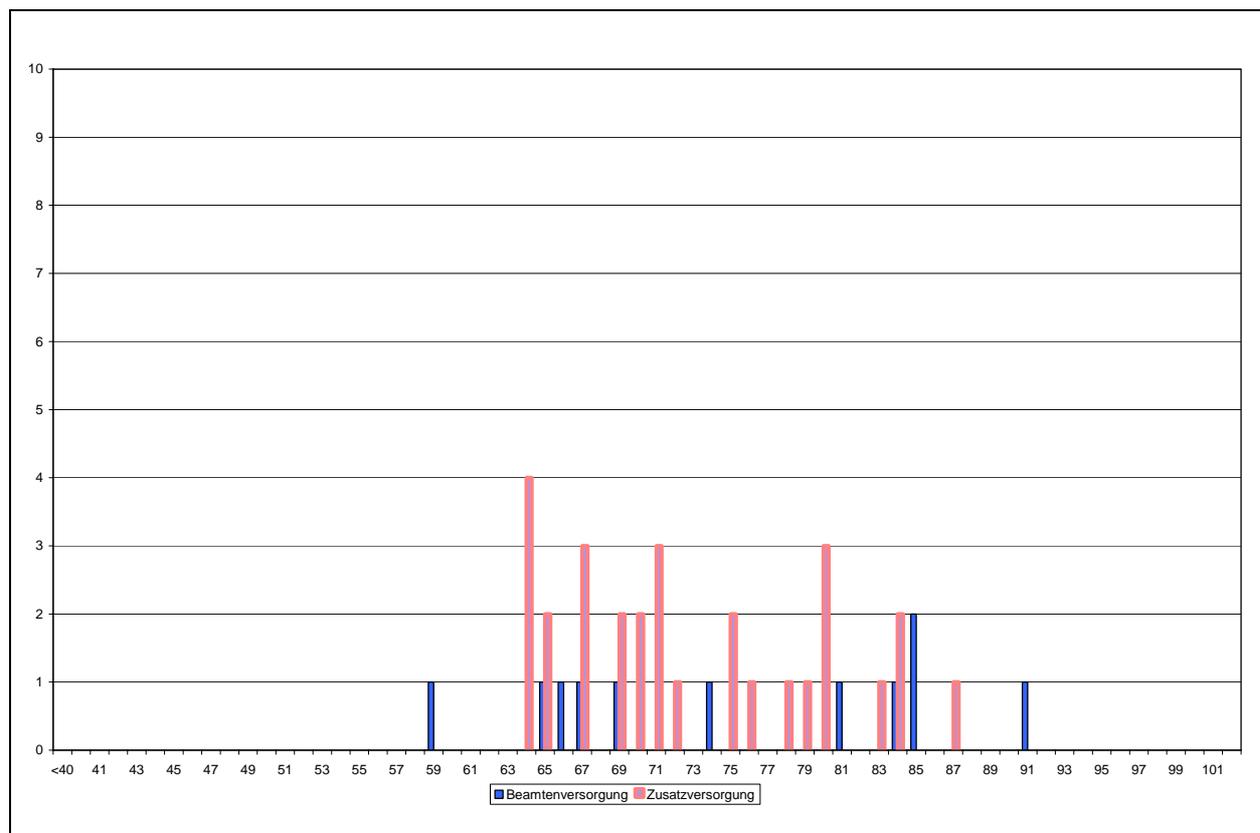
	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	17	17	17	18	19	19	9,2	9,2	9,4	10,0	10,6	10,6
Zusatzversorgung	31	34	33	33	30	30	5,4	5,7	5,4	5,4	5,2	5,2
Insgesamt	48	51	50	51	49	49	14,6	14,9	14,8	15,5	15,8	15,8

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030 in den Sonderhaushalten



Quelle: Anlage 30.

Altersstruktur der Versorgungsurheber in den Sonderhaushalten (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

Versorgungskennzahlen in den Sonderhaushalten (2000 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	9	9	11	11	52,94 %	52,94 %	57,89 %	57,89 %
Hinterbliebene	8	8	8	8	47,06 %	47,06 %	42,11 %	42,11 %
weibliche Urheber	1	1	1	2	11,11 %	11,11 %	9,09 %	18,18 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,52	1,49	1,49	1,50	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	1	1	1	1	11,11 %	11,11 %	9,09 %	9,09 %
Urheber ab 80 Jahre	4	5	6	5	44,44 %	55,56 %	54,55 %	45,45 %
Stellenindex	1,93	1,93	1,93	1,93	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,15 %	0,14 %	0,15 %	0,15 %
Zusatzversorgung								
Urheber	28	31	29	29	90,32 %	93,94 %	96,67 %	96,67 %
Hinterbliebene	3	2	1	1	9,68 %	6,06 %	3,33 %	3,33 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,53 %	0,57 %	0,54 %	0,54 %

Produktplan 68: Bau, Umwelt und Verkehr

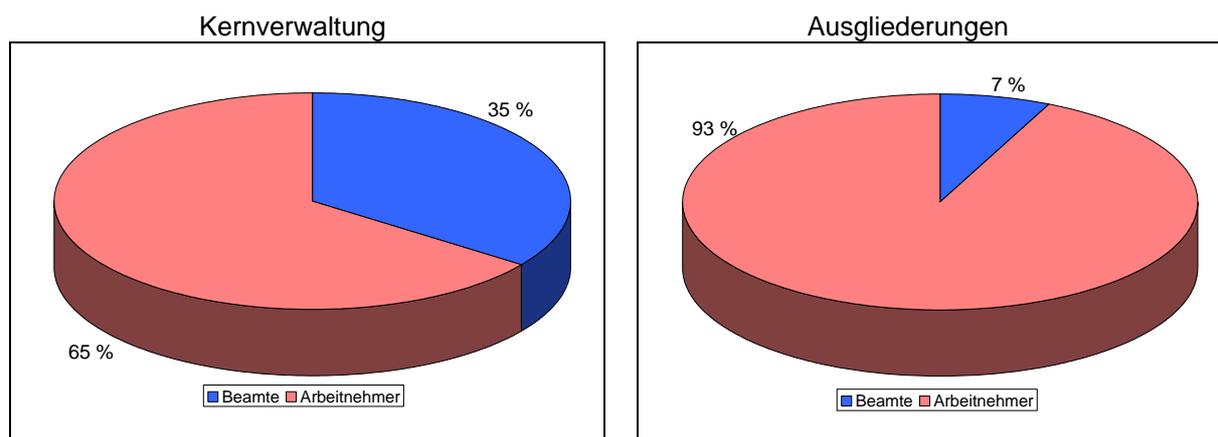
Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	1.149	991	924	905	1.100,7	927,8	835,5	817,7
Sonderhaushalte *)	322	247	216	205	308,3	236,1	202,7	193,3
Betriebe **)	1.362	1.082	928	908	1.325,9	1.040,4	854,3	834,7
Gesamt	2.833	2.320	2.068	2.018	2.734,9	2.204,3	1.892,4	1.845,6

*) Bauamt Bremen-Nord

***) Bremer Baubetrieb, Bremer Kommunikationstechnik, Gebäude- und Technikmanagement Bremen, Geoinformation Bremen

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005)

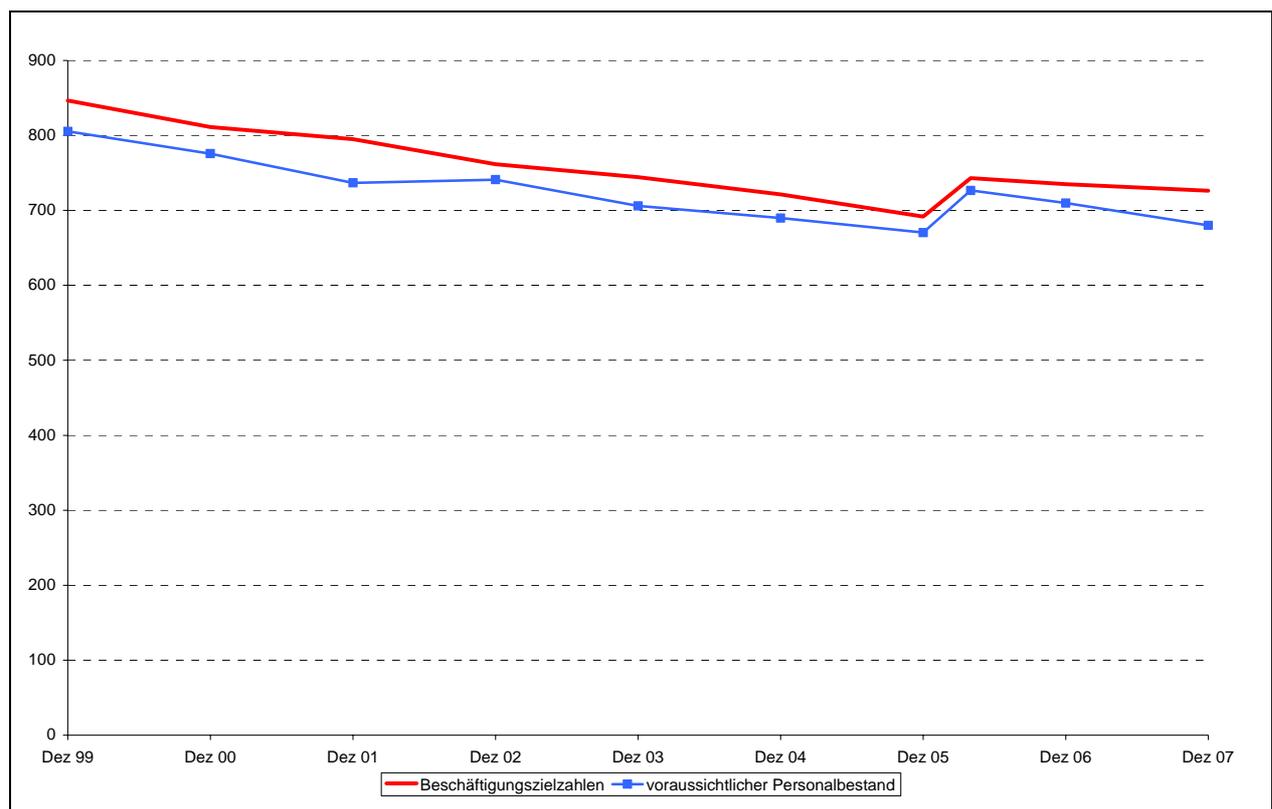
	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	38.927.373	40.135.059	41.035.406	40.642.793
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	38.807.568	40.044.236	40.331.152	39.941.003
Betriebe	43.413.360	42.611.609	38.356.822	38.180.480
Sonderhaushalte *)	12.864.913	11.112.714	10.958.488	11.207.136
Gesamt	95.205.647	93.859.382	90.350.716	90.030.409

*) Einschließlich Versorgungsausgaben.

Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	670,2	691,6	-21,4	35.050	35.044	5
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	670,2	691,6	-21,4	35.050	35.044	5
Refinanzierte	107,1	---	---	4.891	5.568	-677
Nebentitel	---	---	---	702	654	47
Insgesamt	777,3	---	---	40.643	41.267	-624
Abgänge 58er	4,0	---	---	103	---	---
Abwesende	40,4	---	---	61	---	---

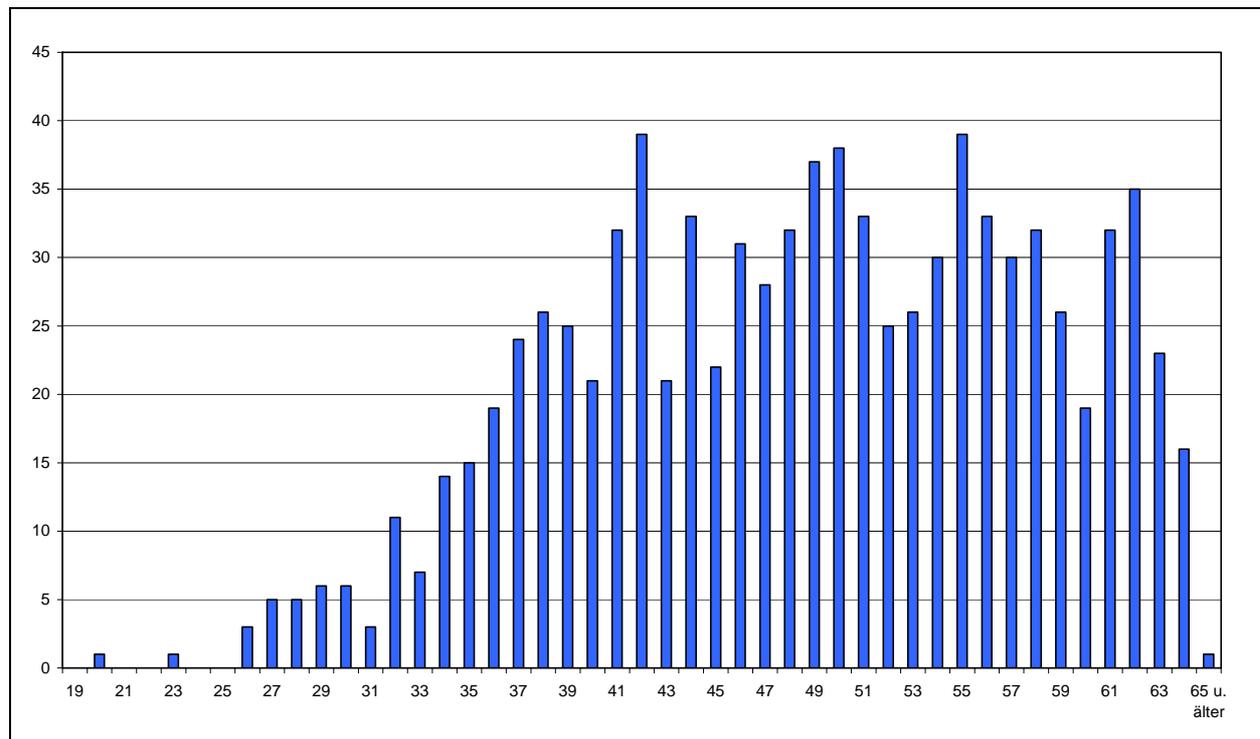
Personalplanung bis 2007*)



*) Einschl. Reintegration von Teilen der Beschäftigten des aufgelösten Sonderhaushalts Bauamt Bremen Nord zum 01.01.06.

Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)

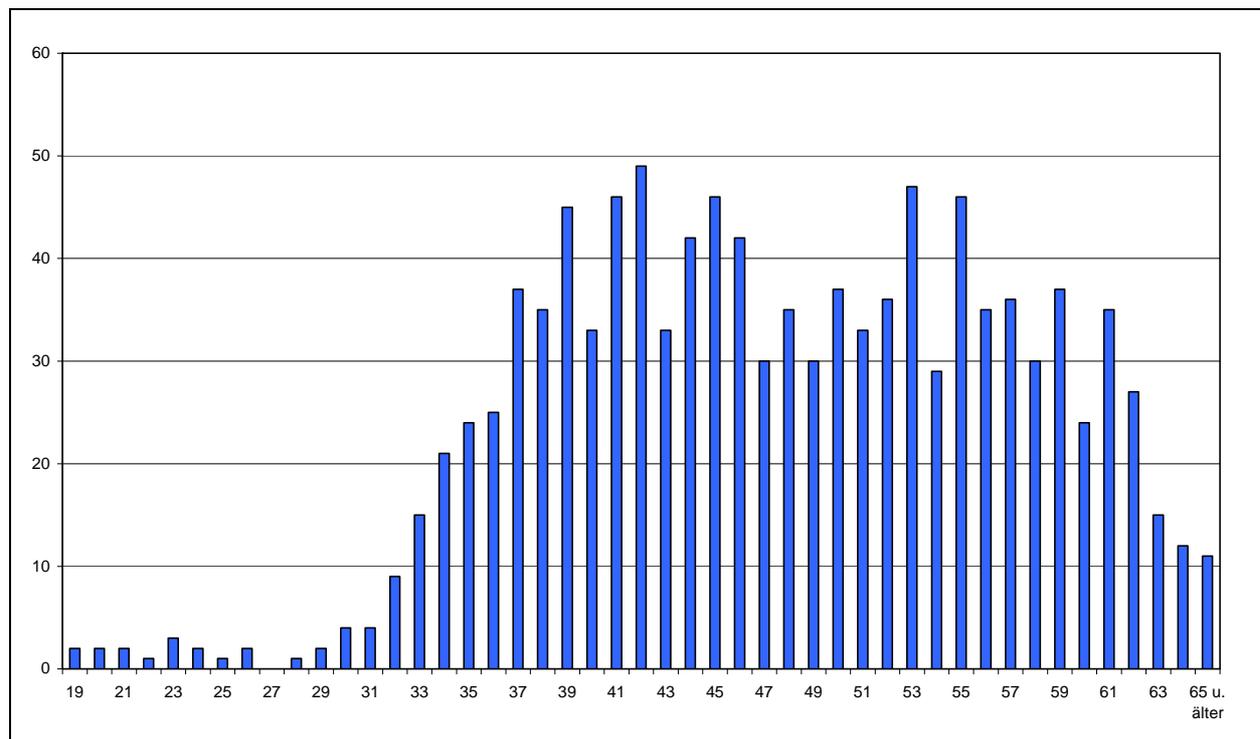


Quelle: Anlage 28.

Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	1.149	991	924	905				
weibliche Beschäftigte	379	354	351	353	33,0 %	35,7 %	38,0 %	39,0 %
Teilzeitbeschäftigte	126	166	256	253	11,0 %	16,8 %	27,7 %	28,0 %
Beschäftigte je VZÄ	1,04	1,07	1,11	1,11	---	---	---	---
Abwesende	70	49	43	45	6,1 %	4,9 %	4,7 %	5,0 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	197	116	69	62	17,1 %	11,7 %	7,5 %	6,9 %
Beschäftigte über 55 Jahren	175	235	244	247	15,2 %	23,7 %	26,4 %	27,3 %
Durchschnittsalter	45,0	46,9	48,3	48,6	---	---	---	---
Beamte	400	367	326	316	34,8 %	37,0 %	35,3 %	34,9 %
Arbeitnehmer	749	624	598	589	65,2 %	63,0 %	64,7 %	65,1 %
einfacher Dienst	32	6	1	1	2,8 %	0,6 %	0,1 %	0,1 %
mittlerer Dienst	566	431	353	334	49,3 %	43,5 %	38,2 %	36,9 %
gehobener Dienst	365	374	383	386	31,8 %	37,7 %	41,5 %	42,7 %
höherer Dienst	186	180	187	184	16,2 %	18,2 %	20,2 %	20,3 %
Stellenindex	1,28	1,35	1,39	1,40	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					5,2 %	5,2 %	5,0 %	5,0 %
Auszubildende		1			---	---	---	---

Altersstruktur der Beschäftigten in den Ausgliederungen (2005)



Quelle: Anlage 29.

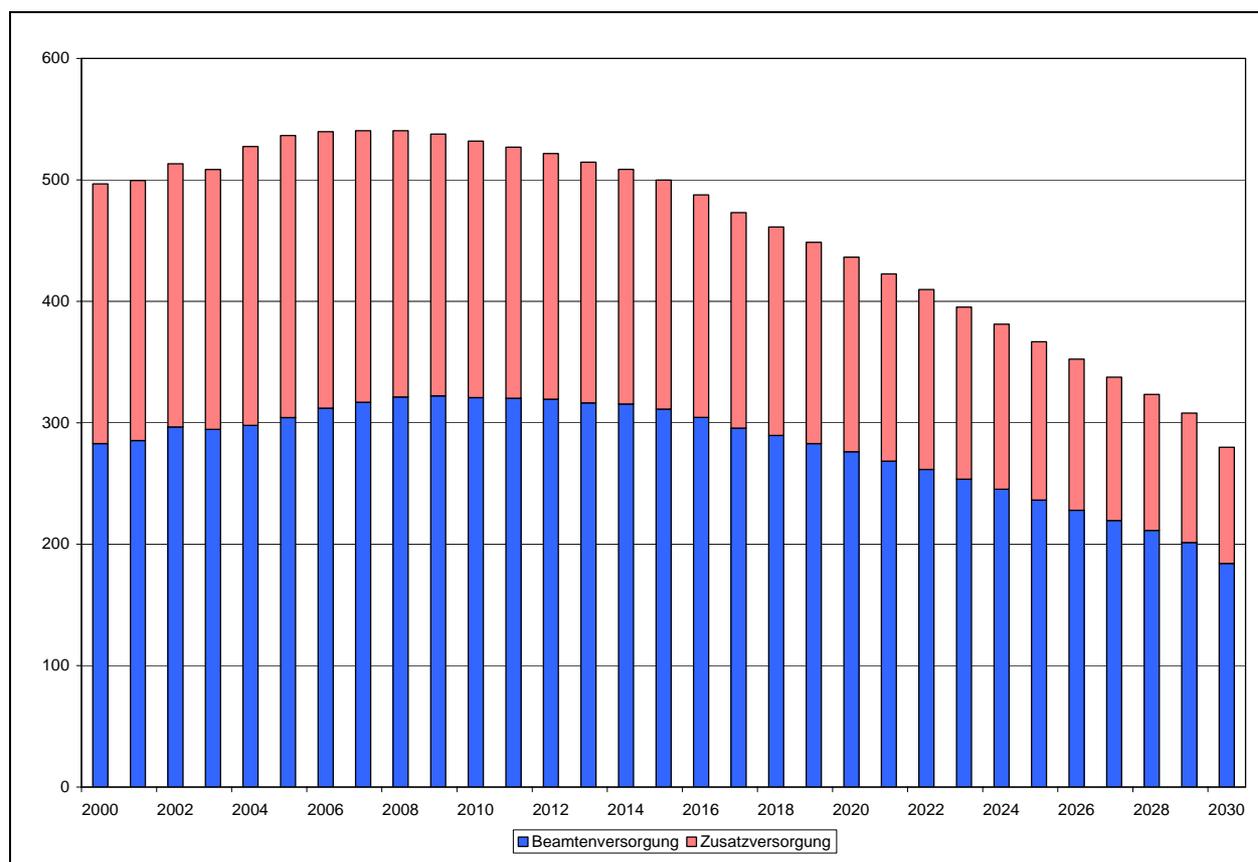
Personalkennzahlen in den Ausgliederungen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	1.684	1.329	1.144	1.113				
weibliche Beschäftigte	334	333	294	291	19,8 %	25,1 %	25,7 %	26,1 %
Teilzeitbeschäftigte	114	139	208	203	6,8 %	10,5 %	18,2 %	18,2 %
Beschäftigte je VZÄ	1,03	1,04	1,08	1,08	---	---	---	---
Abwesende	70	49	43	45	4,2 %	3,7 %	3,8 %	4,0 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	335	229	91	71	19,9 %	17,2 %	8,0 %	6,4 %
Beschäftigte über 55 Jahren	399	286	257	262	23,7 %	21,5 %	22,5 %	23,5 %
Durchschnittsalter	46,0	45,5	47,3	47,7	---	---	---	---
Beamte	164	120	84	78	9,7 %	9,0 %	7,3 %	7,0 %
Arbeitnehmer	1.520	1.209	1.060	1.035	90,3 %	91,0 %	92,7 %	93,0 %
einfacher Dienst	228	164	126	162	13,5 %	12,3 %	11,0 %	14,6 %
mittlerer Dienst	1.052	803	673	604	62,5 %	60,4 %	58,8 %	54,3 %
gehobener Dienst	353	311	293	296	21,0 %	23,4 %	25,6 %	26,6 %
höherer Dienst	51	51	52	51	3,0 %	3,8 %	4,5 %	4,6 %
Stellenindex	1,08	1,10	1,12	1,13	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Ausgliederungen					20,7 %	16,5 %	14,0 %	13,8 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	538	540	555	550	561	574	282,8	285,5	296,6	294,6	297,8	305,1
Zusatzversorgung	1.731	1.750	1.779	1.768	1.769	1.784	213,9	214,0	217,9	214,2	229,7	233,0
Insgesamt	2.269	2.290	2.334	2.318	2.330	2.358	496,8	499,5	514,5	508,8	527,6	538,1

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030



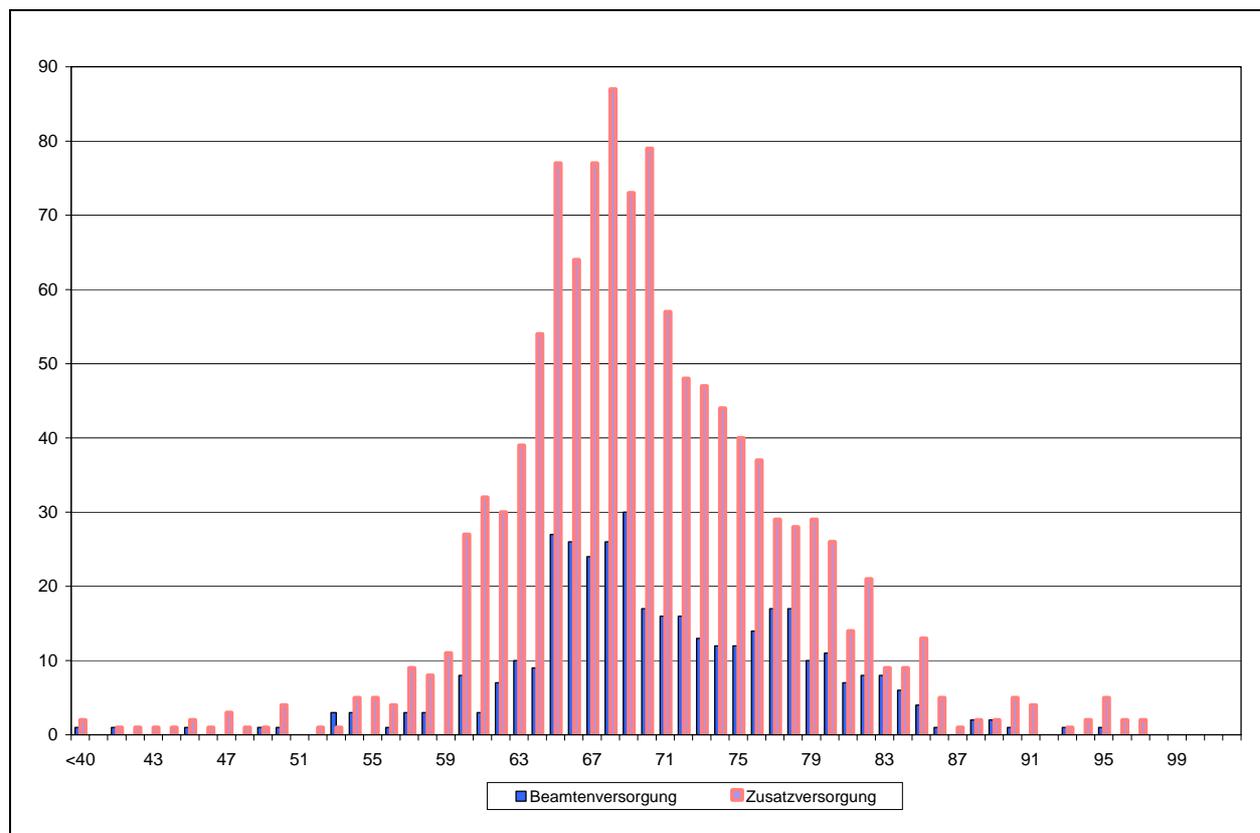
Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005)¹²

	Kernverwaltung						Ausgliederungen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €						in Tausend €					
Beamtenversorgung	7.023	7.254	7.490	7.847	7.990	8.373	7.449	7.738	7.817	7.843	7.601	7.631
Zusatzversorgung	662	699	700	695	752	757	5.542	5.900	5.842	5.780	6.267	6.394
Versorgungsausgaben	7.685	7.953	8.190	8.541	8.741	9.130	12.991	13.637	13.659	13.623	13.868	14.025
Versorgungszuschlag						207	6.547	5.471	5.193	6.824	7.802	6.421
Versorgungsrücklage	21	36	71	212	14	156	14	23	45	107	39	109
Vorsorgeaufwendungen	21	36	71	212	14	362	6.561	5.495	5.238	6.931	7.841	6.530

¹² Bei den Ausgliederungen sind die Versorgungsausgabenanteile enthalten, die auf ausgegliederte Einrichtungen entfallen, aber in der Kernverwaltung bzw. in den Sonderhaushalten abgewickelt werden.

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

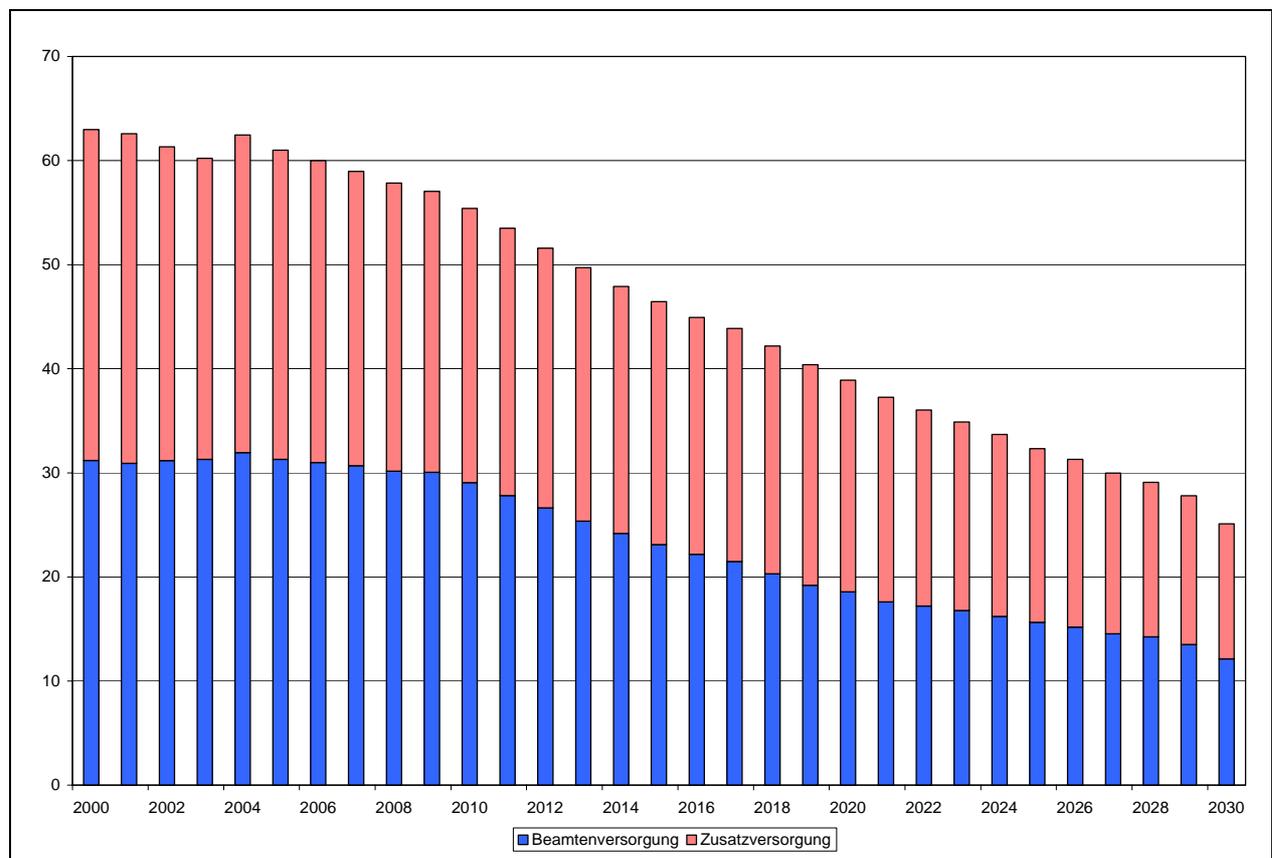
Versorgungskennzahlen (2000 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	342	364	377	384	63,57 %	65,59 %	67,20 %	66,90 %
Hinterbliebene	196	191	184	190	36,43 %	34,41 %	32,80 %	33,10 %
weibliche Urheber	20	24	26	30	5,85 %	6,59 %	6,90 %	7,81 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,60	1,59	1,60	1,59	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	83	76	61	55	24,27 %	20,88 %	16,18 %	14,32 %
Urheber ab 80 Jahre	43	48	50	52	12,57 %	13,19 %	13,26 %	13,54 %
Stellenindex	1,54	1,56	1,58	1,60	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					5,55 %	5,49 %	5,29 %	5,21 %
Zusatzversorgung								
Urheber	1.159	1.187	1.183	1.183	66,96 %	66,72 %	66,87 %	66,31 %
Hinterbliebene	572	592	586	601	33,04 %	33,28 %	33,13 %	33,69 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					21,81 %	21,70 %	21,96 %	22,14 %

Entwicklung der Versorgung in den Sonderhaushalten (2000 bis 2005)

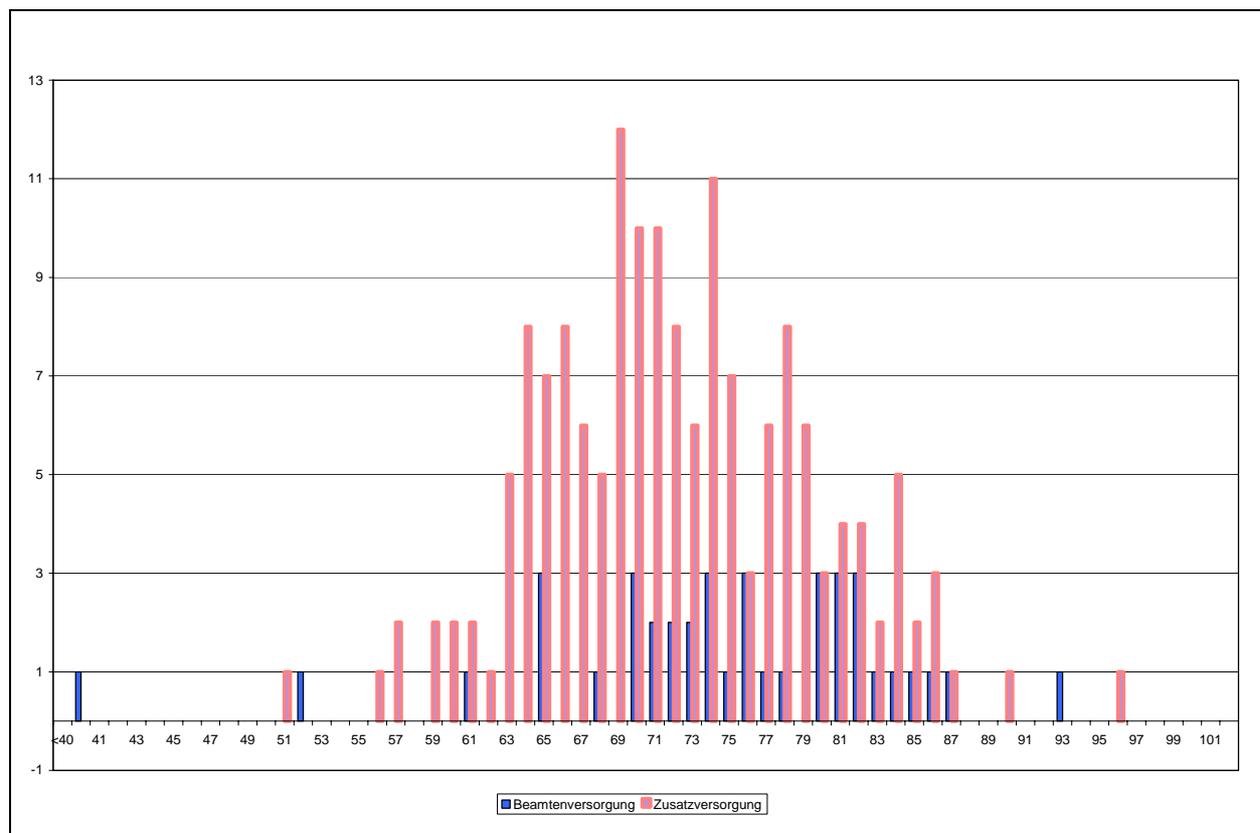
	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	61	61	60	60	61	60	31,2	30,9	31,2	31,3	31,9	31,3
Zusatzversorgung	252	252	244	237	230	224	31,8	31,7	30,2	28,9	30,5	29,7
Insgesamt	313	313	304	297	291	284	63,0	62,6	61,3	60,2	62,5	61,0

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030 in den Sonderhaushalten



Quelle: Anlage 30.

Altersstruktur der Versorgungsurheber in den Sonderhaushalten (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

Versorgungskennzahlen in den Sonderhaushalten (2000 bis 2005)

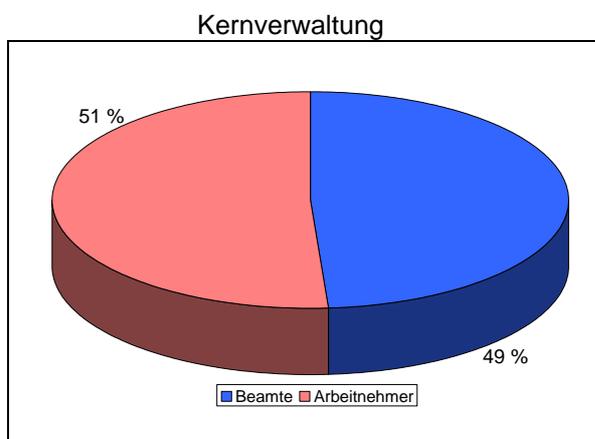
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	40	39	41	40	65,57 %	65,00 %	67,21 %	66,67 %
Hinterbliebene	21	21	20	20	34,43 %	35,00 %	32,79 %	33,33 %
weibliche Urheber	3	3	3	3	7,50 %	7,69 %	7,32 %	7,50 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,63	1,61	1,62	1,62	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	2	2	5	3	5,00 %	5,13 %	12,20 %	7,50 %
Urheber ab 80 Jahre	5	7	12	15	12,50 %	17,95 %	29,27 %	37,50 %
Stellenindex	1,49	1,49	1,51	1,52	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,65 %	0,59 %	0,58 %	0,54 %
Zusatzversorgung								
Urheber	182	177	170	163	72,22 %	72,54 %	73,91 %	72,77 %
Hinterbliebene	70	67	60	61	27,78 %	27,46 %	26,09 %	27,23 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					3,42 %	3,24 %	3,16 %	3,05 %

Produktplan 71: Wirtschaft

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	145	121	141	141	137,3	109,5	123,8	124,3

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005) *)

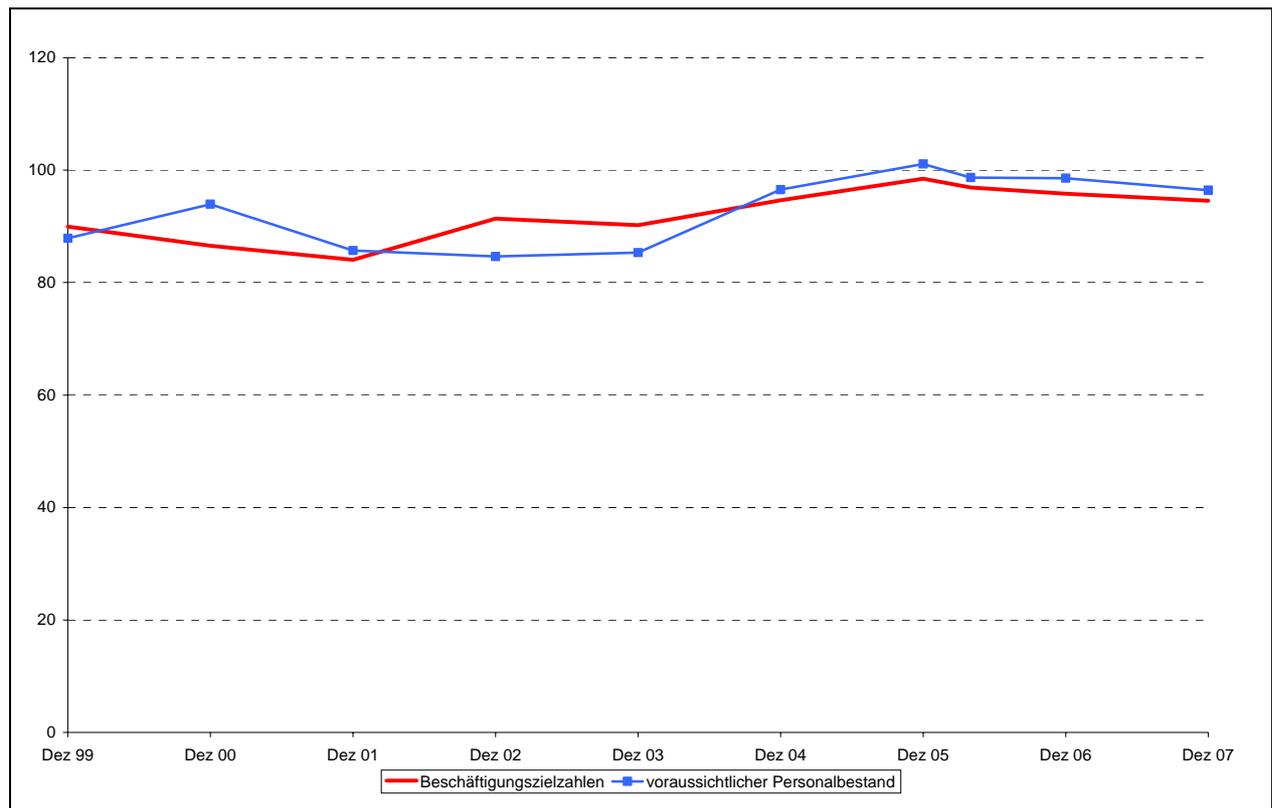
	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	4.749.910	4.170.094	5.684.616	5.991.685
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	4.736.097	4.168.493	5.544.728	5.697.380
Gesamt	4.749.910	4.170.094	5.684.616	5.991.685

*) Durch die Zusammenlegung der Ressorts Wirtschaft und Häfen im Jahre 1999 wurde Personal des Produktbereichs 8101 in den Produktplan 71 überführt.

Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

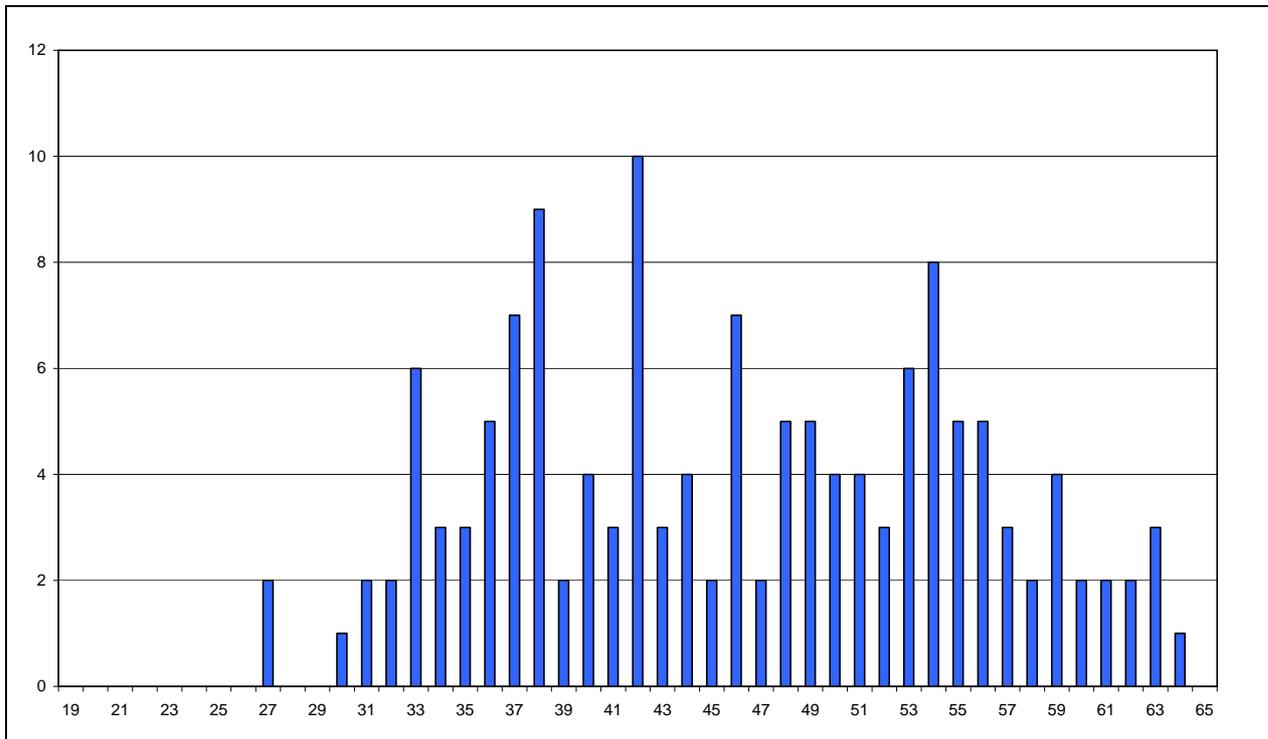
	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	101,1	98,5	2,6	5.193	5.299	-107
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	101,1	98,5	2,6	5.193	5.299	-107
Refinanzierte	8,9	---	---	505	541	-36
Nebentitel	---	---	---	294	304	-10
Insgesamt	110,0	---	---	5.992	6.144	-153
Abgänge 58er	0,0	---	---	0	---	---
Abwesende	14,3	---	---	1	---	---

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)



Quelle: Anlage 28.

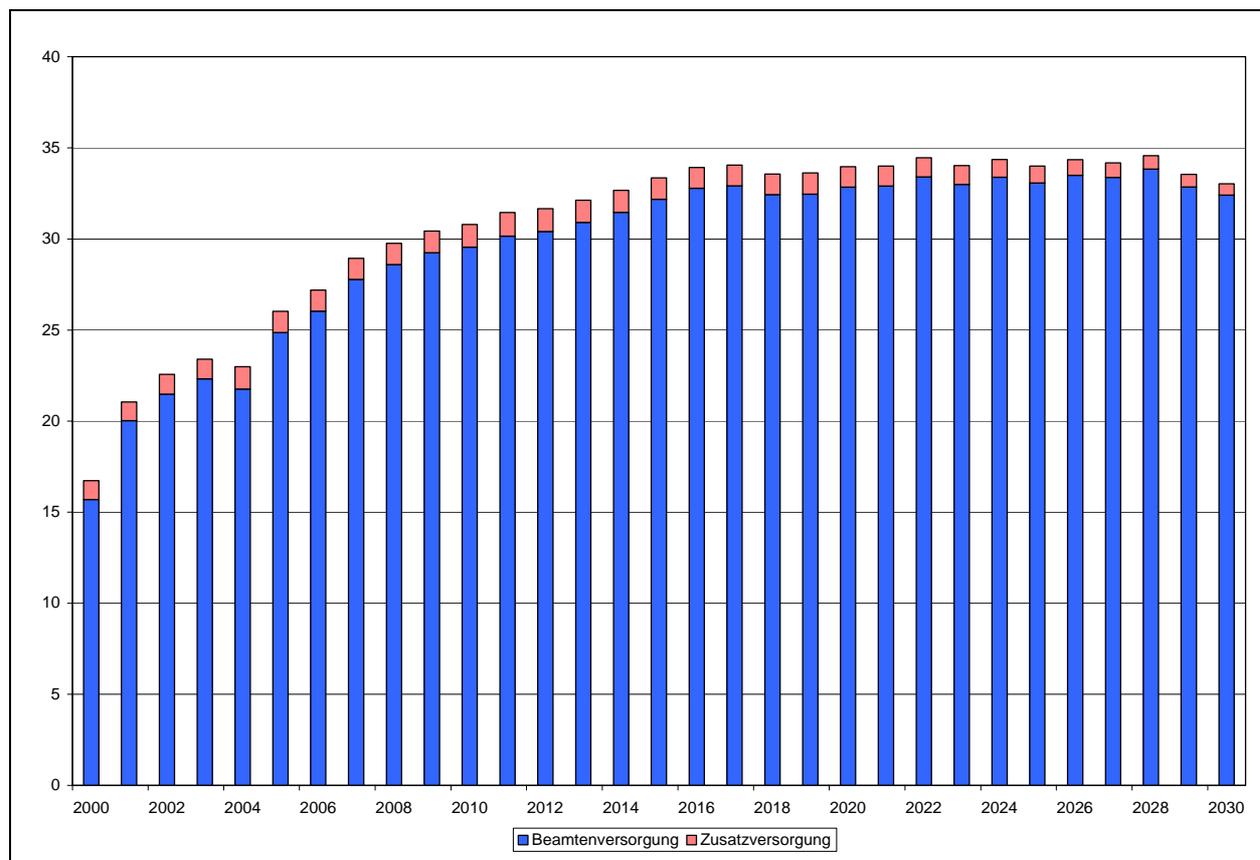
Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	145	121	141	141				
weibliche Beschäftigte	60	58	70	74	41,4 %	47,9 %	49,6 %	52,5 %
Teilzeitbeschäftigte	19	30	43	42	13,1 %	24,8 %	30,5 %	29,8 %
Beschäftigte je VZÄ	1,06	1,11	1,14	1,13	---	---	---	---
Abwesende	18	17	19	16	12,4 %	14,0 %	13,5 %	11,3 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	32	27	18	16	22,1 %	22,3 %	12,8 %	11,3 %
Beschäftigte über 55 Jahren	24	25	25	24	16,6 %	20,7 %	17,7 %	17,0 %
Durchschnittsalter	44,5	44,5	45,7	46,0	---	---	---	---
Beamte	72	66	71	69	49,7 %	54,5 %	50,4 %	48,9 %
Arbeitnehmer	73	55	70	72	50,3 %	45,5 %	49,6 %	51,1 %
einfacher Dienst	6	4	1	1	4,1 %	3,3 %	0,7 %	0,7 %
mittlerer Dienst	46	33	39	37	31,7 %	27,3 %	27,7 %	26,2 %
gehobener Dienst	46	41	46	48	31,7 %	33,9 %	32,6 %	34,0 %
höherer Dienst	47	43	55	55	32,4 %	35,5 %	39,0 %	39,0 %
Stellenindex	1,46	1,51	1,55	1,56	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,7 %	0,6 %	0,8 %	0,8 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	28	34	36	38	38	45	15,7	20,0	21,5	22,3	21,8	24,9
Zusatzversorgung	11	11	12	12	12	11	1,0	1,0	1,1	1,1	1,2	1,2
Insgesamt	39	45	48	50	50	56	16,7	21,1	22,6	23,4	23,0	26,0

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030



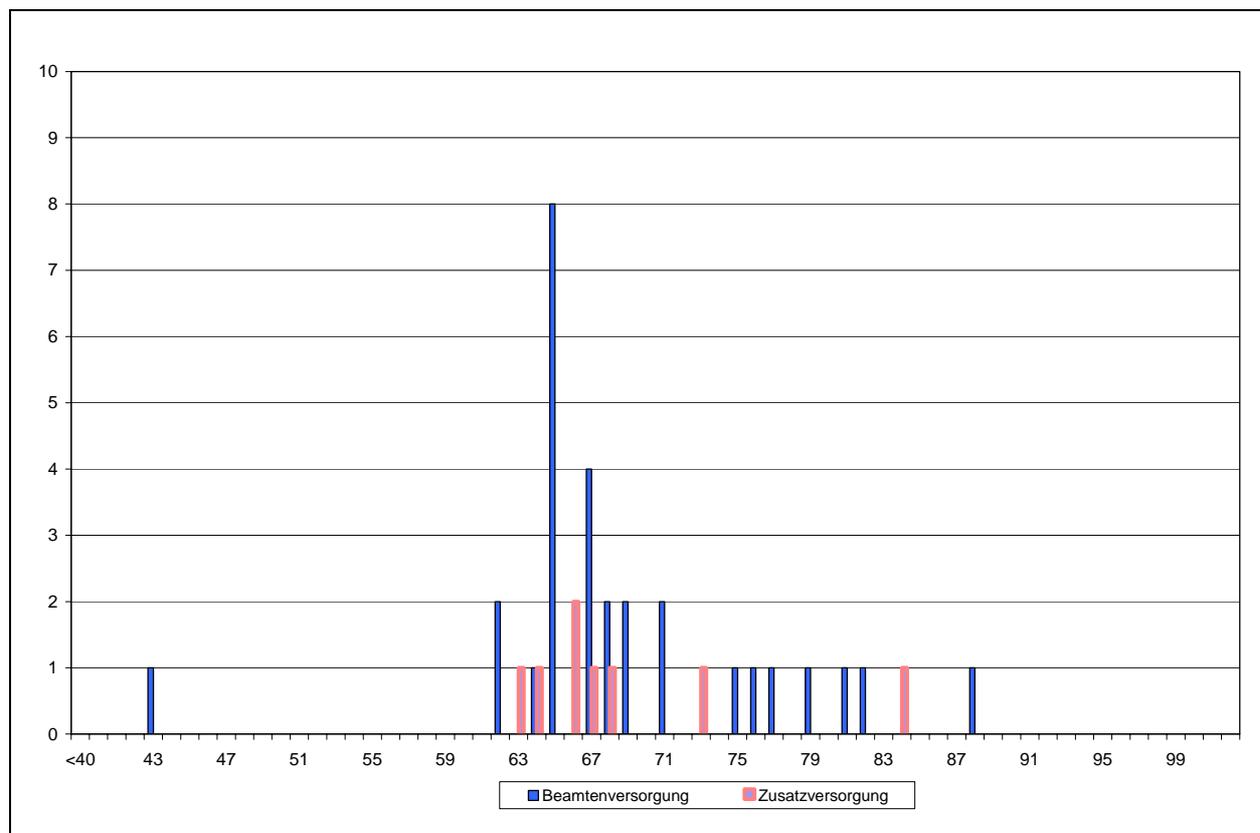
Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005) ¹³

	Kernverwaltung						Ausgliederungen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €						in Tausend €					
Beamtenversorgung	929	1.064	1.262	1.318	1.328	1.439						
Zusatzversorgung	23	26	26	24	27	26						
Versorgungsausgaben	952	1.090	1.288	1.342	1.355	1.465						
Versorgungszuschlag					47	49	0	0	38	70	91	40
Versorgungsrücklage	3	6	12	39	2	29	0	0	1	1	1	1
Vorsorgeaufwendungen	3	6	12	39	50	77	0	0	38	71	92	42

¹³ Bei den Ausgliederungen sind die Versorgungsausgabenanteile enthalten, die auf ausgegliederte Einrichtungen entfallen, aber in der Kernverwaltung bzw. in den Sonderhaushalten abgewickelt werden.

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

Versorgungskennzahlen (2000 bis 2005)

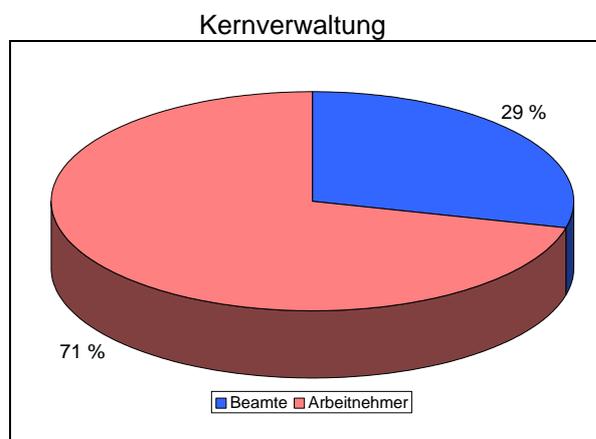
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	18	26	26	29	64,29 %	72,22 %	68,42 %	64,44 %
Hinterbliebene	10	10	12	16	35,71 %	27,78 %	31,58 %	35,56 %
weibliche Urheber	1				5,56 %			
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,47	1,44	1,49	1,47	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	5	10	8	4	27,78 %	38,46 %	30,77 %	13,79 %
Urheber ab 80 Jahre	1	1	3	3	5,56 %	3,85 %	11,54 %	10,34 %
Stellenindex	2,02	2,01	1,99	2,00	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,29 %	0,39 %	0,36 %	0,39 %
Zusatzversorgung								
Urheber	7	8	8	8	63,64 %	66,67 %	66,67 %	72,73 %
Hinterbliebene	4	4	4	3	36,36 %	33,33 %	33,33 %	27,27 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,13 %	0,15 %	0,15 %	0,15 %

Produktplan 81: Häfen

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	250	221	161	156	234,7	207,2	148,7	143,6

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005) *)

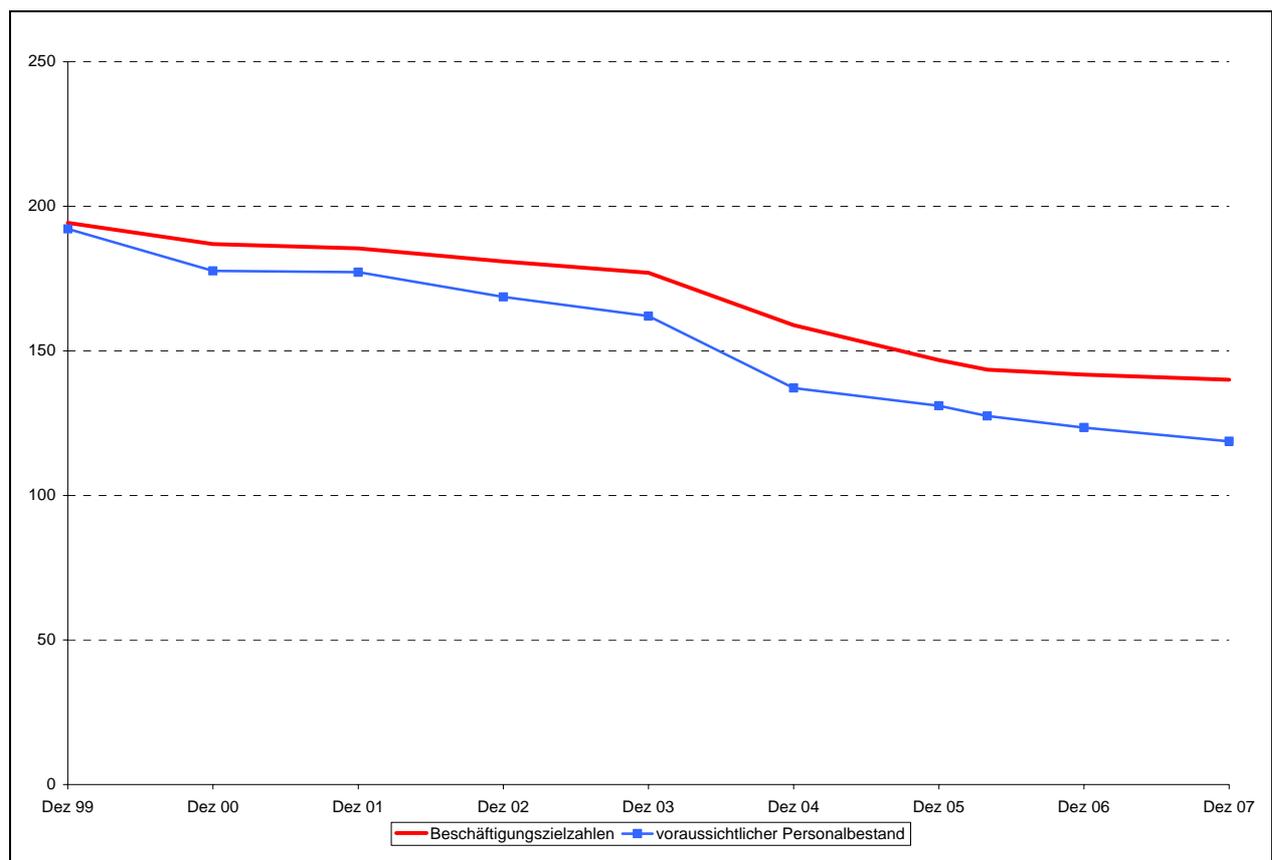
	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	8.274.441	10.043.583	7.585.793	7.633.847
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	8.273.034	10.025.959	7.173.514	7.208.671
Gesamt	8.274.441	10.043.583	7.585.793	7.633.847

*) Durch die Zusammenlegung der Ressorts Wirtschaft und Häfen im Jahre 1999 wurde Personal des Produktbereichs 8101 in den Produktplan 71 überführt.

Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

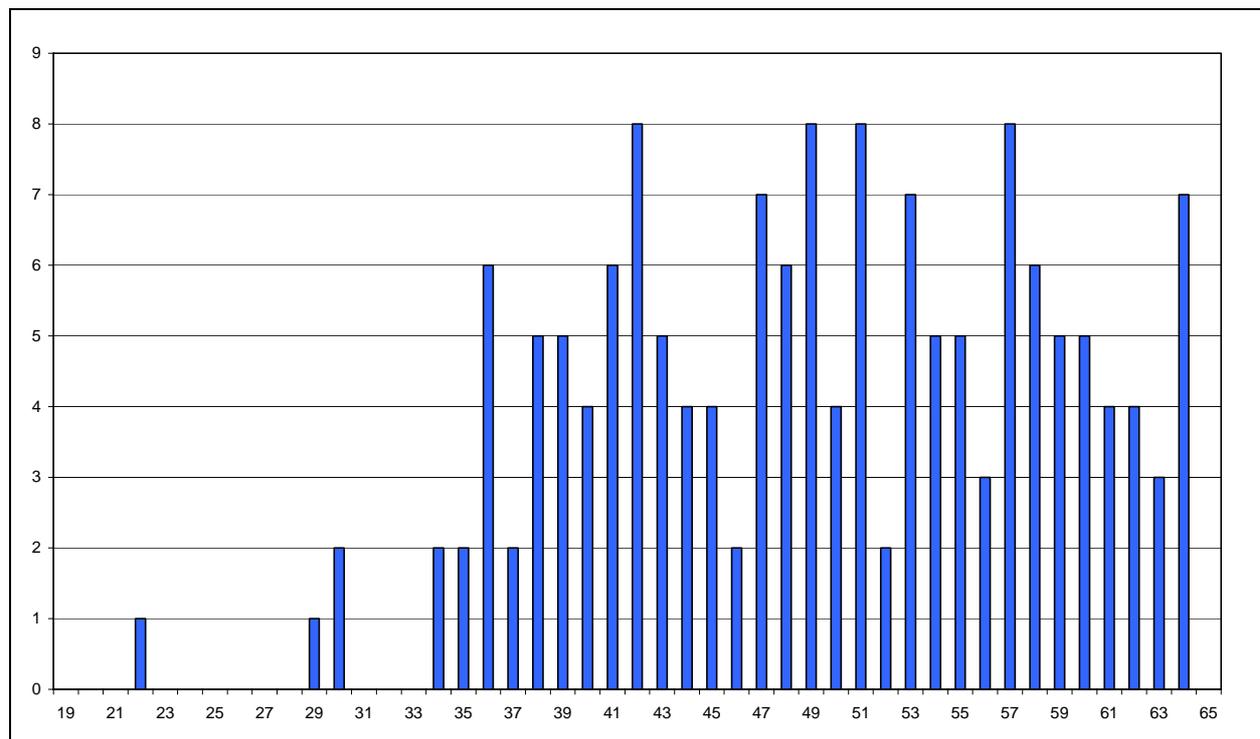
	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	131,0	146,8	-15,8	6.876	6.901	-25
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	131,0	146,8	-15,8	6.876	6.901	-25
Refinanzierte	8,0	---	---	333	457	-125
Nebentitel	---	---	---	425	752	-327
Insgesamt	139,1	---	---	7.634	8.110	-476
Abgänge 58er	0,0	---	---	0	---	---
Abwesende	4,5	---	---	13	---	---

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)



Quelle: Anlage 28.

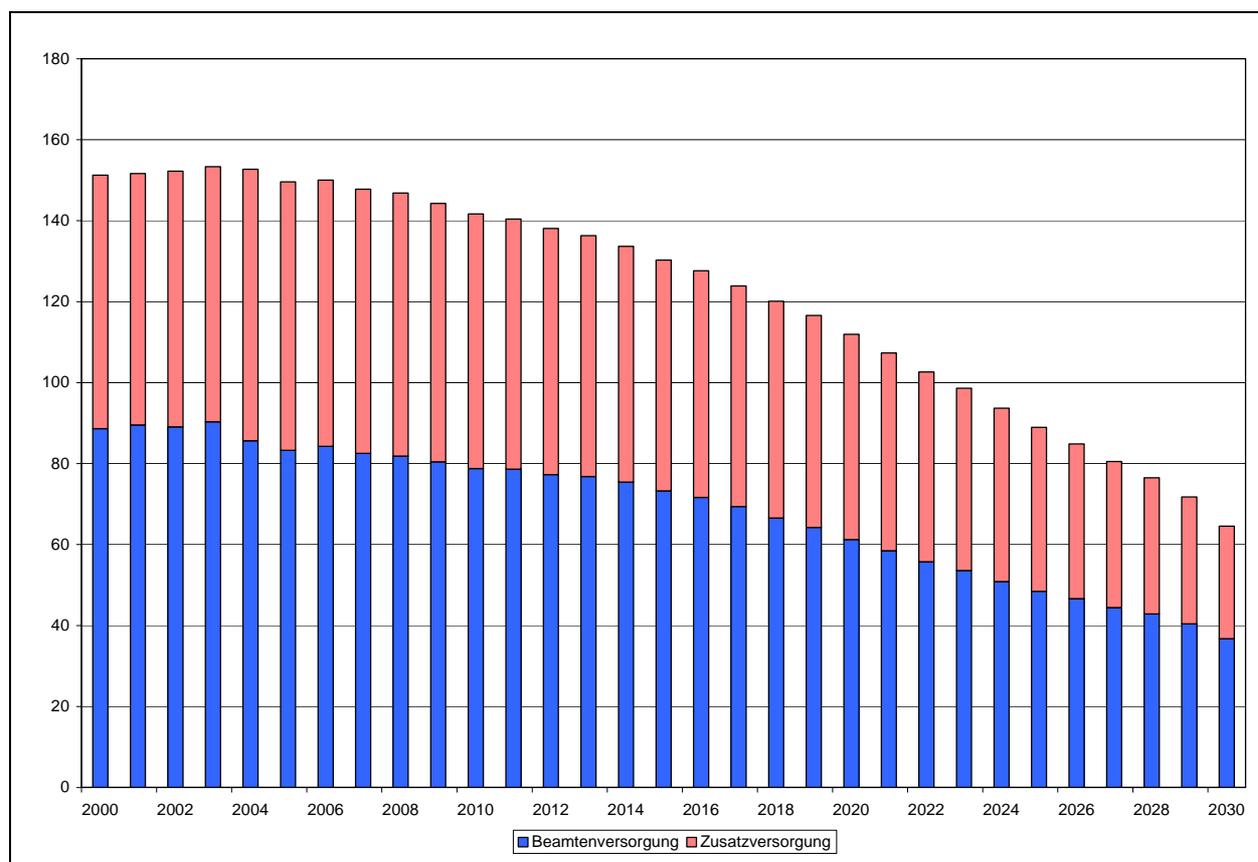
Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	250	221	161	156				
weibliche Beschäftigte	68	61	39	35	27,2 %	27,6 %	24,2 %	22,4 %
Teilzeitbeschäftigte	41	36	33	32	16,4 %	16,3 %	20,5 %	20,5 %
Beschäftigte je VZÄ	1,07	1,07	1,08	1,09	---	---	---	---
Abwesende	18	8	4	5	7,2 %	3,6 %	2,5 %	3,2 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	30	22	7	6	12,0 %	10,0 %	4,3 %	3,8 %
Beschäftigte über 55 Jahren	60	59	42	45	24,0 %	26,7 %	26,1 %	28,8 %
Durchschnittsalter	47,9	47,4	48,4	49,1	---	---	---	---
Beamte	62	67	47	45	24,8 %	30,3 %	29,2 %	28,8 %
Arbeitnehmer	188	154	114	111	75,2 %	69,7 %	70,8 %	71,2 %
einfacher Dienst	35	13	8	8	14,0 %	5,9 %	5,0 %	5,1 %
mittlerer Dienst	140	114	75	78	56,0 %	51,6 %	46,6 %	50,0 %
gehobener Dienst	55	61	56	51	22,0 %	27,6 %	34,8 %	32,7 %
höherer Dienst	20	33	22	19	8,0 %	14,9 %	13,7 %	12,2 %
Stellenindex	1,17	1,28	1,32	1,31	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					1,1 %	1,2 %	0,9 %	0,9 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	168	168	165	169	164	162	88,7	89,5	89,1	90,3	85,7	83,3
Zusatzversorgung	552	555	565	567	566	556	62,6	62,1	63,8	63,0	67,1	66,3
Insgesamt	720	723	730	736	730	718	151,3	151,7	152,9	153,3	152,7	149,6

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030



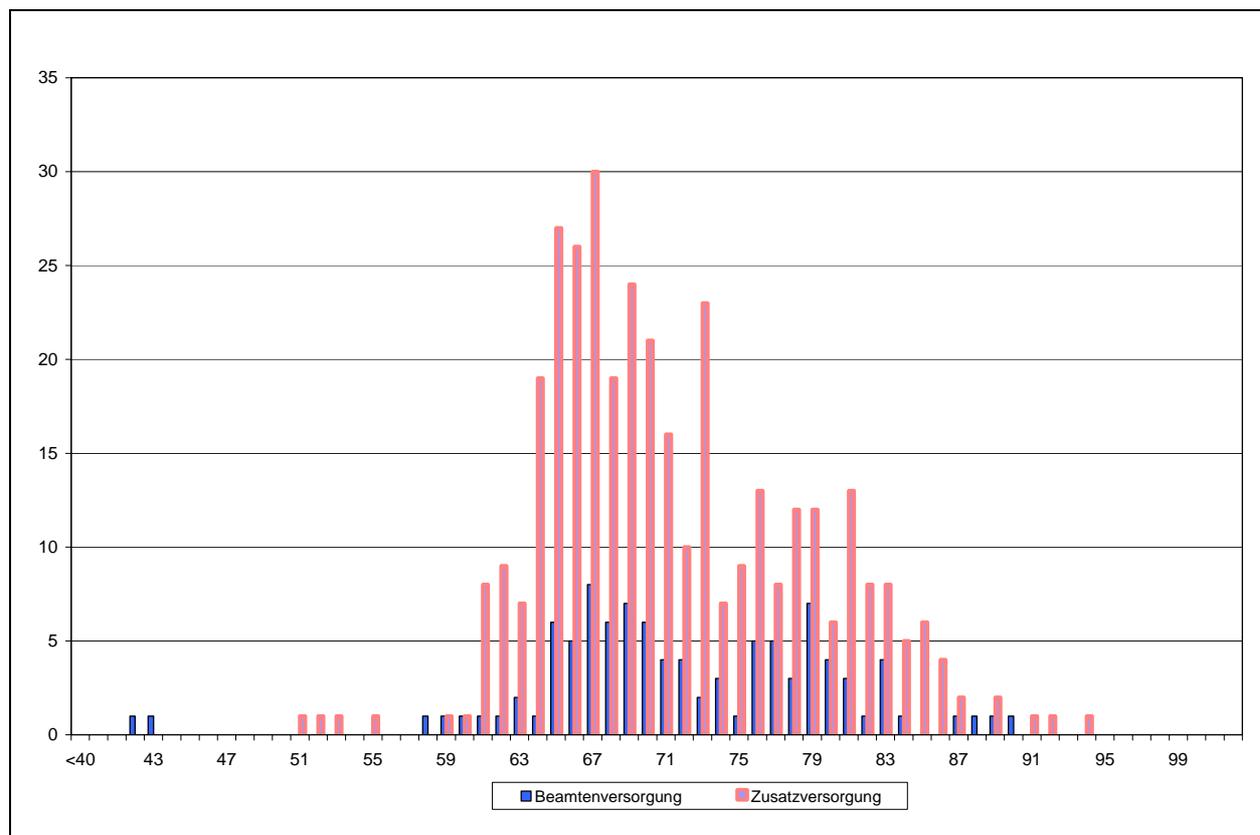
Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005)¹⁴

	Kernverwaltung						Ausgliederungen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €						in Tausend €					
Beamtenversorgung	4.231	4.297	4.416	4.397	4.210	4.054	0	0	0	109	145	196
Zusatzversorgung	1.680	1.796	1.779	1.774	1.925	1.919	0	0	0	0	4	12
Versorgungsausgaben	5.911	6.092	6.194	6.171	6.135	5.973	0	0	0	109	149	208
Versorgungszuschlag					21	24	0	0	1.158	593	2.297	1.219
Versorgungsrücklage	7	12	24	73	8	58	2	4	6	18	8	8
Vorsorgeaufwendungen	7	12	24	73	28	82	2	4	1.164	612	2.305	1.228

¹⁴ Bei den Ausgliederungen sind die Versorgungsausgabenanteile enthalten, die auf ausgegliederte Einrichtungen entfallen, aber in der Kernverwaltung bzw. in den Sonderhaushalten abgewickelt werden.

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

Versorgungskennzahlen (2000 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	105	109	104	99	62,50 %	66,06 %	63,41 %	61,11 %
Hinterbliebene	63	56	60	63	37,50 %	33,94 %	36,59 %	38,89 %
weibliche Urheber	3	4	5	5	2,86 %	3,67 %	4,81 %	5,05 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,59	1,59	1,61	1,63	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	23	16	15	10	21,90 %	14,68 %	14,42 %	10,10 %
Urheber ab 80 Jahre	20	23	17	17	19,05 %	21,10 %	16,35 %	17,17 %
Stellenindex	1,61	1,63	1,66	1,69	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					1,70 %	1,64 %	1,46 %	1,34 %
Zusatzversorgung								
Urheber	367	377	373	363	66,49 %	66,73 %	65,90 %	65,29 %
Hinterbliebene	185	188	193	193	33,51 %	33,27 %	34,10 %	34,71 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					6,90 %	6,89 %	6,92 %	6,79 %

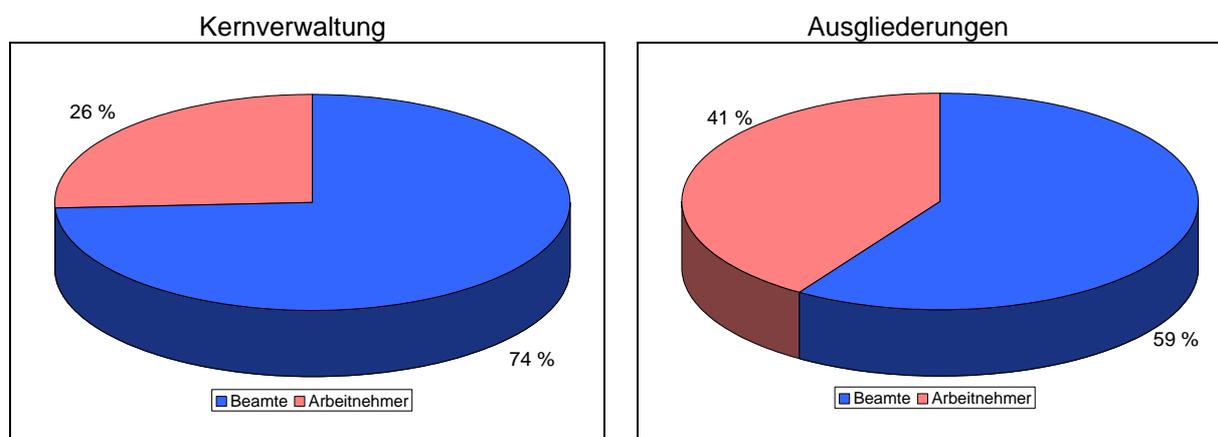
Produktplan 91: Finanzen/Personal (ohne Allg. Bew.)

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	2.071	1.834	1.722	1.672	1.894,3	1.650,1	1.501,0	1.457,9
Betriebe *)	456	386	394	400	423,6	351,2	349,1	355,2
Gesamt	2.527	2.220	2.116	2.072	2.318,0	2.001,2	1.850,1	1.813,1

*) Fidatas Bremen, Performa Nord

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

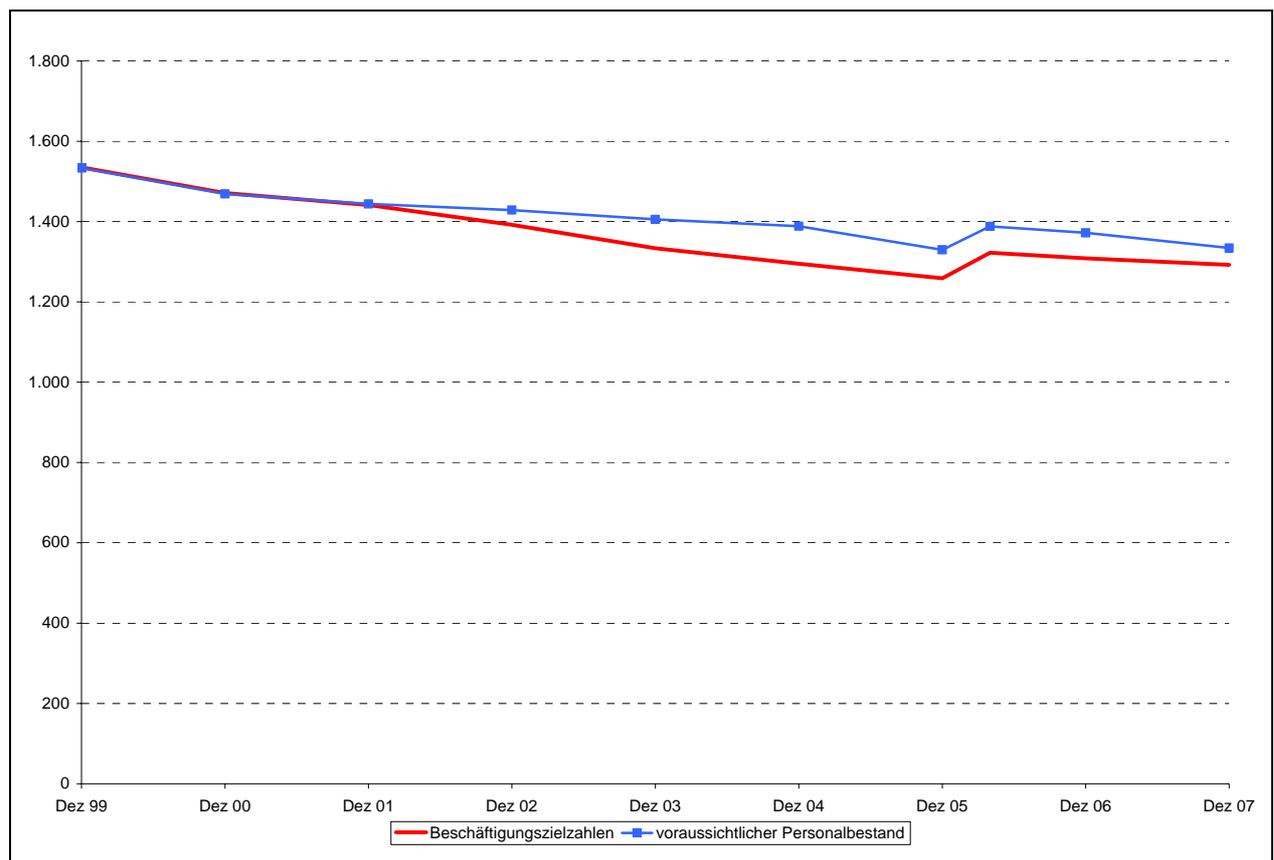
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005)

	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	63.038.229	64.645.654	68.823.220	69.669.952
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	58.588.691	57.282.205	58.007.844	58.553.486
Betriebe	12.429.904	11.378.631	13.673.038	14.373.503
Gesamt	75.468.132	76.024.284	82.496.259	84.043.454

Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

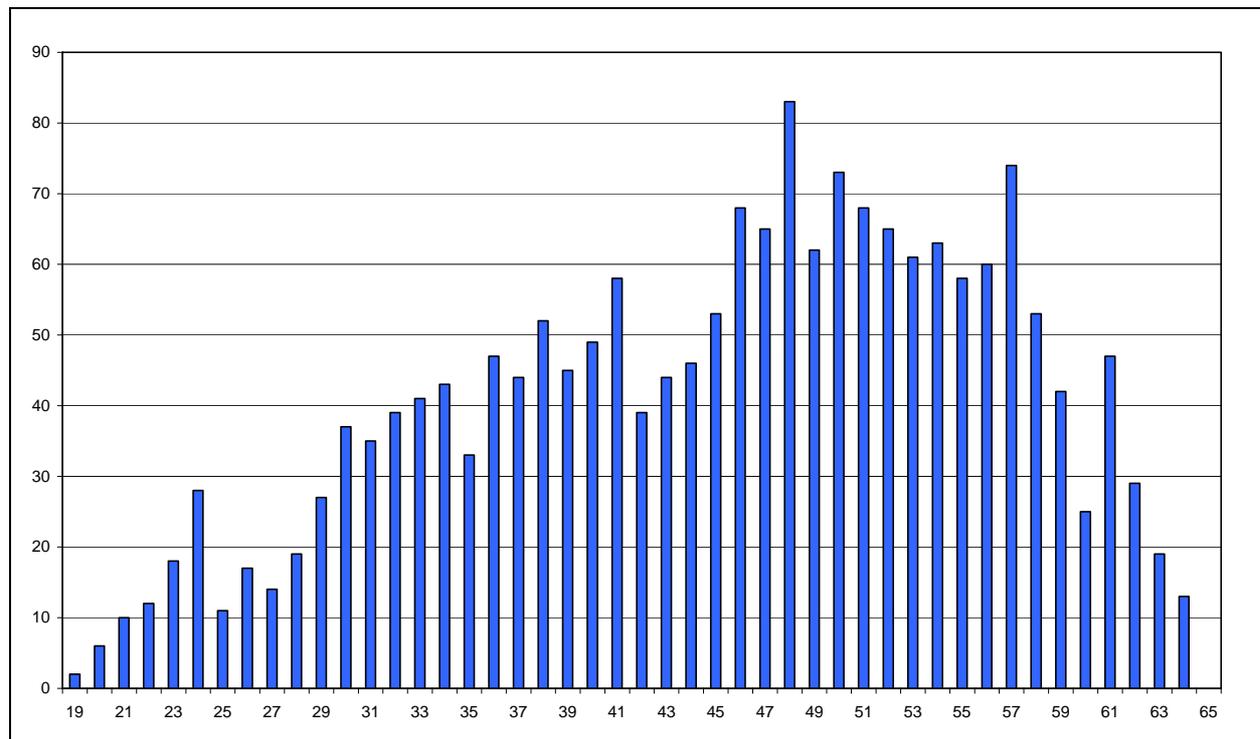
	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	<i>Vollzeitäquivalente</i>			<i>Tausend €</i>		
Kernbereich	1.329,7	1.258,9	70,8	56.170	56.074	96
Ausbildung	578,8	557,0	21,8	7.717	7.941	-224
Zwischensumme	1.908,4	1.815,9	92,5	63.887	64.015	-129
Refinanzierte	70,2	---	---	2.615	2.532	82
Nebentitel	---	---	---	3.168	3.179	-10
Insgesamt	1.978,6	---	---	69.670	69.726	-56
Abgänge 58er	0,6	---	---	7	---	---
Abwesende	82,9	---	---	60	---	---

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)

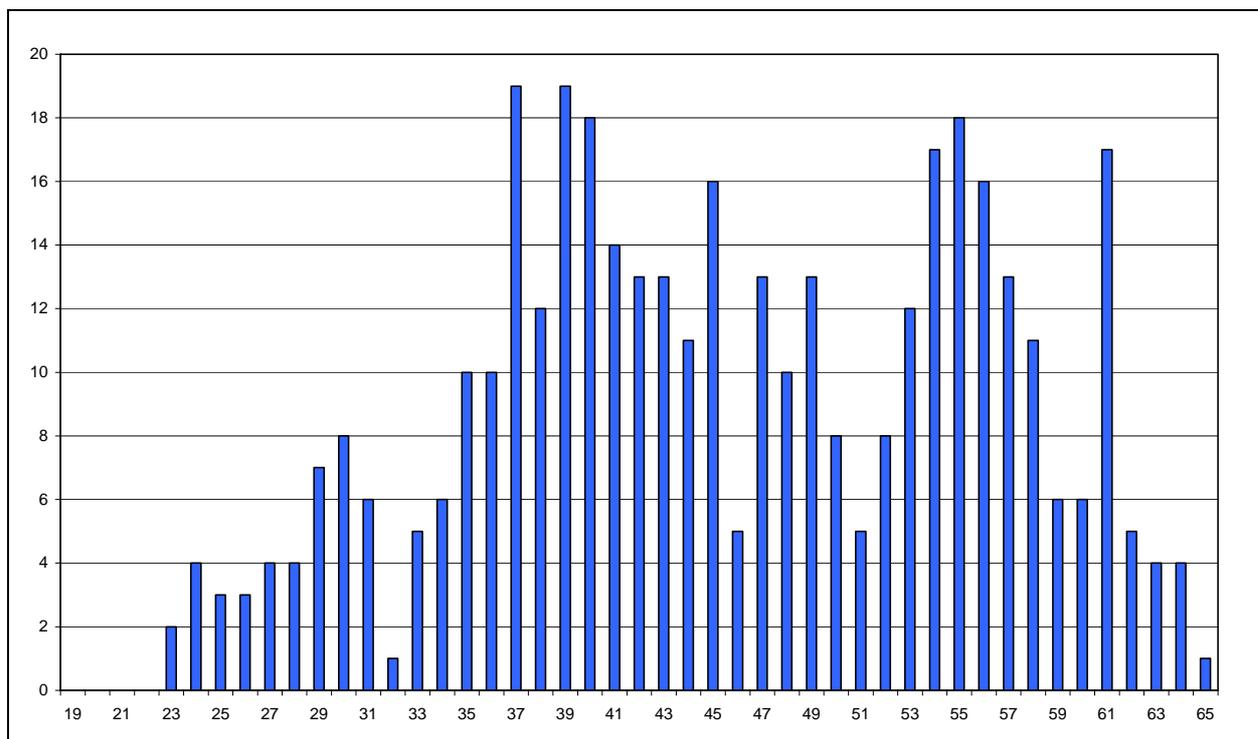


Quelle: Anlage 28.

Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	2.071	1.834	1.722	1.672				
weibliche Beschäftigte	1.044	946	897	880	50,4 %	51,6 %	52,1 %	52,6 %
Teilzeitbeschäftigte	419	472	570	553	20,2 %	25,7 %	33,1 %	33,1 %
Beschäftigte je VZÄ	1,09	1,11	1,15	1,15	---	---	---	---
Abwesende	187	120	94	83	9,0 %	6,5 %	5,5 %	5,0 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	470	370	262	241	22,7 %	20,2 %	15,2 %	14,4 %
Beschäftigte über 55 Jahren	260	264	345	351	12,6 %	14,4 %	20,0 %	21,0 %
Durchschnittsalter	41,0	42,5	44,3	45,2	---	---	---	---
Beamte	1.412	1.397	1.371	1.331	68,2 %	76,2 %	79,6 %	79,6 %
Arbeitnehmer	659	437	351	341	31,8 %	23,8 %	20,4 %	20,4 %
mittlerer Dienst	968	808	707	673	46,7 %	44,1 %	41,1 %	40,3 %
gehobener Dienst	886	827	814	800	42,8 %	45,1 %	47,3 %	47,8 %
höherer Dienst	149	156	182	183	7,2 %	8,5 %	10,6 %	10,9 %
Stellenindex	1	1	1	1	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					9,4 %	9,6 %	9,3 %	9,2 %
Auszubildende	119	15	22	33	---	---	---	---

Altersstruktur der Beschäftigten in den Ausgliederungen (2005)



Quelle: Anlage 29.

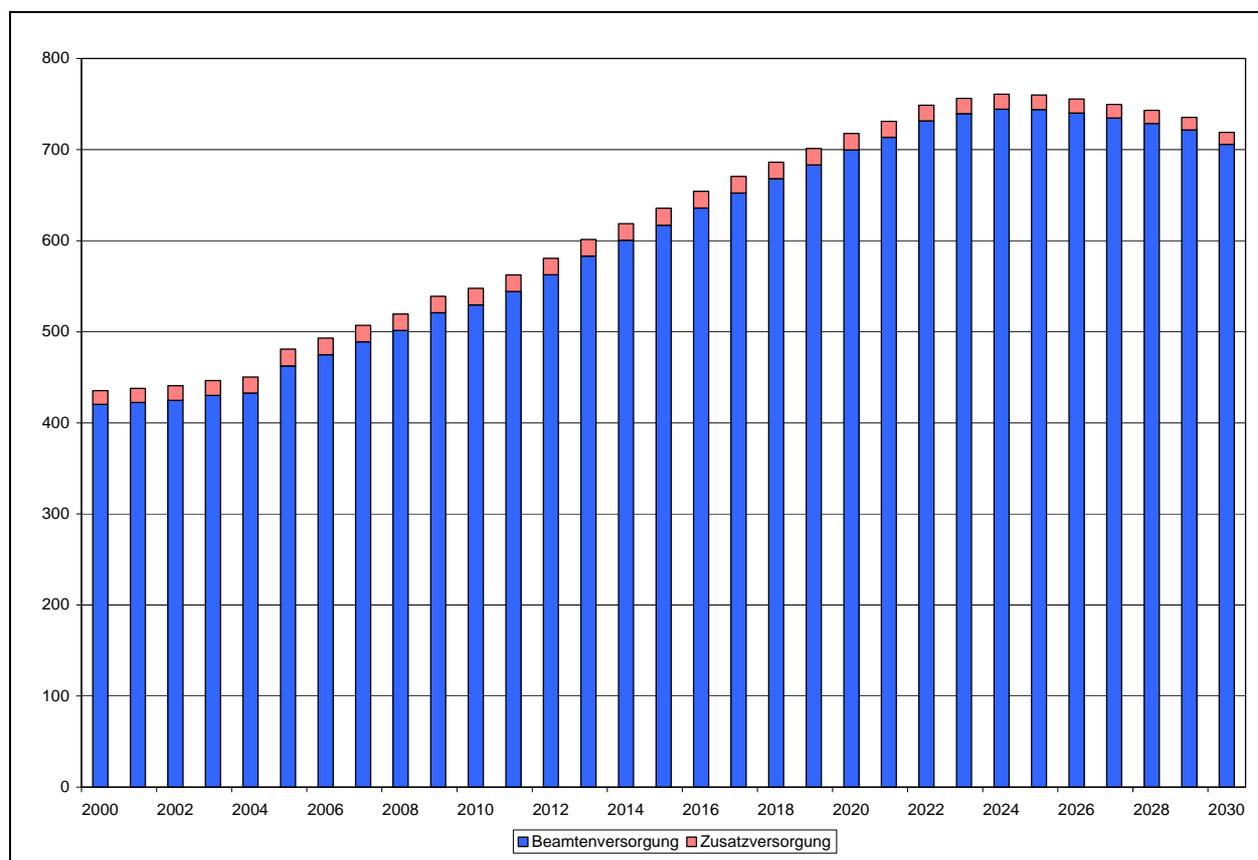
Personalkennzahlen in den Ausgliederungen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	456	386	394	400				
weibliche Beschäftigte	225	192	214	212	49,3 %	49,7 %	54,3 %	53,0 %
Teilzeitbeschäftigte	74	85	120	118	16,2 %	22,0 %	30,5 %	29,5 %
Beschäftigte je VZÄ	1,08	1,10	1,13	1,13	---	---	---	---
Abwesende	37	29	38	30	8,1 %	7,5 %	9,6 %	7,5 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	105	78	51	53	23,0 %	20,2 %	12,9 %	13,3 %
Beschäftigte über 55 Jahren	51	81	77	83	11,2 %	21,0 %	19,5 %	20,8 %
Durchschnittsalter	43,4	45,2	45,7	45,6	---	---	---	---
Beamte	248	254	241	237	54,4 %	65,8 %	61,2 %	59,3 %
Arbeitnehmer	208	132	153	163	45,6 %	34,2 %	38,8 %	40,8 %
einfacher Dienst	17	10	3	3	3,7 %	2,6 %	0,8 %	0,8 %
mittlerer Dienst	258	184	195	189	56,6 %	47,7 %	49,5 %	47,3 %
gehobener Dienst	163	168	173	182	35,7 %	43,5 %	43,9 %	45,5 %
höherer Dienst	18	24	23	26	3,9 %	6,2 %	5,8 %	6,5 %
Stellenindex	1,20	1,26	1,27	1,29	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Ausgliederungen					5,6 %	4,8 %	4,8 %	5,0 %
Auszubildende	9				---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2005)

	Empfänger						Volumen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Beamtenversorgung	726	732	734	748	760	805	420,3	422,4	424,7	430,2	432,7	463,0
Zusatzversorgung	132	133	139	144	147	152	15,0	15,4	16,1	16,4	17,5	18,5
Insgesamt	858	865	873	892	907	957	435,4	437,8	440,8	446,6	450,2	481,5

Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030



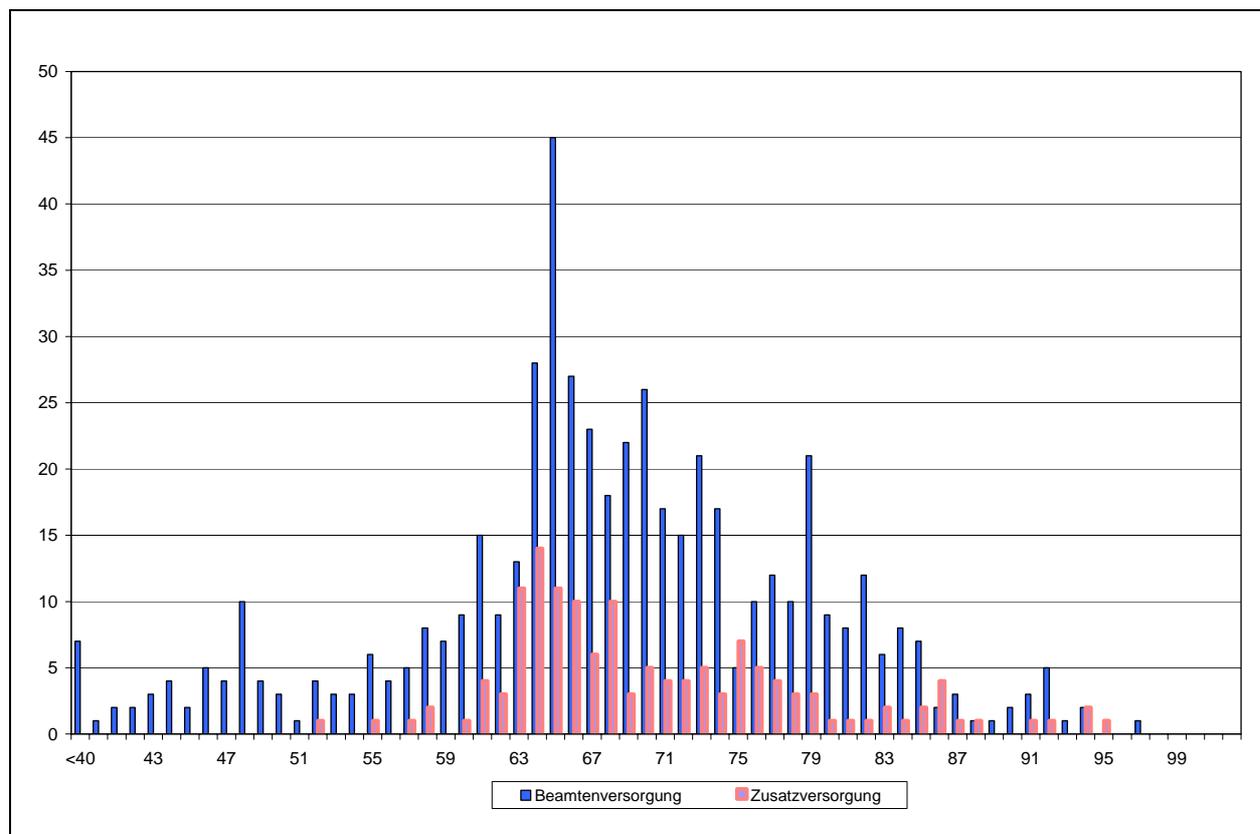
Quelle: Anlage 30.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2005)¹⁵

	Kernverwaltung						Ausgliederungen					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	in Tausend €						in Tausend €					
Beamtenversorgung	14.565	14.978	15.211	15.864	15.874	16.426	4.479	4.550	4.581	4.690	4.494	4.818
Zusatzversorgung	143	169	154	159	176	181	132	140	147	153	169	184
Versorgungsausgaben	14.708	15.147	15.365	16.022	16.050	16.607	4.611	4.690	4.729	4.843	4.663	5.002
Versorgungszuschlag					41	488	3.030	3.133	4.224	3.678	4.139	4.086
Versorgungsrücklage	65	109	220	678	28	433	16	27	55	119	66	107
Vorsorgeaufwendungen	65	109	220	678	69	921	3.046	3.160	4.278	3.797	4.205	4.192

¹⁵ Bei den Ausgliederungen sind die Versorgungsausgabenanteile enthalten, die auf ausgegliederte Einrichtungen entfallen, aber in der Kernverwaltung bzw. in den Sonderhaushalten abgewickelt werden.

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2005)



Quelle: Anlagen 31 und 32.

Versorgungskennzahlen (2000 bis 2005)

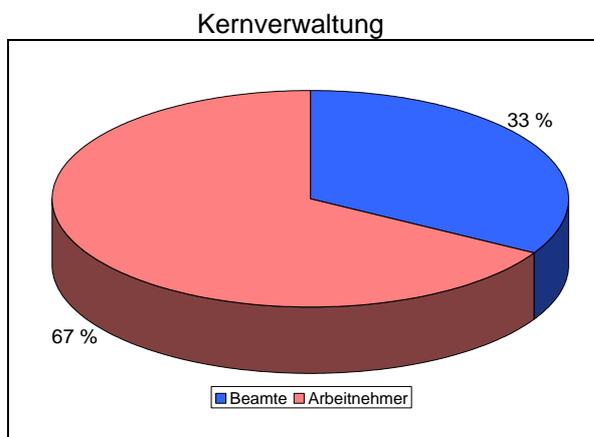
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Beamtenversorgung								
Urheber	444	457	480	522	61,16 %	62,26 %	63,16 %	64,84 %
Hinterbliebene	282	277	280	283	38,84 %	37,74 %	36,84 %	35,16 %
weibliche Urheber	52	67	80	93	11,71 %	14,66 %	16,67 %	17,82 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,42	1,43	1,46	1,47	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	147	140	149	162	33,11 %	30,63 %	31,04 %	31,03 %
Urheber ab 80 Jahre	57	62	71	71	12,84 %	13,57 %	14,79 %	13,60 %
Stellenindex	1,59	1,58	1,58	1,58	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					7,20 %	6,89 %	6,74 %	7,08 %
Zusatzversorgung								
Urheber	121	128	134	140	91,67 %	92,09 %	91,16 %	92,11 %
Hinterbliebene	11	11	13	12	8,33 %	7,91 %	8,84 %	7,89 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					2,28 %	2,34 %	2,49 %	2,62 %

Produktplan 91: Allgemeine Bewilligungen

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	238	314	284	225	234,4	301,4	272,4	212,1

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

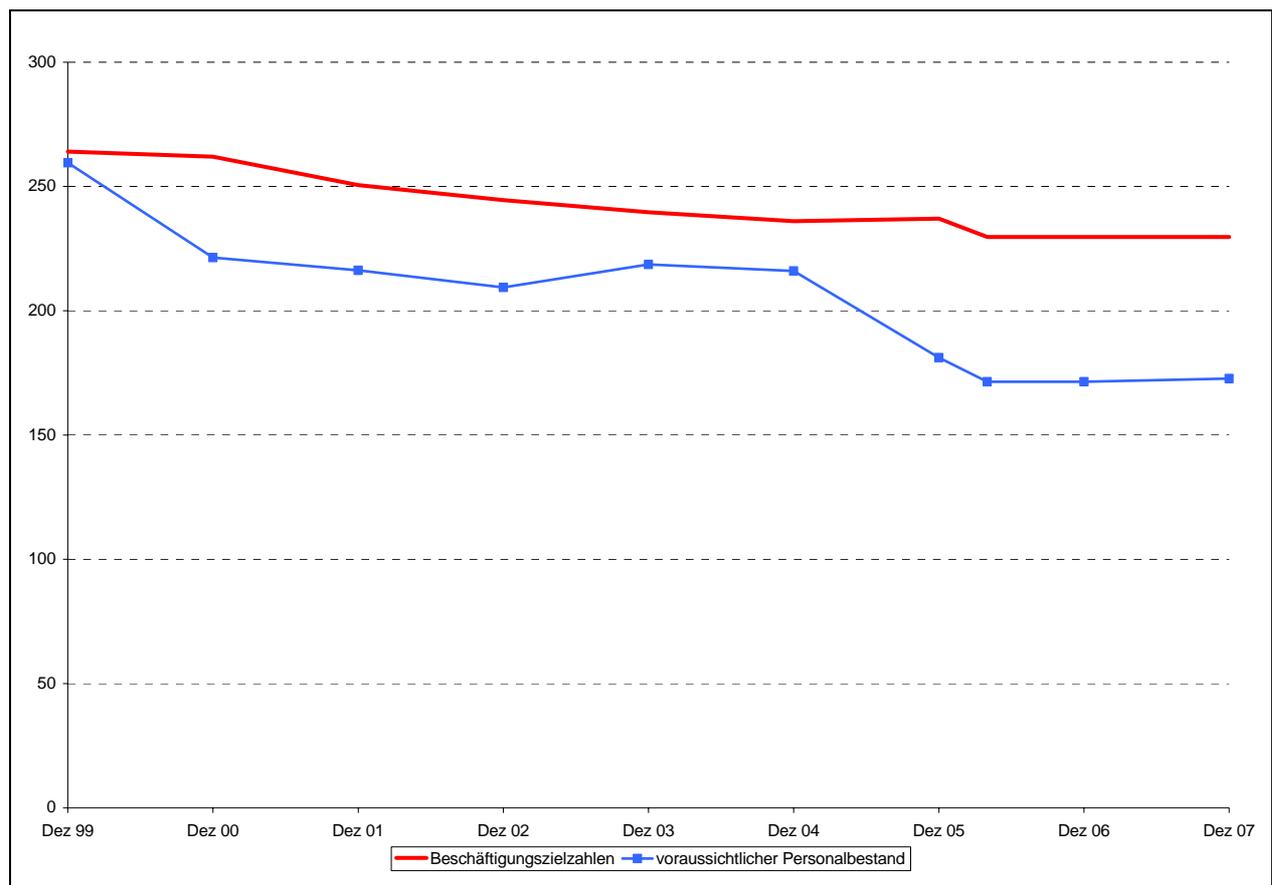
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005)

	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	3.771.079	8.193.444	8.049.802	7.094.224
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	3.771.079	8.193.444	8.049.802	7.094.224
Gesamt	3.771.079	8.193.444	8.049.802	7.094.224

Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

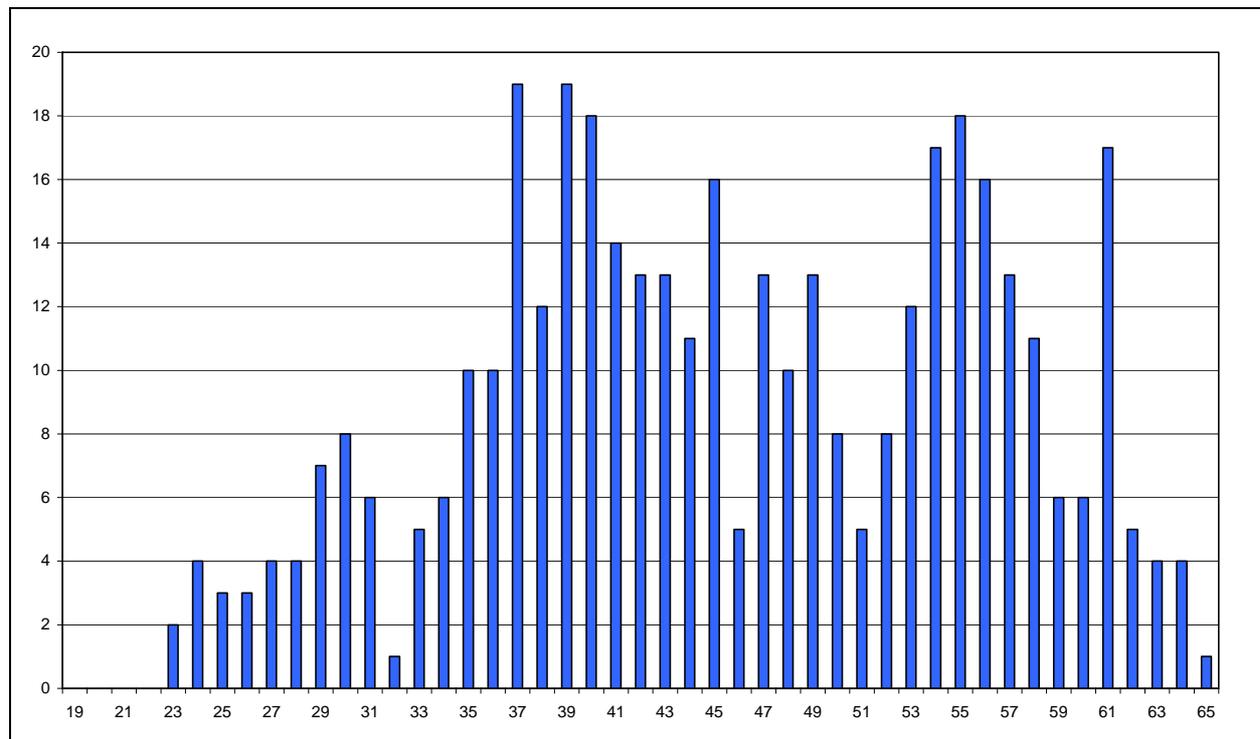
	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	181,1	237,0	-55,9	6.999	7.024	-25
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	181,1	237,0	-55,9	6.999	7.024	-25
Refinanzierte	2,0	---	---	95	72	23
Nebentitel	---	---	---	0	0	0
Insgesamt	183,1	---	---	7.094	7.096	-2
Abgänge 58er	0,0	---	---	0	---	---
Abwesende	29,0	---	---	23	---	---

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 27.

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)



Quelle: Anlage 28.

Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

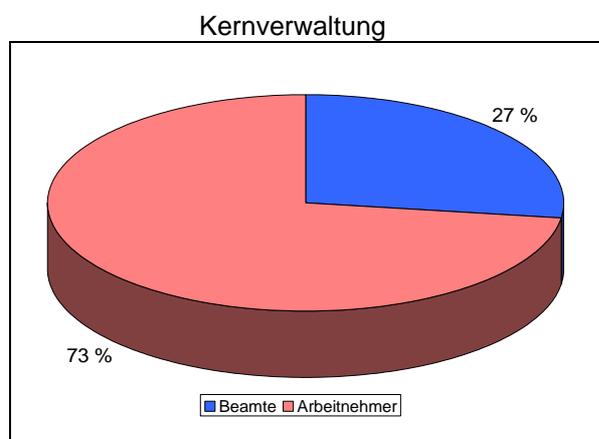
Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	238	314	284	225				
weibliche Beschäftigte	153	149	153	127	64,3 %	47,5 %	53,9 %	56,4 %
Teilzeitbeschäftigte	11	39	33	31	4,6 %	12,4 %	11,6 %	13,8 %
Beschäftigte je VZÄ	1,02	1,04	1,04	1,06	---	---	---	---
Abwesende	39	38	31	33	16,4 %	12,1 %	10,9 %	14,7 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	208	181	167	118	87,4 %	57,6 %	58,8 %	52,4 %
Beschäftigte über 55 Jahren	0	12	8	11		3,8 %	2,8 %	4,9 %
Durchschnittsalter	27,2	34,3	33,7	35,5	---	---	---	---
Beamte	180	173	119	75	75,6 %	55,1 %	41,9 %	33,3 %
Arbeitnehmer	58	141	165	150	24,4 %	44,9 %	58,1 %	66,7 %
einfacher Dienst	1	10	3	3	0,4 %	3,2 %	1,1 %	1,3 %
mittlerer Dienst	152	146	168	150	63,9 %	46,5 %	59,2 %	66,7 %
gehobener Dienst	73	111	79	42	30,7 %	35,4 %	27,8 %	18,7 %
höherer Dienst	12	47	34	30	5,0 %	15,0 %	12,0 %	13,3 %
Stellenindex	1,02	1,13	1,09	1,08	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					1,1 %	1,6 %	1,5 %	1,2 %
Auszubildende	647	579	692	582	---	---	---	---

Produktplan 94: Investitionssonderprogramm

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2005)

	Beschäftigte				Vollkräfte			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	---	34	44	44	---	32,3	41,3	41,4

Beschäftigte nach Statusgruppen (2005)



Quelle: Anlage 26.

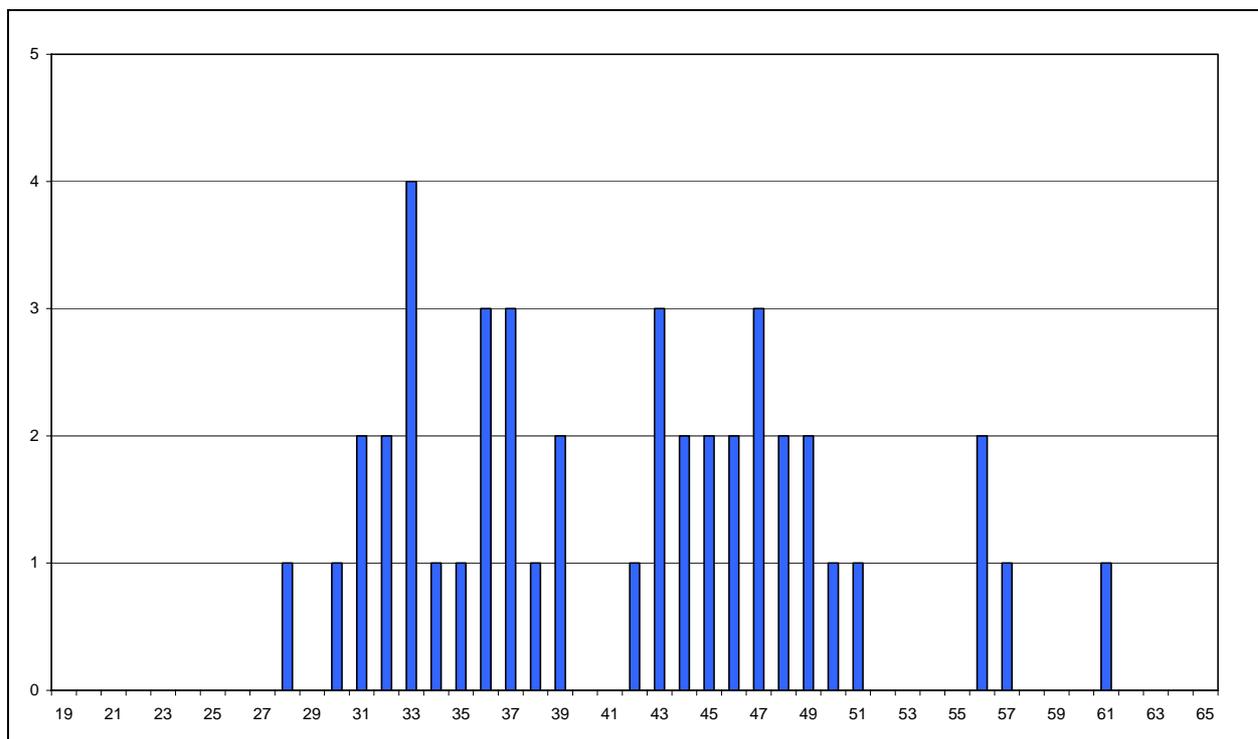
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2005)

	Personalausgaben			
	1993	1999	2004	2005
Kernverwaltung	0	1.546.096	2.114.085	2.237.163
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	0	1.546.096	2.109.609	2.222.858
Gesamt	0	1.546.096	2.114.085	2.237.163

Jahresabschluss 2005 der Kernverwaltung

	Beschäftigungsvolumen Dez 2005			Personalausgaben 2005		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	<i>Vollzeitäquivalente</i>			<i>Tausend €</i>		
Kernbereich	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Refinanzierte	38,4	---	---	2.223	2.223	0
Nebentitel	---	---	---	14	14	0
Insgesamt	38,4	---	---	2.237	2.237	0
Abgänge 58er	0,0	---	---	0	---	---
Abwesende	3,0	---	---	1	---	---

Altersstruktur der Beschäftigten (2005)



Quelle: Anlage 28.

Personalkennzahlen (1993 bis 2005)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
Beschäftigte zusammen	---	34	44	44	---			
weibliche Beschäftigte	---	12	14	14	---	35,3 %	31,8 %	31,8 %
Teilzeitbeschäftigte	---	3	5	6	---	8,8 %	11,4 %	13,6 %
Beschäftigte je VZÄ	---	1,05	1,07	1,06	---	---	---	---
Abwesende	---	3	5	3	---	8,8 %	11,4 %	6,8 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	---	6	11	11	---	17,6 %	25,0 %	25,0 %
Beschäftigte über 55 Jahren	---		2	4	---		4,5 %	9,1 %
Durchschnittsalter	---	41,2	41,1	41,5	---	---	---	---
Beamte	---	12	13	12	---	35,3 %	29,5 %	27,3 %
Arbeitnehmer	---	22	31	32	---	64,7 %	70,5 %	72,7 %
einfacher Dienst	---				---			
mittlerer Dienst	---	1			---	2,9 %		
gehobener Dienst	---	9	18	18	---	26,5 %	40,9 %	40,9 %
höherer Dienst	---	24	26	26	---	70,6 %	59,1 %	59,1 %
Stellenindex	---	1,63	1,64	1,62	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung	---				---	0,2 %	0,2 %	0,2 %
Auszubildende	---				---	---	---	---

Anhang

Verzeichnis des Anhangs

Anlage 1:	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2005).....	3
Anlage 2:	Entwicklung der Zahl der Vollkräfte nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2005).....	4
Anlage 3:	Entwicklung des aktiven Beschäftigungsvolumens nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2005)	5
Anlage 4:	Personalaufwand nach Produktplänen und Konzernbereichen in Tausend Euro (1993 bis 2005).....	6
Anlage 5:	Bezüge der Beamten und Richter in der Kernverwaltung nach Produktplänen (1993 bis 2005).....	7
Anlage 6:	Entgelte der Arbeitnehmer in der Kernverwaltung nach Produktplänen (1993 bis 2005).....	8
Anlage 7:	Vergütungen der Nebenamtler/-berufler in der Kernverwaltung nach Produktplänen (1993 bis 2005)	9
Anlage 8:	Aufteilung der refinanzierten Bezüge in der Kernverwaltung nach Produktplänen (1993 bis 2005)	9
Anlage 9:	Anteile der Produktpläne an den Gesamtausgaben (1993 bis 2005).....	10
Anlage 10:	Entwicklung der Dienstbezüge nach Produktplänen und Konzernbereichen in Tausend Euro (1993 bis 2005)	11
Anlage 11:	Soll-Ist-Vergleich des Beschäftigungsvolumens nach Produktplänen (Stand: 01.12.2005)	12
Anlage 12:	Abrechnung der Ressorthaushalte - Land und Stadtgemeinde- (2005).....	13
Anlage 13:	Entwicklung der Anteile der Beschäftigten unter 35 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2005).....	14
Anlage 14:	Entwicklung der Anteile der Beschäftigten über 55 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2005).....	15
Anlage 15:	Entwicklung der Frauenquote nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2005).....	16
Anlage 16:	Entwicklung der Teilzeitquote nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2005).....	17
Anlage 17:	Schwerbehindertenquote nach Produktplänen (2005)	18
Anlage 18:	Stellenindex aktiv und Versorgung nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2005).....	19
Anlage 19:	Personalbestand der Versorgungsempfänger nach Produktplänen/ Versorgungsbereichen (2000 bis 2005)	20

Anlage 20:	Volumen der Versorgungsempfänger nach Produktplänen und Versorgungsbereichen (2000 bis 2005)	21
Anlage 21:	Veränderungen der Anzahl der Versorgungsempfänger nach Produktplänen und Versorgungsbereichen (2000 bis 2005).....	22
Anlage 22:	Versorgungsausgaben nach Produktplänen / Versorgungsbereichen (2000 bis 2005).....	23
Anlage 23:	Ausgaben je Versorgungsurheber und Vollzeitäquivalent nach Produktplänen (2004 und 2005)	24
Anlage 24:	Versorgungsbezüge nach Konzernbereichen (2000 bis 2005)	25
Anlage 25:	Beihilfeausgaben nach Produktplänen (2005).....	26
Anlage 26:	Beschäftigte nach Statusgruppen sowie nach Produktplänen (2005)	27
Anlage 27:	Personalplanung bis 2007 nach Produktplänen	28
Anlage 28:	Altersstruktur der Beschäftigten in der Kernverwaltung nach Produktplänen (2005)	34
Anlage 29:	Altersstruktur der Beschäftigten in den Ausgliederungen nach Produktplänen (2005)	35
Anlage 30:	Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030 nach Produktplänen	36
Anlage 31:	Altersstruktur der Beamtenversorgungsurheber nach Produktplänen (2005)	42
Anlage 32:	Altersstruktur der Zusatzversorgungsurheber nach Produktplänen (2005)	44
Anlage 33:	Personalkennzahlen nach Produktgruppen (2005)	46

Anlage 1: Entwicklung der Beschäftigtenzahlen nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2005)

Produktplan		Kernverwaltung				Sonderhaushalte				Betriebe/Stiftungen				Gesamt			
		1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
01	Bürgerschaft	75	79	80	80									75	79	80	80
02	Rechnungshof	46	46	47	46									46	46	47	46
03	Senatskanzlei	126	91	89	87									126	91	89	87
05	Bund u. Europa	29	41	47	46									29	41	47	46
06	Datenschutz	14	16	15	16									14	16	15	16
07	Inneres	4.789	4.302	4.020	4.027									4.789	4.302	4.020	4.027
08	ZGF	19	19	20	21									19	19	20	21
11	Justiz	1.725	1.585	1.486	1.453					225	188	114	107	1.950	1.773	1.600	1.560
12	Sport	63	46	43	41									63	46	43	41
21	Bildung	8.621	7.150	7.071	7.083									8.621	7.150	7.071	7.083
22	Kultur	150	159	135	143					564	408	449	431	714	567	584	574
24	Hochschulen	62	55	50	51	3.424	3.890	4.288	4.275					3.486	3.945	4.338	4.326
31	Arbeit	557	421	318	307									557	421	318	307
41	Jugend u. Soziales	1.496	1.207	1.375	1.337					1.684	1.748	1.712	1.695	3.180	2.955	3.087	3.032
51	Gesundheit	397	389	389	386	104	91	60	60					501	480	449	446
68	Bau, Umwelt u. Verkehr	1.149	991	924	905	322	247	216	205	1.362	1.082	928	908	2.833	2.320	2.068	2.018
71	Wirtschaft	145	121	141	141									145	121	141	141
81	Häfen	250	221	161	156									250	221	161	156
91	Finanzen/Personal	2.309	2.148	2.006	1.897					456	386	394	400	2.765	2.534	2.400	2.297
94	ISP		34	44	44									0	34	44	44
Insgesamt		22.019	19.105	18.436	18.244	3.850	4.228	4.562	4.537	4.291	3.806	3.587	3.538	30.160	27.139	26.585	26.319

Anlage 2: Entwicklung der Zahl der Vollkräfte nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2005)

Produktplan		Kernverwaltung				Sonderhaushalte				Betriebe/Stiftungen				Gesamt			
		1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
01	Bürgerschaft	66	68	66	66									66	68	66	66
02	Rechnungshof	43	44	43	42									43	44	43	42
03	Senatskanzlei	114	80	76	75									114	80	76	75
05	Bund u. Europa	27	41	44	43									27	41	44	43
06	Datenschutz	13	14	12	13									13	14	12	13
07	Inneres	4.599	4.124	3.808	3.820									4.599	4.124	3.808	3.820
08	ZGF	15	16	14	14									15	16	14	14
11	Justiz	1.613	1.462	1.327	1.295					203	171	109	102	1.816	1.633	1.436	1.396
12	Sport	54	39	37	34									54	39	37	34
21	Bildung	7.245	6.014	5.702	5.732									7.245	6.014	5.702	5.732
22	Kultur	117	129	118	125					421	305	337	324	538	434	455	449
24	Hochschulen	57	48	42	42	2.923	3.296	3.592	3.563					2.981	3.343	3.634	3.605
31	Arbeit	518	388	280	269									518	388	280	269
41	Jugend u. Soziales	1.307	1.042	1.168	1.147					1.384	1.414	1.339	1.313	2.690	2.457	2.507	2.461
51	Gesundheit	340	334	327	324	93	77	50	50					433	411	377	374
68	Bau, Umwelt u. Verkehr	1.101	928	835	818	308	236	203	193	1.326	1.040	854	835	2.735	2.204	1.892	1.846
71	Wirtschaft	137	109	124	124									137	109	124	124
81	Häfen	235	207	149	144									235	207	149	144
91	Finanzen/Personal	2.129	1.951	1.773	1.670					424	351	349	355	2.552	2.303	2.123	2.025
94	ISP		32	41	41									0	32	41	41
Insgesamt		19.728	17.069	15.987	15.838	3.325	3.609	3.845	3.806	3.757	3.282	2.989	2.929	26.811	23.960	22.821	22.572

Anlage 3: Entwicklung des aktiven Beschäftigungsvolumens¹ nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2005)

Produktplan		Kernverwaltung				Sonderhaushalte				Gesamt			
		1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
01	Bürgerschaft	64	61	57	59					64	61	57	59
02	Rechnungshof	42	40	38	40					42	40	38	40
03	Senatskanzlei	107	74	68	65					107	74	68	65
05	Bund u. Europa	26	37	43	40					26	37	43	40
06	Datenschutz	13	13	12	13					13	13	12	13
07	Inneres	4.441	3.999	3.676	3.692					4.441	3.999	3.676	3.692
08	ZGF	13	14	12	12					13	14	12	12
11	Justiz	1.517	1.334	1.239	1.218					1.517	1.334	1.239	1.218
12	Sport	48	37	32	29					48	37	32	29
21	Bildung	6.803	5.728	5.408	5.317					6.803	5.728	5.408	5.317
22	Kultur	109	95	80	82					109	95	80	82
24	Hochschulen	53	46	40	39	2.266	2.106	2.842	2.618	2.319	2.152	2.882	2.657
31	Arbeit	477	348	250	239					477	348	250	239
41	Jugend u. Soziales	1.180	927	1.017	850					1.180	927	1.017	850
51	Gesundheit	314	285	233	232	80	64	47	47	394	349	280	279
68	Bau, Umwelt u. Verkehr	968	805	690	670	290	225	195	188	1.258	1.030	884	858
71	Wirtschaft	122	88	97	101					122	88	97	101
81	Häfen	206	192	137	131					206	192	137	131
91	Finanzen/Personal	1.913	1.793	1.604	1.511					1.913	1.793	1.604	1.511
Insgesamt		18.418	15.915	14.732	14.340	2.637	2.394	3.083	2.854	21.055	18.309	17.815	17.194

¹ Ohne Abwesende, Auszubildende sowie ohne Refinanzierte.

Anlage 4: Personalaufwand² nach Produktplänen und Konzernbereichen in Tausend Euro (1993 bis 2005)

Produktplan	Kernverwaltung				Sonderhaushalte				Betriebe / Stiftungen öR				Gesamt			
	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
01 Bürgerschaft	8.328	10.318	9.435	9.710									8.328	10.318	9.435	9.710
02 Rechnungshof	1.918	2.133	2.466	2.388									1.918	2.133	2.466	2.388
03 Senat und Senatskanzlei	5.992	4.803	4.706	4.709									5.992	4.803	4.706	4.709
05 Bund u. Europa	839	2.327	2.658	2.688									839	2.327	2.658	2.688
06 Datenschutz	537	609	627	699									537	609	627	699
07 Inneres	147.959	151.600	151.876	152.455									147.959	151.600	151.876	152.455
08 Gleichberechtigung der Frau	454	773	783	807									454	773	783	807
09 Staatsgerichtshof	24	38	38	38									24	38	38	38
11 Justiz	58.255	58.994	59.702	59.541					6.165	6.540	4.423	4.218	64.420	65.534	64.126	63.759
12 Sport	1.407	1.334	1.260	1.258									1.407	1.334	1.260	1.258
21 Bildung	298.970	299.495	287.539	294.188									298.970	299.495	287.539	294.188
22 Kultur	5.650	6.033	6.050	6.535					16.803	12.045	14.858	14.804	22.453	18.078	20.909	21.338
24 Hochschulen und Forschung	0	2.450	2.285	2.278	143.757	184.795	228.390	223.970					143.757	187.244	230.674	226.248
31 Arbeit	24.744	19.403	13.086	13.086									24.744	19.403	13.086	13.086
41 Jugend und Soziales	40.154	41.876	52.460	52.852					40.356	49.808	52.856	54.754	80.510	91.684	105.316	107.605
51 Gesundheit	15.033	16.481	15.229	15.505	5.718	5.608	3.274	3.482					20.751	22.089	18.503	18.988
68 Bau	38.927	40.135	41.035	40.643	12.865	11.113	10.958	11.207	43.413	42.612	38.357	38.180	95.206	93.859	90.351	90.030
71 Wirtschaft	4.750	4.170	5.685	5.992									4.750	4.170	5.685	5.992
81 Häfen	8.274	10.044	7.586	7.634									8.274	10.044	7.586	7.634
91 Finanzen / Personal	66.809	72.839	76.873	76.764					12.430	11.379	13.673	14.374	79.239	84.218	90.546	91.138
92 Allgemeine Finanzen	205.743	260.434	298.960	312.677									205.743	260.434	298.960	312.677
94 ISP	0	1.546	2.114	2.237									0	1.546	2.114	2.237
95 Stadtreparaturfonds	0	87	0	0									0	87	0	0
Insgesamt	934.770	1.007.921	1.042.453	1.064.682	162.341	201.515	242.622	238.659	119.168	122.384	124.167	126.330	1.216.278	1.331.820	1.409.243	1.429.671

² Die Bezüge in den Tabellen 4 bis 9 enthalten keine Personalausgaben für AB- Maßnahmen

**Anlage 5: Bezüge der Beamten und Richter in der Kernverwaltung nach Produktplänen
(1993 bis 2005)**

Produktplan	Ausgaben				Veränderung gegenüber	
	1993	1999	2004	2005	Vorjahr	1993
	T€					
01 Bürgerschaft	984	1.071	892	1.015	13,8 %	3,20%
02 Rechnungshof	1.635	1.807	2.008	1.870	-6,8 %	14,38%
03 Senat und Senatskanzlei	1.701	1.594	1.734	1.781	2,7 %	4,74%
05 Bund u. Europa	351	928	1.092	1.020	-6,6 %	190,88%
06 Datenschutz	336	370	338	353	4,5 %	4,93%
07 Inneres	111.762	118.581	120.103	119.869	-0,2 %	7,25%
08 Gleichberechtigung der Frau	203	279	256	276	7,6 %	36,03%
11 Justiz	42.511	42.854	39.190	38.397	-2,0 %	-9,68%
12 Sport	211	273	253	255	0,8 %	21,06%
21 Bildung	183.162	178.135	197.694	199.790	1,1 %	9,08%
22 Kultur	1.605	1.107	1.513	1.536	1,5 %	-4,28%
24 Hochschulen und Forschung	0	1.225	1.166	1.161	-0,4 %	
31 Arbeit	5.640	5.731	4.214	4.099	-2,7 %	-27,32%
41 Jugend und Soziales	12.453	14.739	18.926	18.796	-0,7 %	50,93%
51 Gesundheit	3.454	3.949	3.312	3.233	-2,4 %	-6,40%
68 Bau	13.240	13.532	12.575	12.385	-1,5 %	-6,46%
71 Wirtschaft	2.460	2.321	2.610	2.787	6,8 %	13,32%
81 Häfen	2.526	2.842	1.956	2.049	4,7 %	-18,89%
91 Finanzen / Personal	43.254	48.325	49.018	48.362	-1,3 %	11,81%
92 Allgemeine Finanzen	2.920	4.945	5	-5	-200,0 %	-100,18%
95 Stadtreparaturfonds	0	0	0	0		
Zwischensumme	430.406	444.608	458.856	459.031	0,0 %	6,65%
94 ISP	0	430	419	460	9,9 %	
Gesamt	430.406	445.038	459.275	459.491	0,0 %	6,76%
darunter:						
Refinanzierte Bezüge	0	1.998	5.971	13.330	123,2 %	
Bezüge Anwärter/Referendare	13.084	9.997	10.074	9.225	-8,4 %	-29,50%

Anlage 6: Entgelte der Arbeitnehmer in der Kernverwaltung nach Produktplänen (1993 bis 2005)

Produktplan	Ausgaben				Veränderung gegenüber	
	1993	1999	2004	2005	Vorjahr	1993
	T€					
01 Bürgerschaft	1.300	1.517	1.621	1.819	12,2 %	39,9 %
02 Rechnungshof	283	325	385	465	20,8 %	64,7 %
03 Senat und Senatskanzlei	2.932	2.160	2.003	1.943	-3,0 %	-33,7 %
05 Bund u. Europa	463	1.360	1.453	1.559	7,3 %	236,9 %
06 Datenschutz	200	239	280	333	19,0 %	66,8 %
07 Inneres	31.662	28.404	26.182	27.167	3,8 %	-14,2 %
08 Gleichberechtigung der Frau	251	494	523	527	0,8 %	109,9 %
11 Justiz*	13.532	13.298	15.933	16.592	4,1 %	22,6 %
12 Sport	1.197	1.059	994	985	-1,0 %	-17,7 %
21 Bildung	109.507	113.971	82.185	85.939	4,6 %	-21,5 %
22 Kultur	4.045	4.904	4.306	4.413	2,5 %	9,1 %
24 Hochschulen und Forschung	0	1.224	1.053	1.075	2,0 %	
31 Arbeit	19.061	13.665	8.675	8.794	1,4 %	-53,9 %
41 Jugend und Soziales	27.186	26.620	31.913	32.632	2,3 %	20,0 %
51 Gesundheit	10.902	11.555	10.723	11.128	3,8 %	2,1 %
68 Bau	25.568	26.512	27.756	27.587	-0,6 %	7,9 %
71 Wirtschaft	2.276	1.847	2.935	3.039	3,6 %	33,5 %
81 Häfen	5.747	7.184	5.218	5.160	-1,1 %	-10,2 %
91 Finanzen / Personal	23.168	24.231	24.880	25.531	2,6 %	10,2 %
92 Allgemeine Finanzen**	1.701	0	-159	-182	14,6 %	-110,7 %
95 Stadtreparaturfonds	0	87	0	0		
Zwischensumme	280.981	280.659	248.860	256.506	3,1 %	-8,7 %
0 ISP	0	1.116	1.691	1.763	4,2 %	
Gesamt	280.981	281.775	250.551	258.268	3,1 %	-8,1 %
darunter:						
Refinanzierte Bezüge	10.213	13.011	15.465	18.465	19,4 %	80,8 %
Ausbildungsvergütungen	5.291	7.302	9.414	9.800	4,1 %	85,2 %

* 1995: § 19 BSHG

** bis 1993 und 2004 zentral gebuchte Steuern auf die VBL-Umlage

**Anlage 7: Vergütungen der Nebenamtler/-berufler in der Kernverwaltung nach
Produktplänen (1993 bis 2005)**

Produktplan	Ausgaben				Veränderung gegenüber	
	1993	1999	2004	2005	Vorjahr	1993
	T€					
01 Bürgerschaft	46	61	83	98	17,8 %	111,4 %
03 Senat und Senatskanzlei	130	80	22	16	-29,7 %	-87,9 %
05 Bund u. Europa	26	40	49	38	-23,0 %	44,0 %
07 Inneres	141	158	142	141	-0,2 %	0,5 %
11 Justiz	133	351	302	311	2,9 %	134,3 %
21 Bildung	289	266	239	331	38,1 %	14,3 %
22 Kultur	0	21	76	69	-8,9 %	17.526,0%
31 Arbeit	25	2	2	2	7,2 %	-90,8 %
41 Jugend und Soziales	507	491	495	460	-7,2 %	-9,4 %
51 Gesundheit	585	860	1.045	997	-4,6 %	70,5 %
68 Bau	14	14	10	10	4,2 %	-30,5 %
71 Wirtschaft	12	0	0	0		-100,0 %
81 Häfen	0	16	5	4	-15,3 %	
91 Finanzen / Personal	273	191	694	637	-8,2 %	133,7 %
Gesamt	2.182	2.549	3.164	3.113	-1,6 %	42,7 %

**Anlage 8: Aufteilung der refinanzierten Bezüge in der Kernverwaltung nach
Produktplänen (1993 bis 2005)**

Produktplan	Ausgaben				Veränderung gegenüber	
	1993	1999	2004	2005	Vorjahr	1993
	T€					
02 Rechnungshof	0	0	153	111	-27,2%	
03 Senat und Senatskanzlei	0	0	16	61	280,4%	
05 Bund u. Europa	0	99	51	54	6,2%	
07 Inneres	0	0	0	0		
08 Gleichberechtigung der Frau	513	117	2.142	2.002	-6,6%	290,6%
11 Justiz	0	0	98	97	-1,6%	
21 Bildung	0	748	591	234	-60,3%	
22 Kultur	550	595	1.293	5.798	348,6%	953,8%
24 Hochschulen und Forschung	106	1.348	1.760	2.030	15,4%	1.820,2%
31 Arbeit	6.282	3.472	652	602	-7,7%	-90,4%
41 Jugend und Soziales	484	878	2.610	8.942	242,7%	1.747,3%
51 Gesundheit	52	1.067	1.260	1.553	23,2%	2.885,0%
68 Bau	2.004	2.801	5.599	4.891	-12,6%	144,0%
71 Wirtschaft	0	258	525	505	-3,8%	
81 Häfen	1	1.166	329	333	0,9%	33.878,6%
91 Finanzen / Personal	221	825	2.248	2.710	20,6%	1.127,0%
95 Stadtreparaturfonds	0	87	0	0		
Zwischensumme	10.213	13.462	19.326	29.924	54,8%	193,0%
94 ISP	0	1.546	2.110	2.223	5,4%	
Gesamt	10.213	15.009	21.436	32.147	50,0%	214,8%
darunter refinanzierte Ausbildungsbezüge	152	507	174	231	32,4%	52,3%

Anlage 9: Anteile der Produktpläne an den Gesamtausgaben (1993 bis 2005)

Produktplan	Ausgaben			
	1993	1999	2004	2005
01 Bürgerschaft	0,7 %	0,8 %	0,7 %	0,7 %
02 Rechnungshof	0,2 %	0,2 %	0,2 %	0,2 %
03 Senat und Senatskanzlei	0,5 %	0,4 %	0,3 %	0,3 %
05 Bund u. Europa	0,1 %	0,2 %	0,2 %	0,2 %
06 Datenschutz	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
07 Inneres	12,2 %	11,4 %	10,8 %	10,7 %
08 Gleichberechtigung der Frau	0,0 %	0,1 %	0,1 %	0,1 %
09 Staatsgerichtshof	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
11 Justiz	5,3 %	4,9 %	4,6 %	4,5 %
12 Sport	0,1 %	0,1 %	0,1 %	0,1 %
21 Bildung	24,6 %	22,5 %	20,4 %	20,6 %
22 Kultur	1,8 %	1,4 %	1,5 %	1,5 %
24 Hochschulen und Forschung	11,8 %	14,1 %	16,4 %	15,8 %
31 Arbeit	2,0 %	1,5 %	0,9 %	0,9 %
41 Jugend und Soziales	6,6 %	6,9 %	7,5 %	7,5 %
51 Gesundheit	1,7 %	1,7 %	1,3 %	1,3 %
68 Bau	7,8 %	7,0 %	6,4 %	6,3 %
71 Wirtschaft	0,4 %	0,3 %	0,4 %	0,4 %
81 Häfen	0,7 %	0,8 %	0,5 %	0,5 %
91 Finanzen / Personal	6,5 %	6,3 %	6,4 %	6,4 %
92 Allgemeine Finanzen	16,9 %	19,6 %	21,2 %	21,9 %
94 ISP	0,0 %	0,1 %	0,2 %	0,2 %
95 Stadtreparaturfonds	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Insgesamt	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %

Anlage 10: Entwicklung der Dienstbezüge nach Produktplänen und Konzernbereichen in Tausend Euro (1993 bis 2005)

Produktplan		Kernverwaltung				Sonderhaushalte				Betriebe und Stiftungen				Gesamt			
		1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005	1993	1999	2004	2005
01	Bürgerschaft	2.284	2.588	2.512	2.834									2.284	2.588	2.512	2.834
02	Rechnungshof	1.918	2.132	2.268	2.336									1.918	2.132	2.268	2.336
03	Senat und Senatskanzlei	4.633	3.754	3.737	3.724									4.633	3.754	3.737	3.724
05	Bund u. Europa	813	2.288	2.545	2.578									813	2.288	2.545	2.578
06	Datenschutz	536	609	618	669									536	609	618	669
07	Inneres	140.737	144.516	142.114	143.475									140.737	144.516	142.114	143.475
08	Gleichberechtigung der Frau	454	773	780	803									454	773	780	803
11	Justiz	52.623	52.988	52.251	52.071					6.105	6.540	4.423	4.218	58.728	59.528	56.674	56.289
12	Sport	1.407	1.333	1.247	1.240									1.407	1.333	1.247	1.240
21	Bildung	288.082	287.013	273.905	279.694									288.082	287.013	273.905	279.694
22	Kultur	5.650	6.011	5.819	6.301					14.877	12.045	14.858	14.804	20.527	18.056	20.678	21.105
24	Hochschulen und Forschung	0	2.450	2.219	2.236	123.168	158.751	198.376	196.697					123.168	161.201	200.594	198.933
31	Arbeit	24.701	19.396	12.889	12.893									24.701	19.396	12.889	12.893
41	Jugend und Soziales	39.640	41.359	50.839	51.349					40.016	49.431	52.486	54.753	79.656	90.790	103.326	106.102
51	Gesundheit	13.936	14.937	13.528	14.072	5.200	4.966	2.465	2.614					19.136	19.903	15.994	16.686
68	Bau	38.808	40.044	40.331	39.941	10.935	8.826	8.499	8.700	43.219	42.612	38.357	38.180	92.962	91.482	87.187	86.822
71	Wirtschaft	4.736	4.168	5.545	5.697									4.736	4.168	5.545	5.697
81	Häfen	8.273	10.026	7.174	7.209									8.273	10.026	7.174	7.209
91	Finanzen / Personal	58.589	65.476	66.058	65.648					12.427	11.377	13.673	14.374	71.016	76.853	79.731	80.021
94	ISP	0	1.546	2.110	2.223									0	1.546	2.110	2.223
95	Stadtreparaturfonds	0	87	0	0									0	87	0	0
Insgesamt		687.820	703.495	688.488	696.992	139.303	172.543	209.340	208.010	116.645	122.005	123.798	126.329	943.767	998.043	1.021.626	1.031.332

**Anlage 11: Soll-Ist-Vergleich des Beschäftigungsvolumens nach Produktplänen
(Stand: 01.12.2005)**

Produktplan	Volumen (01.12.05)		Differenz	
	Ist	Soll	absolut	in %
02 Rechnungshof	39,9	45,5	-5,6	-12,3 %
81 Häfen	131,0	146,8	-15,8	-10,8 %
03 Senatskanzlei	65,3	72,5	-7,2	-9,9 %
01 Bürgerschaft	59,1	62,9	-3,8	-6,0 %
05 Bund u. Europa	40,3	42,8	-2,5	-5,8 %
12 Sport	28,8	30,4	-1,5	-5,1 %
31 Arbeit	238,9	251,3	-12,4	-4,9 %
08 ZGF	12,2	12,9	-0,6	-4,8 %
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	670,2	691,6	-21,4	-3,1 %
24 Hochschulen	39,0	40,1	-1,1	-2,8 %
21 Bildung	5.316,6	5.403,6	-87,0	-1,6 %
41 Jugend u. Soziales	850,4	860,3	-9,9	-1,1 %
07 Inneres	3.692,0	3.721,5	-29,6	-0,8 %
22 Kultur	81,6	81,9	-0,3	-0,4 %
06 Datenschutz	12,6	12,6	0,0	0,0 %
91 Finanzen/Personal	1.510,8	1.496,0	14,8	1,0 %
11 Justiz	1.217,7	1.197,2	20,5	1,7 %
51 Gesundheit	232,1	227,7	4,5	2,0 %
71 Wirtschaft	101,1	98,5	2,6	2,6 %
Insgesamt	14.339,8	14.496,0	-156,3	-1,1 %

Anlage 12: Abrechnung der Ressorthaushalte - Land und Stadtgemeinde- (2005)

hier: Vorschlag des Senators für Finanzen (Beträge in Tausend €)

Abrechnung der Produktplanhaushalte 2005							Senator für Finanzen	
hier: Vorschlag des Senators für Finanzen (Beträge in Tsd. €)							Ref. 21	05.04.2006
	Verlustvortrag	allg. Budgetrückl. (aus Mehreinn.)	rücklagefähige Personalausg.		Haushaltsreste		investive Rücklage	Sonderrücklage / Anmerkung
			allg. Budgetrücklage	Altersteilzeit-rücklage	Personal	konsumtiv		
01 Bürgerschaft	0,0	44,0	63,9	53,8	0,0	668,3	1.005,1	
02 Rechnungshof	0,0	1,5	0,0	284,7	0,0	53,9	57,4	
03 Senat/Senatskanzlei	0,0	0,9	0,0	13,5	3,8	84,0	366,4	
05 Bund, Europa und Entwic	0,0	8,2	31,8	87,4	0,0	506,1	53,8	
06 Datenschutz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4,5	9,7	
07 Inneres	-411,1	0,0	0,0	0,0	0,0	414,9	2.986,0	Budgetrückl. (0,012 Mio. €) für Teilausgleich der Mindereinnahme
08 Frauen	0,0	0,0	0,0	28,8	8,3	69,6	25,1	
09 Staatsgerichtshof	0,0	0,0	0,7	0,0	0,0	13,4	0,0	
11 Justiz	-455,2	0,0	0,0	0,0	0,0	26,3	797,3	
12 Sport	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2.831,8	
21 Bildung	0,0	71,8	0,0	0,0	831,7	5.694,3	6.544,7	
22 Kultur	0,0	11,6	1,6	19,5	5,4	1.488,9	1.796,2	
24 Wissenschaft	0,0	11,2	82,6	0,0	0,0	667,9	1.589,9	
31 Arbeit	0,0	127,8	0,0	67,7	0,0	1.816,0	202,6	
41 Jugend und Soziales	0,0	0,0	0,0	613,6	0,0	0,0	595,8	
41 Sozialleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
51 Gesundheit	0,0	0,0	0,0	105,7	3,3	15,3	4.041,7	
68 Bau	0,0	0,0	0,0	742,8	0,0	2.660,8	5.050,9	
71 Wirtschaft	0,0	0,0	10,0	92,8	0,0	2,0	21.818,1	
81 Häfen	0,0	157,0	329,9	146,4	0,0	1.022,7	2.505,1	
91 Finanzverwaltung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.066,9	
92 Allgemeine Finanzen	0,0	0,0	296,7	0,0	351,7	1.258,9	9.156,9	* Zahlung an Rücklage Vers.vorsorge 1,817 Mio. € * Rücklage ReSoSta 19,350 Mio. € * Rücklage Allg. Finanzen 0,67 Mio. €
93 Zentrale Finanzen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	77,4	Rücklage "Ablösung Space-Park-Darlehen" 12,600 Mio. €
94 AIP	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	Rücklage "A281" 27,000 Mio. €
Gesamt	-866,3	434,1	817,3	2.256,7	1.204,2	16.467,7	62.578,8	

weitere Anmerkungen:

Keine Rücklagebildung für Sonderhaushalt Bauamt Bremen-Nord (Auflösung des Sonderhaushalts zum Haushaltsjahr 2006)

0,141 Mio. €

Zuführung an Rücklage Sonderhaushalt Landesuntersuchungsamt für Chemie, Hygiene und Veterinärmedizin

= abweichende Beschlussempfehlung des Senators für Finanzen

**Anlage 13: Entwicklung der Anteile der Beschäftigten unter 35 Jahre nach
Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2005)**

Produktplan	Beschäftigte insgesamt		Beschäftigte unter 35 Jahre				Veränd. d. Anteils geg.1993
	1993	2005	absolut		in %		
			1993	2005	1993	2005	
Kernverwaltung							
01 Bürgerschaft	75	80	12	6	16,0 %	7,5 %	-8,5 %
02 Rechnungshof	46	46	5	2	10,9 %	4,3 %	-6,5 %
03 Senatskanzlei	126	87	12	8	9,5 %	9,2 %	-0,3 %
05 Bund u. Europa	29	46	5	7	17,2 %	15,2 %	-2,0 %
06 Datenschutz	14	16	5	3	35,7 %	18,8 %	-17,0 %
07 Inneres	4.789	4.027	1.225	908	25,6 %	22,5 %	-3,0 %
08 ZGF	19	21	3	1	15,8 %	4,8 %	-11,0 %
11 Justiz	1.725	1.453	400	225	23,2 %	15,5 %	-7,7 %
12 Sport	63	41	6	3	9,5 %	7,3 %	-2,2 %
21 Bildung	8.621	7.083	400	503	4,6 %	7,1 %	2,5 %
22 Kultur	150	143	15	14	10,0 %	9,8 %	-0,2 %
24 Hochschulen	62	51	7	2	11,3 %	3,9 %	-7,4 %
31 Arbeit	557	307	75	26	13,5 %	8,5 %	-5,0 %
41 Jugend u. Soziales	1.496	1.337	269	119	18,0 %	8,9 %	-9,1 %
51 Gesundheit	397	386	52	24	13,1 %	6,2 %	-6,9 %
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	1.149	905	197	62	17,1 %	6,9 %	-10,3 %
71 Wirtschaft	145	141	32	16	22,1 %	11,3 %	-10,7 %
81 Häfen	250	156	30	6	12,0 %	3,8 %	-8,2 %
91 Finanzen/Personal	2.309	1.897	678	359	29,4 %	18,9 %	-10,4 %
94 ISP		44		11	0,0 %	25,0 %	25,0 %
Ausgliederungen							
11 Justiz	225	107	25	6	11,1 %	5,6 %	-5,5 %
22 Kultur	564	431	73	35	12,9 %	8,1 %	-4,8 %
24 Hochschulen	3.424	4.275	896	1.011	26,2 %	23,6 %	-2,5 %
41 Jugend u. Soziales	1.684	1.695	468	180	27,8 %	10,6 %	-17,2 %
51 Gesundheit	104	60	20	1	19,2 %	1,7 %	-17,6 %
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	1.684	1.113	335	71	19,9 %	6,4 %	-13,5 %
91 Finanzen/Personal	456	400	105	53	23,0 %	13,3 %	-9,8 %

**Anlage 14: Entwicklung der Anteile der Beschäftigten über 55 Jahre nach
Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2005)**

Produktplan	Beschäftigte insgesamt		Beschäftigte über 55 Jahre				Veränd. d. Anteils geg.1993
			absolut		in %		
	1993	2005	1993	2005	1993	2005	
Kernverwaltung							
01 Bürgerschaft	75	80	16	18	21,3 %	22,5 %	1,2 %
02 Rechnungshof	46	46	11	17	23,9 %	37,0 %	13,0 %
03 Senatskanzlei	126	87	21	36	16,7 %	41,4 %	24,7 %
05 Bund u. Europa	29	46	4	11	13,8 %	23,9 %	10,1 %
06 Datenschutz	14	16	0	4	0,0 %	25,0 %	25,0 %
07 Inneres	4.789	4.027	451	582	9,4 %	14,5 %	5,0 %
08 ZGF	19	21	3	9	15,8 %	42,9 %	27,1 %
11 Justiz	1.725	1.453	221	325	12,8 %	22,4 %	9,6 %
12 Sport	63	41	11	13	17,5 %	31,7 %	14,2 %
21 Bildung	8.621	7.083	1.001	2.700	11,6 %	38,1 %	26,5 %
22 Kultur	150	143	27	48	18,0 %	33,6 %	15,6 %
24 Hochschulen	62	51	7	15	11,3 %	29,4 %	18,1 %
31 Arbeit	557	307	107	107	19,2 %	34,9 %	15,6 %
41 Jugend u. Soziales	1.496	1.337	139	314	9,3 %	23,5 %	14,2 %
51 Gesundheit	397	386	52	116	13,1 %	30,1 %	17,0 %
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	1.149	905	175	247	15,2 %	27,3 %	12,1 %
71 Wirtschaft	145	141	24	24	16,6 %	17,0 %	0,5 %
81 Häfen	250	156	60	45	24,0 %	28,8 %	4,8 %
91 Finanzen/Personal	2.309	1.897	260	362	11,3 %	19,1 %	7,8 %
94 ISP		44		4	0,0 %	9,1 %	9,1 %
Ausgliederungen							
11 Justiz	225	107	26	26	11,6 %	24,3 %	12,7 %
22 Kultur	564	431	98	130	17,4 %	30,2 %	12,8 %
24 Hochschulen	3.424	4.275	497	751	14,5 %	17,6 %	3,1 %
41 Jugend u. Soziales	1.684	1.695	125	214	7,4 %	12,6 %	5,2 %
51 Gesundheit	104	60	15	9	14,4 %	15,0 %	0,6 %
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	1.684	1.113	399	262	23,7 %	23,5 %	-0,2 %
91 Finanzen/Personal	456	400	51	83	11,2 %	20,8 %	9,6 %

**Anlage 15: Entwicklung der Frauenquote nach Produktplänen und Konzernbereichen
(1993 bis 2005)**

Produktplan	Beschäftigte insgesamt		darunter: Frauen				Veränd. d. Anteils geg.1993
			absolut		in %		
	1993	2005	1993	2005	1993	2005	
Kernverwaltung							
01 Bürgerschaft	75	80	45	56	60,0 %	70,0 %	10,0 %
02 Rechnungshof	46	46	15	19	32,6 %	41,3 %	8,7 %
03 Senatskanzlei	126	87	62	46	49,2 %	52,9 %	3,7 %
05 Bund u. Europa	29	46	18	29	62,1 %	63,0 %	1,0 %
06 Datenschutz	14	16	6	8	42,9 %	50,0 %	7,1 %
07 Inneres	4.789	4.027	1.123	1.046	23,4 %	26,0 %	2,5 %
08 ZGF	19	21	19	21	100,0 %	100,0 %	0,0 %
11 Justiz	1.725	1.453	786	785	45,6 %	54,0 %	8,5 %
12 Sport	63	41	37	24	58,7 %	58,5 %	-0,2 %
21 Bildung	8.621	7.083	5.439	4.495	63,1 %	63,5 %	0,4 %
22 Kultur	150	143	74	68	49,3 %	47,6 %	-1,8 %
24 Hochschulen	62	51	34	34	54,8 %	66,7 %	11,8 %
31 Arbeit	557	307	281	170	50,4 %	55,4 %	4,9 %
41 Jugend u. Soziales	1.496	1.337	985	864	65,8 %	64,6 %	-1,2 %
51 Gesundheit	397	386	257	217	64,7 %	56,2 %	-8,5 %
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	1.149	905	379	353	33,0 %	39,0 %	6,0 %
71 Wirtschaft	145	141	60	74	41,4 %	52,5 %	11,1 %
81 Häfen	250	156	68	35	27,2 %	22,4 %	-4,8 %
91 Finanzen/Personal	2.309	1.897	1.197	1.007	51,8 %	53,1 %	1,2 %
94 ISP		44		14	0,0 %	31,8 %	31,8 %
Ausgliederungen							
11 Justiz	225	107	83	26	36,9 %	24,3 %	-12,6 %
22 Kultur	564	431	403	306	71,5 %	71,0 %	-0,5 %
24 Hochschulen	3.424	4.275	1.515	2.015	44,2 %	47,1 %	2,9 %
41 Jugend u. Soziales	1.684	1.695	1.446	1.441	85,9 %	85,0 %	-0,9 %
51 Gesundheit	104	60	80	49	76,9 %	81,7 %	4,7 %
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	1.684	1.113	334	291	19,8 %	26,1 %	6,3 %
91 Finanzen/Personal	456	400	225	212	49,3 %	53,0 %	3,7 %

**Anlage 16: Entwicklung der Teilzeitquote nach Produktplänen und Konzernbereichen
(1993 bis 2005)**

Produktplan	Beschäftigte insgesamt		darunter: Teilzeitbeschäftigte				Veränd. d. Anteils geg.1993
	1993	2005	absolut		in %		
			1993	2005	1993	2005	
Kernverwaltung							
01 Bürgerschaft	75	80	22	32	29,3 %	40,0 %	10,7 %
02 Rechnungshof	46	46	7	12	15,2 %	26,1 %	10,9 %
03 Senatskanzlei	126	87	26	31	20,6 %	35,6 %	15,0 %
05 Bund u. Europa	29	46	6	10	20,7 %	21,7 %	1,0 %
06 Datenschutz	14	16	2	7	14,3 %	43,8 %	29,5 %
07 Inneres	4.789	4.027	421	472	8,8 %	11,7 %	2,9 %
08 ZGF	19	21	10	15	52,6 %	71,4 %	18,8 %
11 Justiz	1.725	1.453	256	397	14,8 %	27,3 %	12,5 %
12 Sport	63	41	26	15	41,3 %	36,6 %	-4,7 %
21 Bildung	8.621	7.083	3.790	3.919	44,0 %	55,3 %	11,4 %
22 Kultur	150	143	42	42	28,0 %	29,4 %	1,4 %
24 Hochschulen	62	51	12	21	19,4 %	41,2 %	21,8 %
31 Arbeit	557	307	103	98	18,5 %	31,9 %	13,4 %
41 Jugend u. Soziales	1.496	1.337	454	473	30,3 %	35,4 %	5,0 %
51 Gesundheit	397	386	127	148	32,0 %	38,3 %	6,4 %
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	1.149	905	126	253	11,0 %	28,0 %	17,0 %
71 Wirtschaft	145	141	19	42	13,1 %	29,8 %	16,7 %
81 Häfen	250	156	41	32	16,4 %	20,5 %	4,1 %
91 Finanzen/Personal	2.309	1.897	430	584	18,6 %	30,8 %	12,2 %
94 ISP		44		6	0,0 %	13,6 %	13,6 %
Ausgliederungen							
11 Justiz	225	107	65	18	28,9 %	16,8 %	-12,1 %
22 Kultur	564	431	278	249	49,3 %	57,8 %	8,5 %
24 Hochschulen	3.424	4.275	1.146	1.617	33,5 %	37,8 %	4,4 %
41 Jugend u. Soziales	1.684	1.695	905	1.165	53,7 %	68,7 %	15,0 %
51 Gesundheit	104	60	27	33	26,0 %	55,0 %	29,0 %
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	1.684	1.113	114	203	6,8 %	18,2 %	11,5 %
91 Finanzen/Personal	456	400	74	118	16,2 %	29,5 %	13,3 %

Anlage 17: Schwerbehindertenquote nach Produktplänen (2005)

Produktplan	Schwerbehinderten- quote 2005
01 Bürgerschaft	13,21 %
02 Rechnungshof	9,47 %
03 Senatskanzlei	9,50 %
05 Bund u. Europa	4,86 %
06 Datenschutz	0,00 %
07 Inneres	4,01 %
08 ZGF	10,81 %
11 Justiz	5,51 %
12 Sport	16,94 %
21 Bildung	5,22 %
22 Kultur	5,68 %
24 Hochschulen	9,70 %
31 Arbeit	14,96 %
41 Jugend u. Soziales	10,34 %
51 Gesundheit	10,33 %
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	9,19 %
71 Wirtschaft	4,11 %
81 Häfen	5,51 %
91 Finanzen/Personal	10,31 %
94 ISP	0,00 %
Insgesamt	6,64 %

Anlage 18: Stellenindex aktiv und Versorgung nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2005)

Produktplan		aktiv				Versorgung			
		Kernverwaltung		Ausgliederungen		Kernverwaltung		Sonderhaushalte	
		1993	2005	1993	2005	2000	2005	2000	2005
01	Bürgerschaft	1,24	1,29			2,44	2,21		
02	Rechnungshof	1,76	1,86			2,05	2,04		
03	Senat und Senatskanzlei	1,43	1,61			1,99	2,13		
05	Bund und Europa	1,46	1,57			2,91	2,72		
06	Datenschutz	1,59	1,65			1,27	1,96		
07	Inneres	1,14	1,20			1,30	1,31		
08	Gleichberechtigung der Frau	1,52	1,59			3,03	3,03		
11	Justiz	1,28	1,32	1,04	1,16	1,49	1,50		
12	Sport	0,93	1,03			1,39	1,39		
21	Bildung	1,50	1,58			1,69	1,69		
22	Kultur	1,26	1,42	1,19	1,10	1,65	1,65		
24	Hochschulen und Forschung	1,48	1,61	1,59	1,59	2,00	1,90	2,35	2,41
31	Arbeit	1,27	1,36			1,60	1,53		
41	Jugend und Soziales	1,21	1,31	1,07	1,10	1,50	1,52		
51	Gesundheit	1,29	1,35	1,23	1,32	1,63	1,64	1,93	1,93
68	Bau	1,28	1,40	1,08	1,13	1,54	1,60	1,49	1,52
71	Wirtschaft	1,46	1,56			2,02	2,00		
81	Häfen	1,17	1,31			1,61	1,69		
91	Finanzen / Personal	1,27	1,35	1,20	1,29	1,59	1,58		
94	ISP		1,62						
Insgesamt		1,32	1,40	1,30	1,38	1,54	1,56	2,25	2,34

**Anlage 19: Personalbestand der Versorgungsempfänger nach Produktplänen/
Versorgungsbereichen (2000 bis 2005)**

Produktplan / Versorgungsbereich		Beamtenversorgung				Zusatzversorgung			
		2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Kernverwaltung									
01	Bürgerschaft	13	15	17	18	21	20	19	20
02	Rechnungshof	50	47	49	51	5	5	4	4
03	Senat u. Senatskanzlei	44	42	42	43	39	43	41	42
05	Bund u. Europa	7	9	10	12	2	3	3	3
06	Datenschutz	2	2	2	2				
07	Inneres	2.570	2.627	2.701	2.723	401	412	417	413
07-1	Polizei	1.893	1.923	1.970	1.971	153	160	164	159
07-2	Feuerwehr	451	474	491	505	20	22	22	21
07-3	Öffentliche Ordnung (Inneres)	56	58	58	62	85	87	86	90
07-4	Sonstiges Inneres	170	172	182	185	143	143	145	143
08	Gleichberechtigung der Frau	1	1	1	1				
11	Justiz	925	951	989	999	109	106	105	105
11-1	Gerichte u. Staatsanwaltschaften	506	511	557	559	17	17	21	22
11-2	Sonstiges Justiz	31	33	14	16	1	3	1	1
11-4	Justizvollzug	357	375	380	385				
11-9	ausgegliederte Justizbereiche	31	32	38	39	89	86	83	82
12	Sport	3	3	3	3	57	56	57	60
21	Bildung	2.884	3.097	3.338	3.465	1.932	1.971	1.925	1.897
21-1	Schulen	2.674	2.874	3.102	3.217	1.846	1.881	1.832	1801
21-2	Sonstiges Bildung	210	223	236	248	86	90	93	96
22	Kultur	72	78	77	76	171	175	176	180
22-1	Kultur	23	24	24	22	32	30	35	37
22-9	ausgegliederte Kulturbereiche	49	54	53	54	139	145	141	143
24	Hochschulen u. Forschung	8	11	12	15	16	17	30	9
24-1	Hochschulen u. Forschung	8	11	12	15	8	8	14	7
24-9	sonst. ausgegl. Wissenschaftsbereiche					8	9	16	2
31	Arbeit	158	151	144	145	53	50	47	43
31-1	Arbeit	158	151	143	144	53	50	47	43
31-9	ausgegliederte Arbeitsbereiche			1	1				
41	Jugend u. Soziales	207	221	249	260	464	477	487	492
41-1	Tagesbetreuung	180	193	221	232	169	178	176	175
41-2	Sonstiges Jugend u. Soziales	17	17	17	17	259	267	277	282
41-9	ausgegliederte Sozialbereiche	10	11	11	11	36	32	34	35
51	Gesundheit	132	126	126	127	126	119	122	118
51-1	Gesundheit	131	125	110	111	126	119	109	106
51-9	ausgegliederte Gesundheitsbereiche	1	1	16	16			13	12
68	Bau, Umwelt u. Verkehr	538	555	561	574	1.731	1.779	1.769	1.784
68-1	Bau, Umwelt u. Verkehr	275	286	303	312	213	218	217	215
68-2	Öffentliche Ordnung (Bau)	19	18	17	20	16	16	15	13
68-9	ausgegliederte Bau- u. Umweltbereiche	244	251	241	242	1.502	1.545	1.537	1556
71	Wirtschaft	28	36	38	45	11	12	12	11
81	Häfen	168	165	164	162	552	565	566	556
81-1	Häfen	168	165	160	156	552	565	565	552
81-9	ausgegliederte Häfenbereiche			4	6			1	4
91	Finanzen/ Personal	726	734	760	805	132	139	147	152
91-1	Finanzverwaltung	539	543	566	591	66	68	73	74
91-2	Sonstiges Finanzen/Personal	19	26	30	37	5	5	4	4
91-9	ausgegl. Finanz- u. Personalbereiche	168	165	164	177	61	66	70	74
92-2	Zentral	4	5			19	40	1	1
Summe Kernverwaltung		8.540	8.876	9.283	9.526	5.841	5.989	5.928	5.890
Sonderhaushalte									
24-2	Hochschulsonderhaushalte	407	487	587	627	267	290	291	306
24-9	sonst. ausgegl. Wissenschaftsbereiche					67	74	79	82
51-9	ausgegliederte Gesundheitsbereiche	17	17	19	19	31	33	30	30
68-9	ausgegliederte Bau- u. Umweltbereiche	61	60	61	60	252	244	230	224
Summe Sonderhaushalte		485	564	667	706	617	641	630	642
Insgesamt		9.025	9.440	9.950	10.232	6.458	6.630	6.558	6.532

Anlage 20: Volumen der Versorgungsempfänger nach Produktplänen und Versorgungsbereichen (2000 bis 2005)

Produktplan / Versorgungsbereich		Beamtenversorgung				Zusatzversorgung			
		2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
Kernverwaltung									
01	Bürgerschaft	7,2	8,3	9,2	9,9	2,6	2,3	2,2	2,2
02	Rechnungshof	30,8	29,4	29,5	30,5	0,5	0,5	0,4	0,4
03	Senat u. Senatskanzlei	23,6	22,5	22,4	22,9	4,4	4,9	4,4	4,4
05	Bund u. Europa	5,1	6,6	6,0	8,2	0,1	0,1	0,1	0,1
06	Datenschutz	1,0	1,0	1,4	0,8				
07	Inneres	1.493,9	1.543,2	1.580,2	1.600,8	52,1	52,0	54,2	54,1
07-1	Polizei	1.092,6	1.119,8	1.146,4	1.154,6	19,8	19,9	21,4	20,7
07-2	Feuerwehr	268,6	287,1	294,2	303,5	2,8	2,9	3,0	3,1
07-3	Öffentliche Ordnung (Inneres)	31,4	33,3	33,7	34,8	11,7	11,5	11,4	12,0
07-4	Sonstiges Inneres	101,3	103,1	105,9	107,9	17,8	17,7	18,4	18,3
08	Gleichberechtigung der Frau	0,5	0,5	0,5	0,5				
11	Justiz	547,1	570,6	580,9	580,5	13,4	12,9	13,2	13,1
11-1	Gerichte u. Staatsanwaltschaften	296,5	303,2	323,7	324,1	2,0	2,1	2,7	2,8
11-2	Sonstiges Justiz	18,3	19,7	8,9	10,2	0,2	0,4	0,2	0,2
11-4	Justizvollzug	210,7	225,4	223,2	221,6				
11-9	ausgegliederte Justizbereiche	21,7	22,3	25,2	24,7	11,2	10,4	10,2	10,1
12	Sport	1,0	1,0	1,0	1,0	7,7	7,4	8,1	8,7
21	Bildung	1.754,5	1.899,7	2.000,8	2.082,1	245,5	243,7	246,9	243,3
21-1	Schulen	1.626,9	1.760,5	1.857,8	1.929,5	235,0	232,8	235,3	231,0
21-2	Sonstiges Bildung	127,7	139,2	142,9	152,6	10,5	10,8	11,6	12,3
22	Kultur	38,6	42,3	42,2	40,3	20,4	21,2	22,0	22,5
22-1	Kultur	11,5	12,7	12,6	11,2	3,1	2,9	3,4	3,6
22-9	ausgegliederte Kulturbereiche	27,1	29,6	29,6	29,1	17,3	18,3	18,7	18,9
24	Hochschulen u. Forschung	4,9	7,0	7,2	8,8	2,2	2,4	3,9	1,3
24-1	Hochschulen u. Forschung	4,9	7,0	7,2	8,8	1,4	1,4	2,1	1,2
24-9	sonst. ausgegl. Wissenschaftsbereiche					0,8	0,9	1,8	0,2
31	Arbeit	89,5	83,5	80,2	80,9	6,4	6,1	6,2	5,8
31-1	Arbeit	89,5	83,5	79,5	80,1	6,4	6,1	6,2	5,8
31-9	ausgegliederte Arbeitsbereiche			0,7	0,7				
41	Jugend u. Soziales	116,4	127,6	140,1	146,5	69,1	68,2	73,0	74,2
41-1	Tagesbetreuung	101,5	112,1	124,4	131,1	21,5	22,0	22,8	23,3
41-2	Sonstiges Jugend u. Soziales	9,9	9,9	9,9	9,7	41,1	40,9	44,4	44,9
41-9	ausgegliederte Sozialbereiche	5,0	5,7	5,9	5,7	6,5	5,4	5,9	6,0
51	Gesundheit	76,0	71,7	69,2	69,1	16,4	15,1	16,1	15,8
51-1	Gesundheit	75,2	70,9	62,2	62,8	16,4	15,1	13,8	13,5
51-9	ausgegliederte Gesundheitsbereiche	0,8	0,8	7,0	6,2			2,3	2,3
68	Bau, Umwelt u. Verkehr	282,8	296,6	297,8	305,1	213,9	217,9	229,7	233,0
68-1	Bau, Umwelt u. Verkehr	140,6	150,4	158,3	163,8	23,8	24,7	25,7	25,8
68-2	Öffentliche Ordnung (Bau)	10,1	9,3	8,6	11,1	1,5	1,5	1,5	1,1
68-9	ausgegliederte Bau- u. Umweltbereiche	132,1	137,0	130,9	130,2	188,6	191,7	202,6	206,1
71	Wirtschaft	15,7	21,5	21,8	24,9	1,0	1,1	1,2	1,2
81	Häfen	88,7	89,1	85,7	83,3	62,6	63,8	67,1	66,3
81-1	Häfen	88,7	89,1	83,2	79,4	62,6	63,8	67,0	66,0
81-9	ausgegliederte Häfenbereiche			2,5	3,9			0,1	0,3
91	Finanzen/ Personal	420,3	424,7	432,7	463,0	15,0	16,1	17,5	18,5
91-1	Finanzverwaltung	311,1	312,8	320,1	336,4	6,9	7,2	8,3	8,5
91-2	Sonstiges Finanzen/Personal	11,7	14,9	17,0	21,6	0,8	0,8	0,7	0,7
91-9	ausgegl. Finanz- u. Personalbereiche	97,6	97,1	95,6	105,1	7,3	8,1	8,4	9,2
92-2	Zentral	2,3	3,0			3,0	5,8	0,2	0,2
Summe Kernverwaltung		4.999,9	5.249,8	5.408,9	5.559,1	736,4	741,5	766,5	765,3
Sonderhaushalte									
24-2	Hochschulsonderhaushalte	246,0	298,9	355,6	382,3	35,9	37,6	39,7	41,5
24-9	sonst. ausgegl. Wissenschaftsbereiche					11	12	13	13
51-9	ausgegliederte Gesundheitsbereiche	9,2	9,4	10,6	10,6	5,4	5,4	5,2	5,2
68-9	ausgegliederte Bau- u. Umweltbereiche	31,2	31,2	31,9	31,3	31,8	30,2	30,5	29,7
Summe Sonderhaushalte		286,4	339,4	398,2	424,2	83,8	85,1	88,5	89,8
Insgesamt		5.286,3	5.589,2	5.807,1	5.983,3	820,2	826,5	855,0	855,1

Anlage 21: Veränderungen der Anzahl der Versorgungsempfänger nach Produktplänen und Versorgungsbereichen (2000 bis 2005)

Produktplan / Versorgungsbereich		Versorgungsempfänger insgesamt				Veränderung 2005 gegenüber 2000	
		2000	2002	2004	2005	absolut	in %
Kernverwaltung							
01	Bürgerschaft	34	35	36	38	4	11,8%
02	Rechnungshof	55	52	53	55		
03	Senat u. Senatskanzlei	83	85	83	85	2	2,4%
05	Bund u. Europa	9	12	13	15	6	66,7%
06	Datenschutz	2	2	2	2		
07	Inneres	2.971	3.039	3.118	3.136	165	5,6%
07-1	Polizei	2.046	2.083	2.134	2.130	84	4,1%
07-2	Feuerwehr	471	496	513	526	55	11,7%
07-3	Öffentliche Ordnung (Inneres)	141	145	144	152	11	7,8%
07-4	Sonstiges Inneres	313	315	327	328	15	4,8%
08	Gleichberechtigung der Frau	1	1	1	1		
11	Justiz	1.034	1.057	1.094	1.104	70	6,8%
11-1	Gerichte u. Staatsanwaltschaften	523	528	578	581	58	11,1%
11-2	Sonstiges Justiz	32	36	15	17	-15	-46,9%
11-4	Justizvollzug	357	375	380	385	28	7,8%
11-9	ausgegliederte Justizbereiche	120	118	121	121	1	0,8%
12	Sport	60	59	60	63	3	5,0%
21	Bildung	4.816	5.068	5.263	5.362	546	11,3%
21-1	Schulen	4.520	4.755	4.934	5.018	498	11,0%
21-2	Sonstiges Bildung	296	313	329	344	48	16,2%
22	Kultur	243	253	253	256	13	5,3%
22-1	Kultur	55	54	59	59	4	7,3%
22-9	ausgegliederte Kulturbereiche	188	199	194	197	9	4,8%
24	Hochschulen u. Forschung	24	28	42	24		
24-1	Hochschulen u. Forschung	16	19	26	22	6	37,5%
24-9	sonst. ausgegl. Wissenschaftsbereiche	8	9	16	2	-6	-75,0%
31	Arbeit	211	201	191	188	-23	-10,9%
31-1	Arbeit	211	201	190	187	-24	-11,4%
31-9	ausgegliederte Arbeitsbereiche			1	1	1	100,0%
41	Jugend u. Soziales	671	698	736	752	81	12,1%
41-1	Tagesbetreuung	349	371	397	407	58	16,6%
41-2	Sonstiges Jugend u. Soziales	276	284	294	299	23	8,3%
41-9	ausgegliederte Sozialbereiche	46	43	45	46		
51	Gesundheit	258	245	248	245	-13	-5,0%
51-1	Gesundheit	257	244	219	217	-40	-15,6%
51-9	ausgegliederte Gesundheitsbereiche	1	1	29	28	27	2.700,0%
68	Bau, Umwelt u. Verkehr	2.269	2.334	2.330	2.358	89	3,9%
68-1	Bau, Umwelt u. Verkehr	488	504	520	527	39	8,0%
68-2	Öffentliche Ordnung (Bau)	35	34	32	33	-2	-5,7%
68-9	ausgegliederte Bau- u. Umweltbereiche	1.746	1.796	1.778	1.798	52	3,0%
71	Wirtschaft	39	48	50	56	17	43,6%
81	Häfen	720	730	730	718	-2	-0,3%
81-1	Häfen	720	730	725	708	-12	-1,7%
81-9	ausgegliederte Häfenbereiche			5	10	10	
91	Finanzen/ Personal	858	873	907	957	99	11,5%
91-1	Finanzverwaltung	605	611	639	665	60	9,9%
91-2	Sonstiges Finanzen/Personal	24	31	34	41	17	70,8%
91-9	ausgegl. Finanz- u. Personalbereiche	229	231	234	251	22	9,6%
92-2	Zentral	23	45	1	1	-22	-95,7%
Summe Kernverwaltung		14.381	14.865	15.211	15.416	1.035	7,2%
Sonderhaushalte							
24-2	Hochschulsonderhaushalte	674	777	878	933	259	38,4%
24-9	sonst. ausgegl. Wissenschaftsbereiche	67	74	79	82	15	22,4%
51-9	ausgegliederte Gesu.heitsbereiche	48	50	49	49	1	2,1%
68-9	ausgegliederte Bau- u. Umweltbereiche	313	304	291	284	-29	-9,3%
Summe Sonderhaushalte		1.102	1.205	1.297	1.348	246	22,3%
Insgesamt		15.483	16.070	16.508	16.764	1.281	8,3%

Anlage 22: Versorgungsausgaben nach Produktplänen / Versorgungsbereichen (2000 bis 2005)

Produktplan/ Versorgungsbereich		Beamtenversorgung			Zusatzversorgung			Insgesamt		
		2000	2004	2005	2000	2004	2005	2000	2004	2005
		in T€								
01	Bürgerschaft	433	435	466	50	45	46	483	480	512
02	Rechnungshof	1.772	1.822	1.850	10	10	8	1.782	1.832	1.858
03	Senat und Senatskanzlei	1.273	1.449	1.402	86	100	95	1.360	1.549	1.497
05	Bevollmächtigter beim Bund	429	531	588	3	3	3	431	534	591
06	Datenschutz	48	77	68	0	0	0	48	77	68
07	Inneres	57.660	64.025	65.227	1.051	1.208	1.198	58.712	65.233	66.425
07-1	Polizei	41.464	46.080	46.942	394	473	463	41.858	46.553	47.405
07-2	Feuerwehr	10.031	11.174	11.488	59	76	73	10.090	11.250	11.561
07-3	Öffentliche Ordnung (Inneres)	1.201	1.418	1.409	236	249	254	1.437	1.667	1.663
07-4	Sonstiges Inneres	4.964	5.353	5.388	362	410	408	5.326	5.763	5.796
08	Gleichberechtigung der Frau	41	40	40	0	0	0	41	40	40
11	Justiz	23.985	26.905	26.975	238	241	245	24.223	27.146	27.220
11-1	Gerichte und Staatsanwaltschaften	14.596	17.117	17.196	32	7	55	14.629	17.124	17.251
11-2	Sonstiges Justiz	1.181	611	623	14	47	7	1.194	658	630
11-4	Justizvollzug	7.405	8.249	8.237	0	0	0	7.405	8.249	8.237
11-9	ausgegliederte Justizbereiche	803	928	919	192	188	183	995	1.115	1.102
12	Sport	39	39	39	159	175	198	199	214	237
21	Bildung	87.071	104.582	108.698	3.912	4.085	4.037	90.984	108.667	112.735
21-1	Schulen	79.855	96.155	99.811	3.719	3.850	3.794	83.574	100.005	103.605
21-2	Sonstiges Bildung	7.217	8.427	8.887	193	235	243	7.409	8.662	9.130
22	Kultur	1.945	2.194	2.055	396	449	465	2.341	2.643	2.520
22-1	Kultur	636	716	660	64	71	76	699	787	736
22-9	ausgegliederte Kulturbereiche	1.309	1.478	1.395	333	377	389	1.642	1.856	1.784
24	Hochschulen und Forschung	258	401	430	42	66	18	299	467	448
24-1	Hochschulen und Forschung	258	401	430	28	29	16	286	431	446
24-9	sonstige ausgegliederte Wissenschaftsbereiche	0	0	0	13	36	2	13	36	2
31	Arbeit	4.264	3.823	3.869	121	127	123	4.385	3.949	3.992
31-1	Arbeit	4.264	3.790	3.837	121	127	123	4.385	3.917	3.960
31-9	ausgegliederte Arbeitsbereiche	0	32	32	0	0	0	0	32	32
41	Jugend und Soziales	5.127	6.155	6.515	1.316	1.473	1.511	6.443	7.628	8.026
41-1	Tagesbetreuung	4.458	5.500	5.853	385	428	442	4.842	5.929	6.295
41-2	Sonstiges Jugend und Soziales	453	426	413	767	878	890	1.219	1.304	1.303
41-9	ausgegliederte Sozialbereiche	217	229	249	164	167	179	381	396	428
51	Gesundheit	4.266	3.553	3.467	367	386	390	4.633	3.939	3.857
51-1	Gesundheit	3.644	3.264	3.213	355	330	334	3.999	3.594	3.547
51-9	ausgegliederte Gesundheitsbereiche	622	289	254	12	56	56	633	345	310
68	Bau	14.472	14.106	14.520	5.394	6.211	6.357	19.867	20.317	20.877
68-1	Bau	6.554	7.552	7.914	628	716	723	7.182	8.268	8.637
68-2	Öffentliche Ordnung (Bau)	469	438	459	34	36	34	503	474	493
68-9	ausgegliederte Baubereiche	7.449	6.117	6.147	4.732	5.459	5.600	12.181	11.576	11.747
71	Wirtschaft	929	1.328	1.439	23	27	26	952	1.355	1.465
81	Häfen	4.231	4.355	4.250	1.680	1.930	1.931	5.911	6.284	6.181
81-1	Häfen	4.231	4.210	4.054	1.680	1.925	1.919	5.911	6.135	5.973
81-9	ausgegliederte Häfenbereiche	0	145	196	0	4	12	0	149	208
91	Finanzen/Personal	19.044	20.368	21.244	275	345	365	19.319	20.713	21.609
91-1	Finanzverwaltung	14.043	15.088	15.451	128	160	164	14.170	15.248	15.615
91-2	Sonstiges Finanzen/Personal	523	786	975	15	17	17	538	803	992
91-9	ausgegliederte Finanz- und Personalbereiche	4.479	4.494	4.818	132	169	184	4.611	4.663	5.002
92-2	Zentral	343	73	40	166	18	9	509	91	49
Kernbereich insgesamt		227.631	256.263	263.182	15.290	16.897	17.025	242.921	273.160	280.207
Sonderhaushalte										
24-2	Hochschulen und Forschung	17.108	23.161	25.631	651	926	850	17.759	24.087	26.481
24-9	sonst. ausgegl. Wissenschaftsbereiche	0	0	0	216	272	286	216	272	286
51-9	Gesundheit	522	566	651	111	128	121	633	694	772
68-9	Bau	750	1.485	1.484	242	808	794	992	2.292	2.278
Sonderhaushalte insges.		18.380	25.211	27.766	1.220	2.134	2.051	19.600	27.345	29.817
Kernbereich und Sonderhaushalte insgesamt		246.011	281.474	290.948	16.510	19.031	19.076	262.520	300.505	310.024

Anlage 23: Ausgaben je Versorgungsurheber und Vollzeitäquivalent nach Produktplänen (2004 und 2005)

Produktplan/ Versorgungsbereich		Beamtenversorgung 04		Beamtenversorgung 05		Zusatzversorgung 04		Zusatzversorgung 05	
		Urheber	Vollzeit- äquivalent	Urheber	Vollzeit- äquivalent	Urheber	Vollzeit- äquivalent	Urheber	Vollzeit- äquivalent
01	Bürgerschaft	36.581	62.252	35.659	59.994	2.431	19.644	2.443	20.675
02	Rechnungshof	39.803	58.000	39.736	58.064	2.050	20.473	2.077	20.665
03	Senat und Senatskanzlei	39.027	60.940	37.257	58.199	2.244	20.214	2.265	20.698
05	Bund und Europa	53.070	88.283	49.035	72.166	454	18.023	458	18.048
06	Datenschutz	34.813	50.373	45.148	61.602				
07	Inneres	27.899	40.037	28.072	40.249	2.912	20.918	2.909	20.697
07-1	Polizei	27.940	39.923	28.210	40.246	2.822	20.741	2.832	20.820
07-2	Feuerwehr	25.806	37.378	25.781	37.371	3.276	23.564	3.382	22.686
07-3	Öffentliche Ordnung (Inneres)	27.911	40.614	27.817	40.638	2.852	20.168	2.772	19.514
07-4	Sonstiges Inneres	33.725	49.089	33.635	48.933	3.003	21.136	3.012	20.968
08	Gleichberechtigung der Frau	39.995	76.708	39.950	76.621				
11	Justiz	30.247	44.746	29.800	44.417	2.200	17.380	2.272	18.075
11-1	Gerichte und Staatsanwaltschaften	35.339	51.201	34.978	50.759	2.234	17.277	2.488	19.578
11-2	Sonstiges Justiz	45.026	66.703	41.036	61.207	6.880	28.139	6.938	28.236
11-4	Justizvollzug	23.816	36.215	23.425	35.979				
11-9	ausgegliederte Justizbereiche	24.790	36.566	24.020	37.194	2.132	17.140	2.151	17.382
12	Sport	24.134	42.997	24.084	42.908	3.272	21.034	3.495	21.703
21	Bildung	33.571	50.854	33.393	50.618	2.097	15.857	2.109	15.946
21-1	Schulen	33.108	50.338	33.011	50.227	2.076	15.708	2.084	15.796
21-2	Sonstiges Bildung	40.437	58.075	38.805	55.855	2.556	19.031	2.635	18.870
22	Kultur	29.802	48.770	28.547	47.653	2.570	19.304	2.520	19.066
22-1	Kultur	35.629	56.541	35.904	58.505	2.008	20.029	2.045	19.941
22-9	ausgegliederte Kulturbereiche	27.905	46.134	26.795	44.991	2.712	19.174	2.646	18.895
24	Hochschulen und Forschung	42.455	60.217	40.345	56.698	3.230	20.037	3.201	20.973
24-1	Hochschulen und Forschung	42.455	60.217	40.345	56.698	2.728	18.002	3.469	20.954
24-9	sonst. ausgegl. Wissenschaftsbereiche					2.372	17.432	1.329	1.329
31	Arbeit	29.783	45.332	29.777	45.345	2.748	19.889	2.871	20.426
31-1	Arbeit	29.755	45.338	29.749	45.352	2.748	19.889	2.871	20.426
31-9	ausgegliederte Arbeitsbereiche	32.331	44.811	32.279	44.739				
41	Jugend und Soziales	26.680	42.621	27.659	44.060	3.028	19.585	3.080	19.840
41-1	Tagesbetreuung	26.938	42.821	28.062	44.417	2.485	18.126	2.560	18.152
41-2	Sonstiges Jugend und Soziales	25.403	41.536	23.422	38.759	3.130	19.548	3.137	19.722
41-9	ausgegliederte Sozialbereiche	23.748	40.325	27.097	46.799	5.380	26.258	5.565	28.005
51	Gesundheit	31.824	49.131	32.200	49.645	3.304	22.576	3.300	22.504
51-1	Gesundheit	32.496	50.065	32.669	50.266	3.160	22.521	3.139	22.479
51-9	ausgegliederte Gesundheitsbereiche	23.199	36.789	19.999	32.552	4.670	22.930	4.783	22.654
68	Bau, Umwelt und Verkehr	29.263	46.802	29.648	47.263	3.978	26.158	4.036	26.368
68-1	Bau, Umwelt und Verkehr	29.629	47.184	30.279	47.954	3.716	27.241	3.784	27.392
68-2	Öffentliche Ordnung (Bau)	27.708	47.147	24.864	39.072	2.557	24.251	2.229	23.204
68-9	ausgegliederte Bau- und Umweltbereiche	28.962	46.347	29.332	47.181	4.033	26.033	4.090	26.255
71	Wirtschaft	40.284	59.908	37.744	55.609	2.394	19.876	2.507	20.747
81	Häfen	29.819	48.145	31.554	50.915	3.907	28.037	3.975	28.291
81-1	Häfen	29.542	47.709	31.557	51.053	3.914	28.059	3.977	28.279
81-9	ausgegliederte Häfenbereiche	36.744	58.975	31.513	49.057	1.237	14.851	2.971	35.665
91	Finanzen/ Personal	31.798	46.546	30.944	45.409	2.351	19.126	2.420	19.332
91-1	Finanzverwaltung	31.906	46.538	31.287	45.691	2.182	18.737	2.213	18.735
91-2	Sonstiges Finanzen/Personal	30.881	48.385	29.020	45.952	4.466	21.768	4.493	21.894
91-9	ausgegl. Finanz- und Personalbereiche	31.657	46.195	30.386	44.439	2.433	19.309	2.539	19.707
92-2	Zentral					5.478	22.871	5.507	22.956
Kernverwaltung		31.113	46.524	31.055	46.456	2.913	20.767	2.952	20.957
Sonderhaushalte									
24-2	Hochschulsonderhaushalte	42.435	63.547	42.975	64.226	2.698	19.148	2.679	19.106
24-9	sonst. ausgegl. Wissenschaftsbereiche					3.444	20.678	3.439	21.062
51-9	ausgegliederte Gesundheitsbereiche	39.107	58.339	38.733	57.922	4.058	22.913	4.117	23.155
68-9	ausgegliederte Bau- und Umweltbereiche	28.068	45.458	29.259	47.325	3.971	25.950	4.076	26.603
Sonderhaushalte		41.245	62.126	41.918	62.986	3.272	21.781	3.277	21.940
Insgesamt		31.861	47.668	31.885	47.715	2.949	20.877	2.986	21.064

Anlage 24: Versorgungsbezüge nach Konzernbereichen (2000 bis 2005)

Produktplan/ Versorgungsbereich		Kernverwaltung				Ausgliederungen*)				Insgesamt			
		2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005	2000	2002	2004	2005
in T€													
01	Bürgerschaft	483	362	480	511					483	362	480	511
02	Rechnungshof	1.782	1.791	1.832	1.858					1.782	1.791	1.832	1.858
03	Senat und Senatskanzlei	1.360	1.468	1.549	1.497					1.360	1.468	1.549	1.497
05	Bevollmächtigter beim Bund	431	544	534	592					431	544	534	592
06	Datenschutz	48	49	77	68					48	49	77	68
07	Inneres	58.712	62.230	65.233	66.424					58.712	62.230	65.233	66.424
08	Gleichberechtigung der Frau	41	40	40	40					41	40	40	40
11	Justiz	23.228	24.677	26.031	26.119	995	984	1.115	1.102	24.223	25.661	27.146	27.221
12	Sport	199	204	214	237					199	204	214	237
21	Bildung	90.984	102.783	108.667	112.735					90.984	102.783	108.667	112.735
22	Kultur	699	788	787	736	1.642	1.775	1.856	1.784	2.341	2.563	2.643	2.520
24	Hochschulen und Forschung	286	331	431	446	17.772	20.183	21.066	26.483	18.058	20.515	21.497	26.929
31	Arbeit	4.385	4.845	3.917	3.960			32	32	4.385	4.845	3.949	3.992
41	Jugend und Soziales	6.062	6.613	7.232	7.598	381	409	396	428	6.443	7.022	7.628	8.026
51	Gesundheit	3.999	4.005	3.705	3.546	753	743	986	1.082	4.752	4.748	4.691	4.628
68	Bau	7.685	8.190	8.741	9.130	12.991	13.659	13.868	14.025	20.676	21.849	22.610	23.155
71	Wirtschaft	952	1.288	1.355	1.465					952	1.288	1.355	1.465
81	Häfen	5.911	6.194	6.135	5.974			149	208	5.911	6.194	6.284	6.182
91	Finanzen/Personal	14.708	15.365	16.050	16.606	4.611	4.729	4.663	5.002	19.319	20.094	20.713	21.608
92	Allgemeine Finanzen	509	318	91	48					509	318	91	48
Kernbereich insges.Insgesamt		222.464	242.087	253.102	259.592	39.145	42.481	44.132	50.146	261.609	284.568	297.235	309.738

* (Den Produktplänen zuzuordnende ausgegliederte Bereiche inkl. Hochschulsonderhaushalte sowie Bauamt Bremen Nord u. Landesuntersuchungsamt)

Anlage 25: Beihilfeausgaben nach Produktplänen (2005)

Produktplan		Beschäftigte	Versorgungsempfänger	Gesamt
Kernverwaltung				
01	Bürgerschaft	37.277	255.229	292.506
02	Rechnungshof	50.804	112.192	162.997
03	Senat und Senatskanzlei	54.053	147.378	201.431
05	Bund u. Europa	41.253	29.037	70.289
06	Datenschutz	12.343	191	12.534
07	Inneres	1.094.875	5.178.612	6.273.486
08	Gleichberechtigung der Frau	3.071	2.464	5.534
11	Justiz	1.425.723	2.686.299	4.112.022
12	Sport	15.556	1.909	17.465
21	Bildung	7.870.879	10.378.207	18.249.086
22	Kultur	43.215	268.949	312.165
24	Hochschulen und Forschung	42.112	20.338	62.450
31	Arbeit	188.158	299.164	487.322
41	Jugend und Soziales	902.691	477.623	1.380.314
51	Gesundheit	143.725	316.877	460.603
68	Bau, Umwelt und Verkehr	550.029	1.102.991	1.653.019
71	Wirtschaft	158.641	101.490	260.131
81	Häfen	66.646	348.975	415.621
91	Finanzen / Personal	2.126.193	1.859.941	3.986.134
92	Allgemeine Finanzen	0	0	0
94	Investitionssonderprogramm (ISP)	14.305	0	14.305
Summe Kernverwaltung		14.841.548	23.587.867	38.429.415

Anlage 26: Beschäftigte nach Statusgruppen sowie nach Produktplänen (2005)

Produktplan		Kernverwaltung		Ausgliederungen		Kernverwaltung		Ausgliederungen	
		Beamte	Arbeitnehmer	Beamte	Arbeitnehmer	Beamte	Arbeitnehmer	Beamte	Arbeitnehmer
		absolut		absolut		in %		in %	
01	Bürgerschaft	20	60			25%	75%		
02	Rechnungshof	39	7			85%	15%		
03	Senatskanzlei	38	49			44%	56%		
05	Bund u. Europa	16	30			35%	65%		
06	Datenschutz	7	9			44%	56%		
07	Inneres	3.253	774			81%	19%		
08	ZGF	6	15			29%	71%		
11	Justiz	989	464	55	52	68%	32%	51%	49%
12	Sport	7	34			17%	83%		
21	Bildung	4.903	2.180			69%	31%		
22	Kultur	35	108	76	355	24%	76%	18%	82%
24	Hochschulen	30	21	889	3.386	59%	41%	21%	79%
31	Arbeit	115	192			37%	63%		
41	Jugend u. Soziales	565	772	66	1.629	42%	58%	4%	96%
51	Gesundheit	125	261	6	54	32%	68%	10%	90%
68	Bau, Umwelt u. Verkehr	316	589	78	1.035	35%	65%	7%	93%
71	Wirtschaft	69	72			49%	51%		
81	Häfen	45	111			29%	71%		
91	Finanzen/Personal	1.406	491	237	163	74%	26%	59%	41%
94	ISP	12	32			27%	73%		
Insgesamt		11.991	6.253	1.407	6.668	66%	34%	17%	83%

Anlage 27: Personalplanung bis 2007 nach Produktplänen

Insgesamt

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	16.296,6	15.380,1	15.041,6	14.496,0	14.506,3	14.332,8	14.153,3
prognostizierte Abgänge						-349,2	-513,5
geplante Zugänge						149,9	99,0
voraussichtlicher Personalbestand	15.915,0	15.137,6	14.844,7	14.339,8	14.422,0	14.222,8	13.808,2
Nettopersonalbedarf						-110,0	-345,0

Produktplan 01: Bürgerschaft

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	64,3	64,5	64,5	62,9	61,7	61,0	60,2
prognostizierte Abgänge						-2,2	-2,1
geplante Zugänge							
voraussichtlicher Personalbestand	61,1	61,3	55,7	59,1	59,7	57,5	55,3
Nettopersonalbedarf						-3,5	-4,9

Produktplan 02: Rechnungshof

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	46,5	45,4	43,3	45,5	43,1	42,6	42,1
prognostizierte Abgänge						-1,2	-1,7
geplante Zugänge							
voraussichtlicher Personalbestand	40,0	38,0	39,6	39,9	39,0	37,9	36,2
Nettopersonalbedarf						-4,7	-5,9

Produktplan 03: Senatskanzlei

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	82,0	77,0	73,9	72,5	73,7	72,9	71,9
prognostizierte Abgänge						-1,9	-3,3
geplante Zugänge							
voraussichtlicher Personalbestand	74,0	70,7	71,8	65,3	69,3	67,4	64,1
Nettopersonalbedarf						-5,4	-7,8

Fortsetzung Anlage 27: Personalplanung bis 2007 nach Produktplänen

Produktplan 05: Bund und Europa

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	48,5	39,9	44,9	42,8	42,0	41,5	41,0
prognostizierte Abgänge						-0,6	-0,8
geplante Zugänge							
voraussichtlicher Personalbestand	36,5	39,4	42,5	40,3	40,5	40,0	39,1
Nettopersonalbedarf						-1,6	-1,9

Produktplan 06: Datenschutz

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	12,8	12,5	12,5	12,6	12,3	12,1	12,0
prognostizierte Abgänge						-0,4	-0,3
geplante Zugänge							
voraussichtlicher Personalbestand	12,5	12,7	11,6	12,6	12,6	12,2	11,9
Nettopersonalbedarf						0,1	0,0

Produktplan 07: Inneres

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	4.102,3	3.952,2	3.684,7	3.721,5	3.590,3	3.549,4	3.503,3
prognostizierte Abgänge						-81,3	-105,4
geplante Zugänge						74,0	59,0
voraussichtlicher Personalbestand	3.998,7	3.868,4	3.662,0	3.692,0	3.627,3	3.620,0	3.573,6
Nettopersonalbedarf						70,6	70,3

Produktplan 08: Gleichberechtigung der Frau

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	12,6	12,3	12,2	12,9	12,9	12,8	12,6
prognostizierte Abgänge						-0,5	-0,6
geplante Zugänge							
voraussichtlicher Personalbestand	13,5	12,1	11,4	12,2	13,2	12,7	12,2
Nettopersonalbedarf						-0,1	-0,5

Fortsetzung Anlage 27: Personalplanung bis 2007 nach Produktplänen

Produktplan 11: Justiz

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	1.300,6	1.245,4	1.242,1	1.197,2	1.284,8	1.271,3	1.256,1
prognostizierte Abgänge						-29,2	-42,7
geplante Zugänge						12,0	10,0
voraussichtlicher Personalbestand	1.334,4	1.272,9	1.225,4	1.217,7	1.306,1	1.288,9	1.256,2
Nettopersonalbedarf						17,6	0,1

*) einschl. Reintegration des Eigenbetriebes Justizdienstleistungen Bremen zum 01.01.06

Produktplan 12: Sport

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	40,4	38,6	37,5	30,4	30,6	30,2	29,8
prognostizierte Abgänge						-1,2	-1,3
geplante Zugänge							
voraussichtlicher Personalbestand	36,6	34,1	31,9	28,8	28,5	27,3	26,0
Nettopersonalbedarf						-2,9	-3,9

Produktplan 21: Bildung

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	5.907,9	5.464,3	5.495,8	5.403,6	5.370,2	5.294,3	5.231,4
prognostizierte Abgänge						-142,0	-239,2
geplante Zugänge						26,9	
voraussichtlicher Personalbestand	5.727,8	5.402,8	5.413,7	5.316,6	5.273,8	5.158,6	4.919,4
Nettopersonalbedarf						-135,6	-312,0

*) Zunahme der Beschäftigungszielzahlen sowie des Personalbestandes in 2006 um rd. 34,2 Vollkräfte aufgrund der Verlagerung der Hortkräfte aus dem Eigenbetrieb KitaBremen in den Schulbereich.

Produktplan 22: Kultur

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	101,9	87,4	85,9	81,9	82,2	81,3	80,3
prognostizierte Abgänge						-1,7	-3,4
geplante Zugänge							
voraussichtlicher Personalbestand	94,8	82,3	76,3	81,6	82,9	81,2	77,9
Nettopersonalbedarf						-0,1	-2,4

Fortsetzung Anlage 27: Personalplanung bis 2007 nach Produktplänen

Produktplan 24: Hochschulen und Forschung

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	48,2	44,3	42,5	40,1	39,9	39,4	38,9
prognostizierte Abgänge						-1,9	-1,7
geplante Zugänge							
voraussichtlicher Personalbestand	46,1	43,0	40,5	39,0	37,6	35,8	34,1
Nettopersonalbedarf						-3,6	-4,8

Produktplan 31: Arbeit

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	336,5	311,4	278,0	251,3	245,5	242,6	239,4
prognostizierte Abgänge						-6,6	-9,4
geplante Zugänge							
voraussichtlicher Personalbestand	315,8	281,6	265,7	238,9	235,5	228,9	219,5
Nettopersonalbedarf						-13,7	-19,9

Produktplan 41: Jugend und Soziales

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen *)	966,0	952,6	1.072,3	860,3	854,0	845,5	829,5
prognostizierte Abgänge						-13,2	-21,8
geplante Zugänge							
voraussichtlicher Personalbestand	959,2	981,2	1.079,5	850,4	852,0	838,8	817,0
Nettopersonalbedarf						-6,8	-12,5

*) Zunahme der Beschäftigungszielzahlen sowie des Personalbestandes in 2003 aufgrund der Verlagerung aus den Ortsämtern zu Soziales.

Abnahme der Beschäftigungszielzahlen sowie des Personalbestandes zum 01.01.05 aufgrund der Verlagerung des Eigenbetriebes KiTa Bremen sowie aufgrund der Verlagerung von Mitarbeitern auf refinanziert (refinanziert durch die Bundesagentur für Arbeit).

Produktplan 51: Gesundheit

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	295,8	276,3	266,7	227,7	227,7	225,2	222,3
prognostizierte Abgänge						-4,0	-6,5
geplante Zugänge							
voraussichtlicher Personalbestand	285,5	276,9	239,9	232,1	231,6	227,6	221,0
Nettopersonalbedarf						2,4	-1,2

Fortsetzung Anlage 27: Personalplanung bis 2007 nach Produktplänen

Produktplan 68: Bau, Umwelt und Verkehr

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	846,6	795,0	744,3	691,6	742,8	734,9	726,0
prognostizierte Abgänge						-17,0	-29,7
geplante Zugänge							
voraussichtlicher Personalbestand	805,5	736,7	705,9	670,2	726,7	709,7	680,0
Nettopersonalbedarf						-25,3	-46,1

*) einschl. Reintegration des aufgelösten Sonderhaushalts Bauamt Bremen Nord zum 01.01.06

Produktplan 71: Wirtschaft

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	90,0	84,1	90,2	98,5	96,9	95,8	94,5
prognostizierte Abgänge						-0,1	-2,1
geplante Zugänge							
voraussichtlicher Personalbestand	87,9	85,7	85,3	101,1	98,7	98,6	96,4
Nettopersonalbedarf						2,8	1,9

Produktplan 81: Häfen

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	194,3	185,4	177,0	146,8	143,4	141,8	140,0
prognostizierte Abgänge						-4,0	-4,8
geplante Zugänge							
voraussichtlicher Personalbestand	192,2	177,2	162,0	131,0	127,5	123,5	118,7
Nettopersonalbedarf						-18,3	-21,3

Produktplan 91: Finanzen (ohne Allg. Bewilligungen)

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	1.535,5	1.441,2	1.334,0	1.258,9	1.322,6	1.308,3	1.292,3
prognostizierte Abgänge						-15,9	-37,9
geplante Zugänge							
voraussichtlicher Personalbestand	1.533,3	1.444,2	1.405,3	1.329,7	1.387,9	1.372,0	1.334,1
Nettopersonalbedarf						63,7	41,8

*) einschl. Reintegration der Landeshauptkasse zum 01.01.06

Fortsetzung Anlage 27: Personalplanung bis 2007 nach Produktplänen

Produktplan 91: Allg. Bewilligungen

	Ist-Werte					Soll	
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Dez 05	Apr 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	264,0	250,5	239,6	237,0	229,7	229,7	229,7
prognostizierte Abgänge						0,0	1,3
geplante Zugänge							
voraussichtlicher Personalbestand	259,5	216,3	218,6	181,1	171,4	171,4	172,7
Nettopersonalbedarf						-58,2	-57,0

Anlage 28: Altersstruktur der Beschäftigten in der Kernverwaltung nach Produktplänen (2005)

Alter	Produktplan																					
	01 Bürgerschaft	02 Rechnungshof	03 Senatskanzlei	05 Bund u. Europa	06 Datenschutz	07 Inneres	08 ZGF	11 Justiz	12 Sport	21 Bildung	22 Kultur	24 Hochschulen	31 Arbeit	41 Jugend u. Soziales	51 Gesundheit	68 Bau, Umwelt u. Verkehr	71 Wirtschaft	81 Häfen	91 Finanzen/Personal (ohne Allg. Bew.)	91 Allg. Bew.	94 ISP	
19																					2	
20						2		3						1		1				4	2	
21	1					3			1	2				1						3	7	
22						31		7		2				4	1				1	4	8	
23						52		3		2				3	2	1				8	10	
24			1			67		1		4				8						12	16	
25						82		4		4				10						4	7	
26						87		5		10	1		1	7	1	3				6	11	
27			1			81		13		20	1			10	3	5	2			8	6	
28						75		11		41	1		4	9	1	5				13	6	1
29			3	2		67		13		55			1	7	1	6			1	16	11	
30			1	1	1	74		28		61	2		6	13	1	6	1	2		31	6	1
31	1	1				53		28	1	68	1		2	9		3	2			27	8	2
32	2	1	1	2		79		31		69	3		2	11	4	11	2			35	4	2
33	1			1	2	67		36		74	2	1	2	16	6	7	6			36	5	4
34	1		1	1		88	1	42	1	91	3	1	8	10	4	14	3	2		34	9	1
35	2	2	1	2	1	67		47		102	3		2	19	4	15	3	2		27	6	1
36	1	1	1	3		115		30		92	3		6	17	7	19	5	6		40	7	3
37	2	2		2		123	1	65	2	130	3	2	8	25	4	24	7	2		39	5	3
38	2			2		108		48		120	4	1	8	39	10	26	9	5		45	7	1
39	3	1	6	1	1	100	2	41	1	124	6	2	7	38	8	25	2	5		41	4	2
40	1	2	3		1	82		41		88	2	1	10	43	19	21	4	4		43	6	
41	4	1	4	1	1	130		40	1	106	4		6	37	11	32	3	6		49	9	
42	4	1	7	1	1	132		38	1	97	2	1	8	30	12	39	10	8		37	2	1
43	5	2	2	2		124		35		122	2		11	27	10	21	3	5		40	4	3
44	2	1	2			165		48	1	138	2	2	8	36	8	33	4	4		42	4	2
45	4	1	3	1		149	1	49	1	149	1	2	6	53	14	22	2	4		47	6	2
46	1	1	1	2	1	139		42	2	135	6	2	10	34	14	31	7	2		66	2	2
47	5	2				142		55	1	137	6	2	8	49	13	28	2	7		62	3	3
48	1		2	2		146		51	2	163	6		5	62	13	32	5	6		81	2	2
49	3		3			133	2	48	2	181	2	2	6	45	17	37	5	8		54	8	2
50	2	1	1			99	1	41	2	222	3	1	13	58	11	38	4	4		70	3	1
51	1	1	4	2		117	1	30	1	276	4	1	8	57	14	33	4	8		61	7	1
52	2	2	2	1	1	106		35		300	4	1	8	68	10	25	3	2		64	1	
53	3	1		3		115	1	41	2	369	8	2	12	65	14	26	6	7		59	2	
54	5	5				126	1	47	1	384	7	7	10	55	15	30	8	5		60	3	
55	3		1	3	2	119	1	31	5	445	3	5	14	47	18	39	5	5		53	5	
56	1	4	3	2		145	2	46	1	447	9	1	14	54	20	33	5	3		57	3	2
57	2	3	7	3	1	116		35	2	406	7	2	17	57	22	30	3	8		72	2	1
58	1	3	6	2		116	2	47	3	349	5	2	20	43	17	32	2	6		50	3	
59	3		4		1	110	1	49	1	322	7	4	15	40	6	26	4	5		41	1	
60	4	1	4	2		21		35	2	269	5		11	30	6	19	2	5		24	1	
61	5	1		1		24	2	40	3	299	7	1	8	33	16	32	2	4		46	1	1
62		4	6	1	2	32	1	35	1	293	5	3	11	30	9	35	2	4		29		
63	1	1	3			11		17		176	2	1	7	17	11	23	3	3		19		
64	1		2			6	1	21		113	1	1	4	10	6	16	1	7		13		
65 u. älter			1			1				26					3	1						
Insgesamt	80	46	87	46	16	4.027	21	1.453	41	7.083	143	51	307	1.337	386	905	141	156	1.672	225	44	

Anlage 29: Altersstruktur der Beschäftigten in den Ausgliederungen nach Produktplänen (2005)

Alter	Produktplan						
	11 Justiz	22 Kultur	24 Hochschulen	Jugend u. 41 Soziales	51 Gesundheit	Bau, Umwelt u. 68 Verkehr	91 Finanzen/Personal
18							
19			1			2	
20		1	2	2		2	
21		2	1	2		2	
22			6	5		1	
23		1	12	5		3	2
24		2	21	6		2	4
25		1	45	8		1	3
26	1	2	55	8		2	3
27		2	80	17			4
28	1	2	106	15		1	4
29	1	3	131	13		2	7
30		4	117	16		4	8
31		1	105	19		4	6
32	1	5	100	15		9	1
33	1	3	109	23		15	5
34	1	6	120	26	1	21	6
35		5	110	29	2	24	10
36	2	8	150	37		25	10
37	5	5	153	43	1	37	19
38	4	9	148	55	1	35	12
39	5	9	153	53	2	45	19
40	3	15	152	48	3	33	18
41	3	11	131	63	1	46	14
42	2	12	128	68	1	49	13
43	2	9	137	61		33	13
44	5	13	127	48	2	42	11
45	2	9	110	72	6	46	16
46	2	9	144	56	1	42	5
47	2	13	101	73	3	30	13
48	7	7	101	79	4	35	10
49	2	15	112	87	4	30	13
50	4	12	89	69	3	37	8
51	5	17	96	89	2	33	5
52	3	17	73	59	7	36	8
53	5	17	108	80	2	47	12
54	5	24	93	64	3	29	17
55	7	30	97	68	2	46	18
56	4	28	108	54	3	35	16
57	4	26	101	42	3	36	13
58	5	20	88	37	1	30	11
59	9	8	72	28		37	6
60		10	71	17		24	6
61	1	14	85	10	2	35	17
62	2	12	92	18		27	5
63	1	6	67	4		15	4
64		3	60	4		12	4
65 u. älter		3	7			11	1
Insgesamt	107	431	4.275	1.695	60	1.113	400

Anlage 30: Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030 nach Produktplänen

Insgesamt – Kernverwaltung

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	5.556,8	6.301,6	6.821,4	6.937,2	6.474,1	5.533,3
Abgänge		-1.342,6	-1.488,2	-1.643,5	-1.808,7	-1.992,8
Zugänge		2.087,4	2.008,1	1.759,2	1.345,6	1.052,0
Zusatzversorgung	763,9	713,2	658,9	573,9	462,2	327,7
Abgänge		-159,0	-179,7	-201,4	-209,3	-204,2
Zugänge		108,3	125,4	116,4	97,6	69,6
Insgesamt	6.320,7	7.014,8	7.480,4	7.511,1	6.936,4	5.861,0

Insgesamt – Sonderhaushalte

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	424,2	511,3	504,3	476,6	439,0	381,8
Abgänge		-98,3	-123,7	-145,6	-160,5	-168,2
Zugänge		185,3	116,8	118,0	122,8	111,1
Zusatzversorgung	89,5	89,0	87,8	83,3	76,4	65,0
Abgänge		-16,8	-21,0	-24,9	-27,0	-27,7
Zugänge		16,4	19,7	20,4	20,2	16,3
Insgesamt	513,7	600,3	592,1	559,9	515,4	446,8

Produktplan 01: Bürgerschaft

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	9,9	13,1	13,5	13,3	11,8	9,7
Abgänge		-1,3	-2,0	-2,8	-3,5	-4,0
Zugänge		4,5	2,4	2,6	2,0	1,9
Zusatzversorgung	2,2	2,6	2,7	2,9	3,2	2,9
Abgänge		-0,4	-0,5	-0,7	-0,8	-0,9
Zugänge		0,7	0,7	0,8	1,1	0,6
Insgesamt	12,1	15,7	16,2	16,2	15,0	12,6

Produktplan 02: Rechnungshof

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	30,5	31,1	29,9	26,0	21,0	17,1
Abgänge		-8,9	-9,8	-9,9	-8,9	-8,2
Zugänge		9,5	8,6	6,1	4,0	4,3
Zusatzversorgung	0,4	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1
Abgänge		-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
Zugänge		0,0	0,0	0,1	0,0	0,0
Insgesamt	30,9	31,5	30,2	26,2	21,2	17,1

Fortsetzung Anlage 30: Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030 nach Produktplänen

Produktplan 03: Senatskanzlei

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	22,9	25,6	23,9	21,7	19,9	19,7
Abgänge		-6,6	-7,0	-7,2	-7,2	-7,3
Zugänge		9,3	5,2	5,1	5,4	7,1
Zusatzversorgung	4,4	4,0	3,7	2,9	2,0	1,2
Abgänge		-1,1	-1,1	-1,3	-1,2	-1,1
Zugänge		0,7	0,7	0,4	0,4	0,3
Insgesamt	27,4	29,7	27,6	24,6	21,9	20,9

Produktplan 05: Bund und Europa

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	8,2	8,9	10,4	10,0	9,0	7,4
Abgänge		-1,8	-2,0	-2,4	-2,8	-3,2
Zugänge		2,6	3,4	2,0	1,8	1,6
Zusatzversorgung	0,1	0,2	0,3	0,2	0,3	0,3
Abgänge		0,0	0,0	-0,1	-0,1	-0,1
Zugänge		0,1	0,1	0,0	0,1	0,1
Insgesamt	8,3	9,1	10,7	10,3	9,2	7,7

Produktplan 06: Datenschutz

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	0,8	2,2	2,7	2,8	2,5	2,3
Abgänge		-0,1	-0,3	-0,5	-0,6	-0,8
Zugänge		1,5	0,8	0,6	0,3	0,6
Zusatzversorgung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Abgänge		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zugänge		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Insgesamt	0,8	2,2	2,7	2,8	2,5	2,3

Produktplan 07: Inneres

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	1.600,7	1.666,6	1.702,6	1.813,2	1.788,0	1.596,0
Abgänge		-392,5	-404,4	-419,7	-458,3	-513,9
Zugänge		458,4	440,5	530,3	433,1	321,9
Zusatzversorgung	54,1	54,7	53,2	49,0	40,6	29,6
Abgänge		-11,6	-12,8	-14,4	-15,6	-15,9
Zugänge		12,2	11,2	10,3	7,1	4,9
Insgesamt	1.654,9	1.721,3	1.755,8	1.862,2	1.828,7	1.625,6

Fortsetzung Anlage 30: Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030 nach Produktplänen

Produktplan 08: Gleichberechtigung der Frau

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	0,5	2,1	2,9	2,8	2,7	2,0
Abgänge		-0,1	-0,3	-0,5	-0,6	-0,7
Zugänge		1,7	1,1	0,4	0,5	0,0
Zusatzversorgung	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Abgänge		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zugänge		0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Insgesamt	0,5	2,2	3,0	2,9	2,8	2,1

Produktplan 11: Justiz

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	580,5	613,1	606,5	587,2	553,5	486,9
Abgänge		-143,1	-153,1	-164,9	-176,2	-187,7
Zugänge		175,6	146,5	145,6	142,5	121,1
Zusatzversorgung	13,1	13,4	12,8	11,1	9,0	6,4
Abgänge		-2,8	-3,4	-3,8	-4,0	-3,8
Zugänge		3,1	2,8	2,1	1,9	1,2
Insgesamt	593,7	626,4	619,3	598,3	562,5	493,3

Produktplan 12: Sport

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	1,0	1,4	2,3	3,2	3,8	3,2
Abgänge		-0,2	-0,3	-0,4	-0,6	-0,7
Zugänge		0,6	1,2	1,4	1,1	0,2
Zusatzversorgung	8,7	8,7	8,1	6,7	5,0	3,0
Abgänge		-1,7	-2,1	-2,5	-2,6	-2,4
Zugänge		1,7	1,5	1,1	0,8	0,4
Insgesamt	9,7	10,2	10,4	10,0	8,8	6,2

Produktplan 21: Bildung

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	2.081,2	2.563,2	2.904,8	2.874,5	2.521,1	2.019,2
Abgänge		-470,1	-563,3	-656,2	-738,5	-814,5
Zugänge		952,0	904,9	625,8	385,1	312,6
Zusatzversorgung	243,0	223,3	203,5	171,2	128,7	81,4
Abgänge		-48,0	-55,2	-63,4	-66,7	-63,2
Zugänge		28,3	35,4	31,1	24,2	16,0
Insgesamt	2.324,3	2.786,5	3.108,3	3.045,7	2.649,8	2.100,7

Fortsetzung Anlage 30: Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030 nach Produktplänen

Produktplan 22: Kultur

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	40,3	53,0	67,3	67,9	58,5	43,2
Abgänge		-9,3	-10,7	-13,4	-15,9	-17,9
Zugänge		22,0	25,0	14,0	6,5	2,7
Zusatzversorgung	22,5	22,2	22,0	19,0	14,9	10,4
Abgänge		-4,4	-5,2	-6,0	-6,3	-6,3
Zugänge		4,1	5,0	3,1	2,2	1,8
Insgesamt	62,8	75,1	89,3	86,9	73,3	53,6

Produktplan 24: Hochschulen und Forschung - Kernverwaltung

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	8,7	11,9	18,0	21,4	20,6	17,1
Abgänge		-2,8	-2,7	-3,7	-4,7	-5,5
Zugänge		5,9	8,8	7,2	3,9	2,0
Zusatzversorgung	1,3	1,1	0,8	0,6	0,3	0,1
Abgänge		-0,3	-0,3	-0,4	-0,3	-0,3
Zugänge		0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Insgesamt	10,0	13,0	18,8	22,0	20,9	17,2

Produktplan 24: Hochschulen und Forschung - Sonderhaushalte

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	382,3	474,1	474,7	452,5	418,3	366,1
Abgänge		-84,8	-110,8	-134,2	-151,0	-159,8
Zugänge		176,6	111,3	112,1	116,8	107,6
Zusatzversorgung	54,6	58,4	61,0	60,1	57,8	50,9
Abgänge		-8,3	-11,6	-15,2	-17,9	-19,2
Zugänge		12,1	14,2	14,3	15,7	12,3
Insgesamt	436,9	532,5	535,7	512,6	476,1	417,0

Produktplan 31: Arbeit

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	80,9	81,2	81,7	75,4	63,6	49,1
Abgänge		-26,0	-22,6	-21,7	-21,8	-22,5
Zugänge		26,3	23,1	15,4	9,9	8,0
Zusatzversorgung	5,8	5,5	5,1	4,4	3,0	2,0
Abgänge		-1,5	-1,7	-2,0	-1,8	-1,5
Zugänge		1,1	1,3	1,2	0,5	0,5
Insgesamt	86,7	86,7	86,8	79,8	66,6	51,1

Fortsetzung Anlage 30: Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030 nach Produktplänen

Produktplan 41: Jugend und Soziales

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	146,5	186,7	235,3	270,5	271,6	254,5
Abgänge		-30,7	-39,5	-49,6	-58,7	-68,6
Zugänge		70,9	88,0	84,8	59,8	51,6
Zusatzversorgung	73,9	70,5	70,8	67,7	61,7	50,0
Abgänge		-14,4	-16,5	-19,1	-21,1	-21,9
Zugänge		11,1	16,7	16,0	15,1	10,3
Insgesamt	220,4	257,3	306,0	338,2	333,3	304,6

Produktplan 51: Gesundheit - Kernverwaltung

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	69,1	82,8	85,8	77,1	64,7	46,6
Abgänge		-22,2	-23,5	-23,4	-22,6	-22,9
Zugänge		35,9	26,5	14,7	10,2	4,8
Zusatzversorgung	15,8	12,7	10,2	7,9	5,5	3,0
Abgänge		-4,6	-4,3	-3,9	-3,4	-3,0
Zugänge		1,6	1,8	1,6	1,0	0,5
Insgesamt	84,9	95,5	96,0	85,1	70,2	49,7

Produktplan 51: Gesundheit - Sonderhaushalte

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	10,6	8,1	6,5	5,6	5,0	3,6
Abgänge		-3,4	-2,9	-2,3	-2,0	-2,0
Zugänge		0,8	1,4	1,4	1,4	0,6
Zusatzversorgung	5,2	4,3	3,4	2,9	1,9	1,1
Abgänge		-1,2	-1,4	-1,4	-1,2	-1,1
Zugänge		0,3	0,5	0,8	0,3	0,3
Insgesamt	15,8	12,4	9,9	8,5	6,9	4,8

Produktplan 68: Bau - Kernverwaltung

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	304,4	320,7	311,3	276,2	236,4	184,2
Abgänge		-79,8	-89,6	-95,0	-94,5	-93,6
Zugänge		96,2	80,2	59,9	54,8	41,3
Zusatzversorgung	232,2	211,3	188,6	160,2	130,3	95,6
Abgänge		-49,1	-55,0	-60,3	-60,8	-59,1
Zugänge		28,2	32,2	31,9	30,9	24,4
Insgesamt	536,6	532,0	499,9	436,4	366,8	279,8

Fortsetzung Anlage 30: Prognose des Versorgungsvolumens bis 2030 nach Produktplänen

Produktplan 68: Bau - Sonderhaushalte

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	31,3	29,1	23,1	18,6	15,6	12,1
Abgänge		-10,1	-10,0	-9,1	-7,5	-6,5
Zugänge		7,9	4,1	4,5	4,5	3,0
Zusatzversorgung	29,7	26,3	23,3	20,3	16,7	13,0
Abgänge		-7,3	-8,0	-8,3	-7,9	-7,4
Zugänge		3,9	5,0	5,3	4,2	3,7
Insgesamt	61,0	55,4	46,4	38,9	32,3	25,1

Produktplan 71: Wirtschaft

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	24,9	29,5	32,2	32,8	33,1	32,4
Abgänge		-5,6	-6,9	-8,1	-9,2	-10,5
Zugänge		10,3	9,6	8,8	9,4	9,8
Zusatzversorgung	1,2	1,2	1,2	1,1	0,9	0,6
Abgänge		-0,2	-0,3	-0,3	-0,4	-0,4
Zugänge		0,3	0,2	0,3	0,1	0,1
Insgesamt	26,0	30,8	33,4	34,0	34,0	33,0

Produktplan 81: Häfen

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	83,3	78,8	73,3	61,3	48,5	36,7
Abgänge		-24,1	-25,0	-24,1	-22,2	-21,3
Zugänge		19,6	19,5	12,1	9,4	9,6
Zusatzversorgung	66,3	62,9	57,0	50,7	40,5	27,8
Abgänge		-15,1	-17,0	-18,3	-18,6	-18,1
Zugänge		11,7	11,2	12,0	8,4	5,5
Insgesamt	149,6	141,7	130,3	112,0	89,0	64,6

Produktplan 91: Finanzen/Personal

	Ist Dez 05	Prognose				
		Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	462,5	529,5	617,0	699,7	743,9	705,9
Abgänge		-117,5	-125,2	-139,9	-161,7	-189,0
Zugänge		184,5	212,7	222,6	205,9	150,9
Zusatzversorgung	18,5	18,1	18,5	18,0	16,0	13,0
Abgänge		-3,6	-4,0	-4,7	-5,5	-5,9
Zugänge		3,3	4,4	4,2	3,6	2,9
Insgesamt	481,0	547,6	635,5	717,6	759,9	718,9

Anlage 31: Altersstruktur der Beamtenversorgungsurheber nach Produktplänen (2005)

Alter	Kernverwaltung																			Sonderhaush.			
	Bürgerschaft	Rechnungshof	Senatskanzlei	Bund u. Europa	Datenschutz	Inneres	ZGF	Justiz	Sport	Bildung	Kultur	Hochschulen	Arbeit	Jugend u. Soziales	Gesundheit	Bau, Umwelt u. Verkehr	Wirtschaft	Häfen	Finanzen/Persona	Hochschulen	Gesundheit	Bau, Umwelt u. Verkehr	
	01	02	03	05	06	07	08	11	12	21	22	24	31	41	51	68	71	81	91	24	51	68	
29																1							
30														1									
31																							
32																							
33																							
34																							
35						1														1			
36																				1			
37																							
38																					2		
39									1												3		
40									1					1	1						1		1
41							1								1		1				2		
42									1						1	1			1		2		
43							1		2									1	1		3		
44							4		1					1							4		
45							3		1							1	1				2		
46							1		1							1					5	1	
47							7		1	1											4		
48							3			1											10		
49							4		2	2					2		1				4		
50	2						4		3					1			1				3		
51							4		5	1				1							1		
52			1				3		4	7					2						4		1
53							5		2	9					1		3				3	1	
54		1					11		4	25	1				2	1	3				3	2	
55		1					6		3	30				1	3						6		
56	2						16		3	39					2	1	1				4	1	
57							10		4	44					1		3				5	1	
58		1	1	1			20		9	33	2			1	2		3			1	8		
59							10		2	52	1			1						1	7	1	1
60				1			101		19	62				2	4	1	8			1	9		
61							117		14	83	1			2	1	2	3			1	15	3	1
62	1	1			1		128		32	85	1			4	4	2	7	2	1	9	3		
63	1	1	1	1			100		24	104				1	7		10			2	13	7	
64		1	2				111		29	144	3			1	6	1	9	1	1	28	10		
65	1	1	2	2			120		59	224	3	1		4	15	7	27	8	6	45	50	1	3
66	4		1	1			121		63	219	5	1		7	25	5	26		5	27	60	1	
67		3	3				93		59	182	5	1		6	13	3	24	4	8	23	54	1	
68	1	3	1				84		46	130	3	1		4	11	3	26	2	6	18	44		1
69	1	3	2	2			73		29	136	6	1		3	4	2	30	2	7	22	48	1	
70	1		1	1			71		27	94	2	2		8	5	5	17			6	26	29	3
71	1		2				59		21	93	5			5	6	2	16	2	4	17	33		2
72		1	1				29		17	47	2			3	4	1	16		4	15	21		2
73		1					35		17	59	1			2	5	2	13		2	21	24		2
74		1	2	1			24	1	12	54		1		3	7	2	12		3	17	20	1	3
75		3	1	1			29		20	1	57	2		2	9		12	1	1	5	15		1

Fortsetzung Anlage 31: Altersstruktur der Beamtenversorgungsurheber nach Produktplänen (2005)

Alter	Kernverwaltung																			Sonderhaush.		
	01 Bürgerschaft	02 Rechnungshof	03 Senatskanzlei	05 Bund u. Europa	06 Datenschutz	07 Inneres	08 ZGF	11 Justiz	12 Sport	21 Bildung	22 Kultur	24 Hochschulen	31 Arbeit	41 Jugend u. Soziales	51 Gesundheit	68 Bau, Umwelt u. Verkehr	71 Wirtschaft	81 Häfen	91 Finanzen/Persona l	24 Hochschulen	51 Gesundheit	68 Bau, Umwelt u. Verkehr
76		1	1			20		16		70	1		2	7	2	14	1	5	10	12		3
77		1	1			17		25		81	2		1	14	6	17	1	5	12	8		1
78						12		16		84	1		4	4	1	17		3	10	9		1
79		3	2			37		12		87	1		3	5	6	10	1	7	21	7		
80		2				28		8		68	1	1	1	4	2	11		4	9	13		3
81		4				28		16		66			1		2	7	1	3	8	8	1	3
82		1				23		8		40			1		2	8	1	1	12	5		3
83						27		10		54	2		1	9	1	8		4	6	6		1
84						42		12		49	2			6	6	6		1	8	4	1	1
85			1			37		12		46	1		2	1	1	4		7	3	2	1	
86						18		8		25			2		1	1		2	2		1	
87						9		2		12			1	3	1			1	3	2		1
88						10		3		9		1	2	1	2	2	1	1	1			
89		1				13		1		11			1	1	1	2		1	1	1		
90				1		13		3		13			1	1	3	1		1	2	2		
91						9		3		7			1		1			3	1	1		
92			1			4		3		10			1					5				
93						3		5		7			2			1		1				1
94						4		5		10			1					2				
95										4						1			1			
96						1				1												
97								1		1									1			
98						1		1		2												
99								1														
Insgesamt	15	35	27	12	1	1.765	1	709	1	2.774	54	10	92	201	81	384	29	99	522	512	11	40

Anlage 32: Altersstruktur der Zusatzversorgungsurheber nach Produktplänen (2005)

Alter	Kernverwaltung																			Sonderhaush.		
	Bürgerschaft	Rechnungshof	Senatskanzlei	Bund u. Europa	Inneres	Justiz	Sport	Bildung	Kultur	Hochschulen	Arbeit	Jugend u. Soziales	Gesundheit	Bau, Umwelt u. Verkehr	Wirtschaft	Häfen	Finanzen/Personen	All. Finanzen	Hochschulen	Gesundheit	Bau, Umwelt u. Verkehr	
	01	02	03	05	07	11	12	21	22	24	31	41	51	68	71	81	91	92	24	51	68	
30														1								
31																						
32																						
33																						
34																						
35																						
36												1										
37														1								
38																						
39																						
40																						
41																	1					
42																	1					
43																	1					
44								1				2					1					
45					1			1									2			1		
46																	1					
47					1				2								3			1		
48							1										1					
49									2								1			1		
50												1					4					
51								2	1								1					1
52	1				1			3				1		1		1	1					
53								1	1			4		1		1				2		
54								6	1								5					
55					1			9	1			3					5		1	1		
56								4	2			1	1	4						3		1
57			1		1		1	10	1			4		9			1		1		2	
58			1		3	1		6	1			2		8			2		3			
59					2			12	1			3		11		1			6		2	
60	1				4			19	1			7		27		1	1		4		2	
61					10	3		31	3			8	1	32		8	4		9		2	
62	1				6	5		33	2		2	16	1	30		9	3		12		1	
63	1		2		18	5	3	58	3		1	22	1	39	1	7	11		18		5	
64			3	1	18	4	4	75	12	1		31	3	54	1	19	14		25	4	8	
65	1		1		19	3	2	87	9		2	27	5	77		27	11		30	2	7	
66	3		1		28	7	4	92	12		1	29	6	64	2	26	10		25		8	
67	1		1		26	10	4	98	13		1	36	2	77	1	30	6		26	3	6	
68	2	1	2	1	16	4	1	109	4		1	25	2	87	1	19	10		18		5	
69		1	5		12	2	2	106	10	1	3	13	6	73		24	3		22	2	12	
70	2		1		25	4	2	88	6		5	24	2	79		21	5		14	2	10	
71			1		24	8	1	97	8	1	2	20	7	57		16	4		18	3	10	
72			2		6	6	2	80	5			19	3	48		10	4		9	1	8	
73					13	1	4	83	6		1	10	3	47	1	23	5		8		6	
74			1		5	1	2	80	10	1	2	23	1	44		7	3		10		11	
75			3		15	5	2	70	4		2	16	2	40		9	7		20	2	7	

**Fortsetzung Anlage 32: Altersstruktur der Zusatzversorgungsurheber nach
Produktplänen (2005)**

Alter	Kernverwaltung																	Sonderhaush.			
	01 Bürgerschaft	02 Rechnungshof	03 Senatskanzlei	05 Bund u. Europa	07 Inneres	11 Justiz	12 Sport	21 Bildung	22 Kultur	24 Hochschulen	31 Arbeit	41 Jugend u. Soziales	51 Gesundheit	68 Bau, Umwelt u. Verkehr	71 Wirtschaft	81 Häfen	91 Finanzen/Persona	92 All. Finanzen	24 Hochschulen	51 Gesundheit	68 Bau, Umwelt u. Verkehr
76		1			15	6	3	67	4		3	6	7	37		13	5		16	1	3
77	2		3		10	3	2	60	3	1	3	16	5	29		8	4		10		6
78					6	5	1	52	9	1	2	7	3	28		12	3		8	1	8
79	1		1		9	3	3	56	5	1		10	5	29		12	3		11	1	6
80			4		9	1	1	40	3		1	13		26		6	1		6	3	3
81	1	1			4		1	32	2		5	9	3	14		13	1		2		4
82	1		1		5			29	4		1	8	2	21		8	1	1	2		4
83			1		6	4	1	33	3			8	4	9		8	2		2	1	2
84					5	1		25	1			7	4	9	1	5	1		7	2	5
85					6	4	2	31	1			11	3	13		6	2		3		2
86					2	3		19	2			2	1	5		4	4		2		3
87					2		1	10				2	1	1		2	1		1	1	1
88			1		3	1		13			1	1		2			1				
89					1			4	1			3	2	2		2					
90					1	1		6					2	5					2		1
91			1		2			13		1		3	1	4		1	1				
92					2			8			1	2	2			1	1		1		
93								7	1			1		1					1		
94								5				1		2		1	2				
95					1			3						5			1				
96								1				1	1	2							1
97			1									3		2							
98					1				1												
Insgesamt	18	4	38	2	345	101	50	1.779	157	8	40	462	92	1.183	8	363	140	1	360	29	163

Anlage 33: Personalkennzahlen nach Produktgruppen (2005)

Kennzahlen																	
Produktgruppe	Beschäftigte zusammen	weibliche Beschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	VZÄ	ausländische Beschäftigte	Abwesende	Beschäftigte unter 35 Jahren	Beschäftigte über 55 Jahren	Durchschnittsalter	Beamte	Arbeitnehmer	einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst	Stellenindex	Auszubildende
01.01.01	80	56	32	1,21	1	8	6	18	47,7	20	60	14	31	18	17	1,29	
02.01.01	46	19	12	1,10			2	17	49,8	39	7		2	20	24	1,86	
03.01.01	87	46	31	1,16	2	9	8	36	49,2	38	49	6	21	29	31	1,61	
05.01.01	32	19	6	1,07		2	6	8	45,4	13	19	1	15	5	11	1,51	
05.01.02	10	6	2	1,07	1			2	47,3	3	7		1	2	7	1,83	
05.01.03	4	4	2	1,14			1	1	45,5		4		1	2	1	1,46	
06.01.01	16	8	7	1,27			3	4	46,3	7	9		4	5	7	1,65	
07.01.01	2.443	373	105	1,02	4	24	670	249	42,0	2.420	23	2	312	2.095	34	1,23	192
07.01.02	280	163	100	1,19	4	9	14	67	47,9	29	251	43	174	52	11	1,13	
07.02.01	509	21	22	1,01		2	122	89	42,5	492	17	3	441	60	5	1,12	22
07.02.02	501	20	21	1,01		2	113	87	42,8	482	19	3	434	60	4	1,11	
07.02.03	2			1,00			1		35,0		2		2			0,94	
07.02.04	10	3	3	1,11			1	3	47,0	4	6		4	4	2	1,34	
07.03.01	10	10	10	2,12	2	2		3	50,0		10	10				0,76	
07.03.02	130	100	47	1,18	1	9	19	23	44,7	25	105		111	17	2	1,09	
07.03.03	72	49	18	1,13	1	7	12	11	45,1	24	48		57	14	1	1,14	
07.03.04	62	34	14	1,10		2	2	9	45,7	30	32		40	19	3	1,21	
07.03.05	100	58	31	1,16	1	6	7	30	49,3	48	52		72	25	3	1,17	
07.03.06	2	1		1,00					40,0	1	1		1	1		1,20	
07.03.07	35	19	8	1,09	1	5	5	10	46,5	15	20		19	15	1	1,15	
07.03.17	85	62	31	1,21		6	9	13	44,1	41	44		74	10	1	1,07	
07.03.18	56	46	21	1,21		3	21	2	37,4	11	45		54	2		1,06	
07.90.01	93	36	23	1,11	2	4	5	23	49,8	23	70		49	34	10	1,29	
07.90.02	17	6	1	1,03	1		1	4	48,6	6	11		8	6	3	1,38	
07.90.03	46	15	4	1,02		3	9	14	47,7	38	8	1	12	29	4	1,31	
07.90.04	76	36	19	1,11		4	7	17	46,6	52	24	1	14	35	26	1,63	
07.90.05	71	50	27	1,24		6	6	27	50,8	23	48	9	25	24	13	1,31	

Fortsetzung Anlage 33: Personalkennzahlen nach Produktgruppen (2005)

Kennzahlen																	
Produktgruppe	Beschäftigte zusammen	welbliche Beschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	VZÄ	ausländische Beschäftigte	Abwesende	Beschäftigte unter 35 Jahren	Beschäftigte über 55 Jahren	Durchschnittsalter	Beamte	Arbeitnehmer	einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst	Stellenindex	Auszubildende
08.01.01	21	21	15	1,45			1	9	51,9	6	15	1	5	7	8	1,59	
11.01.01	10	6		1,00		1	2	1	42,7	7	3		2	2	6	2,05	
11.01.02	14	8	4	1,11		2		5	51,4	6	8	2	6	1	5	1,68	
11.01.03	26	16	5	1,09		3	4	7	49,4	16	10	1	12	3	10	1,44	
11.01.04	17	6	2	1,06			2	6	50,5	11	6	1	7	1	8	1,78	
11.01.05	44	25	8	1,10		3	7	6	44,1	26	18	1	19	3	21	1,58	
11.01.06	12	6	3	1,15		1	1	5	49,2	6	6	1	7	1	3	1,68	
11.01.07	29	19	12	1,19		2	4	7	45,4	18	11	2	15	4	8	1,33	
11.01.08	5	2		1,00				1	47,6	3	2	1	2	1	1	1,22	
11.02.01	34	17	8	1,09			1	14	51,9	27	7	1	12	5	16	1,79	
11.02.02	9	3	1	1,03		1	1	5	50,4	8	1	1	3	2	3	1,61	
11.02.03	155	88	55	1,16	5	9	7	46	50,1	92	63	16	47	45	47	1,47	
11.02.04	411	266	143	1,17		27	81	100	45,1	253	158	23	260	69	59	1,22	
11.02.05	112	73	44	1,18		7	16	29	46,5	70	42	8	68	18	18	1,25	
11.02.06	66	39	22	1,12		5	9	13	45,6	46	20	3	38	11	14	1,29	
11.03.01	8	4		1,00				1	48,3	6	2	1	2	2	3	1,72	
11.03.02	196	119	62	1,13		10	36	35	45,0	119	77	4	107	37	48	1,35	
11.04.01	288	82	25	1,03	1	9	55	42	43,1	259	29	1	228	42	17	1,12	
11.90.01	35	12	4	1,05		2	3	8	48,2	29	6	1	8	8	18	1,72	187
12.01.01	40	24	15	1,19		7	3	13	50,2	7	33	18	15	6	1	1,01	
12.01.02	1			1,00					51,0		1			1		1,53	
21.01.01	1.262	1.110	856	1,29	8	65	146	441	49,9	1.048	214		5	1.213	44	1,60	
21.01.02	410	396	402	1,88	19	25	24	85	48,3	2	408	182	221	7		0,89	
21.01.03	558	422	265	1,16	3	31	60	144	48,8	457	101			266	292	1,67	
21.01.04	92	87	81	1,47	2	11	3	23	49,7		92	36	50	1	5	1,02	
21.01.05	549	315	260	1,18	5	22	22	208	52,4	428	121		1	374	174	1,64	
21.01.06	79	74	69	1,51	8	3	4	22	50,6	2	77	48	19	8	4	0,93	

Fortsetzung Anlage 33: Personalkennzahlen nach Produktgruppen (2005)

Kennzahlen																	
Produktgruppe	Beschäftigte zusammen	weibliche Beschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	VZÄ	ausländische Beschäftigte	Abwesende	Beschäftigte unter 35 Jahren	Beschäftigte über 55 Jahren	Durchschnittsalter	Beamte	Arbeitnehmer	einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst	Stellenindex	Auszubildende
21.01.07	1.235	728	706	1,23	16	52	46	541	53,0	1.000	235		3	848	384	1,65	2
21.01.08	114	111	106	1,58	15	9	1	47	52,8		114	82	32			0,83	
21.01.09	255	88	131	1,20	1	13	9	167	55,7	228	27			14	241	1,73	
21.01.10	35	31	30	1,47	4	3		15	53,0	1	34	20	11	4		0,91	
21.01.11	1.082	399	434	1,15	13	24	56	455	51,6	859	223		1	114	967	1,71	
21.01.12	221	123	92	1,19	2	8	3	66	50,8	1	220	42	52	126	1	1,11	
21.01.13	446	204	243	1,21	8	12	45	218	51,4	380	66			23	423	1,72	1
21.01.14	16	16	13	1,35		2	1	4	48,9		16	4	11		1	0,99	
21.01.15	74	38	29	1,16		1		40	55,8	53	21			26	48	1,70	
21.03.03	6	3	3	1,29				3	52,2		6	2	2	2		1,05	
21.04.02	168	80	60	1,13	1	3	7	83	53,9	98	70	4	33	21	110	1,66	449
21.04.03	192	108	32	1,05		2	64	12	38,5	185	7		1	88	103	1,67	
21.90.01	281	160	101	1,15	2	17	12	106	50,5	154	127	8	81	131	61	1,43	
21.90.02	77	29	32	1,17	2	6		49	57,0	57	20			23	54	1,70	
21.90.03	10	5	2	1,08		2		7	57,7	2	8		3	1	6	1,61	
22.02.02	1			1,00	1				35,0		1				1	1,00	
22.03.02	51	21	14	1,16			4	19	49,1	1	50	8	27	6	10	1,20	
22.90.01	48	23	11	1,11		2	7	16	48,7	15	33		5	16	26	1,71	
22.90.02	13	6	3	1,08				3	50,4	2	11		4	6	3	1,43	
22.90.03	30	18	14	1,20	2	2	3	10	48,8	17	13	4	8	13	5	1,28	
24.90.01	51	34	21	1,22		4	2	15	51,2	30	21		5	29	17	1,61	
31.01.01	1			1,00		1		1	58,0	1	0			1		1,69	
31.02.01	130	87	41	1,14		16	16	43	47,5	58	72		62	55	13	1,23	
31.03.01	28	16	7	1,10		1	1	7	48,9	1	27		6	13	9	1,52	
31.03.02	66	19	16	1,09			3	26	50,7	17	49		15	46	5	1,40	
31.03.04	16	4	4	1,09			1	5	50,4	7	9		10	5	1	1,24	
31.90.01	70	46	30	1,21		7	6	26	51,2	32	38		16	34	20	1,54	

Fortsetzung Anlage 33: Personalkennzahlen nach Produktgruppen (2005)

Produktgruppe	Kennzahlen																
	Beschäftigte zusammen	weibliche Beschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	VZÄ	ausländische Beschäftigte	Abwesende	Beschäftigte unter 35 Jahren	Beschäftigte über 55 Jahren	Durchschnittsalter	Beamte	Arbeitnehmer	einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst	Stellenindex	Auszubildende
41.01.01	79	52	46	1,37	5	11	7	15	46,2		79	15	16	48		1,16	
41.01.03	189	122	83	1,22	1	8	3	61	52,3	70	119		2	172	15	1,33	
41.01.06	72	55	21	1,13	1	2	6	12	46,2	45	27		8	64		1,27	
41.02.01	53	31	18	1,14		2		20	53,5	16	37		3	50		1,27	
41.02.03	15	8	4	1,14			1	2	49,2	2	13		2	13		1,29	
41.05.03	148	102	38	1,12		16	11	21	46,3	90	58		22	126		1,28	
41.05.04	275	188	88	1,15	2	3	71	46	42,5	141	134	11	64	198	2	1,22	
41.06.02	31	20	7	1,09		3	1	4	47,9	15	16		5	26		1,25	
41.07.01	20	11	7	1,18	2			3	50,0		20	2	2	16		1,22	
41.08.01	5	3	4	1,21				1	48,0		5			5		1,36	
41.90.01	155	82	50	1,13	6	11	9	45	49,3	74	81	5	36	73	41	1,49	
41.90.02	33	20	12	1,16	1	3	2	7	50,4	14	19		8	15	10	1,61	
41.90.03	60	40	14	1,08		3	2	12	49,3	28	32	1	6	37	16	1,54	
41.90.04	210	134	85	1,20	4	11	6	66	50,3	73	137	3	81	107	19	1,32	
51.01.02	185	130	93	1,25	5	16	15	45	48,2	25	160	6	83	45	51	1,35	
51.01.03	21	7	7	1,17		1	3	8	48,2	8	13		11	6	4	1,32	
51.02.01	70	34	14	1,07		1	4	14	47,1	23	47		35	13	22	1,36	
51.90.01	111	46	34	1,16		52	2	50	52,6	70	41		12	22	77	1,37	
68.01.01	42	18	17	1,18	1		3	11	47,8	23	19		7	17	18	1,56	
68.01.02	285	68	52	1,06	5	13	28	70	46,8	63	222		147	118	20	1,24	
68.02.04	60	37	18	1,13	1	9	3	19	48,7	30	30	1	41	17	1	1,18	
68.02.05	148	63	51	1,13	1	1	9	50	50,3	51	97		45	63	40	1,48	
68.02.06	59	27	18	1,11		2	1	25	52,2	29	30		10	36	13	1,48	
68.03.01	24	11	7	1,09	1	1		2	49,6	6	18		1	8	15	1,67	
68.03.02	33	13	12	1,13	1		1	9	50,0	11	22		4	12	17	1,62	
68.03.03	78	35	29	1,15	1		1	10	48,1	22	56		20	37	21	1,51	
68.03.04	15	4	5	1,12		1	1	4	49,1	6	9		3	9	3	1,51	

Fortsetzung Anlage 33: Personalkennzahlen nach Produktgruppen (2005)

Kennzahlen																	
Produktgruppe	Beschäftigte zusammen	weibliche Beschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	VZÄ	ausländische Beschäftigte	Abwesende	Beschäftigte unter 35 Jahren	Beschäftigte über 55 Jahren	Durchschnittsalter	Beamte	Arbeitnehmer	einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst	Stellenindex	Auszubildende
68.90.01	166	80	44	1,11	2	18	16	48	48,8	77	89		58	70	38	1,46	
71.01.01	63	33	21	1,14		5	7	13	45,8	32	31		9	23	31	1,70	
71.02.01	82	41	24	1,13		11	9	14	46,7	41	41	1	28	25	28	1,50	
81.01.01	39	15	13	1,14		4	2	14	49,1	23	16		6	15	18	1,69	
81.01.02	117	20	19	1,07	4	1	4	31	49,1	22	95	8	72	36	1	1,19	
91.01.01	62	23	19	1,11		1	4	14	46,9	54	8		8	23	31	1,71	33
91.01.02	90	23	19	1,06		3	6	34	51,0	88	2		3	80	7	1,60	
91.01.03	184	103	73	1,18		4	25	35	47,4	144	40	2	93	83	6	1,26	
91.01.04	390	205	131	1,14	1	17	52	77	46,4	296	94		217	166	7	1,22	
91.01.05	280	171	107	1,16		18	52	51	45,4	246	34		118	153	9	1,28	
91.01.06	256	160	87	1,15		18	53	47	45,0	221	35		123	126	7	1,24	
91.01.07	115	69	46	1,21	1	4	17	26	46,7	95	20	2	62	49	2	1,25	
91.02.01	65	19	10	1,05		7	8	13	46,8	53	12		4	31	30	1,70	
91.03.01	98	45	21	1,09	1	5	11	19	45,2	65	33		12	43	43	1,64	
91.03.02	232	129	32	1,06	2	33	121	12	35,6	77	155	4	154	44	30	1,10	
91.03.03	32	21	11	1,12			4	6	47,3	22	10		5	20	7	1,52	582
91.03.04	11	4	1	1,05				4	50,1	9	2		1	2	8	1,71	
91.03.05	19	9	4	1,10			3	6	46,2	15	4		4	2	13	1,90	
91.90.01	68	30	23	1,17	3	6	4	19	49,4	23	45	11	21	22	14	1,42	
94.01.01	44	14	6	1,08	1	3	11	4	41,5	12	32			18	26	1,66	

Verzeichnis der Schaubilder

Schaubild 1:	Veränderung der Zahl der Beschäftigten seit 1993 nach Produktplänen	2
Schaubild 2:	Beschäftigte nach Produktplänen und Konzernbereichen (2005)	4
Schaubild 3:	Anteile am Beschäftigungsvolumen nach Produktplänen (1993/2005)	8
Schaubild 4:	Veränderung der Zahl der Vollkräfte nach Produktplänen (2005 gegenüber 1993)	9
Schaubild 5:	Veränderung der Zahl der Vollkräfte (in %) nach Produktplänen (2005 gegenüber 1993)	10
Schaubild 6:	Anteile am Personalaufwand nach Produktplänen (2005).....	12
Schaubild 7:	Anteile am Personalaufwand nach Produktplänen nach Auflösung der Beihilfe- und Versorgungsaufwendungen (2005)	13
Schaubild 8:	Entwicklung der Dienstbezüge in der Kernverwaltung (1993/2005)	14
Schaubild 9:	Abweichung von der Beschäftigungszielzahl nach Produktplänen (Stand: 01.12.2005)	16
Schaubild 10:	Abschluss der Personalhaushalte nach Budgetbereichen und Produktplänen (2005)	17
Schaubild 11:	Abrechnung der Personalhaushalte nach Produktplänen (2005)	18
Schaubild 12:	Entwicklung der Anteile der unter 35-jährigen nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2005).....	21
Schaubild 13:	Anteile der Beschäftigten unter 35 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen (2005)	21
Schaubild 14:	Entwicklung der Anteile der über 55-jährigen nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2005).....	22
Schaubild 15:	Anteile der Beschäftigten über 55 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen (2005)	23
Schaubild 16:	Entwicklung der Frauenquote nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993/2005)	24
Schaubild 17:	Frauenquote nach Produktplänen und Konzernbereichen (2005).....	24
Schaubild 18:	Teilzeitquote nach Produktplänen und Konzernbereichen (2005).....	25
Schaubild 19:	Schwerbehindertenquote nach Produktplänen in der Kernverwaltung (2005)	26
Schaubild 20:	Stellenindex aktiv und Versorgung nach Produktplänen und Konzernbereichen (2005)	27
Schaubild 21:	Versorgungsempfänger nach Produktplänen (2000/2005).....	28
Schaubild 22:	Veränderung der Anzahl der Versorgungsempfänger nach Produktplänen (2000/2005)	29

Schaubild 23:	Anzahl der Beamtenversorgungsempfänger und entsprechende Vollzeitäquivalente nach Produktplänen (2005)	30
Schaubild 24:	Anzahl der Zusatzversorgungsempfänger und entsprechende Vollzeitäquivalente nach Produktplänen (2005)	31
Schaubild 25:	Veränderung des Versorgungsvolumens nach Produktplänen (2000/2005) ...	32
Schaubild 26:	Anteile an den Beamtenversorgungsausgaben 2005 nach Produktplänen	33
Schaubild 27:	Anteile an den Zusatzversorgungsausgaben 2005 nach Produktplänen.....	34
Schaubild 28:	Ausgaben 2005 je Versorgungsurheber und Vollzeitäquivalent in der Beamtenversorgung in € nach Produktplänen.....	35
Schaubild 29:	Ausgaben 2005 je Versorgungsurheber und Vollzeitäquivalent in der Zusatzversorgung in € nach Produktplänen	35
Schaubild 30:	Anteile an den Versorgungsausgaben 2005 nach Konzernbereichen und Produktplänen.....	36
Schaubild 31:	Anteile an den Beihilfeausgaben nach Produktplänen (2005)	38

Verzeichnis der Tabellen

Tabelle 1:	Entwicklung des Volumens (1993 bis 2005).....	6
Tabelle 2:	Personalaufwand nach Produktplänen (1993 bis 2005)	11
Tabelle 3:	Versorgungsrücklagen nach Produktplänen (2000 bis 2005).....	37

